



ROBECO CAPITAL GROWTH FUNDS

Société d'Investissement à Capital Variable - SICAV

Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren nach luxemburgischem Recht

Prospekt

26 November 2019

DIE MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATES DES FONDS, DEREN NAMEN AUF SEITE 13 ANGEZEIGT WERDEN, SIND FÜR DIE IN DIESEM VERKAUFSPROSPEKT ENTHALTENEN INFORMATIONEN VERANTWORTLICH. NACH BESTEM WISSEN UND GEWISSEN DER VERWALTUNGSRATSMITGLIEDER (DIE MIT ANGEMESSENER SORGFALT SICHERGESTELLT HABEN, DASS DIES DER FALL IST) STIMMEN DIE IN DIESEM PROSPEKT ENTHALTENEN INFORMATIONEN MIT DEN TATSÄCHLICHEN SACHVERHÄLTNISSEN ÜBEREIN UND WERDEN KEINE WESENTLICHEN ANGABEN WEGGELASSEN, DIE SICH WAHRSCHEINLICH AUF DIE BEDEUTUNG SOLCHER INFORMATIONEN AUSWIRKEN WÜRDEN. DIE MITGLIEDER DES VERWALTUNGSRATES ÜBERNEHMEN DIE ENTSPRECHENDE VERANTWORTUNG.

EINLAGEN KÖNNEN NUR AKZEPTIERT WERDEN, WENN SIE AUF DER GRUNDLAGE DIESES PROSPEKTS UND DER JEWELIGEN ANLEGERINVESTITIONSDOKUMENTE ERFOLGEN. DER LETZTE VERFÜGBARE JAHRESBERICHT UND DER HALBJAHRESBERICHT, FALLS DIESER SPÄTER VERÖFFENTLICHT WORDEN IST, GELTEN ALS BESTANDTEILE DIESES PROSPEKTES.

EINE AUFSTELLUNG DER AUFGELEGTE ANTEILSKLASSEN IST AUF ANFRAGE AM GESCHÄFTSSITZ DER GESELLSCHAFT ERHÄLTICH.

DIE ANTEILE, AUF DIE IN DIESEM PROSPEKT VERWIESEN WIRD, WERDEN AUSSCHLIESSLICH AUF GRUND DER INFORMATIONEN IN DIESEM PROSPEKT ANGEBOTEN. BEZÜGLICH DES HIERMIT VORGELEGTE ANGEBOTS IST NIEMAND BERECHTIGT, ANDERE INFORMATIONEN ZU ERTEILEN ODER ERKLÄRUNGEN ABZUGEBEN ALS DIEJENIGEN, DIE IN DIESEM PROSPEKT UND IN DEN DARIN GENANNTEN DOKUMENTEN ENTHALTEN SIND. EIN KAUF AUF GRUND VON BEHAUPTUNGEN ODER ERKLÄRUNGEN, DIE NICHT IN DIESEM PROSPEKT ENTHALTEN SIND ODER NICHT MIT DEN INFORMATIONEN IN DIESEM PROSPEKT ÜBEREINSTIMMEN, IST NICHT GENEHMIGT UND GEHT AUSSCHLIESSLICH AUF EIGENES RISIKO UND GEFÄHR DES KÄUFERS.

DIE OFFIZIELLE SPRACHE DIESES PROSPEKTS IST ENGLISCH. ER KANN IN ANDERE SPRACHEN ÜBERSETZT WERDEN. SOLLTE ES ZU EINER ABWEICHUNG ZWISCHEN DER ENGLISCHEN VERSION DES PROSPEKTS UND EINER ANDEREN SPRACHVERSION KOMMEN, HAT DIE ENGLISCHE VERSION VORRANG.

DIESER PROSPEKT STELLT KEIN ANGEBOOT UND KEINE AUFFORDERUNG AN EINE US-PERSON ODER EINE PERSON IN IRGEND EINEM HOHEITSGEBIET DAR, IN DER EIN DERARTIGES ANGEBOOT BZW. EINE DERARTIGE AUFFORDERUNG RECHTSWIDRIG IST, ODER IN DER DER ANBIETER NICHT BEFUGT IST, EIN DERARTIGES ANGEBOOT ZU UNTERBREITEN, ODER WENN EIN DERARTIGES ANGEBOOT BZW. EINE DERARTIGE AUFFORDERUNG AN DIE BETREFFENDE PERSON RECHTSWIDRIG IST.

ANTEILINHABER UND FÜR POTENZIELLE ANTEILINHABER HANDELNDE INTERMEDIÄRE WERDEN DESHALB DARAUF BESONDERS HINGEWIESEN, DASS NACH DER GEGENWÄRTIGEN POLITIK DER GESELLSCHAFT US-PERSONEN (WIE IM ABSCHNITT *GLOSSAR DER FESTGELEGTE BEGRIFFE* DEFINIERT) KEINE ANLAGEN IN DEN FONDS TÄTIG DÜRFEN. DIE ANTEILE VON ANLEGERN, DIE IN DEN STATUS EINER US-PERSON WECHSELN, KÖNNEN ZWANGSWEISE ZURÜCKGENOMMEN WERDEN.

ANTEILINHABER UND INTERMEDIÄRE, DIE IM NAMEN POTENZIELLER ANTEILINHABER HANDELN, WERDEN BESONDERS DARAUF HINGEWIESEN, DASS DIE GESELLSCHAFT NACH DEM LUXEMBURGER RECHT VERPFLICHTET IST, BESTIMMTE DATEN ZU ANLEGERN WEITERZUGEBEN, DIE IHREN STEUERLICHEN WOHNSITZ IN EINEM HOHEITSGEBIET HABEN, DAS DER OECD-INITIATIVE UNTER DEN COMMON REPORTING STANDARDS BEIGETRETEN IST, UND NACH DEM FOREIGN ACCOUNT TAX COMPLIANCE ACT „FESTGELEGTE US-PERSONEN“ (WIE IM *GLOSSAR DER FESTGELEGTE BEGRIFFE* DEFINIERT) SIND ODER DIE ANLEGER ODER INTERMEDIÄRE SIND, DIE DIE FATCA-BESTIMMUNGEN NICHT ERFÜLLEN.

ANTEILE DER GESELLSCHAFT DÜRFEN US-AMERIKANISCHEN VORSORGEPLANANLEGERN WEDER ANGEBOTEN NOCH VERKAUFT WERDEN. FÜR DIESEN

ZWECK IST EIN „VORSORGEPLANANLEGER“ (I) EIN „MITARBEITERVORSORGEPLAN“ IM SINNE VON SECTION 3(3) DES US EMPLOYEE RETIREMENT INCOME SECURITY ACT VON 1974 IN DER AKTUELLEN FASSUNG („ERISA“), DER DEN BESTIMMUNGEN VON PART 4 TITLE I ERISA UNTERLIEGT, (II) EIN INDIVIDUELLES VORSORGEKONTO, EIN KEOGH-PLAN ODER SONSTIGER IN SECTION 4975(E)(1) DES US INTERNAL REVENUE CODE VON 1986 IN DESSEN AKTUELLER FORM BESCHRIEBENER PLAN, (III) EIN RECHTSTRÄGER, DESSEN ZUGRUNDELIEGENDE VERMÖGENSWERTE „PLANVERMÖGEN“ ENTHALTEN, WEIL MINDESTENS 25 % EINER EIGENKAPITALANTEILSKLASSE DES RECHTSTRÄGERS DURCH EINEN UNTER (I) ODER (II) OBEN BESCHRIEBENEN PLAN GEHALTEN WERDEN, ODER (IV) EIN SONSTIGER RECHTSTRÄGER (WIE GETRENNT ODER GEMEINSAM VERWALTETE KONTEN EINER VERSICHERUNGSGESELLSCHAFT, EINER UNTERNEHMENSGRUPPE ODER EINER TREUHANDGESELLSCHAFT), DESSEN ZUGRUNDELIEGENDE VERMÖGENSWERTE AUFGRUND EINER INVESTITION IN DIE GESELLSCHAFT DURCH UNTER (I) ODER (II) BESCHRIEBENE PLÄNE „PLANVERMÖGEN“ ENTHALTEN.

HINWEIS FÜR DIE ANLEGER IN HONGKONG: DIE VERTEILUNG DIESER PROSPEKTS UND DIE PLATZIERUNG VON ANTEILEN IST IN HONGKONG EINGESCHRÄNKT. DER VORLIEGENDE PROSPEKT WURDE NICHT IN HONGKONG REGISTRIERT UND DARF NUR AN PERSONEN VERTEILT, IN UMLAUF GEBRACHT ODER AUSGEGEBEN WERDEN, DIE PROFESSIONELLE ANLEGER IM SINNE DER SECURITIES AND FUTURES ORDINANCE UND ETWAIGER VORSCHRIFTEN DIESER VERORDNUNG SIND ODER ANDERWEITIG DURCH DIE SECURITIES AND FUTURES ORDINANCE ZUGELASSEN SIND.

SOLLTEN SIE ZWEIFEL HINSICHTLICH DER INHALTE DIESER PROSPEKTS ODER DER MIT EINER ANLAGE IN DIE GESELLSCHAFT VERBUNDENEN RISIKEN HABEN, HOLEN SIE SICH BITTE DEN RAT EINES WERTPAPIERHÄNDLERS, BANKBERATERS, ANWALTS, WIRTSCHAFTSPRÜFERS ODER EINES ANDEREN UNABHÄNGIGEN FINANZBERATERS EIN.

INHALTSVERZEICHNIS

SEITE

GLOSSAR DER FESTGELEGTE BEGRIFFE	7
VERWALTUNGSRAT UND VERWALTUNG	13
KAPITEL 1 - DER FONDS	15
1.1 Zusammenfassung	15
1.2 Juristische Person	16
KAPITEL 2 - DIE ANTEILE	17
2.1 Anteilklassen.....	17
2.2 Dividendenpolitik	21
2.3 Ausgabe von Anteilen	21
2.4 Umschichtung von Anteilen.....	23
2.5 Rücknahme von Anteilen	24
2.6 Berechnung des Nettoinventarwerts	25
2.7 Zeitweilige Aussetzung der Berechnung des Nettoinventarwerts	26
2.8 Besteuerung.....	27
KAPITEL 3 – ALLGEMEINE INFORMATIONEN.....	33
3.1 Kosten und Gebühren	33
3.2 Late Trading oder Market Timing.....	36
3.3 Verwaltungsgesellschaft	37
3.4 Fondsmanager	38
3.5 Struktur und Zweck.....	39
3.6 Depotbank	39
3.7 Verwaltungsstelle sowie Registrierungsstelle.....	41
3.8 Versammlungen und Berichte	41
3.9 Liquidation und Zusammenlegung	41
3.10 Liquidation und Zusammenlegung von Klassen von Anteilen.....	42
3.11 Geschäfte mit verbundenen Personen	43
3.12 Datenschutz und Stimmaufzeichnungen	43
3.13 Zur Einsicht ausliegende Dokumente	44
3.14 Benchmark-Verordnung.....	44
3.15 Beschwerden.....	45
3.16 Anwendbares Recht und Gerichtsstand	45
KAPITEL 4 – RISIKOERWÄGUNGEN	46
a) Allgemeine Anlagerisiken	46
b) Kontrahentenrisiko	50
c) Liquiditätsrisiko	50

d)	Risiko der Verwendung von Finanzderivaten.....	51
e)	Risiko der Finanzinstrumentleihe.....	52
f)	Risiko von (umgekehrten) Rückkaufvereinbarungen	52
g)	Bewertungsrisiko.....	59
h)	Steuerliches Risiko	59
i)	Operatives Risiko	59
j)	Auslagerungsrisiko	59
k)	Modellierungsrisiko	59
l)	Mit dem FATCA zusammenhängende Risiken	60
ANHANG I – INFORMATIONEN PRO TEILFONDS		61
1.	Globale Aktien-Teilfonds	61
a)	<i>Robeco BP Global Premium Equities</i>	<i>61</i>
b)	<i>Robeco QI Global Conservative Equities</i>	<i>64</i>
c)	<i>Robeco Sustainable Global Stars Equities.....</i>	<i>67</i>
d)	<i>Robeco Emerging Stars Equities</i>	<i>70</i>
e)	<i>Robeco Emerging Markets Equities.....</i>	<i>73</i>
f)	<i>Robeco QI Emerging Markets Active Equities.....</i>	<i>76</i>
g)	<i>Robeco QI Global Momentum Equities.....</i>	<i>79</i>
h)	<i>Robeco QI Global Developed Sustainable Enhanced Index Equities</i>	<i>82</i>
i)	<i>Robeco QI Emerging Markets Enhanced Index Equities</i>	<i>85</i>
j)	<i>Robeco QI Emerging Conservative Equities</i>	<i>88</i>
k)	<i>Robeco Emerging Markets Smaller Companies Equities.....</i>	<i>91</i>
l)	<i>Robeco QI Global Value Equities.....</i>	<i>94</i>
m)	<i>Robeco QI Global Developed Multi-Factor Equities</i>	<i>97</i>
n)	<i>Robeco QI Global Developed Conservative Equities ex Japan</i>	<i>100</i>
o)	<i>Robeco QI Emerging Markets Sustainable Active Equities</i>	<i>103</i>
p)	<i>Robeco QI Global Developed Conservative Equities</i>	<i>106</i>
q)	<i>Robeco QI Global Developed Active Equities.....</i>	<i>109</i>
r)	<i>Robeco QI Customized Emerging Markets Enhanced Index Equities I.....</i>	<i>112</i>
s)	<i>Robeco QI Global Quality Equities.....</i>	<i>115</i>
t)	<i>Robeco QI Global Sustainable Conservative Equities.....</i>	<i>118</i>
u)	<i>Robeco QI Global Developed Enhanced Index Equities.....</i>	<i>121</i>
v)	<i>Robeco Sustainable Emerging Stars Equities.....</i>	<i>124</i>
w)	<i>Robeco QI Global Developed Momentum Equities.....</i>	<i>127</i>
x)	<i>Robeco QI Emerging Markets Sustainable Enhanced Index Equities</i>	<i>130</i>
y)	<i>Robeco QI Global Developed Small Cap Multi-Factor Equities</i>	<i>133</i>
2.	Regionale und länderspezifische Aktien-Teilfonds	136
a)	<i>Robeco Asia-Pacific Equities</i>	<i>136</i>
b)	<i>Robeco Sustainable European Stars Equities.....</i>	<i>139</i>

c)	<i>Robeco QI European Conservative Equities</i>	142
d)	<i>Robeco QI US Conservative Equities</i>	145
e)	<i>Robeco BP US Premium Equities</i>	148
f)	<i>Robeco Chinese Equities</i>	151
g)	<i>Robeco Indian Equities</i>	154
h)	<i>Robeco Asian Stars Equities</i>	157
i)	<i>Robeco BP US Large Cap Equities</i>	160
j)	<i>Robeco BP US Select Opportunities Equities</i>	163
k)	<i>Robeco QI Continental European Conservative Equities</i>	166
l)	<i>Robeco Chinese A-share Equities</i>	169
m)	<i>Robeco QI Chinese A-share Active Equities</i>	172
n)	<i>Robeco QI Chinese A-share Conservative Equities</i>	175
o)	<i>Robeco QI US Value Equities</i>	178
p)	<i>Robeco QI European Value Equities</i>	181
q)	<i>Robeco QI US Enhanced Index Equities</i>	184
r)	<i>Robeco QI European Enhanced Index Equities</i>	187
s)	<i>Robeco QI US Multi-Factor Equities</i>	190
3.	Themenaktien-Teilfonds	194
a)	<i>Robeco New World Financial Equities</i>	194
b)	<i>Robeco Sustainable Property Equities</i>	197
c)	<i>Robeco Global Consumer Trends Equities</i>	200
d)	<i>RobecoSAM Sustainable Food Equities</i>	203
e)	<i>Robeco MegaTrends</i>	206
f)	<i>Robeco Digital Innovations</i>	209
g)	<i>Robeco Global FinTech Equities</i>	212
h)	<i>RobecoSAM Circular Economy Equities</i>	216
4.	Globale Renten-Teilfonds	220
a)	<i>Robeco High Yield Bonds</i>	220
b)	<i>Robeco Emerging Credits</i>	223
c)	<i>Robeco Global Credits</i>	226
d)	<i>Robeco QI Dynamic High Yield</i>	229
e)	<i>Robeco QI Global Multi-Factor Credits</i>	232
f)	<i>Robeco QI Global Multi-Factor Bonds</i>	235
g)	<i>Robeco Global Credits – Short Maturity</i>	238
h)	<i>Robeco Corporate Hybrid Bonds</i>	241
i)	<i>Robeco QI Global Multi-Factor High Yield</i>	244
j)	<i>RobecoSAM SDG Credit Income</i>	247
k)	<i>RobecoSAM Global SDG Credits</i>	250
l)	<i>RobecoSAM SDG High Yield Bonds</i>	253

5.	Regionale Renten-Teilfonds	256
a)	<i>Robeco Euro Government Bonds</i>	256
b)	<i>Robeco Euro Credit Bonds</i>	259
c)	<i>Robeco All Strategy Euro Bonds</i>	262
d)	<i>Robeco European High Yield Bonds</i>	265
e)	<i>RobecoSAM Euro SDG Credits</i>	268
f)	<i>Robeco Financial Institutions Bonds</i>	271
g)	<i>Robeco Investment Grade Corporate Bonds</i>	274
6.	Asset-Allocation-Teilfonds	277
a)	<i>Robeco QI Global Diversified Carry</i>	277
b)	<i>Robeco QI Multi Factor Absolute Return</i>	280
ANHANG II – ANLAGEBESCHRÄNKUNGEN		283
ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN		291
ANHANG IV – FINANZDERIVATE, EFFIZIENTE PORTFOLIOMANAGEMENTTECHNIKEN UND INSTRUMENTE		295
ANHANG V – ANLAGEERFOLGSPRÄMIE		302
ANHANG VI – BENCHMARKS		305
ANHANG VII – LISTE DER ZAHLSTELLEN, VERTRETUNGEN, FAZILITÄTSSTELLEN		307
ÖSTERREICH – Zahlstelle		307
BELGIEN – Zahlstelle		307
DÄNEMARK – Zahlstelle		307
DEUTSCHLAND – Informationsstelle		307
FRANKREICH – Zentralisierungs- und Finanzstelle		307
IRLAND – Fazilitätsstelle		307
ITALIEN – Zahlstelle		307
POLEN – Zahlstelle		307
SPANIEN – Informationsniederlassung		308
SCHWEDEN – Zahlstelle		308
VEREINIGTES KÖNIGREICH – Fazilitätsstelle		308
ANHANG VIII – SUSTAINABLE INVESTING		309
ANHANG IX – Zusätzliche Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland		312
APPENDIX X – SUPPLEMENTARY INFORMATION FOR INVESTORS IN AUSTRIA		314

GLOSSAR DER FESTGELEGTE BEGRIFFE

Die folgende Zusammenfassung gilt nur im Zusammenhang mit den jeweils detaillierteren Informationen an anderer Stelle in diesem Verkaufsprospekt.

Verwaltungsstelle

J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., die von der Verwaltungsgesellschaft mit der Durchführung der Verwaltungsaufgaben betraut wurde.

Verbundene Gesellschaften

Jede direkte oder indirekte Tochtergesellschaft von ORIX Corporation Europe N.V.

AUD

Australischer Dollar

Wirtschaftsprüfer

KPMG Luxembourg, *société coopérative*, wurde von der Gesellschaft als zugelassener gesetzlicher Abschlussprüfer der Gesellschaft benannt.

Benchmark

Ein Index, der zur Messung der Performance eines Teilfonds mit dem Ziel verwendet wird, die Rendite eines solchen Index nachzubilden, die Vermögensallokation eines Portfolios festzulegen oder die Performancegebühren zu berechnen.

BRL

Brasilianischer Real

CAD

Kanadischer Dollar

MEZ

Mitteuropäische Zeit

CHF

Schweizer Franken

Chinesische A-Aktien

Aktien chinesischer Unternehmen, die an einer chinesischen Aktienbörse wie Shenzhen oder Shanghai Stock in RMB notiert sind und gehandelt werden.

Chinesische B-Aktien

Aktien chinesischer Unternehmen, die an einer chinesischen Aktienbörse wie Shenzhen oder Shanghai Stock Exchange in HKD oder USD notiert sind und gehandelt werden.

Klassen von Anteilen (oder Anteilklassen oder Klassen)

Der Fonds bietet den Anlegern bei jedem Teilfonds die Auswahl zwischen einer oder mehreren Anteilklassen. Das Vermögen der Klassen wird gemeinsam angelegt, aber bei den Anteilklassen können verschiedene Abschluss- oder Rücknahmegebührenstrukturen, Provisionsstrukturen, Mindestzeichnungsbeträge, Währungen, Duration oder Ausschüttungsrichtlinien angewandt werden.

Gesellschaft

Robeco Capital Growth Funds (auch als der „Fonds“ bezeichnet) ist eine „*Société d'investissement à capital variable*“ gemäß dem Gesetz vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften und Teil 1 des Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinschaftliche Anlagen (das „Gesetz“) in der jeweils gültigen Fassung mit Sitz in Luxemburg. Der Fonds hat die Form eines Dachfonds und besteht aus mehreren Teilfonds. Jeder Teilfonds kann aus einer oder mehreren Anteilklassen bestehen. Alle Verweise auf die Gesellschaft beziehen sich, wo anwendbar, auch auf die Vertreter der Gesellschaft.

CRS

Gemeinsamer Berichtsstandard (Common Reporting Standard) wie in Kapitel 2.8 „Besteuerung“ festgelegt.

Stichzeit

Soweit in Anhang I nichts anderes festgehalten ist, werden Zeichnungs-, Umtausch- und Rücknahmeaufträge, die spätestens bis 15:00 Uhr (MEZ) am Bewertungstag eingehen, mit dem für diesen Bewertungstag geltenden Nettoinventarwert pro Anteil abgewickelt. Anträge, die nach der angegebenen Stichzeit eingehen, werden am nächstfolgenden Bewertungstag bearbeitet.

Depotbank

Die Vermögenswerte des Fonds werden unter der Kontrolle der Depotbank J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. verwahrt.

Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat des Fonds (auch der „**Verwaltungsrat**“ oder die „**Verwaltungsratsmitglieder**“).

DKK

Dänische Krone

Schwellenländer

Länder mit weniger entwickelten Wirtschaftssystemen und/oder weniger etablierten Finanzmärkten und einem potenziell höheren Wirtschaftswachstum. Beispiele sind die meisten Länder in Asien, Lateinamerika, Osteuropa, im Nahen Osten und in Afrika. Die Liste der Schwellenländer und weniger entwickelten Märkte unterliegt Änderungen und wird von Zeit zu Zeit von anerkannten Indexanbietern überprüft. Der Fondsmanager bestimmt und überprüft nach eigenem Ermessen von Zeit zu Zeit, welche Länder Schwellenländer sind.

EUR/Euro

Die offizielle gemeinsame europäische Währung, die von einer Reihe von EU-Mitgliedstaaten übernommen wurde, die an der Wirtschafts- und Währungsunion beteiligt sind (wie in der Gesetzgebung der Europäischen Union definiert). Diese Definition umfasst auch alle möglichen zukünftigen Einzelwährungen von Ländern, die zurzeit den Euro angenommen haben.

Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr des Fonds. Das Geschäftsjahr des Fonds endet jedes Jahr am letzten Tag des Dezember.

Fonds

Robeco Capital Growth Funds (auch als die „**Gesellschaft**“ bezeichnet) ist eine „Société d’investissement à capital variable“ gemäß des Gesetzes vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften und Teil 1 des Gesetzes mit Sitz in Luxemburg. Der Fonds hat die Form eines Dachfonds und besteht aus mehreren Teilfonds. Jeder Teilfonds kann aus einer oder mehreren Anteilklassen bestehen. Alle Verweise auf den Fonds beziehen sich, wo anwendbar, auch auf die Vertreter des Fonds.

GBP

Britischer Pound Sterling

Green Bonds

Green Bonds sind Schuldinstrumente, deren Erlös teilweise oder vollständig zur Finanzierung oder Vorfinanzierung von neuen oder laufenden Projekten mit günstiger Wirkung auf die Umwelt verwendet wird. Diese Anleihen werden üblicherweise von supranationalen Einrichtungen, lokalen und nationalen Behörden sowie Unternehmen begeben.

Bruttoisiko

Die absolute Summe der Long- und Short-Risiken, ausgedrückt als Prozentsatz des Nettoinventarwerts.

Harte Währung

Weltweit gehandelte Hauptwährung, wie insbesondere, jedoch nicht beschränkt auf USD, EUR, GBP, JPY und CHF.

HKD

Hongkong-Dollar.

Institutioneller Anleger

Ein institutioneller Anleger gemäß der aktuellen Definition durch die luxemburgische Aufsichtsbehörde und genauerer Beschreibung in Abschnitt 2.1 „**Anteilklassen**“ unter der Überschrift „Institutionelle Anteilklassen“.

Anleger

Ein Zeichner von Anteilen.

ILS

Israelischer Shekel

MEZ

Japanischer Yen

Dokument(e) mit den wesentlichen Informationen für den Anleger (Key Investor Information Documents, kurz KIID)

Die laut Gesetz und geltenden Richtlinien vorgeschriebenen Dokumente mit wesentlichen Informationen für den Anleger, die zu gegebener Zeit geändert werden können.

Leihstelle

J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., die von der Verwaltungsgesellschaft als Leihstelle eingesetzt wurde.

Notierung von Anteilen

Anteile der Klasse D beziehungsweise ggf. Anteile der Klasse DH sind oder werden an der Luxemburger Börse notiert.

Landeswährung

Die jeweilige Landeswährung

Verwaltungsgesellschaft

Robeco Luxembourg S.A. wurde vom Verwaltungsrat als Verwaltungsgesellschaft ernannt und ist auf tagtäglicher Basis für die Bereitstellung von Verwaltungs-, Marketing-, Fondsmanagement- und Anlageberatungsdienstleistungen hinsichtlich aller Teilfonds verantwortlich. Die Verwaltungsgesellschaft darf derartige Aufgaben ganz oder teilweise an Dritte delegieren.

Mindestzeichnungsbetrag

Die Mindestzeichnungsbeträge für Erstzeichnungen und nachfolgende Zeichnungen werden im Verkaufsprospekt angegeben.

MXN

Mexikanischer Peso

Nettoinventarwert je Anteil

Der Nettoinventarwert (oder „NIW“) der Anteile jeder Klasse wird gemäß den Angaben in Kapitel 2.6 „[Berechnung des Nettoinventarwerts](#)“ ermittelt.

NOK

Norwegische Krone

OECD

Organisation for Economic Cooperation and Development.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V. wurde von der Verwaltungsgesellschaft mit der tagtäglichen Verwaltung eines Teils oder aller Vermögenswerte des Fonds beauftragt.

Hauptzahlstelle

J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., die vom Fonds mit der Durchführung der Aufgaben einer Zahlstelle beauftragt wurde.

PRC

Volksrepublik China (People's Republic of China).

Prospekt

Dieses Dokument, der Verkaufsprospekt von Robeco Capital Growth Funds.

QFII

Qualifizierter ausländischer institutioneller Anleger (Qualified Foreign Institutional Investor) gemäß der Definition der chinesischen Wertpapieraufsichtskommission in Übereinstimmung mit den QFII-Vorschriften.

Qualifizierte ausländische institutionelle Investoren (QFII)

Robeco Institutional Asset Management B.V.

QFII PRC Depotbank

Citibank (China) Co. Ltd.

Die Bestimmungen für qualifizierte ausländische institutionelle Investoren

Die Vorschriften und Bestimmungen für die Errichtung und Durchführung des Rahmenwerks für qualifizierte ausländische institutionelle Investoren („Qualified Foreign Institutional Investors“ – „QFII“) in der Volksrepublik China, die von Zeit zu Zeit bekannt gemacht und/oder geändert werden können.

QI

Quant Investing. Das Kürzel QI im Namen eines Teilfonds signalisiert, dass er Bestandteil der quantitativ verwalteten Fondsfamilie von Robeco ist.

RCGF

Robeco Capital Growth Funds.

Rücknahme von Anteilen

Anteile können jeder Zeit zurückgenommen werden. Der Rücknahmepreis je Anteil basiert auf dem Nettoinventarwert je Anteil (Anteilsklasse) am relevanten Bewertungstag. Die Rücknahme von Anteilen unterliegt den Bedingungen und Einschränkungen, die in der Satzung der Gesellschaft (die „Satzung“) sowie in den maßgeblichen Gesetzen festgelegt sind.

Bezugswährung (oder Basiswährung)

Die von einem Teilfonds oder einer Anteilsklasse für Zwecke der Rechnungslegung verwendete Währung; bitte beachten Sie, dass sich diese von der Währung (bzw. den Währungen) unterscheiden kann, in denen der Teilfonds investiert ist.

Registrierungsstelle

J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A., die von der Verwaltungsgesellschaft damit beauftragt wurde, das Verzeichnis der Anteilinhaber zu führen sowie die Ausgabe, den Umtausch und die Rücknahme von Anteilen zu bearbeiten.

Regulierter Markt

Ein Markt im Sinne von Artikel 4.1.14 der Richtlinie 2004/39/EG oder jede diese Richtlinie aktualisierende oder ersetzende Richtlinie sowie jeder andere Markt, der reguliert ist, regelmäßig in Betrieb ist und für die Öffentlichkeit in einem in Betracht kommenden Land anerkannt und offen ist.

Bestimmung S

Eine Bestimmung des Securities Act, der nachfolgend definiert wird, die einen Ausschluss von den Registrierungspflichten nach § 5 des Securities Act für Wertpapieremissionen außerhalb der Vereinigten Staaten durch US und ausländische Emittenten vorsieht. Ein Angebot von Wertpapieren, ob privat oder öffentlich, von einem Emittenten außerhalb der Vereinigten Staaten, das gemäß dieser Bestimmung S erfolgt, muss nicht gemäß dem Securities Act registriert werden.

RMB

Renminbi, die offizielle Währung der Volksrepublik China. Je nach Zusammenhang sollte es als Verweis auf den On-Shore-Renminbi (CNY) und/oder den Offshore-Renminbi (CNH) gelesen werden. Zu Klarstellung sei hier darauf hingewiesen, dass alle Verweise auf RMB in der Bezeichnung von Anteilsklassen oder Basiswährung eines Teilfonds als Verweis auf den Offshore-RMB (CNH) zu verstehen sind.

RQFII

Qualifizierter ausländischer institutioneller Anleger für Renminbi (Renminbi Qualified Foreign Institutional Investor) gemäß der Definition der chinesischen Wertpapieraufsichtskommission in Übereinstimmung mit den RQFII-Vorschriften.

RQFII-Inhaber

Die RQFII-Quoten werden zu jeder Zeit von der Verwaltungsgesellschaft und/oder einem verbundenen Unternehmen der Verwaltungsgesellschaft gehalten.

RQFII PRC Depotbank

Deutsche Bank (China) Co., Ltd.

RQFII-Vorschriften

Die Vorschriften und Bestimmungen für die Errichtung und Durchführung des Rahmenwerks für qualifizierte ausländische institutionelle Investoren für Renminbi („Renminbi Qualified Foreign Institutional Investors“ – „RQFII“) in der Volksrepublik China, die von Zeit zu Zeit bekannt gemacht und/oder geändert werden können.

RobecoSAM Nachhaltigkeits-Länderranking

Ein von RobecoSAM erstelltes Länderranking, das auf der ökologischen, sozialen und Governance-Leistung des jeweiligen Landes

basiert. Weitere Informationen finden sich auf der Website von RobecoSAM.

Securities Act

Bezieht sich auf den US Securities Act von 1933 in der jeweils geltenden aktuellen Fassung.

SEK

Schwedische Krone

Abrechnungstag

Ein Tag, an dem das jeweilige Abrechnungssystem für die Abrechnung geöffnet ist.

SFT-Verordnung

Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und die Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012.

Anteile

Anteile eines jeden Teilfonds werden als Namensanteile angeboten. Anteile können in Form von Anteilsbruchteilen ausgegeben werden.

Anteilinhaber

Ein Inhaber (Person oder Organisation) von Anteilen.

SGD

Singapur-Dollar

Spezifizierte US-Person

Der Begriff der spezifizierten US-Person bezieht sich auf den Begriff der „Specified US Person“ gemäß Definition in der Foreign Account Tax Compliance-Verordnung des im März 2010 in Kraft getretenen U.S. Hiring Incentives to Restore Employment Act (FATCA). Dabei handelt es sich um eine US-Person, die unter die FATCA-Meldepflicht fällt, was jede natürliche US-Person (z. B. US-Bürger, Einwohner, Green Card-Inhaber usw.) und/oder US-Rechtsperson (z. B. US-Unternehmen, Personengesellschaft usw.) umfassen kann.

Teilfondsmanager

Vom Fondsmanager mit der täglichen Verwaltung eines Teils der Vermögenswerte des Teilfonds beauftragte juristische Personen (gegebenenfalls gemäß Darstellung in Anhang I).

Teilfonds

Der Fonds bietet Anlegern die Möglichkeit von Anlagen in einen oder mehrere Teilfonds, die sich in erster Linie durch ihre spezielle Anlagepolitik unterscheiden, wobei allgemeine Beschränkungen für den Fonds und seine Teilfonds zu berücksichtigen sind. Die Beschreibung für jeden Teilfonds ist in Anhang I – Informationen zu den Teilfonds zu finden.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft kann jederzeit neue Teilfonds einrichten.

Zeichnung von Anteilen

Anteile werden zum Angebotspreis je Anteil des entsprechenden Teilfonds ausgegeben, der auf dem Nettoinventarwert je Anteil (Anteilsklasse) am relevanten Bewertungstag, der in Übereinstimmung mit der Satzung der Gesellschaft ermittelt wird, plus anwendbarer Abschlussgebühr basiert.

Umschichtung von Anteilen

Mit Ausnahme von auf RMB lautenden Anteilklassen kann jeder Anteilinhaber beantragen, seine Anteile ganz oder teilweise in Anteile eines anderen Teilfonds oder in Anteile einer anderen Klasse desselben Teilfonds umzutauschen.

OGA

Organismus für gemeinsame Anlagen.

OGAW

Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

USD

US-Dollar

US-Person

Der Begriff "US-Person" hat die gleiche Bedeutung wie in Bestimmung S gemäß obiger Definition, die folgendermaßen lautet:

- i) eine natürliche Person, die in den USA domiziliert ist;
- ii) eine Partnerschaft oder Gesellschaft, deren Organisation oder Sitz der US-amerikanischen Gesetzgebung unterliegt;
- iii) ein Nachlassvermögen, dessen Vollstrecker oder Verwalter eine US-Person ist;
- iv) ein Trust, dessen Treuhandverwalter eine US-Person ist;
- v) ein Konto ohne Verwaltungsauftrag („non-discretionary account“) oder ein ähnliches Konto (mit Ausnahme eines Nachlasses oder Trusts), das von einem Händler oder einem anderen Treuhänder zu Gunsten oder auf Rechnung einer US-Person gehalten wird;
- vi) ein Konto mit Verwaltungsauftrag („discretionary account“) oder ein ähnliches Konto (mit Ausnahme eines Nachlasses oder Trusts), das von einem Händler oder Treuhänder gehalten wird, dessen Organisation, Sitz oder (sofern es sich um eine natürliche Person handelt) Wohnsitz sich in den USA befindet;
- vii) eine Partnerschaft oder Gesellschaft, sofern
 - A. ihre Organisation oder ihr Sitz einem nicht-amerikanischen/ausländischen Gerichtsstand unterliegt und
 - B. sie von einer US-Person primär zu Anlagezwecken in Wertpapieren, die nicht gemäß US-Wertpapiergesetz registriert sind, gegründet wurde, außer ihre Organisation, ihr Sitz und ihre Eigentümer sind akkreditierte Investoren und es handelt sich bei Letzteren nicht um natürliche Personen, Nachlassvermögen oder Trusts.

Bewertungstag

Der Bewertungstag ist ein Tag, an dem oder für den ein Teilfonds Handelsaufträge annimmt und zu dem ein NIW pro Anteil für die jeweilige Anteilsklasse berechnet wird. Wenn Handelsaufträge vor dem Bewertungstag eingereicht werden müssen, für den der Auftrag erteilt wird, findet sich die entsprechende Angabe im Anhang I.

Vorbehaltlich aller weiteren Einschränkungen, die für einen Teilfonds in Anhang I vorgesehen sind, ist ein Bewertungstag ein Werktag, an dem keine Börse und kein Markt, an dem ein wesentlicher Anteil der Anlagen des Teilfonds gehandelt wird, geschlossen ist. Wenn der Handel an einer derartigen Börse oder einem derartigen Markt eingeschränkt oder ausgesetzt ist, kann die Gesellschaft unter Berücksichtigung der herrschenden Marktbedingungen und anderer relevanter Faktoren beschließen, dass ein bestimmter Tag kein Bewertungstag ist.

Als Ausnahme von der vorstehenden Bestimmung und vorausgesetzt, dass der 31. Dezember kein Samstag oder Sonntag ist, wird der Nettoinventarwert pro Anteil für alle Anteilsklassen am 31. Dezember berechnet. Es werden allerdings keine Handelsaufträge angenommen.

Eine Liste der voraussichtlichen Tage ohne Handel und ohne Bewertung finden Sie unter www.robeco.com/luxembourg.

ZAR

Südafrikanischer Rand.

VERWALTUNGSRAT UND VERWALTUNG

Verwaltungsrat:

Hauke J. Ris
Director
Robeco
Rotterdam
Niederlande

J.H. van den Akker
Director
Robeco
Rotterdam
Niederlande

H.P. de Knijff
Director
Robeco
Rotterdam
Niederlande

Susanne van Dootingh
Independent Director
Overijse
Belgien

Sitz der Gesellschaft:

6, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg

Postanschrift

6H, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg

Verwaltungsgesellschaft:

Robeco Luxembourg S.A.
5, Rue Heienhaff
L-1736 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg

Wirtschaftsprüfer:

KPMG Luxembourg, Société Coopérative
39, avenue J.F. Kennedy
L-1855 Luxemburg
Großherzogtum Luxemburg

Depotbank:

J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A.
6, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg

**Verwaltungsstelle, Leihstelle, Domiziliaragent,
Zulassungsstelle, Registrierungsstelle und
Hauptzahlstelle:**

J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A.
6, route de Trèves
L-2633 Senningerberg
Großherzogtum Luxemburg

Fondsmanager:

Robeco Institutional Asset Management B.V.
Weena 850
NL-3014 DA Rotterdam

Teilfondsmanager:

Niederlande

Boston Partners Global Investors Inc.
909, Third Avenue,
USA – New York, NY 10022
Vereinigte Staaten

Robeco Hong Kong Ltd
2704-07, 27F, Man Yee Building,
68 Des Voeux Road Central,
Central, Hongkong

RobecoSAM AG
Josefstrasse 218
8005 Zürich
Schweiz

Globale Vertriebsstelle

Robeco Institutional Asset Management B.V.
Weena 850
NL-3014 DA Rotterdam
Niederlande

KAPITEL 1 - DER FONDS

1.1 Zusammenfassung

Robeco Capital Growth Funds wird auf unbestimmte Zeit als offene Investmentgesellschaft mit veränderlichem Kapital ("*a société d'investissement à capital variable*") mit Sitz in Luxemburg gegründet, Ausgabe und Rücknahme ihrer Aktien erfolgt gemäß Nachfrage zu Preisen, die auf den jeweiligen Nettoinventarwerten beruhen.

Die Gesellschaft wurde als Umbrellafonds errichtet. Sie umfasst mehrere Teilfonds, die jeweils ein Wertpapierportfolio und sonstige Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, entsprechend der jeweiligen Anlagepolitik, repräsentieren. Der Verwaltungsrat ist berechtigt, für jeden einzelnen Teilfonds Anteile unterschiedlicher Klassen („Klassen“) auszugeben.

Der Verwaltungsrat ist berechtigt, jederzeit neue Teilfonds zu errichten und/oder Beschlüsse über die Ausgabe der folgenden Anteilklassen zu fassen:

Reguläre Anteilklassen	Thesaurierende Klassen		Ausschüttende Klassen		
<i>Zusätzliche Merkmale</i>	<i>Normal</i>	<i>Variante</i>	<i>Viertel-jährlich</i>	<i>Monatlich</i>	<i>Jährlich</i>
Standard	D	A/M/ML/DL/D2/M2	B/Ba/A1/MB/D3/M3	Bx/MBx	E
Währungsabgesichert	DH	AH/MH/DHL/D2H/M2H	BH/BaH/A1H/D3H/M3H	BxH/MBxH	EH
Währungs- und durationsabgesichert	ODH	OMH	OD3H	OBxH	OEH 2EH

Bevorrechtigte Anteilklassen	Thesaurierende Klassen		Ausschüttende Klassen		
<i>Zusätzliche Merkmale</i>	<i>Normal</i>	<i>Variante</i>	<i>Viertel-jährlich</i>	<i>Monatlich</i>	<i>Jährlich</i>
Standard	F	FL/S	C	Cx	G
Währungsabgesichert	FH	FHL/SH	CH	CxH	GH
Währungs- und durationsabgesichert	OFH 2FH		OCH 2CH		

Anteile der Klasse für institutionelle Anleger	Thesaurierende Klassen		Ausschüttende Klassen		
<i>Zusätzliche Merkmale</i>	<i>Normal</i>	<i>Variante</i>	<i>Viertel-jährlich</i>	<i>Monatlich</i>	<i>Jährlich</i>
Standard	I	J/Z/Z2/IL/IM/K	IB/ZB	IBx/IEx	IE/KE
Währungsabgesichert	IH	ZH/Z2H/IHL/I MH/KH	IBH/ZBH	IBxH IExH	IEH/ZEH
Währungs- und inflationsabgesichert	IHHi				
Währungs- und durationsabgesichert	OIH 2IH				OIEH

Die vorstehend genannten Anteilklassen in diesem Verkaufsprospekt können auf eine oder mehrere der folgenden Währungen lauten: EUR, USD, GBP, CHF, JPY, CAD, RMB, MXN, HKD, SGD, SEK, NOK, DKK, AUD, ZAR, BRL und ILS. Die Gebühren der oben angeführten Anteilklassen werden je Teilfonds und unabhängig von der Nennwährung der Anteilklasse festgelegt. Beispielsweise hat eine auf EUR lautende D-Anteilklasse von Teilfonds A dieselbe Gebührenstruktur wie eine auf USD lautende D-Anteilklasse von Teilfonds A. Anhang I enthält eine vollständige Auflistung der für die einzelnen Teilfonds erhältlichen Anteilklassen zu dem Datum, an dem der Prospekt zur Verfügung gestellt wird.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft kann jederzeit beschließen, weitere der oben stehenden Beschreibung entsprechende und auf eine dieser Währungen lautende Anteilklassen aufzulegen.

Eine vollständige Liste der verfügbaren Anteilklassen ist kostenlos und auf Anforderung beim Geschäftssitz der Gesellschaft in Senningerberg, Großherzogtum Luxemburg, erhältlich.

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft bestimmt für jeden Teilfonds die Anlagepolitik. Der Verwaltungsrat hat die

Verwaltungsgesellschaft mit der Durchführung der Anlagestrategien beauftragt, wie nachstehend im Einzelnen beschrieben.

Von jedem Teilfonds werden Anteile zu einem Preis auf der Grundlage des Nettoinventarwerts je Anteil des jeweiligen Teilfonds, zu-züglich einer Abschlussgebühr ausgegeben, wie dies im Abschnitt „Ausgabe von Anteilen“ festgelegt ist. Auf Wunsch werden Anteile zu einem Rücknahmepreis, der auf dem Nettoinventarwert je Anteil des jeweiligen Teilfonds bzw. der jeweiligen Klasse basiert, zurückgenommen. Die Anteilsscheine werden ausschließlich in Form von Namensanteilen ausgegeben. Die aktuellen Ausgabe- und Rücknahmepreise können beim Sitz der Gesellschaft angefordert werden.

Bestimmte Anteilklassen sind oder werden an der luxemburgischen Börse notiert.

1.2 Juristische Person

Die Gesellschaft bildet insgesamt eine selbständige juristische Person. Das Vermögen eines jeden Teilfonds dient jedoch lediglich zur Entschädigung der Rechte von Anteilhabern in Bezug auf diesen Teilfonds sowie der Rechte von Schuldnern, die im Zusammenhang mit der Auflegung, den Geschäften bzw. der Auflösung des Teilfonds ihre Rechte geltend gemacht haben. Hinsichtlich der Beziehungen unter den Anteilhabern gilt jeder Teilfonds als eine separate Einheit.

KAPITEL 2 - DIE ANTEILE

2.1 Anteilklassen

Reguläre Anteilklassen

Anteile der Klassen D und DH stehen allen Anlegern zur Verfügung.

Anteile der ausschüttenden Klassen sowie der Klassen ODH, OMH, ML, M, A, AH, D2, D2H, MH, M2 und M2H sind in bestimmten Ländern, vorbehaltlich der Genehmigung durch die zuständigen Aufsichtsbehörden, über spezifische Vertriebsfirmen erhältlich, die von der Gesellschaft ausgewählt werden.

Anteile der Klassen DL und DHL stehen nur Anlegern zur Verfügung, die von der Gesellschaft ausgewählt werden.

Reguläre Anteilklassen	Thesaurierende Klassen		Ausschüttende Klassen		
Zusätzliche Merkmale	Normal	Variante	Viertel-jährlich	Monat-lich	Jährlich
Standard	D	A/M/ML/DL/D2/M2	B/Ba/A1/M B/D3/M3	Bx/MBx	E
Währungsabgesichert	DH	AH/MH/DHL/D2H/M2H	BH/BaH/A1 H/M/BH/D 3H/ M3H	BxH/MBx H	EH
Währungs- und durationsabgesichert	ODH	OMH	OD3H	OBxH	OEH 2EH

Bevorrechtigte Anteilklassen

Alle bevorrechtigten Anteilklassen werden unter der Voraussetzung, dass die erforderlichen aufsichtsrechtlichen Genehmigungen erteilt werden, durch spezielle Vertriebspartner im Rahmen von deren Dienstleistungsstruktur angeboten, in denen die Annahme von Retrozessionsgebühren gemäß aufsichtsrechtlicher Auflagen oder auf der Basis vertraglicher Vereinbarungen mit ihren Kunden nicht zulässig ist.

Bevorrechtete Anteilklassen sind Anteilklassen, für die die Gesellschaft keine Vertriebsgebühren zahlt.

Bevorrechtigte Anteilklassen	Thesaurierende Klassen		Ausschüttende Klassen		
Zusätzliche Merkmale	Normal	Variante	Viertel-jährlich	Monatlich	Jährlich
Standard	F	FL/S	C	Cx	G
Währungsabgesichert	FH	FHL/SH	CH	CxH	GH
Währungs- und durationsabgesichert	OFH 2FH		OCH 2CH		

Anteile der Klassen S und/oder SH stehen nur den von der Gesellschaft ausgewählten Anlegern zur Verfügung und werden ausschließlich an Anleger ausgegeben, die Anteile bis zum Zeitpunkt der Auflegung eines neuen Teilfonds, oder bis das Zeichnungsvolumen der S-Anteile dieses Teilfonds einen von der Gesellschaft festgelegten Betrag beträgt, gezeichnet haben. Wenn dieses Volumen am ersten Bewertungstag nach der Auflegung des neuen Teilfonds erreicht wird, ist die Zeichnung von S-Anteilen am diesem Bankarbeitstag auch bei Überschreitung des festgelegten Betrags zulässig. Sollte das vordefinierte Volumen innerhalb von drei (3) Monaten nach Auflegung des neuen Teilfonds nicht erreicht werden, kann die Gesellschaft nach eigenem Ermessen weitere Zeichnungen von S- und/oder SH-Anteilen ablehnen und die Anteilklassen schließen.

Anteile der Klasse für institutionelle Anleger

Der Besitz, die Rücknahme und die Übertragung von Anteilen der Klassen für institutionelle Anleger ist auf institutionelle Anleger, entsprechend der jeweiligen Definition durch die Aufsichtsbehörde in Luxemburg, beschränkt. Gegenwärtig gehören die folgenden Anleger zur Kategorie der institutionellen Anleger: Rentenfonds, Versicherungsgesellschaften, Kreditinstitute, Organismen für gemeinsame Anlagen und sonstige professionelle Institutionen des Finanzsektors. Auch Kreditinstitute und andere Experten aus dem Finanzsektor, die im eigenen Namen aber auf Rechnung anderer auf Basis eines

Verwaltungsverhältnisses mit Entscheidungsbefugnis anlegen, werden als institutionelle Anleger eingestuft, auch wenn die Partei, auf deren Rechnung investiert wird, selbst kein institutioneller Anleger ist. Die Gesellschaft wird keine Anteile der Klassen für institutionelle Anleger an nicht-institutionelle Anleger ausgeben oder zur Übertragung solcher Anteilsscheine an nicht-institutionelle Anleger beitragen. Sollte sich herausstellen, dass Anteile der Klassen für institutionelle Anleger von nicht-institutionellen Anlegern gehalten werden, wird die Gesellschaft diese Anteile zurücknehmen.

Anteile der Klasse für institutionelle Anleger	Thesaurierende Klassen		Ausschüttende Klassen		
<i>Zusätzliche Merkmale</i>	<i>Normal</i>	<i>Variante</i>	<i>Viertel-jährlich</i>	<i>Monatlich</i>	<i>Jährlich</i>
Standard	I	J/Z/Z2/IL/I M/K	IB/IMB/ZB	IBx/IEx	IE/KE
Währungsabgesichert	IH	ZH/Z2H/IHL /IMH/KH	IBH/ZBH	IBxH IExH IMBxH	IEH/ZEH
Währungs- und inflationsabgesichert	IHHi				
Währungs- und durationsabgesichert	OIH ZIH				OIEH

Anteile der Klassen K, KH und KE sind nur erhältlich für:

- (i) institutionelle Anleger, die mit einer verbundenen Gesellschaft eine Vereinbarung abgeschlossen haben, in der ausdrücklich auf die Anlageklassen K, KH und KE Bezug genommen wird;

Die endgültige Entscheidung, ob ein Institutioneller Anleger für Anteile der Klassen K, KH und KE qualifiziert ist, obliegt der Gesellschaft.

Anteile der Klassen Z, ZH, Z2, Z2H, ZEH, ZB und ZBH sind nur erhältlich für:

- (i) institutionelle Anleger, die eine verbundene Gesellschaft sind;
- (ii) institutionelle Anleger, die aus einem bzw. mehreren Investmentfonds und/oder einer bzw. mehreren Investmentstruktur(en) bestehen, die von einer verbundenen Gesellschaft (mit-)verwaltet und/oder (unter-)beraten werden;
- (iii) institutionelle Anleger, bei denen es sich um institutionelle Kunden einer verbundenen Gesellschaft handelt und die als solche separaten (Verwaltungs-, Beratungs- und sonstigen) Gebühren unterliegen, die an solche verbundene Gesellschaften zu zahlen sind.

Die endgültige Entscheidung darüber, ob ein institutioneller Anleger die Voraussetzungen für Anteile der Klasse Z, ZH, Z2, Z2H, ZEH, ZB oder ZBH erfüllt, liegt im Ermessen der Gesellschaft.

Anteile der Klassen Z, ZH, Z2, Z2H, ZEH, ZB und ZBH sind mit einer anderen Gebührenstruktur verbunden, wobei eine Verwaltungs-, Anlageerfolgs- und/oder Servicegebühr, die normalerweise dem Teilfonds in Rechnung gestellt und dann im Nettoinventarwert reflektiert wird, anstelle dessen durch die betreffende verbundene Gesellschaft direkt beim Anteilinhaber erhoben und eingezogen wird. Die Gebühr wird deshalb mit null ausgewiesen, da sie nicht auf Teilfonds-Ebene erhoben wird (und auch nicht auf Anteilklassenebene).

Anteile der Klasse J stehen nur Anlegern in Japan über spezifische Vertriebsfirmen zur Verfügung, die von der Gesellschaft ausgewählt werden. Für Anteilsscheine der Klassen J USD und J JPY gilt ein Mindestzeichnungsbetrag von USD 1.000.000 bzw. JPY 100.000.000.

Für Anteile der Klassen für institutionelle Anleger, mit Ausnahme von J, Z, ZH, Z2, Z2H, ZB, ZEH und ZBH, gilt ein Mindestzeichnungsbetrag von EUR 500.000 (oder Gegenwert). Die Gesellschaft ist befugt, nach eigenem Ermessen auf diesen Mindestbetrag zu verzichten. Für andere Anteilsklassen (außer für Anteile der Klasse J) gilt ein Mindestzeichnungsbetrag von einem Anteil.

Anteile der Klassen IL, IHL, IM, IMB und IMH stehen nur institutionellen Anlegern zur Verfügung, die von der Gesellschaft anhand von Kriterien wie spezifischen Märkten oder Regionen oder spezifischen Vereinbarungen mit einer verbundenen Gesellschaft ausgewählt werden.

Anteile der Klassen für institutionelle Anleger können nur über ein direktes Konto der Anteilinhaber bei der Registrierungsstelle platziert werden.

Zusätzliche Informationen sind beim Sitz der Gesellschaft erhältlich.

Deckungsgeschäfte für bestimmte Klassen

Währungsabgesicherte Klassen:

Währungsabgesicherte Klassen (H)	Klassen	Thesaurierende Klassen		Ausschüttende Klassen		
Zusätzliche Merkmale		Normal	Variante	Viertel-jährlich	Monatlich	Jährlich
Währungsabgesichert	Privatkunden	DH	AH/MH/ DHL/D2H/ M2H	BH/BaH/A 1H/D3H/M 3H	BxH	EH
Währungs- und durationsabgesichert	Privatkunden	ODH	OMH	OD3H	OBxH	OEH 2EH
Währungsabgesichert	Bevorrechtet	FH	FHL/SH	CH	CxH	GH
Währungs- und durationsabgesichert	Bevorrechtet	OFH 2FH		OCH 2CH		
Währungsabgesichert	Für institutionelle Anleger	IH	ZH/Z2H/IH L/ IMH/KH	IBH/ZBH	IBxH IExH	IEH/ZEH
Währungs- und inflationsabgesichert	Für institutionelle Anleger	IHHi				
Währungs- und durationsabgesichert	Für institutionelle Anleger	OIH 2IH				OIEH

Im Allgemeinen gehen die währungsabgesicherten Anteilklassen Absicherungsgeschäfte ein, um den Wert des Nettovermögens in der Referenzwährung der währungsabgesicherten Anteilklasse durch eine Minimierung des Einflusses von Wechselkurschwankungen zwischen den wesentlichen Währungen, auf welche ein wesentlicher Bestandteil der Anlagen des Teilfonds lautet, und der Referenzwährung der währungsabgesicherten Anteilklasse soweit wie möglich zu schützen („Portfoliowährungsabsicherung“).

Bei bestimmten Teilfonds gehen die währungsabgesicherten Anteilklassen nur Währungsabsicherungsgeschäfte ein, um den Wert des auf die Basiswährung dieses Teilfonds lautenden Nettovermögens, das dieser währungsabgesicherten Anteilklasse zuzuordnen ist, gegenüber der Referenzwährung der währungsabgesicherten Anteilklasse abzusichern („NIW-Währungsabsicherung“). Diese Informationen werden ausdrücklich in den Beschreibungen des jeweiligen Teilfonds in Anhang I ausgewiesen.

Die Gesellschaft beabsichtigt, unter normalen Umständen mindestens 95 Prozent und höchstens 105 Prozent eines solchen Währungsrisikos abzusichern. Sollten Änderungen im Wert solcher Vermögenswerte oder in der Höhe der Zeichnungen oder Rücknahmen von Anteilen der oben genannten Klassen dazu führen, dass die Absicherung unter 95 Prozent solcher Vermögenswerte fällt oder 105 Prozent solcher Vermögenswerte übersteigt, beabsichtigt die Gesellschaft sich in Geschäften zu engagieren mit dem Ziel, dass sich die Absicherung wieder im Rahmen dieser Grenzen bewegt.

Verwendet ein Teilfonds eine Benchmark, wird die Benchmark für die währungsabgesicherten Anteilklassen entsprechend angepasst.

Klassen mit Inflationsabsicherung:

Alle aktiven Klassen mit Inflationsabsicherungen sind für Zeichnungen geschlossen.

Klassen mit Inflationsabsicherung (Hi)	Klassen	Thesaurierende Klassen		Ausschüttende Klassen		
Zusätzliche Merkmale		Normal	Variante	Viertel-jährlich	Monatlich	Jährlich
Währungs- und inflationsabgesichert	Für institutionelle Anleger	IHHi				

Die Gesellschaft wird in Bezug auf Anteile der inflationsabgesicherten Anteilklassen (einzeln oder gemeinsam als die „Klasse(n) mit Inflationsabsicherung“ bezeichnet) bis zum 10. Dezember 2019 Geschäfte zur Inflationsabsicherung tätigen, um, soweit dies möglich ist, das tatsächliche Anlageergebnis der Klassen statt des Nennwerts des relevanten Teilfonds abzusichern. Die Inflationsabsicherung wird am 10. Dezember 2019 aufgelöst. Die Klassen mit Inflationsabsicherung werden nach dem 10. Dezember 2019 als nicht inflationsgesicherte Anteilklassen verwaltet. Bitte beachten Sie, dass die Benchmark für inflationsabgesicherte Aktienklassen bis zum 10. Dezember 2019 nicht geeignet ist, um die Performance dieser Aktienklassen zu messen, und deshalb keine Benchmark zur Messung der Performance verwendet wird.

Für den bis zum 10. Dezember 2019 umgesetzten Absicherungsprozess gilt Folgendes: Die Gesellschaft beabsichtigt, unter normalen Umständen mindestens 80 Prozent und höchstens 120 Prozent eines solchen Risikos abzusichern. Sollten Änderungen im Wert solcher Vermögenswerte oder in der Höhe der Zeichnungen oder Rücknahmen von Anteilscheinen der oben genannten Klassen dazu führen, dass die Absicherung unter 80 Prozent solcher Vermögenswerte fällt oder 120 Prozent solcher Vermögenswerte übersteigt, beabsichtigt die Gesellschaft sich in Geschäften zu engagieren mit dem Ziel, dass sich die Absicherung wieder im Rahmen dieser Grenzen bewegt.

Bei inflationsabgesicherten Klassen kann die Gesellschaft zu Handelszwecken den Zusatz „Inflationsabgesichert“ in die Bezeichnung der Anteilklasse in den Vertriebsunterlagen aufnehmen. Zum Beispiel kann die Klasse IHHI als Klasse „IHHI mit Inflationsabsicherung“ bezeichnet werden.

Klassen mit Durationsabsicherung:

Alle aktiven Klassen mit Durationsabsicherungen sind für Zeichnungen geschlossen.

Anteilklassen mit Durationsabsicherung	Klassen	Thesaurierende Klassen		Ausschüttende Klassen		
<i>Zusätzliche Merkmale</i>		<i>Normal</i>	<i>Variante</i>	<i>Vierteljährlich</i>	<i>Monatlich</i>	<i>Jährlich</i>
Währungs- und durationsabgesichert	Privatkunden	ODH	OMH	OD3H	OBxH	OEH 2EH
Währungs- und durationsabgesichert	Bevorrechtet	OFH 2FH		OCH 2CH		
Währungs- und durationsabgesichert	Für institutionelle Anleger	OIH 2IH				OIEH

Die Gesellschaft wird in Bezug auf Anteile der Anteilklassen mit Durationsabsicherung (einzeln oder gemeinsam als die „Klasse(n) mit Durationsabsicherung“ bezeichnet) bis zum 10. Dezember 2019 Geschäfte zur Durationsabsicherung tätigen, um, soweit dies möglich ist, die Duration auf ein Maß zu bringen, das die Anleger bei der Steuerung des Zinsrisikos unterstützt. Die Durationsabsicherung wird am 10. Dezember 2019 aufgelöst. Die Klassen mit Durationsabsicherung werden nach dem 10. Dezember 2019 als nicht durationsgesicherte Anteilklassen verwaltet.

Für den bis zum 10. Dezember 2019 umgesetzten Absicherungsprozess gilt Folgendes: Die Gesellschaft beabsichtigt unter normalen Umständen die Klassen mit Durationsabsicherung gemäß folgender Tabelle abzusichern:

Zielduration (Jahre)	Minstduration (Jahre)	Maximale Duration (Jahre)
0	-2,5	2,5
2	-0,5	4,5

Änderungen im Wert solcher Vermögenswerte oder in der Höhe der Zeichnungen oder Rücknahmen von Anteilen der oben genannten Klassen können dazu führen, dass die Absicherung unter den Mindestwert fällt oder über den Höchstwert der Duration steigt. Unter solchen Umständen beabsichtigt die Gesellschaft die Durchführung von Geschäften mit dem Ziel, dass sich die Absicherung wieder im Rahmen dieser Grenzwerte bewegt. Bitte beachten Sie, dass die Benchmark für durationsabgesicherte Aktienklassen nicht geeignet ist, um die Performance dieser Aktienklassen zu messen, und deshalb keine Benchmark zur Messung der Performance verwendet wird.

Bei Klassen mit Durationsabsicherung mit einer Zielduration von 0 Jahren kann die Gesellschaft zu Handelszwecken den Zusatz „Kurze Duration“ in die Bezeichnung der Anteilklasse in den Vertriebsunterlagen aufnehmen. Die Bezeichnung der Klasse „ODH“ kann zum Beispiel als Verweis auf die Klasse „ODH Kurze Duration“ dienen.

2.2 Dividendenpolitik

Die allgemeine Verfahrensweise in Bezug auf die Verteilung der Nettoerträge und Kapitalgewinne ist wie folgt:

1. Bei den **thesaurierenden Anteilklassen** (einzeln oder gemeinsam als „thesaurierende Klassen“ bezeichnet): Erträge werden automatisch wieder angelegt und dem betreffenden Teilfonds hinzugefügt, um auf diese Weise zur weiteren Wertsteigerung des gesamten Nettovermögens beizutragen.
2. Bei den **ausschüttenden Anteilklassen** (einzeln oder gemeinsam als „ausschüttende Klassen“ bezeichnet): Nach Abschluss des Geschäftsjahres kann die Gesellschaft einen Vorschlag zur Ausschüttung der Nettoerträge und der Veräußerungsgewinne unterbreiten, die den Anteilen der ausschüttenden Klassen zurechenbar sind. Die Jahreshauptversammlung bestimmt die Dividendenzahlung. In Übereinstimmung mit den gesetzlichen Bestimmungen in Luxemburg hat die Gesellschaft das Recht, Zwischendividenden auszuschütten.

3. **Allgemeine Bemerkungen**

Es liegt im Ermessen der Gesellschaft, Dividenden aus dem Kapital zu zahlen, das den ausschüttenden Anteilklassen zuzuordnen ist.

Die Zahlung von Dividenden aus Kapitalbeträgen ist mit einer Rückgabe oder Entnahme eines Teils der ursprünglichen Kapitalanlage eines Anlegers oder von Veräußerungsgewinnen gleichzusetzen, die dieser ursprünglichen Kapitalanlage zuzuordnen sind. Etwaige Dividendenausschüttungen können unmittelbar zu einer Reduzierung des Nettoinventarwerts je Anteil der betreffenden ausschüttenden Anteilklassen führen.

Unterschiede in den Zinssätzen für die Referenzwährung der währungsabgesicherten Anteilklasse und die Basiswährung des Teilfonds können sich nachteilig auf den ausgeschüttete Betrag und NIW einer währungsabgesicherten Anteilklasse auswirken. Dadurch kann es zu einer Erhöhung des Anteils der Ausschüttung kommen, der aus dem Kapital beglichen wird, und damit zu einer stärkeren Verringerung des Kapitals als bei anderen Anteilklassen.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften darf die Gesellschaft die Ausschüttung von Dividenden beschließen, mit der einzigen Einschränkung, dass die Ertragsausschüttung nicht zur Folge haben darf, dass der Nettoinventarwert der Gesellschaft unter das gesetzliche Minimum sinkt.

Desgleichen darf die Gesellschaft Zwischendividenden ausschütten und beschließen, Dividendenzahlungen in Form einer Zuteilung von Anteilen vorzunehmen.

Wenn eine Dividende ausgeschüttet wird, erfolgt die Auszahlung von Bardividenden an die im Verzeichnis der Anteilinhaber eingetragenen Anteilinhaber in der Währung der betreffenden Anteilklasse an die der Registrierungsstelle mitgeteilte Anschrift.

Dividendenbekanntmachungen (unter Angabe der betreffenden Zahlstellen) und sämtliche anderen finanziellen Bekanntmachungen in Bezug auf die Robeco Capital Growth Funds werden veröffentlicht auf www.robeco.com/luxembourg und in den Tageszeitungen, welche die Gesellschaft zu gegebener Zeit bestimmt. Dividenden, die nicht innerhalb von fünf Jahren eingefordert worden sind, verfallen und fließen nach luxemburgischem Recht an die Gesellschaft zurück.

2.3 Ausgabe von Anteilen

Anteile werden zum Ausgabepreis je Anteil des betreffenden Teilfonds ausgegeben, der dem gemäß der Satzung der Gesellschaft und Kapitel 2.6 „**Berechnung des Nettoinventarwerts**“ berechneten Nettoinventarwert je (Klasse von) Anteil am Bewertungstag entspricht, zuzüglich eines Ausgabeaufschlags zugunsten der Partei, welche die Anteile platziert hat.

Vermittler werden möglicherweise eine Verkaufsprovision verlangen. Diese wird von der Registerstelle vor dem Kauf von Anteilen von der Anlage des Anteilinhabers abgezogen. Die Gesellschaft selbst erhebt keine Verkaufsprovision. Die Verkaufsprovision, die von Vermittlern höchstens verlangt werden darf, beträgt 3 %. Ausgenommen hiervon sind nur Anteile, die von institutionellen Anlegern erworben werden und für die eine Verkaufsprovision von höchstens 0,50 % gilt. Auf Anteile der bevorrechtigten Anteilklassen M2, M2H, M3, M3H, Z, ZH, ZEH, ZB oder ZBH darf kein Ausgabeaufschlag erhoben werden. Die Prozentsätze entsprechen einem Prozentsatz des gesamten Zeichnungsbetrags. Weitere Angaben zur aktuellen Verkaufsprovision können Anteilinhaber bei ihrer Verkaufsstelle in Erfahrung bringen.

Bei allen Anteilklassen, einschließlich bevorrechtigter und institutioneller Anteilklassen, können dem Anleger zusätzliche Gebühren für individuelle Aufträge und für zusätzliche Dienstleistungen von der Verkaufsstelle, von Banken, Börsenmaklern oder Vertriebspartnern in Rechnung gestellt werden. Die Gesellschaft schränkt in keiner Weise Direktzahlungen von Anlegern an Verkaufsstellen, Banken, Börsenmakler oder Händler ein.

Der Verwaltungsrat kann die Ausgabe der Anteile der Gesellschaft gegen Effekten durch eine Übertragung von Wertpapieren genehmigen, wenn dies auf angemessener Basis erfolgt und nicht mit den Interessen anderer Anteilinhaber kollidiert. Der zeichnende Anteilinhaber hat die Kosten in Verbindung mit einer solchen Zeichnung gegen Effekten (einschließlich der Kosten für die Erstellung eines Bewertungsberichtes durch den Wirtschaftsprüfer, wie nach luxemburger Recht erforderlich) zu tragen, sofern der Verwaltungsrat nicht urteilt, dass die Zeichnung gegen Effekten im Interesse der Anteilinhaber ist.

Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, Zeichnungsanträge jederzeit nach eigenem Ermessen abzulehnen und/oder zu annullieren.

Die Zuteilung von Anteilen erfolgt vorbehaltlich des Eingangs der Gelder für die Zeichnungsbeträge.

Falls in einer Jurisdiktion, in der Anteile verkauft werden, Emissions- oder Umsatzsteuern an die jeweilige Steuerbehörde zu entrichten sind, erhöht sich der Ausgabepreis um diesen Betrag.

Das Angebot von Anteilen gemäß diesem Prospekt erfolgt ausdrücklich vorbehaltlich der Annahme der folgenden Bedingungen: Wenn die Gesellschaft die Zeichnungsbeträge nicht innerhalb des nachstehend festgelegten Zeitraums erhalten hat (oder mit angemessener Sicherheit davon ausgehen kann, diese nicht zu erhalten), kann die Gesellschaft nach eigenem Ermessen beschließen, (A) ein Gerichtsverfahren gegen den Anleger einzuleiten, um eine gerichtliche Zahlungsanordnung über die unbezahlten Zeichnungsbeträge zu erlangen, oder (B) von ihrem Recht auf Annullierung des Zeichnungsantrags Gebrauch zu machen, in welchem Fall der Anleger keinerlei Rechte in diesem Zusammenhang hat, oder (C) einen Rücknahmeantrag im Namen des Anlegers über dieselbe Anzahl von Anteilen abzugeben und die Rücknahmeerlöse aus denselben zu vereinnahmen, diese Erlöse mit den fälligen und ausstehenden Zeichnungsbeträgen zu verrechnen und gegebenenfalls den negativen Saldo vom betroffenen Anleger zu fordern oder den positiven Saldo an diesen zu zahlen. In jedem Fall haftet der im Zahlungsverzug befindliche Anleger der Gesellschaft gegenüber für alle gegebenenfalls anfallenden Kosten aus der Finanzierung der offenen Zeichnungsbeträge.

Jegliche Bestätigungsmittelungen und alle an den Anleger rückzahlbaren Gelder werden von der Gesellschaft bis zur Verrechnung des Schecks bzw. der Überweisung einbehalten.

Anträge auf Zeichnung von Anteilsklassen, die bei der zuständigen Registrierungsstelle bis zur Stichzeit am Bewertungstag eingehen, werden, wenn sie angenommen werden, zum Angebotspreis auf Basis des Nettoinventarwerts je Anteil am Bewertungstag bearbeitet, soweit im Anhang I nichts anderes vorgesehen ist.

Soweit im Anhang I nichts anderes vorgesehen ist, muss die Abrechnung innerhalb von drei Abrechnungstagen nach dem Bewertungstag erfolgen. Kann die Abrechnung wegen der Schließung der Zahlungssysteme infolge einer allgemeinen Schließung des Währungsabrechnungssystems im Land der Abrechnungswährung nicht erfolgen, erfolgt die Abrechnung am nächstfolgenden Abrechnungstag. Die Zahlung ist per Überweisung an die Hauptzahlstelle vorzunehmen.

Unbeschadet aller Abschnitte im Prospekt ist die Abrechnungswährung für Zeichnungen und Rücknahmen der währungsabgesicherten BRL-Anteilsklassen der USD. Der Nettoinventarwert der abgesicherten BRL-Anteilsklassen wird in BRL ausgewiesen. Die Gesellschaft beabsichtigt, bei den abgesicherten BRL-Anteilsklassen das Währungsrisiko der Anteilinhaber durch Reduzieren der Auswirkungen von Wechselkursschwankungen zwischen dem BRL und den Währungspositionen des Fonds zu beschränken.

Die Teilfonds können zu gegebener Zeit ein Volumen erreichen, das nach Ansicht der Gesellschaft die optimale Verwaltung erschwert. Sollte dieser Fall eintreten, werden von der Gesellschaft keine neuen Anteile der entsprechenden Teilfonds mehr ausgegeben. Die Anteilinhaber sollten Kontakt mit ihrem lokalen Robeco Vertriebspartner oder der Gesellschaft aufnehmen und klären, ob und wie sie weitere Anteile zeichnen können. Darüber hinaus kann die Gesellschaft für alle Teilfonds im besten Interesse der derzeitigen Anteilseigner beschließen, dass für eine bestimmte (oder alle) Anteilklasse(n) dieser Teilfonds in einem bestimmten Zeitraum ein Zeichnungsaufschlag i. H. v. 3 % des Zeichnungspreises verlangt wird. Ein solcher Zeichnungsaufschlag kommt dieser Teilfonds unmittelbar und somit mittelbar auch dessen derzeitigen Anteilseignern zugute. Anteilinhaber sollten beachten, dass ein solcher etwaiger Zeichnungsaufschlag zusätzlich zu Ausgabeaufschlägen erhoben wird, die möglicherweise von Vertriebsgesellschaften verlangt werden (deren Höhe sollten Anteilseigner bei ihrer Vertriebsgesellschaft erfragen). Anleger finden aktuelle Angaben zum jeweils geltenden Zeichnungsaufschlag unter www.robeco.com oder sollten sich diesbezüglich an ihre Vertriebsgesellschaft vor Ort wenden.

Die Anteile werden ausschließlich in Form von Namensanteilen ausgegeben. Das Eigentum an den Namensanteilen wird durch Eintragung in das von der Registrierungsstelle geführte Verzeichnis der Anteilinhaber dokumentiert. Der Anteilinhaber erhält eine von der Registrierungsstelle unterzeichnete Bestätigung der Eintragung in das Register.

Die Anteile jedes Teilfonds partizipieren nach der Ausgabe gleichermaßen an den Gewinnen und Dividenden des betreffenden Teilfonds und an seinem Vermögen und seinen Verbindlichkeiten im Falle der Liquidation. Die nennwertlosen Anteile sind nicht mit Vorzugs- oder Vorkaufrechten ausgestattet, und jeder ganze Anteil berechtigt zur Abgabe einer Stimme bei allen Hauptversammlungen. Alle Anteile der Gesellschaft müssen voll eingezahlt werden.

Anteile können in Bruchteilen bis zu vier Dezimalstellen ausgegeben werden. Die mit den Anteilsbruchteilen verbundenen Rechte werden im Verhältnis des Bruchteils eines Anteils, der gehalten wird, ausgeübt.

Die Anteile können über die Verkaufsstellen, eine Bank oder einen Effektenmakler verkauft werden. Anteile der Robeco Capital Growth Funds können über mehrere Verwahrungssysteme gehalten werden, gemäß den Bestimmungen des jeweiligen Systems. Es kann eine Kaufgebühr sowie eine Verwahrungsgebühr von diesen Verwahrungssystemen berechnet werden.

Anleger können Anteile auch unter Einschaltung eines Nominee-Service erwerben, der von einer Vertriebsgesellschaft angeboten wird, welche unter Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften bezüglich des Kampfes gegen Geldwäsche und Terrorfinanzierung operiert. Die entsprechende Vertriebsgesellschaft wird die Anteile als Nominee in ihrem eigenen Namen, aber auf Rechnung des Anlegers zeichnen und halten. Die Gesellschaft macht Anleger darauf aufmerksam, dass ein Anleger seine Rechte als Anteilinhaber gegenüber der Gesellschaft, namentlich das Recht zur Teilnahme an Hauptversammlungen, nur dann im vollen Umfang ausüben kann, wenn der Anleger sich in seinem Namen im Anteilinhaberregister der Gesellschaft registriert. Investiert ein Anleger in die Gesellschaft über einen Vermittler, der im eigenen Namen, aber im Auftrag des Anlegers in die Gesellschaft investiert, so ist es dem Anleger unter Umständen nicht immer möglich, bestimmte Rechte als Anteilinhaber unmittelbar gegenüber der Gesellschaft auszuüben. In diesem Fall sollte Anlegern bewusst sein, dass sie ihre Rechte gegenüber der Gesellschaft ohne Mitarbeit der Vertriebsstelle nicht im vollen Umfang ausüben können. Anleger, die einen Nominee-Service in Anspruch nehmen, können jedoch Anweisungen bezüglich der Ausübung von Stimmrechten, die ihnen durch ihren Anteilsbesitz verliehen werden, der als Nominee agierenden Vertriebsgesellschaft erteilen und das unmittelbare Anteilseigentum beantragen, indem sie bei der Vertriebsgesellschaft schriftlich einen entsprechenden Antrag stellen. Anlegern wird empfohlen, sich in Bezug auf ihre Rechte beraten zu lassen.

2.4 Umschichtung von Anteilen

Mit Ausnahme von auf RMB lautenden Anteilsklassen, kann jeder Anteilinhaber die Registrierungsstelle per Brief oder Telefax oder in sonstiger vereinbarter Form beauftragen, seine Anteile ganz oder teilweise in Anteile eines anderen Teilfonds oder in Anteile einer anderen Klasse desselben Teilfonds, die ihm zur Verfügung steht, umzutauschen.

Eine Umschichtung von Anteilen kann erst akzeptiert werden, wenn alle vorherigen Transaktionen in Bezug auf die umzuschichtenden Anteile zuvor von dem entsprechenden Anteilinhaber vollständig abgewickelt wurde.

Als Ergebnis eines Antrags auf Umschichtung darf ein Anteilinhaber nicht weniger als einen Anteil halten. Außer bei Verzicht der Verwaltungsgesellschaft wird, wenn ein Anteilinhaber nach einem Antrag auf Umschichtung weniger als einen Anteil einer Klasse eines beliebigen Teilfonds hält, sein Antrag so behandelt, als hätte er den Auftrag gegeben, seinen gesamten Bestand der entsprechenden Klasse umzuschichten.

Außer im Falle der Aussetzung der Berechnung des Nettoinventarwerts erfolgt der Umtausch nach Erhalt des Antrags am Bewertungstag gemäß den Bedingungen, die in den Kapiteln „Ausgabe von Anteilen“ und „Rücknahme von Anteilen“ beschrieben sind, und zwar zu einem Satz, der unter Bezugnahme auf den Nettoinventarwert der Anteile der betreffenden Teilfonds am Bewertungstag ermittelt wird.

Der Satz, zu dem alle oder ein Teil der Anteilsscheine einer bestimmten Klasse eines Teilfonds (der „ursprünglichen Klasse“) ganz oder teilweise in Anteilsscheine einer anderen Klasse desselben oder eines anderen Teilfonds (der „neuen Klasse von Anteilsscheinen“) umgetauscht werden, wird nach folgender Formel berechnet:

$$A = \frac{B \times C \times E}{D}$$

A = die Anzahl der Anteile der neuen Klasse;

B = die Anzahl der Anteile der ursprünglichen Klasse;

C = der Nettoinventarwert pro Anteil der ursprünglichen Klasse am betreffenden Tag;

D = der Nettoinventarwert pro Anteil der neuen Klasse am betreffenden Tag; und

E = der von der Verwaltungsstelle verwendete Wechselkurs am betreffenden Tag zwischen der Währung des ursprünglichen Teilfonds und der Währung des neuen Teilfonds.

Für die Umschichtung kann eine Provision von maximal 1 % (des gesamten Umschichtungsbetrages) zugunsten der Partei, die die Anteile platziert hat, erhoben werden. Nach der Umschichtung werden die Anteilinhaber von der Registrierungsstelle oder der Verkaufsstelle über die Anzahl und den Preis der von ihnen erhaltenen Anteile der neuen Klasse des (neuen) Teilfonds informiert.

2.5 Rücknahme von Anteilen

Jeder Anteilinhaber kann die Gesellschaft jederzeit auffordern, seine Anteile zu den Bedingungen und unter den Beschränkungen, wie diese in der Satzung und in den einschlägigen Gesetzesvorschriften niedergelegt sind, zurückzukaufen. Der Anteilinhaber, der seinen Anteilsbesitz ganz oder teilweise verkaufen möchte, hat bei der Registrierungsstelle einen entsprechenden Antrag per Brief, Fax oder in sonstiger vereinbarter Form einzureichen.

Ein Antrag auf Rücknahme kann erst akzeptiert werden, wenn alle vorherigen Transaktionen in Bezug auf die zurückzunehmenden Anteile zuvor von dem entsprechenden Anteilinhaber vollständig abgewickelt wurde.

Als Ergebnis eines Antrags auf Rücknahme darf ein Anteilinhaber nicht weniger als einen Anteil halten. Außer bei Verzicht der Verwaltungsgesellschaft wird, wenn ein Anteilinhaber nach einem Antrag auf Rücknahme weniger als einen Anteil einer Klasse eines beliebigen Teilfonds hält, sein Antrag so behandelt, als hätte er den Auftrag gegeben, seinen gesamten Bestand der entsprechenden Klasse zurückzunehmen.

Auf Antrag eines Anteilinhabers kann der Verwaltungsrat die Rücknahme der Anteile der Gesellschaft gegen Effekten durch eine Übertragung von Wertpapieren genehmigen, wenn dies auf angemessener Basis erfolgt und nicht mit den Interessen anderer Anteilinhaber kollidiert. Der zurückgebende Anteilinhaber oder eine dritte Partei hat die Kosten in Verbindung mit einer solchen Rücknahme gegen Effekten (einschließlich der Kosten für die Erstellung eines Bewertungsberichtes durch den Wirtschaftsprüfer, wie nach Luxemburger Recht erforderlich) zu tragen, sofern der Verwaltungsrat nicht urteilt, dass die Rücknahme gegen Effekten im Interesse der Gesellschaft ist oder zum Schutz der Interessen der Gesellschaft erfolgt.

Anträge auf Rücknahme von Anteilsklassen, die bei der zuständigen Registrierungsstelle bis zur Stichtzeit am Bewertungstag eingehen, werden, wenn sie angenommen werden, zum Rücknahmepreis auf Basis des Nettoinventarwerts je Anteil am Bewertungstag bearbeitet, soweit im Anhang I nichts anderes vorgesehen ist. Nach der Stichtzeit eingehende Anträge werden am nächstfolgenden Bewertungstag bearbeitet. Anträge zum Rückkauf von Anteilen der Klassen für institutionelle Anleger können nur über ein direktes Konto der Anteilinhaber bei der Registrierungsstelle platziert werden.

Der Rückkaufpreis pro Anteil basiert auf dem Nettoinventarwert pro Anteil(-klasse) des betreffenden Teilfonds.

Zurückgekaufte Anteile werden entwertet. Zahlungen für zurückgekaufte Anteile erfolgen in der Währung der jeweiligen Anteilsklasse innerhalb von drei Abrechnungstagen nach dem Bewertungstag durch Überweisung auf ein Konto des Zahlungsempfängers. Der Rückkaufpreis von Anteilen eines Teilfonds kann höher oder niedriger ausfallen als der Ausgabepreis in Abhängigkeit von dem Nettoinventarwert pro Anteil zum Zeitpunkt der Zeichnung und zum Zeitpunkt des Rückkaufs.

Wenn unter außergewöhnlichen Umständen die Liquidität eines Teilfonds oder einer Klasse nicht ausreicht, um die Zahlung innerhalb eines solchen Zeitraums durchzuführen, muss eine solche Zahlung so bald wie möglich innerhalb eines angemessenen Zeitraums danach erfolgen.

Die Anteile können über die Verkaufsstellen, eine Bank oder einen Effektenmakler zurückgenommen werden. Anteile der Robeco Capital Growth Funds können über mehrere Verwahrungssysteme gehalten werden, gemäß den Bestimmungen des jeweiligen Systems. Es kann eine Rücknahmegebühr sowie eine Verwahrungsgebühr von diesen Verwahrungssystemen berechnet werden.

Wenn die für einen Teilfonds oder eine Klasse für einen bestimmten Bewertungstag erhaltenen Rücknahmeanträge 10 Prozent des Nettoinventarwerts eines solchen Teilfonds oder einer solchen Klasse überschreiten, kann die Gesellschaft solche Anträge zur Bearbeitung am nächsten Bewertungstag zurückstellen, an dem sie zu dem an diesem Bewertungstag geltenden Nettoinventarwert berechnet werden. An einem solchen Bewertungstag werden zurückgestellte Rücknahmeanträge vorrangig vor später eingegangenen Rücknahmeanträgen und in der Reihenfolge bearbeitet, in der sie ursprünglich erhalten wurden.

Unter außergewöhnlichen Umständen kann die Gesellschaft den Zeitraum zur Zahlung von Rücknahmeerlösen auf einen solchen Zeitraum erweitern, wobei dreißig Bankgeschäftstage nicht überschritten werden dürfen, wenn es notwendig sein sollte, Erlöse aus dem Verkauf von Anlagen zurückzuführen, falls es Behinderungen aufgrund von Anforderungen in Bezug auf

die Devisenkontrolle oder Ähnlichem auf Märkten gibt, in denen ein wesentlicher Teil der Vermögenswerte der Gesellschaft angelegt werden soll.

2.6 Berechnung des Nettoinventarwerts

Der Nettoinventarwert je Aktie einer Klasse für jeden Teilfonds der Gesellschaft sowie der Ausgabe-, Umtausch- und Rücknahmepreis werden von der Verwaltungsstelle an jedem Bewertungstag ermittelt (in der Währung, auf die die jeweilige Aktienklasse lautet). Der Nettoinventarwert je Aktie einer Klasse für jeden Teilfonds wird berechnet, indem die Anlagen des Teilfonds vermindert um die dieser Aktienklasse (konvertiert in die Referenzwährung der jeweiligen Aktienklasse zu dem am Bewertungstag geltenden Wechselkurs) zugeordneten Verbindlichkeiten durch die Zahl der ausstehenden Aktien dieser Aktienklasse an dem geltenden Bewertungstag dividiert werden. Soweit möglich laufen Aufwendungen, Gebühren und Erträge täglich auf.

Die Gesellschaft kann für jeden Teilfonds Anteile verschiedener Klassen ausgeben, z. B. thesaurierende Klassen und ausschüttende Klassen. Letztere Anteilsklassen berechtigen die Anteilinhaber zur Ertragsausschüttung. Thesaurierende Anteilsklassen berechtigen die Anteilinhaber nicht zur Ausschüttung. Die mit thesaurierenden Anteilen erzielten Erträge werden deren Nettoinventarwert hinzugerechnet.

Bei jeder Ausschüttung von Erträgen auf (eine der) „ausschüttenden Anteilsklassen“ wird der Inventarwert der Anteilsscheine in der entsprechenden Klasse um den Betrag der Ausschüttung reduziert (d. h. der Prozentsatz des Inventarwerts, der auf die entsprechende Anteilklasse entfällt, wird niedriger), während der Inventarwert der thesaurierenden Anteilsklassen unverändert bleibt (und der Prozentsatz des Inventarwerts der entsprechenden thesaurierenden Anteilsklassen folglich wächst).

Der Wert des Vermögens jedes Teilfonds der Gesellschaft wird wie folgt bestimmt:

- (a) übertragbare Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und/oder Finanzderivate, die an einem geregelten Markt notiert sind, werden zum jeweils letzten verfügbaren Kurs bewertet. (Dies ist im Allgemeinen der letzte verfügbare Schlusskurs nach der Stichzeit für den betreffenden Teilfonds. Liegt nach Stichzeit kein Schlusskurs vor, erfolgt die Bewertung zu dem Marktpreis, der nach der festgelegten Stichzeit und so nahe wie möglich am Bewertungszeitpunkt festgestellt wurde („Momentaufnahme“).) Falls ein Instrument an mehreren Märkten gehandelt wird, gilt der letzte verfügbare Kurs am Hauptmarkt für das betreffende Wertpapier bzw. den betreffenden Vermögensgegenstand. Falls der zuletzt verfügbare Marktpreis eines bestimmten übertragbaren Wertpapiers, Geldmarktinstruments und/oder Finanzderivats nicht repräsentativ für seinen marktgerechten Wert sein sollte, dann wird das betreffende übertragbare Wertpapier, Geldmarktinstrument und/oder Finanzderivat auf der Basis des wahrscheinlichen Verkaufspreises bewertet, den die Gesellschaft mit angemessener Sorgfalt annehmen kann.
- (b) Übertragbare Wertpapiere und/oder Geldmarktinstrumente, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind, werden auf der Basis des zuletzt verfügbaren Marktpreises bewertet. Falls der zuletzt verfügbare Marktpreis eines bestimmten übertragbaren Wertpapiers und/oder Geldmarktinstruments nicht repräsentativ für seinen marktgerechten Wert sein sollte, dann wird das betreffende übertragbare Wertpapier und/oder Geldmarktinstrument von der Gesellschaft auf der Basis des wahrscheinlichen Verkaufspreises bewertet, den die Gesellschaft mit angemessener Sorgfalt annehmen kann.
- (c) Die Finanzderivate, die nicht an einem geregelten Markt notiert sind, werden in einer zuverlässigen und verifizierbaren Art und Weise auf täglicher Basis gemäß den Marktusancen bewertet.
- (d) Anteile an zugrunde liegenden offenen Investmentfonds werden zu ihrem letzten verfügbaren Nettoinventarwert, abzüglich anfallender Gebühren, bewertet.
- (e) Auf andere Währungen als der Währung des betreffenden Teilfonds lautende Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden in diese Währung zum Wechselkurs umgerechnet, der an dem betreffenden Bewertungstag gilt.
- (f) Für den Fall, dass die vorstehend aufgeführten Berechnungsmethoden ungeeignet oder irreführend sind, kann die Gesellschaft andere geeignete Bewertungsgrundsätze für die Vermögenswerte der Gesellschaft beschließen.
- (g) Für die Bewertung von Teilfonds, die in Märkten anlegen, die zu dem Zeitpunkt für den Handel geschlossen sind, an dem der betreffende Teilfonds bewertet wird, werden normalerweise die Preise zum vorangegangenen Geschäftsschluss verwendet. Auf Grund der Marktvolatilität kann es vorkommen, dass die zuletzt verfügbaren Preise den marktgerechten Wert der Anlagen des Teilfonds nicht genau reflektieren. Diese Situation könnte von Anlegern ausgenutzt werden, die von der Richtung der Marktbewegungen Kenntnis haben und Transaktionen tätigen könnten, um die Differenz zwischen dem nächsten veröffentlichten Nettoinventarwert und dem marktgerechten Wert der Anlagen des Teilfonds auszunutzen. Indem solche Anleger weniger als den marktgerechten Wert bei der Ausgabe von Anteilen bezahlen oder mehr als den

marktgerechten Wert bei der Rücknahme erhalten, könnten andere Anteilinhaber eine Verwässerung des Werts ihrer Anlage erleiden.

Um dies zu verhindern, kann die Gesellschaft in Phasen von Marktschwankungen oder bei (im Verhältnis) sehr großen Netto-Kapitalströmen den Nettoinventarwert je Anteil vor der Veröffentlichung korrigieren, damit er den marktgerechten Wert der Anlagen des Teilfonds genauer reflektiert.

Verwässerungsanpassung / Swing-Pricing

Anteile werden auf der Grundlage eines einzelnen Preises (für die Zwecke dieses Absatzes der „Preis“) ausgegeben oder zurückgenommen. Der Nettoinventarwert je Anteil kann an jedem Bewertungstag in der unten beschriebenen Weise zur Kalkulation des Preises angepasst werden, und zwar abhängig davon, ob ein Teilfonds am betreffenden Bewertungstag per Saldo Anteile ausgibt oder zurücknimmt. Wenn ein Teilfonds oder eine Anteilklasse eines Teilfonds an einem Bewertungstag nicht gehandelt wird, ist der Preis der nicht berichtigte Nettoinventarwert je Anteil.

Die Grundlage für die Bewertung der Vermögenswerte eines jeden Teilfonds zwecks Ermittlung des Nettoinventarwerts je Anteil wird oben dargelegt. Jedoch können die tatsächlichen Kosten der Käufe und Verkäufe von Vermögenswerten und Anlagen für einen Teilfonds von dem letzten verfügbaren Preis oder Nettoinventarwert abweichen, der in der Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteilsschein verwendet wird, und zwar beispielsweise aufgrund von öffentlichen Abgaben, Kosten der Währungsumrechnung, Markteinflüssen, Maklergebühren, Transaktionsgebühren der Depotbank und Spannen zwischen Ankaufs- und Verkaufskursen der zugrunde liegenden Anlagen („Spreads“). Diese Kosten (die „Cashflow-Kosten“) haben eine negative Auswirkung auf den Wert eines Teilfonds und werden mit dem Begriff „Verwässerung“ bezeichnet.

Zur Milderung der Verwässerungseffekte kann die Gesellschaft nach eigenem Ermessen eine Verwässerungsanpassung des Nettoinventarwerts je Anteil vornehmen.

Die Gesellschaft entscheidet nach eigenem Ermessen über die Umstände, unter denen eine solche Verwässerungsanpassung angebracht ist.

Die Notwendigkeit einer Verwässerungsanpassung ist vom Volumen der Zeichnungen und Rückgaben von Anteilen des relevanten Teilfonds abhängig. Die Gesellschaft kann nach eigenem Ermessen eine Verwässerungsanpassung vornehmen, wenn die bestehenden Anteilinhaber (im Falle von Zeichnungen) oder die restlichen Anteilinhaber (im Falle von Rücknahmen) ansonsten möglicherweise negativen Auswirkungen ausgesetzt sind. Die Verwässerungsanpassung erfolgt insbesondere, wenn

- (a) ein Teilfonds einen kontinuierlichen Rückgang erfährt (d. h. Nettoabgang von Rücknahmen);
- (b) ein Sub-Fonds im Verhältnis zu seiner Größe erhebliche Volumina an Nettozeichnungen verzeichnet;
- (c) der Teilfonds an einem Bewertungstag eine Nettozeichnungsposition oder eine Nettorücknahmeposition erfährt;
- (d) in jedem anderen Fall, wenn die Gesellschaft der Ansicht ist, dass im Interesse der Anteilinhaber eine Verwässerungsanpassung erforderlich ist.

Bei der Verwässerungsanpassung wird ein Betrag, den die Gesellschaft für die Deckung der Cashflow-Kosten für angemessen hält, zum Nettoinventarwert hinzuaddiert, wenn der Teilfonds eine Nettozeichnungsposition aufweist, und vom Nettoinventarwert abgezogen, wenn der Teilfonds eine Nettorücknahmeposition aufweist. Der resultierende Betrag ist der Preis, der auf die Anzahl von Dezimalstellen gerundet wird, den die Gesellschaft für angemessen hält. Zur Vermeidung von Missverständnissen wird festgehalten, dass alle Anteilinhaber in derselben Situation identisch behandelt werden.

Wenn eine Verwässerungsanpassung erfolgt, führt dies zur Erhöhung des Preises, sofern für den Teilfonds mehr Zeichnungen als Rücknahmen erfolgen, und zu einer Abnahme des Preises, sofern für den Teilfonds mehr Rücknahmen als Zeichnungen erfolgen. Der Preis wird für jede Klasse des Teilfonds separat kalkuliert. Jede Verwässerungsanpassung wirkt sich aber prozentual in identischer Weise auf den Preis jeder Klasse aus.

Sofern keine Verwässerungsanpassung erfolgt, kann sich dies nachteilig auf das Gesamtvermögen eines Teilfonds auswirken.

2.7 Zeitweilige Aussetzung der Berechnung des Nettoinventarwerts

Die Berechnung des Inventarwerts und die Ausgabe, die Umschichtung und die Rücknahme von Anteilsklassen eines oder mehrerer bzw. aller Teilfonds können im Interesse der Gesellschaft und ihrer Anteilsscheininhaber beschränkt oder ausgesetzt werden, wenn die Gesellschaft zu irgendeinem Zeitpunkt der Ansicht ist, dass hierfür wegen außerordentlicher Umstände wichtige Gründe bestehen. Dies ist zum Beispiel dann der Fall:

- (a) wenn eine Börse oder ein geregelter Markt, an denen ein erheblicher Teil der Anlagen eines Teilfonds notiert oder gehandelt wird, geschlossen ist, übliche Feiertage ausgenommen, oder wenn der Handel an einer solchen Börse oder einem solchen Markt beschränkt oder ausgesetzt ist;
- (b) wenn die Anlagen eines Teilfonds nicht auf normale Weise oder nicht ohne eine erhebliche Schädigung der Interessen der Anteilinhaber oder der Gesellschaft veräußert werden können;
- (c) während einer erheblichen Störung der Kommunikationsmittel, die normalerweise zur Bestimmung des Wertes des Vermögens der Gesellschaft benutzt werden, oder wenn aus irgendeinem Grunde der Preis oder Wert irgendwelcher Vermögenswerte der Gesellschaft nicht sofort und exakt bestimmt werden kann;
- (d) während eines Zeitraums, in dem die Gesellschaft nicht in der Lage ist, Gelder zu repatriieren, um Zahlungen für die Rücknahme von Anteilen zu leisten, oder während der Zeit, in der eine mit der Veräußerung oder dem Erwerb von Anlagen oder der Rücknahme von Anteilen verbundene Übertragung von Geldern nach Ansicht der Gesellschaft nicht zu den üblichen Wechselkursen erfolgen kann;
- (e) wenn beschlossen wurde, die Gesellschaft, einen Teilfonds oder eine zugehörige Anteilklasse am Tag der Veröffentlichung der entsprechenden Mitteilung an die Anteilinhaber oder danach zu liquidieren;
- (f) während eines Zeitraums, in dem nach Ansicht der Gesellschaft Umstände bestehen, die sich der Kontrolle der Gesellschaft entziehen, aufgrund derer die Fortsetzung des Handels mit Anteilen eines Teilfonds oder einer Klasse der Gesellschaft nicht durchführbar oder den Anteilinhabern gegenüber nicht gerecht wäre;
- (g) während eines Zeitraums, in dem die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil bei einem Investmentfonds, der einen wesentlichen Anteil der Anlagen der jeweiligen Anteilklasse ausmacht, ausgesetzt ist;
- (h) im Fall einer Zusammenlegung mit einem anderen Teilfonds der Gesellschaft oder eines anderen OGAW (oder einer seiner Teilfonds), wenn die Gesellschaft dies für den Schutz der Anteilinhaber für angebracht erachtet, und
- (i) Im Fall eines Feeder-Teilfonds der Gesellschaft, wenn die Berechnung des Nettoinventarwerts des Master-Teilfonds oder Master-OGAW ausgesetzt ist.

Eine Mitteilung bezüglich der Aussetzung und der Aufhebung einer Aussetzung wird – falls es für angebracht gehalten wird – in den von der Gesellschaft zu bestimmenden Zeitungen in den Ländern veröffentlicht, in denen die Anteile der Gesellschaft vertrieben werden.

Anteilinhaber, die einen Kauf, Rückkauf oder eine Umschichtung von Anteilklassen beantragt haben, werden von einer etwaigen Aussetzung schriftlich in Kenntnis gesetzt und unverzüglich benachrichtigt, wenn diese Aussetzung wieder beendet wird. Während eines solchen Zeitraums können Anteilsscheininhaber ihren Auftrag zum Kauf, zur Rücknahme oder zur Umschichtung kostenlos zurückziehen. Eine solche Aussetzung im Hinblick auf Anteilklassen eines Teilfonds hat keine Auswirkung auf die Berechnung des Nettoinventarwerts, die Ausgabe, den Rückkauf und die Umschichtung von Anteilklassen eines anderen Teilfonds.

2.8 Besteuerung

Investoren sollten vor einer Anlage in einem Teilfonds der Gesellschaft wegen der möglichen steuerrechtlichen und anderen Folgen ihre professionellen Berater konsultieren.

A. Besteuerung der Gesellschaft

Die Gesellschaft hat in Luxemburg keine Einkommenssteuer, Quellensteuer oder Kapitalertragssteuer zu entrichten.

Die Gesellschaft unterliegt in Luxemburg nicht der Vermögensteuer.

Bei Ausgabe der Anteile der Gesellschaft ist in Luxemburg keine Stempelsteuer, Kapitalsteuer oder sonstige Steuer zu zahlen.

Die Gesellschaft muss allerdings eine Zeichnungssteuer („*taxe d’abonnement*“) in Höhe von 0,05 % pro Jahr (0,01 % bei Klassen für institutionelle Anleger) ihres Nettovermögens entrichten, die am Ende eines jeden Quartals berechnet und fällig wird. Der Wert des Vermögens, das in Form von Anteilen an anderen OGA gehalten wird, ist von dieser *taxe*

d'abonnement ausgenommen, sofern diese Anteile schon derartig versteuert worden sind. Einnahmen, welche die Gesellschaft aus ihren Anlagen erhält, können einer nicht erstattungsfähigen Quellensteuer in den Ursprungsländern unterliegen.

Die Gesellschaft kann ferner Steuern auf den realisierten oder nicht realisierten Kapitalzuwachs ihres Vermögens in den Herkunftsländern unterliegen. Die Gesellschaft kann unter Umständen von durch Luxemburg abgeschlossenen Doppelbesteuerungsabkommen profitieren, die Ausnahmen von der Quellenbesteuerung oder eine Minderung des Quellensteuersatzes vorsehen. Darüber hinaus kann die Gesellschaft in Ländern, wo Anteile der Gesellschaft vertrieben werden, Steuern auf den Verkauf und/oder Kauf von Wertpapieren sowie Zeichnungssteuern unterliegen.

Ausschüttungen der Gesellschaft unterliegen in Luxemburg nicht der Quellenbesteuerung.

Diese Angaben beruhen auf den geltenden Luxemburger Gesetzen, Vorschriften und Gepflogenheiten und unterliegen diesbezüglichen Änderungen.

Da die Gesellschaft nur von einer begrenzten Anzahl von Luxemburger Steuerabkommen profitieren kann, können für Dividenden und Zinsen, die die Gesellschaft aufgrund ihrer Investitionen erhält, in ihren Herkunftsländern Quellensteuern anfallen, die im Allgemeinen nicht erstattungsfähig sind, da die Gesellschaft selbst von der Einkommensteuer befreit ist. Neue EU-Rechtsprechung kann jedoch die Höhe dieser nicht erstattungsfähigen Steuer reduzieren.

B. Besteuerung der Anteilinhaber

In Luxemburg wohnhafte natürliche Personen

Realisierte Kapitalgewinne aus dem Verkauf der Anteile durch in Luxemburg wohnhafte natürliche Personen, die die Anteile in ihren persönlichen Portfolios (und nicht als Betriebsvermögen) halten, unterliegen im Allgemeinen nicht der Luxemburger Einkommensteuer, ausgenommen in folgenden Fällen:

- (i) die Anteile werden innerhalb von sechs Monaten nach ihrer Zeichnung oder ihrem Kauf verkauft; oder
- (ii) die in dem privaten Portfolio gehaltenen Anteile stellen eine wesentliche Beteiligung dar. Eine Beteiligung wird als wesentlich angesehen, wenn der Verkäufer allein oder mit seinem/ihrem Ehegatten und minderjährigen Kindern unmittelbar oder mittelbar zu irgendeinem Zeitpunkt in den letzten fünf Jahren vor dem Datum der Veräußerung mehr als 10 % des Anteilskapitals der Gesellschaft hält oder gehalten hat.

Ausschüttungen der Gesellschaft unterliegen in Luxemburg der Einkommensbesteuerung. Die Luxemburger Einkommensteuer wird mit einem progressiven Einkommensteuersatz zuzüglich Solidaritätszuschlag (*contribution au fonds pour l'emploi*) erhoben.

In Luxemburg ansässige anlegende Unternehmen

In Luxemburg ansässige anlegende Unternehmen unterliegen der Körperschaftsteuer mit einem Satz von 26,01 % (im Jahr 2019 für juristische Personen mit Sitz in Luxemburg Stadt) auf Kapitalgewinne aus der Veräußerung von Anteilen und auf Ausschüttungen der Gesellschaft.

In Luxemburg ansässige anlegende Unternehmen, die steuerlichen Sonderregelungen unterliegen, wie beispielsweise (i) ein OGA, der dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in der gültigen Fassung unterliegt, oder (ii) ein spezialisierter Investmentfonds, der dem geänderten Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds unterliegt, (iii) ein reservierter alternativer Investmentfonds, der dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über reservierte alternative Investmentfonds unterliegt, (soweit dieser nicht von der Möglichkeit Gebrauch macht, zur allgemeinen Gewerbesteuer veranlagt zu werden) und (iv) eine Familienvermögen-Verwaltungsgesellschaft, die dem geänderten Gesetz vom 11. Mai 2007 über Familienvermögen-Verwaltungsgesellschaften unterliegt, sind in Luxemburg von der Einkommensteuer befreit, unterliegen aber einer jährlichen Zeichnungsteuer (*taxe d'abonnement*). Daher unterliegen Einkünfte und Gewinne aus den Anteilen in Luxemburg nicht der Einkommensbesteuerung.

Die Anteile sind Teil des steuerbaren Nettovermögens der in Luxemburg ansässigen anlegenden Unternehmen, es sei denn, der Inhaber der Anteile ist (i) ein OGA, der dem Gesetz vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen in der gültigen Fassung unterliegt, (ii) ein Organismus, der dem geänderten Gesetz vom 22. März 2004 über Verbriefung unterliegt, (iii) eine Investmentgesellschaft, die dem geänderten Gesetz vom 15. Juni 2004 über Investmentgesellschaften in Risikokapital unterliegt, (iv) ein spezialisierter Investmentfonds, der dem geänderten Gesetz vom 13. Februar 2007 über spezialisierte Investmentfonds unterliegt, (v) ein reservierter alternativer Investmentfonds, der dem Gesetz vom 23. Juli 2016 über reservierte alternative Investmentfonds unterliegt, oder (vi) eine Familienvermögen-Verwaltungsgesellschaft, die dem geänderten Gesetz vom 11. Mai 2007 über Familienvermögen-Verwaltungsgesellschaften unterliegt. Das zu versteuernde Nettovermögen unterliegt der Besteuerung mit einem

Steuersatz von jährlich 0,5 %. Auf den Anteil des Vermögens, der 500 Mio. EUR überschreitet, wird ein ermäßigter Steuersatz von 0,05 % erhoben.

Nicht in Luxemburg ansässige Personen

Nicht in Luxemburg wohnhafte natürliche Personen oder Gesellschaften, die in Luxemburg keinen ständigen Sitz haben, dem die Anteile zuzurechnen sind, unterliegen in Luxemburg nicht der Besteuerung von Kapitalerträgen aus der Veräußerung der Anteile oder aus Ausschüttungen der Gesellschaft, und die Anteile unterliegen nicht der Vermögensteuer.

Automatischer Informationsaustausch

Die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung („OECD“) hat einen gemeinsamen Berichtsstandard („CRS“) entwickelt, um einen umfassenden und multilateralen automatischen Informationsaustausch („AEOI“) weltweit zu erreichen. Am 9. Dezember 2014 wurde die Richtlinie des Rates 2014/107/EU zur Änderung der Richtlinie 2011/16/EU über den verbindlichen automatischen Informationsaustausch in Steuersachen („Euro-CRS-Richtlinie“) zur Umsetzung des CRS in den Mitgliedstaaten verabschiedet.

Die Euro-CRS-Richtlinie wurde durch das Gesetz vom 18. Dezember 2015 über den automatischen Austausch von Kontoinformationen in Steuersachen („CRS-Gesetz“) in luxemburger Recht umgesetzt. Das CRS-Gesetz verpflichtet luxemburger Finanzinstitute, Inhaber von finanziellen Vermögenswerten zu ermitteln und festzustellen, ob sie ihren steuerlichen Wohnsitz in Ländern haben, mit denen Luxemburg ein Abkommen über den Austausch von Steuerinformationen abgeschlossen hat. Luxemburger Finanzinstitute melden dann Finanzkontodaten des Kontoinhabers (einschließlich juristischer Personen und der sie kontrollierenden Personen) den luxemburger Steuerbehörden, die diese Informationen jährlich automatisch an die zuständigen ausländischen Steuerbehörden übermitteln.

Dementsprechend kann die Gesellschaft von Anlegern Angaben zur Identität und zum steuerlichen Wohnsitz von Inhabern von Finanzkonten (einschließlich bestimmter juristischer Personen und der sie kontrollierenden Personen) verlangen, um ihren CRS-Status zu ermitteln, sowie Angaben über Anteilinhaber und ihre Konten den luxemburger Steuerbehörden (*Administration des contributions directes*) mitteilen, wenn diese Konten gemäß dem CRS-Gesetz als nach dem CRS meldepflichtige Konten anzusehen sind. Bitte beachten Sie, dass (i) die Gesellschaft für die Behandlung der im CRS-Gesetz vorgesehenen persönlichen Daten verantwortlich ist; (ii) die persönlichen Daten ausschließlich für Zwecke des CRS-Gesetzes verwendet werden; (iii) die persönlichen Daten den luxemburger Steuerbehörden (*Administration des Contributions Directes*) mitgeteilt werden können; (iv) die Gesellschaft zur Beantwortung CRS-bezogener Fragen verpflichtet ist, und dementsprechend die Gesellschaft im Fall keiner Antwort aufgrund der Angaben zum steuerlichen Wohnsitz in einem anderen CRS-Land zur Mitteilung von Informationen an die luxemburger Steuerbehörden (*Administration des Contributions Directes*) verpflichtet sein kann; und (v) der Anleger Anspruch auf Zugang zu und Berichtigung der Daten, die den luxemburger Steuerbehörden (*Administration des Contributions Directes*) mitgeteilt werden, hat.

Nach dem CRS-Gesetz wird der erste Informationsaustausch bis zum 30. September eines jeden Jahres für Informationen in Bezug auf das vorherige Kalenderjahr ausgeführt. Nach der Euro-CRS-Richtlinie muss der erste AEOI bis zum 30. September eines jeden Jahres bei den inländischen Steuerbehörden der Mitgliedsstaaten für Daten in Bezug auf das vorherige Kalenderjahr ausgeführt werden.

Darüber hinaus hat Luxemburg die multilaterale Vereinbarung der OECD über die Zuständigkeit von Behörden („Multilateral Agreement“) zum automatischen Austausch von Informationen gemäß CRS unterzeichnet. Die multilaterale Vereinbarung zielt darauf ab, den CRS unter Nichtmitgliedstaaten umzusetzen; sie erfordert länderspezifische Abkommen.

Die Gesellschaft behält sich das Recht vor, Zeichnungsanträge für Anteile abzulehnen, wenn die zur Verfügung gestellten bzw. nicht zur Verfügung gestellten Informationen die Anforderungen nach dem CRS-Gesetz nicht erfüllen.

Mit einer Anlage (oder der Fortführung einer Anlage) in der Gesellschaft wird davon ausgegangen, dass die Anleger Folgendes anerkennen:

- (i) die Gesellschaft (bzw. die von ihr beauftragten Stellen) ist möglicherweise verpflichtet, der zuständigen luxemburger Steuerbehörde (*Administration des Contributions Directes*) bestimmte vertrauliche Informationen über den Anleger zur Verfügung zu stellen, unter anderem, jedoch nicht ausschließlich: den Namen und die Anschrift des Anlegers, seine Steueridentifikationsnummer (sofern vorhanden), seine Sozialversicherungsnummer (sofern vorhanden) sowie bestimmte Informationen über seine Kapitalanlagen;

- (ii) die Luxemburger Steuerbehörde (*Administration des Contributions Directes*) kann verpflichtet sein, den zuständigen Steuerbehörden anderer Staaten innerhalb oder außerhalb der EU, die CRS ebenfalls umgesetzt haben, Informationen wie vorstehend erläutert zur Verfügung zu stellen;
- (iii) die Gesellschaft (oder ihr Vertreter) war verpflichtet und kann in Zukunft verpflichtet sein, in dem nach geltendem Recht zugelassenen Umfang bestimmte vertrauliche Informationen an die Luxemburger Steuerbehörde (*Administration des Contributions Directes*) weiterzuleiten, wenn sie sich bei diesen Behörden melden und wenn solche Behörden die Gesellschaft (oder ihren Vertreter) mit weiteren Fragen kontaktieren;
- (iv) die Gesellschaft kann den Anleger auffordern, zusätzliche Informationen und/oder Dokumente vorzulegen, die die Gesellschaft möglicherweise bei der zuständigen Luxemburger Steuerbehörde (*Administration des Contributions Directes*) offen legen muss;
- (v) sofern ein Anleger die angeforderten Informationen und/oder Dokumente nicht vorlegt, behält sich die Gesellschaft, ungeachtet dessen, ob es tatsächlich zur Folge hat, dass die Gesellschaft die maßgeblichen Bestimmungen nicht erfüllt oder dass sie oder ihre Anleger dem Risiko ausgesetzt werden, nach den maßgeblichen gesetzlichen Bestimmungen oder den Bestimmungen gemäß einer zwischenstaatlichen Vereinbarung quellensteuerpflichtig zu werden, das Recht vor, jede Handlung vorzunehmen und/oder alle ihr zur Verfügung stehenden Maßnahmen zu ergreifen, unter anderem auch eine zwangsweise Anteilsrücknahme oder einen zwangsweisen Ausschluss des betreffenden Anlegers vorzunehmen, soweit es nach geltendem Recht und der Satzung der Gesellschaft zulässig ist, wobei die Gesellschaft sich an die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen hält sowie nach dem Grundsatz von Treu und Glauben und aus angemessenen Gründen handelt; und
- (vi) Anleger, die von solchen Handlungen oder Maßnahmen betroffen sind, haben gegenüber der Gesellschaft (oder einer von ihr beauftragten Stelle) keinerlei Anspruch auf irgendeine Form von Schadenersatz oder Haftung infolge von Handlungen oder Maßnahmen, die die Gesellschaft vornimmt bzw. ergreift, um ein CRS oder irgendeine einschlägige gesetzliche Bestimmung zu erfüllen.

Anleger sollten ihre professionellen Berater wegen der möglichen Steuern und anderen Konsequenzen aufgrund der Einführung des CRS konsultieren.

C. Foreign Account Tax Compliance Act („FATCA“)

Der Hiring Incentives to Restore Employment Act (der „Hire Act“) wurde im März 2010 durch Unterschrift zu geltendem US-Recht. Es enthält die allgemein unter dem Kürzel FATCA bekannten Vorschriften. Der Zweck der FATCA-Vorschriften ist es, dass Finanzinstitute außerhalb der USA („FFIs“) Informationen zu von Anlegern, die der US-Einkommenssteuer unterliegen, außerhalb der USA gehaltenen Vermögensgegenständen jährlich an die US-Steuerbehörde („IRS“) weiterleiten, um eine Hinterziehung von US-Steuern zu verhindern. Auf bestimmte Einkünfte aus US-Quellen von FFIs, die diese Anforderung nicht erfüllen, wird eine Quellensteuer von 30 % erhoben. Diese Regelungen traten stufenweise ab dem 1. Juli 2014 in Kraft.

Um luxemburgischen Finanzinstituten die Einhaltung dieser Regelungen zu ermöglichen, hat Luxemburg am 28. März 2014 mit den USA eine Vereinbarung (Model 1 Intergovernmental Agreement, „IGA“) und eine diesbezügliche Absichtserklärung zur Verbesserung der Einhaltung internationaler Steuergesetze unterzeichnet. Diese sieht eine Umsetzung des FATCA auf der Grundlage des inländischen Berichtswesens und eines gegenseitigen automatischen Informationsaustausches gemäß der Übereinkunft zwischen Luxemburg und den USA zur Vermeidung von Doppelbesteuerung und zur Bekämpfung von Steuervermeidung in Bezug auf Steuern auf das Einkommen und Kapital gemäß den Änderungen durch das Protokoll vom 20. Mai 2009 vor. Dieses IGA wurde durch das Luxemburger Gesetz vom 24. Juli 2014 in Bezug auf FATCA angenommen und damit in inländisches Recht umgesetzt.

Infolge dieses IGA hat Luxemburg nationale Vorschriften zur Umsetzung der im IGA niedergelegten Bedingungen erlassen. Gemäß diesen luxemburgischen Vorschriften müssen meldepflichtige luxemburgische Finanzinstitute bestimmte Registrierungserfordernisse erfüllen, sich bei den US-Finanzbehörden anmelden, den USA zu meldende und von nicht teilnehmenden Finanzinstituten unterhaltene Konten identifizieren und bestimmte Informationen über diese

Konten an die zuständigen luxemburgischen Behörden übermitteln. Die zuständige Luxemburger Steuerbehörde wird diese Informationen automatisch an die US-Steuerbehörde weiterleiten.

Gemäß dem Luxemburger Gesetz vom 24. Juli 2015 in Bezug auf FATCA („FATCA-Gesetz“) und dem Luxemburger IGA ist die Gesellschaft verpflichtet, Informationen zum Zweck der Identifizierung ihrer unmittelbaren und mittelbaren Anteilseigner, die gemäß FATCA festgelegte US-Personen sind („gemäß FATCA meldepflichtige Konten“) sind, zu erfassen. Derartige der Gesellschaft mitgeteilte Informationen über nach FATCA meldepflichtige Konten werden an die Luxemburger Steuerbehörden weitergegeben, die diese Informationen nach Artikel 28 des Abkommens zwischen der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika und der Regierung des Großherzogtums Luxemburg zur Vermeidung der Doppelbesteuerung und zur Verhinderung der Hinterziehung von Einkommens- und Kapitalsteuern, abgeschlossen in Luxemburg am 3. April 1996, in einem automatischen Verfahren mit Behörden der Vereinigten Staaten von Amerika austauschen. Die Gesellschaft ist zur Erfüllung der Bestimmungen des FATCA-Gesetzes und der Luxemburger IGA zur Erfüllung von FATCA verpflichtet und unterliegt somit nicht der Quellenbesteuerung in Höhe von 30 % auf ihren Anteil an Zahlungen, die tatsächlichen US-Anlagen und dafür geltenden Anlagen der Gesellschaft zuzurechnen sind. Die Gesellschaft wird den Umfang der Anforderungen, die FATCA und namentlich das FATCA-Gesetz ihr auferlegen, kontinuierlich beurteilen.

Die Gesellschaft ist ein meldepflichtiges luxemburgisches Finanzinstitut und wurde als solches vor dem 5. Mai 2014 registriert. Um die entsprechenden Vorschriften einzuhalten, wird die Gesellschaft deshalb von den Anteilhabern die Vorlage der vorgeschriebenen schriftlichen Nachweise über ihren steuerlichen Wohnsitz oder darüber verlangen, dass sie als Finanzinstitut das FATCA einhalten.

Anteilhaber und Intermediäre, die für potenzielle Anteilhaber tätig sind, sollten deshalb besonders beachten, dass die Gesellschaft verpflichtet sein wird, der zuständigen Luxemburger Steuerbehörde bestimmte Informationen über Anleger zu übermitteln, die Folgendes sind oder werden: eine „spezifizierte Person der Vereinigten Staaten“ (Specified US Person) oder ein „nicht US-amerikanischer Rechtsträger“ (Non-U.S. Entity) mit einer oder mehreren beherrschenden Person(en) (Controlling Person), die spezifizierte Person(en) der Vereinigten Staaten ist/sind. Darüber hinaus muss die Gesellschaft Zahlungen an Einrichtungen melden, die ein nicht teilnehmendes Finanzinstitut (Nonparticipating Financial Institution) im Sinne des IGA sind.

Mit einer Anlage (oder der Fortführung einer Anlage) in dem Fonds wird davon ausgegangen, dass die Anleger Folgendes anerkennen:

- (i) Die Gesellschaft (bzw. die von ihr beauftragten Stellen) ist möglicherweise verpflichtet, der zuständigen Luxemburger Steuerbehörde bestimmte vertrauliche Informationen über den Anleger zur Verfügung zu stellen unter anderem, jedoch nicht ausschließlich: den Namen und die Anschrift des Anlegers, seine Steueridentifikationsnummer (sofern vorhanden), seine Sozialversicherungsnummer (sofern vorhanden) sowie bestimmte Informationen über seine Kapitalanlage;
- (ii) die zuständige Luxemburger Steuerbehörde kann verpflichtet sein, den US-Steuerbehörden Informationen wie vorstehend erläutert zur Verfügung zu stellen;
- (iii) die Gesellschaft (oder ihr Vertreter) war verpflichtet und kann in Zukunft verpflichtet sein, in dem nach geltendem Recht zugelassenen Umfang bestimmte vertrauliche Informationen an den IRS oder an die zuständigen Luxemburger Steuerbehörden weiterzuleiten, wenn sie sich bei diesen Behörden melden und wenn solche Behörden die Gesellschaft (oder ihren Vertreter) mit weiteren Fragen kontaktieren;
- (iv) die Gesellschaft kann den Anleger auffordern, zusätzliche Informationen und/oder Dokumente vorzulegen, die die Gesellschaft möglicherweise bei der zuständigen Luxemburger Steuerbehörde offen legen muss;
- (v) sofern ein Anleger die angeforderten Informationen und/oder Dokumente nicht vorlegt, behält sich die Gesellschaft, ungeachtet dessen, ob es tatsächlich zur Folge hat, dass die Gesellschaft die maßgeblichen Bestimmungen nicht erfüllt oder dass sie oder ihre Anleger dem Risiko ausgesetzt werden, nach den maßgeblichen gesetzlichen Bestimmungen oder den Bestimmungen gemäß einer zwischenstaatlichen Vereinbarung quellensteuerpflichtig zu werden, das Recht vor, jede Handlung vorzunehmen und/oder alle ihr zur Verfügung stehenden Maßnahmen zu ergreifen, unter anderem auch eine zwangsweise Anteilsrücknahme oder einen zwangsweisen Ausschluss des betreffenden Anlegers vorzunehmen, soweit es nach geltendem Recht und der Satzung der Gesellschaft zulässig ist, wobei die Gesellschaft sich an die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen hält sowie nach dem Grundsatz von Treu und Glauben und aus angemessenen Gründen handelt; und

- (vi) Anleger, die von solchen Handlungen oder Maßnahmen betroffen sind, haben gegenüber der Gesellschaft (oder einer von ihr beauftragten Stelle) keinerlei Anspruch auf irgendeine Form von Schadenersatz oder Haftung infolge von Handlungen oder Maßnahmen, die die Gesellschaft vornimmt bzw. ergreift, um ein IGA oder irgendeine einschlägige gesetzliche Bestimmung zu erfüllen.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass sie in Fällen, in denen sie über Intermediäre in die Gesellschaft investieren, überprüfen sollten, ob diese Intermediäre den FATCA-Auflagen gerecht werden. Sollten Ihnen etwas unklar sein, konsultieren Sie hinsichtlich der möglichen Auswirkungen der FATCA-Vorschriften auf eine Anlage in der Gesellschaft und/oder deren Teilfonds bitte einen Finanzberater, Makler, Bankberater, Rechtsanwalt, Buchhalter oder einen anderen Finanzberater.

KAPITEL 3 – ALLGEMEINE INFORMATIONEN

3.1 Kosten und Gebühren

1. Kosten

Direkt zu Lasten der Gesellschaft, ihren einzelnen Teilfonds bzw. den Klassen gehen:

- a) die üblichen Provisionen für Transaktionen sowie Bank-, Makler- und Depotgebühren in Zusammenhang mit den Vermögenswerten der Gesellschaft, oder in Verbindung damit entstandene Kosten, wie zum Beispiel Kosten für Stimmrechtsvollmachten und Kosten mit einem Zusammenhang zur Umschuldung wie z. B. für Rechtsberatung;
- b) die Gründungskosten der Gesellschaft und der Teilfonds. Diese Kosten sind in voller Höhe von der Gesellschaft und den bestehenden Teilfonds gezahlt worden. Sollten künftig weitere Teilfonds aufgelegt werden, so werden diese im Wesentlichen ihre eigenen Gründungskosten tragen;
- c) die im Kapitel „Besteuerung“ beschriebene Abonnementsteuer („*taxe d'abonnement*“) sowie Steuern auf Anlagen (wie z. B. Quellensteuern) und Transaktionen (wie z. B. Stempelgebühren).

2. Verwaltungsgebühr

Die unterschiedlichen Teilfonds und Klassen werden eine jährliche an die Verwaltungsgesellschaft zu entrichtende Verwaltungsgebühr zahlen, in der alle Kosten in Bezug auf die Verwaltung der Gesellschaft enthalten sind. Die Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Gebühren des Fondsmanagers und der Teilfondsmanager.

Die aktuelle Höhe der vom jeweiligen Teilfonds und der jeweiligen Anteilklasse zu zahlenden Verwaltungsgebühren wird in Anhang I dargelegt. Die maximale Höhe der Verwaltungsgebühr liegt bei 3,05 % pro Jahr. Eine Erhöhung der aktuellen Verwaltungsgebühren auf diesen Höchstsatz tritt erst in Kraft, nachdem die betroffenen Anteilinhaber mindestens einen Monat im Voraus darüber informiert wurden. Erhöhungen der aktuellen Verwaltungsgebühren über den Höchstsatz hinaus erfordern eine Hauptversammlung der Anteilinhaber.

3. Servicegebühr

Ferner werden die Gesellschaft oder die verschiedenen Teilfonds bzw. Klassen eine feste jährliche Servicegebühr an die Verwaltungsgesellschaft zahlen, in der alle übrigen Kosten enthalten sind, wie beispielsweise die Vergütungen für die Zulassungsstelle und den Domiziliaragent, für die Verwaltungsstelle, für die Registrierungsstelle, für die Wirtschaftsprüfer sowie Rechts- und Steuerberater, die Kosten für die Vorbereitung, den Druck und den Versand sämtlicher Prospekte, Memoranda, Berichte und anderen erforderlichen Unterlagen, welche die Gesellschaft betreffen, alle Gebühren und Kosten, die mit der Registrierung der Gesellschaft bei den Aufsichtsbehörden oder Wertpapierbörsen verbunden sind, die Kosten der Veröffentlichung von Preisen sowie die Betriebskosten und die Kosten für die Abhaltung von Gesellschafterversammlungen.

Die Verwaltungsgesellschaft trägt alle Kosten, die über den im Anhang des betreffenden Teilfonds für die jeweilige Anteilklasse festgelegten Satz hinausgehen. Im Gegenzug hat die Verwaltungsgesellschaft Anspruch darauf, jeden Betrag, um den diese von der Anteilklasse gemäß Anhang zu tragenden Gebühren über die tatsächlich für die betreffende Klasse des betreffenden Teilfonds anfallen, einzubehalten.

Die jährliche Servicegebühr wird höchstens 0,12 % des durchschnittlichen monatlichen Nettoinventarwerts (basierend auf Schlusskursen) der jeweiligen Anteilklasse eines Teilfonds für den Teil des verwalteten Vermögens bis zu EUR 1 Milliarde betragen. Jeder Anstieg der derzeitigen Servicegebührensätze, bis zu einem solchen Höchstsatz, werden nur umgesetzt, nachdem mindestens ein Monat zuvor die betroffenen Anteilinhaber darüber informiert wurden. Wenn das verwaltete Vermögen einer Anteilklasse eines Teilfonds EUR 1 Milliarde überschreitet, erfolgt ein Abschlag von 0,02 % auf die Servicegebühr der entsprechenden Anteilklasse des Teilfonds, der diese Marke übersteigt, und ein weiterer Abschlag von 0,02 % für die Servicegebühr des verwalteten Vermögens, der die Marke von EUR 5 Milliarden übersteigt. Die jährliche Servicegebühr kann jedoch für eine einzelne Anteilklasse nie unter 0,01 % fallen. Wenn für eine Anteilklasse eine Zahlung von 0 % jährlicher Servicegebühr genannt wird, werden die von der jährlichen Servicegebühr abgedeckten Kosten, die der entsprechenden Klasse anfallen, von Robeco übernommen.

4. Anlageerfolgsprämie

Zusätzlich hat die Verwaltungsgesellschaft für bestimmte Teilfonds Anspruch auf eine Anlageerfolgsprämie, die jährlich

rückwirkend nach Abschluss des Geschäftsjahres zur Zahlung fällig wird.

Die Anlageerfolgsprämie wird allen Anlegern des Teilfonds in Rechnung gestellt und kann nicht erstattet werden.

Zur Berechnung der Anlageerfolgsprämie stehen zwei Methoden zur Verfügung (Kategorie A und Kategorie B). Bei beiden Methoden wird der Nettoinventarwert (NIW) verwendet, um die Wertentwicklung der betreffenden Anteilklasse zu berechnen. Anhang I führt auf, welche Berechnungsmethode für welche Anteilklasse anwendbar ist. Zudem sind in Anhang I der relevante Index (nachstehend als „Index“ bezeichnet) oder der Index und der definierte Prozentsatz (nachstehend als „Hurdle Rate“ bezeichnet) für die Berechnung der Anlageerfolgsprämie und den relevanten Teil der Anlageerfolgsprämie (nachstehend als „Portion“ bezeichnet) aufgeführt. Falls eine Anteilklasse auf eine andere Währung lautet oder für diese besondere Kurssicherungstechniken angewandt werden, wird der Index entsprechend angepasst.

Die Performancegebühr wird an jedem Bewertungstag berechnet, aber einen Tag rückwirkend auf den NIW pro Anteil angerechnet (also am Bewertungstag nach dem betreffenden Bewertungstag). Dementsprechend können in Phasen volatiler Märkte ungewöhnliche Schwankungen im Nettoinventarwert für die jeweilige Anteilklasse, für die eine Anlageerfolgsprämie berechnet wird, auftreten. Diese Schwankungen können sich ereignen, wenn die Auswirkung der Anlageerfolgsprämie zu einer Verringerung des Nettoinventarwerts pro Anteil führt, während die Renditen der zugrundeliegenden Vermögenswerte gestiegen sind. Umgekehrt kann eine negative Anlageerfolgsprämie dazu führen, dass der Nettoinventarwert pro Anteil steigt, während sich die zugrundeliegenden Vermögenswerte verringert haben.

Beide Methoden werden nachfolgend (einschließlich Beispielen) kurz beschrieben, eine ausführlichere Beschreibung der Berechnungsmethoden findet sich in Anhang V.

Methode Kategorie A:

Eine Anlageerfolgsprämie für die relevante Klasse des Teilfonds wird nur mit Abschluss des Geschäftsjahres fällig, wenn die betreffende Klasse des Teilfonds den relevanten Index oder die Hurdle Rate wie in Anhang I angegeben übertrifft. Diese Outperformance muss seit Auflegung der relevanten Anteilklasse des Teilfonds oder der letzten Fälligkeit der Anlageerfolgsprämie stattgefunden haben. Wenn diese Zahlung der Anlageerfolgsprämie fällig ist, wird die Basis zur Berechnung der Anlageerfolgsprämie für das nächste Geschäftsjahr auf 0 zurückgesetzt. Wenn keine Anlageerfolgsprämie gezahlt werden muss, wird die Basis nicht zurückgesetzt.

Wenn ein Anteilinhaber darüber hinaus Anteile vor dem Ende des Performancezeitraums zurückgibt oder umtauscht, wird jede für diese Anteile aufgelaufene Anlageerfolgsprämie an diesem Bewertungstag kristallisiert und an den Fondsmanager zahlbar. Die Basis für die Berechnung der Anlageerfolgsprämie wird an den Bewertungstagen, an denen Anlageerfolgsprämien nach einer Rücknahme oder einem Umtausch von Anteilen kristallisieren, nicht zurückgesetzt.

Beispiele für Methode Kategorie A ¹

	Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3
NIW Beginn	100	98	108
NIW Ende	98	108	104
Performance	-2 %	10 %	-4 %
Index / Hurdle-Rate am Anfang	100	105	107
Index / Hurdle-Rate am Ende	105	107	101
Rendite Index / Hurdle-Rate	5 %	2 %	-6 %
Relative Rendite (Rendite Performance -/- Index / Hurdle-Rate) in dem Geschäftsjahr	-7 %	8 %	2 %
Out- oder Underperformance seit Auflegung oder seit letztem Zurücksetzen	-7 %	1 % (=8 % - 7 %)	2 %
Anlageerfolgsprämie fällig	NEIN	Ja, (max. 1 % * „Teil“)	Ja, (max. 2 % * „Teil“)
Zurücksetzen	NEIN	JA	JA

Jahr 1: Der Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds übertraf den Index nicht.

Jahr 2: Der Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds übertraf den Index. Die Anlageerfolgsprämie wird um die Underperformance im Jahr 1 berichtigt. Da eine Anlageerfolgsprämie fällig ist, wird die Basis zur Berechnung der

¹ Die Zahlen in der Tabelle wurden auf 0 Nachkommastellen gerundet.

Anlageerfolgsprämie für das nächste Geschäftsjahr auf 0 zurückgesetzt.

Jahr 3: Der Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds übertraf den Index seit dem letzten Zurücksetzen. Da eine Anlageerfolgsprämie fällig ist, wird die Basis zur Berechnung der Anlageerfolgsprämie für das nächste Geschäftsjahr auf 0 zurückgesetzt.

Methode Kategorie B:

Die Wertentwicklung der relevanten Klasse des Teilfonds wird nicht nur im Vergleich zu dem relevanten Index oder der Hurdle Rate sondern auch im Vergleich zu einer High-Watermark gemessen. Eine High-Watermark ist das Allzeithoch des NIW der relevanten Anteilklasse des Teilfonds seit der Auflegung.

Eine Anlageerfolgsprämie für die relevante Klasse des Teilfonds wird nur mit Abschluss des Geschäftsjahres fällig, wenn 1. die betreffende Klasse des Teilfonds den relevanten Index oder die Hurdle Rate wie in Anhang I angegeben übertrifft und 2. die relevante Klasse des Teilfonds die High-Watermark übertrifft und 3. während des relevanten Geschäftsjahres ein neues „Allzeithoch des NIW“ erreicht wurde. Dieses „Allzeithoch des NIW“ wird dann zur High-Watermark für das nächste Geschäftsjahr.

Wenn die oben genannten Kriterien erfüllt sind, ist die fällige Anlageerfolgsprämie entweder die niedrigste der Outperformance der relevanten Klasse des Teilfonds im Vergleich zur High-Watermark oder die Outperformance der relevanten Klasse des Teilfonds im Vergleich zum relevanten Index oder der Hurdle-Rate. Am Ende jedes Geschäftsjahres wird die Basis zur Berechnung der Anlageerfolgsprämie für das nächste Geschäftsjahr auf 0 zurückgesetzt.

Wenn ein Anteilinhaber darüber hinaus Anteile vor dem Ende des Performancezeitraums zurückgibt oder umtauscht, wird jede für diese Anteile aufgelaufene Anlageerfolgsprämie an diesem Bewertungstag kristallisiert und an den Fondsmanager zahlbar. Die Basis für die Berechnung der Anlageerfolgsprämie wird an den Bewertungstagen, an denen Anlageerfolgsprämien nach einer Rücknahme oder einem Umtausch von Anteilen kristallisieren, nicht zurückgesetzt.

Beispiele Kategorie B ²

	Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	Jahr 4	Jahr 5
High-Watermark	100	109	112	113	113
NIW Beginn	100	105	108	111	112
NIW Ende	105	108	111	112	116
Performance	5 %	3 %	3 %	1 %	4 %
Index / Hurdle-Rate am Anfang	100	104	106	110	110
Index / Hurdle-Rate am Ende	104	106	110	110	113
Rendite Index / Hurdle-Rate	4 %	2 %	4 %	0 %	3 %
Im Jahr erreichtes Allzeithoch des NIW	Ja, 109	Ja, 112	Ja, 113	Nein	Ja, 120
Relative Rendite (Rendite Performance -/- Index / Hurdle-Rate) in dem Geschäftsjahr	1 %	1 %	-1 %	1 %	1 %
Anteilspreis am Ende im Vergleich zur High-Watermark	5 %	-1 %	-1 %	-1 %	3 %
Performance zur Berechnung der Anlageerfolgsprämie	1 %	0 %	0 %	0 %	1 %
Anlageerfolgsprämie fällig	1 % * "Teil" * NIW der relevanten Anteilklasse	0	0	0	1 % * "Teil" * NIW der relevanten Anteilklasse
Zurücksetzen	JA	JA	JA	JA	JA

Jahr 1: Der Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds weist eine Outperformance gegenüber dem Index/der Hurdle Rate auf und eine Outperformance im Vergleich zur High-Watermark. Auch wurde ein neues Allzeithoch des NIW erreicht. Anlageerfolgsprämie ist fällig. Da die Outperformance im Vergleich zu Index/Hurdle-Rate geringer als die Outperformance im Vergleich zur High-Watermark ist, basiert die Anlageerfolgsprämie auf der Performance im

² Die Zahlen in der Tabelle wurden auf 0 Nachkommastellen gerundet.

Vergleich zu Index/Hurdle-Rate.

- Jahr 2: Der Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds weist eine Outperformance gegenüber dem Index/der Hurdle Rate auf aber keine Outperformance im Vergleich zur High-Watermark. Es ist keine Anlageerfolgsprämie fällig.
- Jahr 3: Der Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds weist keine Outperformance gegenüber dem Index/der Hurdle Rate auf und keine Outperformance im Vergleich zur High-Watermark. Es ist keine Anlageerfolgsprämie fällig.
- Jahr 4: Der Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds weist eine Outperformance gegenüber dem Index/der Hurdle Rate auf aber keine Outperformance im Vergleich zur High-Watermark und es wurde kein neues Allzeithoch des NIW erreicht. Es ist keine Anlageerfolgsprämie fällig.
- Jahr 5: Der Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds weist eine Outperformance gegenüber dem Index/der Hurdle-Rate und im Vergleich zur High-Watermark auf. Auch wurde ein neues Allzeithoch des NIW erreicht. Anlageerfolgsprämie ist fällig. Da die Outperformance im Vergleich zu Index/Hurdle-Rate geringer als die Outperformance im Vergleich zur High-Watermark ist, basiert die Anlageerfolgsprämie auf der Performance im Vergleich zu Index/Hurdle-Rate.

5. Depotbankgebühr

Die durchschnittliche Depotgebühr der Gesellschaft beträgt ungefähr 0,04 % des durchschnittlichen Nettovermögens der Gesellschaft. Je nach der Höhe des Nettovermögens der Gesellschaft und den vorgenommenen Transaktionen kann diese Gebühr jedoch auch höher oder niedriger als die vorstehend angegebene Durchschnittsgebühr ausfallen. Anhängig vom Land, in dem die Vermögenswerte des betreffenden Teilfonds gehalten werden, liegt die Depotgebühr bei höchstens 0,50 % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes des Teilfonds. Detaillierte Informationen über die Depotgebühr eines jeden Teilfonds werden im Jahresbericht der Gesellschaft aufgeführt.

6. Makler-Dienstleistungen

Makler stellen für die Ausführung von Aufträgen eine Transaktionsgebühr in Rechnung. Bei einigen Teilfonds zahlt die Gesellschaft möglicherweise mit der Transaktionsgebühr für ein weiteres Element. Dabei handelt es sich um ein Honorar für Investment-Researchleistungen. Diese Gebühr kann über Komplettservice- oder Provisionsteilungsvereinbarungen berechnet werden. Die Gesellschaft macht Angaben zu deren Nutzung im geprüften Abschluss.

Mit einer Provisionsverrechnungsvereinbarung werden die Research-Kosten von den Ausführungskosten getrennt. Danach wird auf dem Maklerkonto der Gesellschaft die Gebühr für den Investment-Research als Guthaben verbucht. Die Gesellschaft kann diese Gebühr (oder einen Teil davon) an einen anderen Broker, der auch Investitionsanalysen durchführt, aber weniger effizient bei der Ausführung von Aufträgen ist oder gar keine Abwicklungsdienstleistungen anbietet, zahlen. Auf diese Weise wird der Makler, der nach Meinung der Gesellschaft die beste Investitionsanalyse anbietet, bezahlt. Durch die Trennung der Ausführung vom Investment-Research wird die Auswahl der besten Makler in beiden Bereichen möglich.

Bei kompletten Dienstleistungsvereinbarungen werden die Ausführung und die Finanzanalyse vom gleichen Broker durchgeführt und in Rechnung gestellt und die Zahlung erfolgt ohne Aufteilung.

Im geprüften Konzernabschluss wird die Inanspruchnahme dieser Regelungen erläutert.

7. Sonstige Informationen

Sämtliche Ausgaben periodischer Natur werden zunächst zu Lasten der Anlageerträge, dann zu Lasten der Veräußerungsgewinne und zuletzt zu Lasten des Vermögens der Gesellschaft verbucht.

Die jährlichen Gebühren, sowohl die Verwaltungsgebühr als auch die Servicegebühr, die als Prozentsatz des Nettoinventarwerts ausgedrückt werden, sind im Anhang I „Informationen zu den Teilfonds“ dieses Prospekts erwähnt. Die Gebühren werden monatlich auf der Basis des durchschnittlichen Nettoinventarwerts des betreffenden Zeitraums gezahlt und spiegeln sich im Preis der Anteile wieder. Ausgaben, die die jeweiligen Prozentsätze übersteigen, und Kosten, die nicht von diesen Gebühren abgedeckt werden, werden von der Verwaltungsgesellschaft getragen.

3.2 Late Trading oder Market Timing

Unter „Late Trading“ (nachbörslicher Handel) versteht man das Akzeptieren eines Zeichnungs-, Umschichtungs- oder Rücknahmeauftrags nach der Stichtzeit am relevanten Bewertungstag und die Ausführung eines solchen Auftrags zu einem Preis, der auf dem am diesem Bewertungstag geltenden Nettoinventarwert beruht.

Unter **"Market Timing"** versteht man eine Arbitragemethode, bei der ein Anleger systematisch Anteile der Gesellschaft innerhalb eines kurzen Zeitraums erwirbt und zurückgibt oder umtauscht, indem er Zeitunterschiede und/oder Mängel oder Fehler im Verfahren der Ermittlung des Nettoinventarwerts des Organismus für gemeinsame Anlagen ausnutzt.

Um die Gesellschaft und ihre Anleger vor den Praktiken des Late Trading und Market Timing zu schützen, werden die folgenden Präventivmaßnahmen getroffen:

1. Nach der Stichzeit in Luxemburg werden keine Zeichnungs-, Umschichtungs- oder Rücknahmeanträge angenommen.
2. Der Nettoinventarwert wird nach der Stichzeit berechnet („Forward Pricing“).

Zeichnungen, Umschichtungen oder Rücknahmen, die nach der Stichzeit in Luxemburg von einer Vertriebsgesellschaft eingehen, werden in Bezug auf Aufträge, die vor dieser Stichzeit in Luxemburg eingegangen sind, akzeptiert, falls sie innerhalb eines angemessenen zeitlichen Rahmens, wie er mit der Verwaltungsgesellschaft von Zeit zu Zeit vereinbart wird, an die Registrierungsstelle weitergeleitet wurden.

Der Wirtschaftsprüfer der Gesellschaft überprüft jährlich die Einhaltung der Vorschriften in Bezug auf die Stichzeit. Um die Interessen der Gesellschaft und ihrer Anleger zu schützen, überwacht die Gesellschaft die Ein- und Ausgangstransaktionen der Teilfonds in Bezug auf Market Timing-Aktivitäten. Die Gesellschaft erlaubt keine in Verbindung mit Market Timing stehenden Praktiken und behält sich das Recht vor, Zeichnungs- und Umschichtungsanträge von einem Anleger in diesem Zusammenhang abzulehnen.

3.3 Verwaltungsgesellschaft

Der Verwaltungsrat der Gesellschaft hat Robeco Luxembourg S.A. zur Verwaltungsgesellschaft (nachstehend die „Verwaltungsgesellschaft“ genannt) der Gesellschaft bestellt, mit Verantwortung für die laufende Bereitstellung von Dienstleistungen im Bereich der Verwaltung, des Marketing, des Fondsmanagements und der Anlageberatung für alle Teilfonds. Die Verwaltungsgesellschaft hat ihre Fondsmanagement- und Anlageberatungsfunktionen für alle Teilfonds an Robeco Institutional Asset Management B.V. delegiert.

Die Verwaltungsgesellschaft hat ihre Funktionen als Verwaltungs-, Registrierungs- und Transferstelle an J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. delegiert.

Die Verwaltungsgesellschaft wurde am 7. Juli 2005 als eine „société anonyme“ nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg gegründet und eingetragen, und ihre Satzung wurde am 26. Juli 2005 im *Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations* des Großherzogtums Luxemburg (das „Mémorial“) veröffentlicht. Die Verwaltungsgesellschaft ist als eine Verwaltungsgesellschaft durch Kapitel 15 des Gesetzes zugelassen. Die Verwaltungsgesellschaft ist eine verbundene Gesellschaft und ist ebenfalls als Verwaltungsgesellschaft für Robeco (LU) Funds III, Robeco Global Total Return Bond Fund, Robeco All Strategies Funds und Robeco QI Global Dynamic Duration tätig.

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft besteht aus:

- Mark Glazener (Managing Director von Robeco Luxembourg S.A., Robeco);
- Marco van Zanten (Executive Director, Robeco);
- Sandor Hendriks (Director, Robeco);
- Mart Postma (Director, Robeco).

Die Geschäftsführer der Verwaltungsgesellschaft sind:

- Mark Glazener (Managing Director von Robeco Luxembourg S.A., Robeco);
- Claudia Thiel (Conducting Officer Robeco Luxembourg S.A., Robeco).

Das gezeichnete Kapital der Verwaltungsgesellschaft beträgt zum Datum dieses Verkaufsprospekts EUR 2,5 Mio.

Die Verwaltungsgesellschaft hat die Einhaltung der Anlagebeschränkungen durch die Gesellschaft sicherzustellen und die Umsetzung der Strategien und Anlagepolitik der Gesellschaft zu überwachen.

Die Verwaltungsgesellschaft berichtet dem Verwaltungsrat auf regelmäßiger Basis und informiert jedes Verwaltungsratsmitglied unverzüglich über jegliche aktive Verletzung der Anlagebeschränkungen durch die Gesellschaft.

Die Verwaltungsgesellschaft erhält vom Fondsmanager und den anderen Dienstleistern regelmäßig Berichte.

Zusätzliche Informationen, die die Verwaltungsgesellschaft den Anlegern entsprechend den Luxemburger Gesetzen und Vorschriften, wie unter anderem zu Verfahren für Reklamationen der Anteilinhaber, Regelungen zu Interessenkonflikten, Stimmrechtspolitik der Verwaltungsgesellschaft zur Verfügung stellen muss, werden am eingetragenen Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft erhältlich sein.

Vergütungspolitik

Die Verwaltungsgesellschaft hat eine Vergütungspolitik. Die Ziele der Politik sind unter anderem, Mitarbeiter dazu anzuhalten, im besten Interesse des Fonds und seiner Kunden zu handeln, Interessenkonflikte und das Eingehen unerwünschter Risiken zu vermeiden sowie gute Mitarbeiter zu gewinnen und zu halten. Die Vergütungspolitik ist mit einem soliden und effektiven Risikomanagement konform, fördert diese und ermuntert nicht zum Eingehen von Risiken, die nicht mit dem Risikoprofil der Gesellschaft und deren Satzung vereinbar sind.

Durch die Vergütungspolitik wird ein zweckdienliches Verhältnis von festen und variablen Bestandteilen der Gesamtvergütung hergestellt. Das feste Gehalt jedes Mitarbeiters wird auf der Grundlage seiner Funktion und Erfahrung entsprechend dem Gehaltsrahmen von Robeco unter Bezugnahme auf die Benchmarks der Fondsmanagementbranche in der jeweiligen Region bestimmt. Das feste Gehalt wird als eine angemessene Vergütung des Arbeitnehmers für die ordnungsgemäß Ausübung seiner Verantwortlichkeiten angesehen, unabhängig davon, ob der Arbeitnehmer eine variable Vergütung erhält. Der insgesamt verfügbare variable Vergütungspool wird jährlich durch und im Namen der Robeco Luxembourg S.A. festgestellt und vom Aufsichtsrat von Robeco (Robeco Institutional Asset Management B.V.) genehmigt, der auch als Aufsichtsrat der Robeco Luxembourg S.A. fungiert. Der Pool wird dem Grundsatz nach als Prozentsatz des Betriebsergebnisses festgelegt. Um sicherzustellen, dass die gesamte variable Vergütung die Leistung genau widerspiegelt, wird der Gesamtbetrag der variablen Vergütung unter anderem durch Berücksichtigung der folgenden Faktoren bestimmt:

1. Das Finanzergebnis im Vergleich zum geplanten Ergebnis und zu den langfristigen Zielen;
2. Die erforderlichen Maßnahmen zur Risikominimierung und die messbaren Risiken.

Die variable Vergütung kann in bar und/oder in Finanzinstrumenten gezahlt werden. Je nach Höhe der variablen Vergütung und der von ihnen betroffenen Personalkategorien können Stundungsregelungen gelten. Zusätzliche Anforderungen gelten für Mitarbeiter, die als Risikoträger einzustufen sind, der Geschäftsleitung angehören oder die Kontrollfunktionen ausüben, oder andere gemäß den OGAW-Richtlinien identifizierte Personen. Zur Minderung erkannter Risiken sind Kontrollmaßnahmen – wie Malus- und Rückforderungsregelungen – vorgesehen.

Weitere Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft stehen auf der Website www.robeco.com/luxembourg zur Verfügung. Darin enthalten sind auch eine Beschreibung der Berechnungsmethode von Vergütung und die Sozialleistungen und die Identitäten der Personen, die für die Zuteilung der Vergütung verantwortlich sind. Ein Exemplar auf Papier wird auf Anfrage kostenlos von der Verwaltungsgesellschaft zur Verfügung gestellt.

RQFII-Lizenz

Robeco Luxembourg S.A. hat von der chinesischen Wertpapieraufsichtskommission (CSRC) eine Lizenz als qualifizierter ausländischer institutioneller Anleger (RQFII-Lizenz) und von der staatlichen chinesischen Devisenverwaltung (SAFE) eine RQFII-Quote erhalten. Diese RQFII-Lizenz gestattet ausländischen Anlegern die Anlage in chinesischen A-Aktien und auf RMB lautende chinesische Onshore-Anleihen.

3.4 Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V. (nachstehend „RIAM“ genannt), eine Vermögensverwaltungsgesellschaft, die eine verbundene Gesellschaft ist, ist für die laufende Verwaltung der Vermögenswerte zuständig. Der Fondsmanagementvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft und RIAM wurde am 1. Juni 2019 auf unbestimmte Zeit abgeschlossen. Er kann mit einjähriger Kündigungsfrist schriftlich gekündigt werden, es sei denn, die Interessen der Anteilinhaber erfordern etwas anderes.

RIAM hat von der chinesischen Wertpapieraufsichtskommission (CSRC) eine Lizenz als qualifizierter ausländischer institutioneller Anleger (QFII-Lizenz) und von der staatlichen chinesischen Devisenverwaltung (SAFE) eine QFII-Quote erhalten. Diese QFII-Lizenz gestattet ausländischen Anlegern die Anlage in chinesischen A-Aktien und auf RMB lautende chinesische Onshore-Anleihen.

RIAM betrachtet Nachhaltigkeit als langfristigen Treiber für den Strukturwandel in Ländern, Unternehmen und Märkten. Außerdem ist RIAM überzeugt, dass Unternehmen mit nachhaltigen Geschäftspraktiken erfolgreicher sind.

RIAM handelt bei der Bewertung von Unternehmen in Übereinstimmung mit dem Global Compact der Vereinten Nationen und den OECD-Richtlinien für multinationale Unternehmen, wobei Grundsätze im Hinblick auf Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umwelt und Korruptionsbekämpfung berücksichtigt werden und Unternehmen bei Verstößen gegen diese Grundsätze aus dem

Anlageuniversum ausgeschlossen werden können. Darüber hinaus werden Unternehmen, die an der Herstellung oder dem Verkauf umstrittener Waffen beteiligt sind, und Unternehmen, die an der Herstellung von Tabak beteiligt sind, aus dem Anlageuniversum des Fonds ausgeschlossen. Zusätzlich dazu werden finanziell bedeutsame Umwelt-, Sozial- und Governance-Aspekte in den Investmentprozess des Fonds integriert. Und schließlich übt RIAM seine Stimmrechte aus und führt mit Unternehmen einen Dialog mit dem Ziel, deren Nachhaltigkeitspraktiken zu verbessern und langfristig Wert zu schaffen. RIAM ist fest davon überzeugt, dass die Berücksichtigung dieser Aspekte zu besser fundierten Anlageentscheidungen führt. Weitere Informationen zu diesem Thema und entsprechenden Richtlinien sind zu finden unter www.robeco.com/si.

RIAM wurde bevollmächtigt, ihre Fondsmanagementaufgaben an Teilfondsmanager (auf eigene Verantwortung und Kosten von RIAM) entsprechend den Angaben in **ANHANG I – INFORMATIONEN PRO TEILFONDS** zu delegieren.

Die Anlagepolitik der Gesellschaft wird vom Verwaltungsrat der Gesellschaft festgelegt. Der Fondsmanager trifft die Entscheidungen, bestimmte Vermögenswerte zu kaufen, zu verkaufen oder zu halten, jedoch stets unter der Gesamtaufsicht und Prüfung durch die Verwaltungsgesellschaft. Der Fondsmanager ist nicht verantwortlich für Anlageentscheidungen, die von der Gesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft oder von Organen oder Personen, die in ihrem Auftrag handeln, getroffen werden.

3.5 Struktur und Zweck

Die Gesellschaft wurde am 2. Mai 1997 auf unbegrenzte Dauer gegründet. Ihre Satzung wurde am 6. Juni 1997 im Mémorial veröffentlicht. Die Satzung wurde zuletzt am 9. November 2018 mit Wirkung zum 3. Dezember 2018 geändert, um den Sitz der Gesellschaft aus Luxemburg nach Senningerberg im Großherzogtum Luxemburg zu verlegen. Diese Änderung wurde am 29. November 2018 im *Recueil Electronique des Sociétés et Associations* veröffentlicht.

Die Gesellschaft ist eine „*Société Anonyme*“ und „*Société d'investissement à capital variable*“ im Sinne des aktualisierten Gesetzes über Handelsgesellschaften und Teil I des Gesetzes vom 10. August 1915. Die Gesellschaft ist unter Nummer B 58 959 im Handels- und Gesellschaftsregister von Luxemburg eingetragen. Dort ist ihre Satzung hinterlegt und kann eingesehen werden. Abschriften der Satzung sind auf Anfrage dort erhältlich.

Das Mindestkapital der Gesellschaft beträgt EUR 1.250.000. Um die Höhe des Kapitals der Gesellschaft bestimmen zu können, wird das nicht in Euro ausgedrückte Nettovermögen eines jeden Teilfonds in Euro umgerechnet. Das Kapital der Gesellschaft setzt sich zusammen aus der Summe der Vermögenswerte aller Teilfonds. Das Aktienkapital der Gesellschaft wird automatisch angepasst werden, wenn zusätzlich Anteile ausgegeben oder umlaufende Anteile zurückgekauft werden, jeweils ohne dass dafür eine diesbezügliche Ankündigung oder Veröffentlichung erforderlich ist.

Die Vermögenswerte der Gesellschaft unterliegen den üblichen Marktschwankungen und den mit der Anlage in Wertpapieren verbundenen Risiken. Demzufolge kann nicht garantiert werden, dass die Anlageziele der Gesellschaft erreicht werden.

3.6 Depotbank

Die Verwaltungsgesellschaft hat J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. („JPM“) als Depotbank (die „**Depotbank**“) für die Gesellschaft eingesetzt, mit Verantwortung für die

- (a) Verwahrung der Vermögenswerte;
- (b) Aufsichtspflichten; und
- (c) Überwachung der Geldströme.

Diese Verantwortlichkeiten werden in Übereinstimmung mit dem Gesetz, CSSF Circular 16/644 sowie der Depotbank- und Verwahrstellenvereinbarung zwischen der Gesellschaft und JPM (die „**Depotbank- und Verwahrstellenvereinbarung**“) ausgeführt.

J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. wurde als Gesellschaft mit beschränkter Haftung (*société anonyme*) nach luxemburgischem Recht auf unbegrenzte Dauer gegründet und hat ihren Sitz in 6c, route de Trèves, L-2633 Senningerberg, Großherzogtum Luxemburg. Bezüglich ihrer Leistungen als Depotbank unterliegt JPM der Aufsicht durch die luxemburgische Finanzmarktaufsicht *Commission de Surveillance du Secteur Financier* („**CSSF**“) und ist unter der Nummer B 10958 in das luxemburgische Handelsregister eingetragen.

JPM ist befugt, Bankgeschäfte nach den Bestimmungen des Luxemburger Gesetzes vom 5. April 1993 (in der geltenden Fassung) für den Finanzdienstleistungssektor auszuüben und hat sich auf die Bereiche Verwahrung, Depotbank, Fondsverwaltung und damit zusammenhängende Dienstleistungen spezialisiert. Die Depotbank wurde durch die Gesellschaft ermächtigt, in

Übereinstimmung mit den anwendbaren Gesetzen und den Bestimmungen der Depotbank- und Verwahrstellenvereinbarung ihre Pflichten zur Verwahrung der Vermögenswerte (i) an Bevollmächtigte bezüglich anderer Vermögenswerte (die in der Depotbank- und Verwahrstellenvereinbarung definiert sind) sowie (ii) an Unterdepotbanken bezüglich Finanzinstrumenten (die in der Depotbank- und Verwahrstellenvereinbarung definiert sind) zu delegieren und bei solchen Unterdepotbanken Konten zu eröffnen.

Die Depotbank- und Verwahrstellenvereinbarung wurde auf unbestimmte Dauer abgeschlossen, kann jedoch von beiden Parteien vorher schriftlich gekündigt werden. Die Vereinbarung endet jedoch nicht, bevor eine neue Depotbank bestellt worden ist. Eine aktuelle Beschreibung aller von der Depotbank delegierten Verwahrungsfunktionen sowie eine aktuelle Liste der Delegierten und Unterdepotbanken kann auf Anfrage von der Depotbank oder über den folgenden Website-Link erhalten werden: www.robeco.com/luxembourg

Die Depotbank wird bei der Ausführung ihrer Pflichten auf ehrliche, gerechte, professionelle und unabhängige Weise sowie ausschließlich im Interesse der Gesellschaft und der Anteilseigner sowie in Übereinstimmung mit dem Gesetz und der Depotbank- und Verwahrstellenvereinbarung handeln.

Im Rahmen ihrer Aufsichtspflichten wird die Depotbank:

- sicherstellen, dass die im Namen der Gesellschaft vorgenommenen Verkäufe, Ausgaben, Rückkäufe, Rücknahmen und Einziehungen von Anteilen gemäß den gesetzlichen und/oder satzungsmäßigen Bestimmungen erfolgen;
- sicherstellen, dass der Wert von Anteilen gemäß den gesetzlichen und satzungsmäßigen Bestimmungen berechnet wird;
- die Anweisungen der Gesellschaft oder der im Namen der Gesellschaft handelnden Verwaltungsgesellschaft ausführen, sofern diese nicht im Widerspruch zum Gesetz in seiner jeweils gültigen Fassung oder zur Satzung stehen;
- sicherstellen, dass bei Transaktionen, die sich auf die Vermögenswerte der Gesellschaft beziehen, der Gegenwert innerhalb der üblichen Fristen an die Gesellschaft überwiesen wird;
- sicherstellen, dass die Erträge der Gesellschaft gemäß den Gesetzen und Verordnungen von Luxemburg sowie der Satzung verwendet werden.

Die Depotbank stellt ebenfalls sicher, dass die Geldströme ordnungsgemäß in Übereinstimmung mit dem Gesetz und der Depotbank- und Verwahrstellenvereinbarung überwacht werden.

Interessenkonflikte der Depotbank

Von Zeit zu Zeit können Interessenkonflikte zwischen der Depotbank und den Delegierten auftreten. Beispielsweise wenn es sich bei einem ernannten Delegierten um eine verbundene Konzerngesellschaft handelt, die Vergütungen für andere Verwahrungsdienstleistungen erhält, die sie für die Gesellschaft ausführt. Die Depotbank analysiert auf fortlaufender Basis sowie auf Grundlage der anwendbaren Gesetze und Verordnungen alle möglichen Interessenkonflikte, die während der Ausführung ihrer Funktionen gemäß diesem Vertrag auftreten können. Alle ermittelten potentiellen Interessenkonflikte werden in Übereinstimmung mit der Interessenkonfliktrichtlinie von JPM behandelt, die den anwendbaren Gesetzen und Verordnungen für Kreditinstitute gemäß den Bedingungen des Luxemburger Gesetzes vom 5. April 1993 für den Finanzdienstleistungssektor in der jeweils gültigen Fassung unterliegt.

Des Weiteren können durch die Bereitstellung von anderen Dienstleistungen durch die Depotbank und/oder ihren verbundenen Gesellschaften für die Gesellschaft, die Verwaltungsgesellschaft und/oder anderen Parteien Interessenkonflikte entstehen. Beispielsweise können die Depotbank und/oder ihre verbundenen Gesellschaften als Depotbank, Verwahrstelle und/oder Verwalter anderer Fonds fungieren. Aus diesem Grund ist es möglich, dass die Depotbank (oder eine ihrer verbundenen Gesellschaften) im Rahmen ihrer Geschäftstätigkeit tatsächliche oder potentielle Interessenkonflikte mit der Gesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft und/oder anderen Fonds, für welche die Depotbank (oder eine ihrer verbundenen Gesellschaften) Dienstleistungen ausführt, hat.

JPM hat eine Richtlinie für den Umgang mit Interessenkonflikten eingeführt, die auf Folgendes abzielt:

- Identifizieren und Analysieren möglicher Fälle von Interessenkonflikten;
- Erfassen, Verwalten und Überwachen der Fälle von Interessenkonflikten durch:
 - Umsetzen einer funktionalen und hierarchischen Trennung, um sicherzustellen, dass die Betriebstätigkeiten des Depotbankgeschäfts zu marktüblichen Bedingungen erfolgen;
 - Umsetzen präventiver Maßnahmen, um Aktivitäten zu verhindern, die zum Auftreten von Interessenkonflikten führen, wie z. B.:
 - JPM und jede Drittpartei, an die Verwahrfunktionen delegiert wurden, akzeptieren keine Fondsmanagementmandate;
 - JPM akzeptiert keine Delegierung von Compliance- oder Risikomanagementfunktionen;

- JPM hat einen starken Eskalationsprozess umgesetzt, um sicherzustellen, dass regulatorische Verstöße der Compliance gemeldet werden, die wiederum schwerwiegende Verstöße der Geschäftsleitung und dem Verwaltungsrat melden; und
- eine spezialisierte permanente interne Prüfungsabteilung führt eine unabhängige, objektive Risikobewertungen und Evaluierungen der Angemessenheit und Effektivität interner Kontrollen und Steuerungsprozesse durch.

JPM bestätigt, dass auf Grundlage der oben aufgeführten Richtlinie für den Umgang mit Interessenkonflikten die potentiellen Interessenkonflikte ausreichend gelindert wurden, um eine gerechte Behandlung von Kunden sicherzustellen.

Die oben aufgeführten aktuellen Informationen über die Interessenkonfliktrichtlinie kann auf Anfrage über die Depotbank oder den folgenden Website-Link bezogen werden:
www.jpmorganchase.com.

3.7 Verwaltungsstelle sowie Registrierungsstelle

JPM wurde von der Verwaltungsgesellschaft als Leihstelle eingesetzt. In dieser Funktion ist die JPM für die allgemeinen Verwaltungstätigkeiten, die vom Luxemburger Gesetz vorgeschrieben werden, für die Berechnung des Nettoinventarwerts und für die Führung der Rechnungsunterlagen der Gesellschaft zuständig.

Bestimmte Leistungen wie die Buchhaltung und Berechnung des NIW (inklusive Steuermeldungen), die Dienste als Gesellschaftssekretär und Domizilstelle, die Durchführung der AEOL-Meldungen, die Dienste als Notierungsstelle, die Dienste als Fondsabrechnungsstelle und Dienste bei Wertpapierleihgeschäften wurden durch eine Fondsverwaltungsvereinbarung zwischen der Gesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft und J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. an J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. delegiert.

J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. wurde außerdem von der Verwaltungsgesellschaft zur Registrierungsstelle und Hauptzahlstelle der Gesellschaft ernannt.

Als Registrierungsstelle ist J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A. für die Bearbeitung der Ausgabe, des Umtauschs und der Rücknahme von Anteilen sowie für die Führung des Verzeichnisses der Anteilinhaber zuständig.

3.8 Versammlungen und Berichte

Das Geschäftsjahr der Gesellschaft endet am letzten Tag des Monats Dezember eines jeden Jahres. Innerhalb von vier Monaten nach dem Ende eines jeden Geschäftsjahres werden geprüfte Jahresberichte veröffentlicht und den Gesellschaftern zur Verfügung gestellt. Innerhalb von zwei Monaten nach dem Ende des jeweiligen Berichtszeitraums werden ungeprüfte Halbjahresberichte veröffentlicht und den Gesellschaftern zur Verfügung gestellt. Die Jahreshauptversammlung wird in Luxemburg abgehalten, und zwar am letzten Donnerstag des Monats Mai um 15.00 Uhr. Die Hauptversammlung vertritt alle Anteilinhaber der Gesellschaft; ihre Beschlüsse sind für alle Anteilinhaber der Gesellschaft rechtsverbindlich, gleichgültig, von welchem Teilfonds sie Anteile halten.

Falls jedoch Beschlüsse gefasst werden, die sich ausschließlich auf die spezifischen Rechte der Anteilinhaber eines einzelnen Teilfonds beziehen, oder wenn die Gefahr eines Interessenkonflikts zwischen verschiedenen Teilfonds besteht, werden solche Beschlüsse von einer Hauptversammlung gefasst, in der die Anteilinhaber der betreffenden Teilfonds vertreten sind. Die Einberufung von Hauptversammlungen, einschließlich der Tagesordnung, Zeit und Ort sowie die geltenden Beschlussfähigkeitsbestimmungen und erforderlichen Mehrheiten, wird an die Aktionäre an ihre Adresse versendet, die im Aktionärsverzeichnis des Unternehmens angegeben ist, das auf www.robeco.com/luxembourg und in den Zeitungen veröffentlicht wird, welche die Gesellschaft in regelmäßigen Zeiträumen festlegt. Jahresberichte mit den geprüften Jahresabschlüssen der Gesellschaft sowie Halbjahresberichte sind am Geschäftssitz der Gesellschaft in Sennigerberg, Gemeinde Niederanven, Großherzogtum Luxemburg, erhältlich.

3.9 Liquidation und Zusammenlegung

Liquidation der Gesellschaft

Die Gesellschaft kann aufgelöst werden:

- durch einen Beschluss der Hauptversammlung, für den dieselben Erfordernisse gelten wie für Satzungsänderungen.

- wenn das Kapital der Gesellschaft weniger als zwei Drittel des Mindestkapitals in Höhe von EUR 1.250.000 beträgt. Der Verwaltungsrat hat die Entscheidung hinsichtlich der Auflösung der Gesellschaft einer Hauptversammlung vorzulegen, bei der kein Quorum vorgeschrieben ist, und die einfache Stimmenmehrheit der in der Versammlung vertretenen Anteile entscheidet.
- wenn das Kapital der Gesellschaft weniger als ein Viertel des Mindestkapitals beträgt, hat der Verwaltungsrat die Entscheidung hinsichtlich der Auflösung der Gesellschaft einer Hauptversammlung vorzulegen, bei der kein Quorum vorgeschrieben ist. Die Auflösung kann von Anteilhabern beschlossen werden, die zusammen ein Viertel der in der Versammlung vertretenen Anteile halten.

Die Liquidation der Gesellschaft ist gemäß den Bestimmungen des Gesetzes durchzuführen. Das Nettovermögen jedes Teilfonds, wie es vom Liquidator festgesetzt worden ist, wird auf die Anteilhaber jedes Teilfonds im Verhältnis zu ihrem Anteilsbesitz, jeweils unter Berücksichtigung der mit der einzelnen Anteilklasse verbundenen Rechte, verteilt. Beträge, die bis zum Abschluss der Liquidation noch nicht geltend gemacht worden sind, werden für die Berechtigten bei der „Caisse des Consignation“ in Luxemburg in treuhänderische Verwahrung gegeben. Beträge, über die nicht vor der Verjährung verfügt worden ist, können gemäß den einschlägigen Vorschriften des luxemburgischen Gesetzes für verfallen erklärt werden.

Liquidation und Zusammenlegung von Teilfonds

Den Bedingungen des Gesetzes und der anwendbaren Vorschriften gemäß ist eine Zusammenlegung eines Teilfonds mit einem anderen Teilfonds oder einem anderen OGAW (unabhängig davon, ob dieser dem Luxemburger Recht unterliegt oder nicht) durch den Verwaltungsrat zu beschließen, sofern der Verwaltungsrat nicht beschließt, die Entscheidung über die Zusammenlegung der Hauptversammlung der Anteilhaber zum Beschluss vorzulegen. Im letzteren Fall ist auf dem Treffen kein Quorum erforderlich und der Beschluss über die Zusammenlegung wird mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst. Wenn als Resultat einer Zusammenlegung eines Teilfonds die Gesellschaft nicht mehr weiterbesteht, ist unbeschadet des Voranstehenden der Beschluss über die Zusammenlegung durch eine Hauptversammlung der Anteilhaber mit einer einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen zu fassen.

Sollte der Verwaltungsrat zu irgend einem Zeitpunkt aus angemessenen Gründen feststellen, dass:

- (i) die Fortsetzung eines Teilfonds gegen die Gesetze in Bezug auf Wertpapiere oder Anlagen oder gegen ähnliche Gesetze oder Vorschriften einer Regierungs- oder Aufsichtsbehörde in Luxemburg oder in einem anderen Staat verstoßen würde, in dem die Gesellschaft einen Sitz hat oder von dem aus sie verwaltet wird oder Anteile vertreibt; oder
- (ii) die Fortsetzung eines Teilfonds der Gesellschaft eine Steuerpflicht auferlegen würde, die ihr sonst nicht auferlegt worden wäre, oder ihr einen anderen finanziellen Schaden zufügen würde, der ihr sonst nicht zugefügt worden wäre; oder
- (iii) die Fortsetzung eines Teilfonds den Vertrieb der Anteile in einem Land, wie vorstehend erwähnt, verhindern oder einschränken würde; oder
- (iv) eine Änderung der wirtschaftlichen oder politischen Umstände in Bezug auf einen Teilfonds dies rechtfertigen würde; oder
- (v) der gesamte Nettoinventarwert eines Teilfonds unter die Schwelle fällt, die der Verwaltungsrat im Interesse der Anteilhaber als Mindestbetrag für die Existenz des jeweiligen Teilfonds für erforderlich hält,

kann der Verwaltungsrat die Liquidation eines Teilfonds beschließen. Der Beschluss über die Liquidation wird mit einer Frist von mindestens einem Monat vor dem Inkrafttreten der Liquidation veröffentlicht, wobei in der Mitteilung auch die Begründung und das Verfahren der Liquidation anzugeben ist. Sofern der Verwaltungsrat im Interesse der Anteilhaber oder im Sinne der Gleichbehandlung der Anteilhaber nichts anderes beschließt, können die Anteilhaber des betreffenden Teilfonds weiterhin die kostenlose Rücknahme oder Umwandlung ihrer Anteile beantragen. Vermögenswerte, die bis zum Abschluss der Liquidation des jeweiligen Teilfonds nicht an ihre Begünstigten ausgegeben werden konnten, z. B. weil die Begünstigten nicht auffindbar waren, werden der „Caisse des Consignation“ zur Verwahrung im Namen der Begünstigten übergeben.

3.10 Liquidation und Zusammenlegung von Klassen von Anteilen

Der Verwaltungsrat kann ferner beschließen, eine Anteilklasse unter den im vorstehenden Absatz genannten Umständen aufzulösen. Der Beschluss über die Auflösung wird den Inhabern der betreffenden Anteilklasse unter Einhaltung einer Frist von mindestens einem Monat vor dem Wirksamwerden der Auflösung von der Gesellschaft mitgeteilt, wobei in der Mitteilung die Gründe für die Auflösung und die diesbezüglichen Verfahrensweisen anzugeben sind. Sofern der Verwaltungsrat im Interesse der Anteilhaber oder im Sinne der Gleichbehandlung der Anteilhaber nichts anderes beschließt, können die Anteilhaber weiterhin die kostenlose Rücknahme oder Umwandlung ihrer Anteile beantragen. Vermögenswerte, die bis zum Abschluss der Liquidation der jeweiligen Klasse von Anteilen nicht an ihre Begünstigten ausgegeben werden konnten, werden der „Caisse des

Consignation“ zur Verwahrung im Namen der Begünstigten übergeben.

Der Verwaltungsrat kann außerdem beschließen, Anteile einer bestimmten Klasse eines Teilfonds zu entwerten, indem er sie mit einer anderen Klasse desselben Teilfonds zusammenlegt. Entsprechend dem Gesetz und den anwendbaren Vorschriften wird diese Entscheidung getroffen und werden eine vorhergehende Ankündigung und/oder eine amtliche Mitteilung veröffentlicht.

Der Verwaltungsrat kann auch die Konsolidierung der Anteile einer Klasse der Versammlung der Anteilhaber dieser Klasse zur Beschlussfassung vorlegen. Diese Versammlung kann die Konsolidierung mit der einfachen Mehrheit der abgegebenen Stimmen beschließen.

3.11 Geschäfte mit verbundenen Personen

Liquide Mittel, die Teil des Eigentums der Gesellschaft sind, können als Einlagen bei der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, dem Fondsmanager oder bei verbundenen Personen dieser Gesellschaften hinterlegt werden (zur Annahme von Einlagen lizenzierte Gesellschaft), solange diese Gesellschaft dafür Zinsen zu einem geringeren Satz bezahlt (entsprechend der normalen Bankpraxis) als dem marktüblichen Zinssatz für Einlagen von dem Umfang der fraglichen Einlage, die zu Marktbedingungen ausgehandelt wurde.

Geld kann von der Depotbank, der Verwaltungsgesellschaft, den Fondsmanagern oder jeder ihrer verbundenen Personen (die eine Bank ist) geliehen werden, solange die Bank keine höheren Zinsen und keine höhere Gebühr für die Vereinbarung oder Beendigung des Darlehens als den Betrag, welcher der normalen Bankpraxis, dem marktüblichen Zinssatz für ein Darlehen oder den Umfang und das Wesen des betreffenden Darlehens zu Marktbedingungen verlangt.

Jedes Geschäft zwischen der Gesellschaft und der Verwaltungsgesellschaft, den Fondsmanagern oder jeder ihrer verbundenen Personen als Auftraggeber kann nur mit im Voraus erteilter schriftlicher Zustimmung der Depotbank vollzogen werden.

Alle von der Gesellschaft oder in Namen der Gesellschaft durchgeführten Geschäfte müssen zu Marktbedingungen und zu den besten verfügbaren Bedingungen erfolgen. Auf Geschäfte mit Personen, die mit der Verwaltungsgesellschaft oder Fondsmanagern verbunden sind, dürfen nicht mehr als 50 % der Gesellschaftsgeschäfte in einem Geschäftsjahr der Gesellschaft entfallen.

Die Verwaltungsgesellschaft, die Fondsmanager und jede ihrer verbundenen Personen erhalten keine liquiden Mittel oder anderen Nachlässe von Effektenmaklern oder Händlern bezüglich der Gesellschaftsgeschäfte. Zudem haben weder die Verwaltungsgesellschaft noch die Fondsmanager derzeit irgendwelche „Soft Dollar“-Vereinbarungen in Verbindung mit der Verwaltung der Gesellschaft abgeschlossen.

3.12 Datenschutz und Stimmaufzeichnungen

Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwaltungsstelle können personenbezogene Daten eines Teilhabers (wie z. B. Name, Geschlecht, E-Mail-Adresse, Postanschrift, Adresse, Kontonummer) für die Verwaltung der Geschäftsbeziehung, die Bearbeitung von Aufträgen, das Führen des Anteilhaberverzeichnis der Gesellschaft, die Bereitstellung von Finanz- und sonstigen Informationen für die Anteilhaber und die Einhaltung der Gesetze und Vorschriften, einschließlich des Anti-Geldwäschegesetzes und der steuerlichen Meldepflichten, erfassen und speichern.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die oben genannten Gesellschaften kann auch eine Übertragung derselben und eine Bearbeitung durch verbundene Personen, die ihren Sitz in Ländern außerhalb der Europäischen Union haben, beinhalten. In diesem Fall wird ein gleichwertiges Schutzniveau, wie dies in der EU-Gesetzgebung geboten wird, angestrebt. Teilhaber müssen sich bewusst sein, dass personenbezogene Daten nur soweit dies für die Leistungserbringung unabdingbar ist und nach Abschluss eines Verarbeitungsvertrags an Dienstleistungserbringer oder, falls dies gesetzlich vorgeschrieben ist, an ausländische Regulierungs- und/oder Finanzbehörden weitergegeben werden können.

Die Verwaltungsgesellschaft und/oder Verwaltungsstelle können persönliche Daten an ihre Vertreter oder Dienstleister mit Sitz innerhalb oder außerhalb der EU nur auf der Grundlage eines EU-Mustervertrag oder verbindlicher Unternehmensregeln weitergeben oder offenlegen. Falls eine entsprechende gesetzliche Verpflichtung besteht, können personenbezogene Daten an die Regulierungsbehörde, die in den entsprechenden Gesetzen und Rechtsvorschriften genannt ist, insbesondere, jedoch nicht beschränkt auf, luxemburger oder (letztlich) ausländische Steuerbehörden (einschließlich für den automatischen Austausch dieser Informationen mit den zuständigen Behörden in den Vereinigten Staaten oder anderen in FATCA, dem CRS, auf OECD- oder EU-Ebene oder entsprechenden luxemburger Rechtsvorschriften vereinbarten zulässigen Hoheitsgebieten) oder luxemburger Meldestellen, weitergegeben werden.

Gemäß der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) haben Teilhaber ein Recht auf Auskunft über ihre von der Verwaltungsgesellschaft oder der Verwaltungsstelle gehaltenen personenbezogenen Daten und können eine Kopie dieser Daten verlangen. Darüber hinaus sind die Teilhaber berechtigt, von der Verwaltungsgesellschaft mit einem schriftlichen Antrag die Berichtigung von Fehlern in ihren personenbezogenen Daten bei der Verwaltungsgesellschaft oder deren Löschung (soweit dies unter Einhaltung der rechtlichen Verpflichtungen zulässig ist) zu verlangen.

Die Verwaltungsgesellschaft und die Verwaltungsstelle behandeln alle personenbezogenen Informationen, die sie von den Anlegern erhalten, vertraulich und in Übereinstimmung mit den datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Die Daten werden nicht länger als für die Zwecke der Datenverarbeitung erforderlich aufbewahrt, immer vorbehaltlich der gesetzlich vorgeschriebenen Mindestaufbewahrungsfristen.

Die Anleger erklären sich einverstanden, dass Telefongespräche mit der Gesellschaft und der Verwaltungsstelle als Nachweis für eine Transaktion oder entsprechende Mitteilung aufgezeichnet werden können. Aufnahmen werden im Einklang mit den in Luxemburg geltenden Rechtsvorschriften ausgeführt, unterliegen dem darin vorgesehenen Datenschutz und werden nicht an Dritte weitergegeben, außer in Fällen, in denen die Gesellschaft und die Verwaltungsstelle nach geltenden Rechtsvorschriften dazu verpflichtet oder berechtigt sind. Vor Gericht oder bei Rechtsstreitigkeiten haben die Aufzeichnungen dieselbe Beweiskraft wie schriftliche Dokumente.

Die Vertraulichkeit der zwischen den oben genannten Stellen ausgetauschten persönlichen Daten wird durch angemessene Maßnahmen gewährleistet.

Die Gesellschaft übernimmt außer im Fall grober Fahrlässigkeit oder groben Fehlverhaltens aufseiten der Gesellschaft keinerlei Haftung, wenn unbefugte Dritte Kenntnis von und/oder Zugang zu personenbezogenen Daten von Anlegern erhalten.

3.13 Zur Einsicht ausliegende Dokumente

Am Geschäftssitz der Gesellschaft und bei der Depotbank liegen folgende Dokumente zur Einsicht aus:

1. die Satzung der Gesellschaft, der Verkaufsprospekt der Gesellschaft und die Dokumente mit wesentlichen Informationen für den Anleger der Teilfonds;
2. die Depotbank- und Verwahrstellenvereinbarung zwischen der Gesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft und J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A.;
3. der Fondsverwaltungsdienstleistungsvertrag zwischen der Gesellschaft und der Verwaltungsgesellschaft;
4. der Fondsmanagementvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft und Robeco Institutional Asset Management B.V.;
5. der Fondsdienstleistungsvertrag zwischen der Gesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft und J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A.;
6. der Investmentfondsdienstleistungsvertrag zwischen der Gesellschaft, der Verwaltungsgesellschaft und J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A.; und
7. das Risikosteuerungsverfahren von Robeco.

Exemplare der Satzung, des Verkaufsprospekts, der Jahres- und Halbjahresberichte der Gesellschaft sowie des Dokuments mit wesentlichen Informationen für den Anleger jedes Teilfonds sind am Geschäftssitz der Gesellschaft erhältlich. Diese Berichte gelten als Bestandteil des vorliegenden Verkaufsprospekts.

3.14 Benchmark-Verordnung

Die Verordnung (EU) 2016/1011 vom 8. Juni 2016 über Indizes, die als Benchmarks für Finanzinstrumente und Finanzkontrakte oder zur Messung der Performance von Investmentfonds verwendet werden (die „**Benchmark-Verordnung**“), trat am 1. Januar 2018 in Kraft. Mit der Benchmark-Verordnung wird eine Zulassung oder Registrierung durch die zuständige Behörde als neue Auflage für alle Benchmark-Administratoren eingeführt, die Indizes bereitstellen, die in der EU als Benchmarks verwendet werden oder verwendet werden sollen. In Bezug auf die Teilfonds verbietet die Benchmark-Verordnung die Verwendung von Benchmarks, es sei denn, sie werden von einem von der Europäischen Wertpapieraufsichtsbehörde („**ESMA**“) zugelassenen oder registrierten EU-Administrator erstellt oder sind Nicht-EU-Benchmarks, die in das Register der ESMA im Rahmen der Drittlandsregelung der Benchmark-Verordnung aufgenommen werden.

Zum Datum dieses Prospekts werden die MSCI-Indizes, der S&P 500 Index und der S&P Developed Property Index von Administratoren (MSCI Limited bzw. S&P Dow Jones Indices LLC) bereitgestellt, die im Register der ESMA eingetragen sind. Die anderen von den Teilfonds verwendeten Benchmarks werden zum Datum dieses Prospekts von Benchmark-Administratoren bereitgestellt, die unter die in der Benchmark-Verordnung vorgesehene Übergangsregelung fallen und daher möglicherweise noch nicht in dem von der ESMA gemäß der Benchmark-Verordnung geführten Register der Administratoren und Benchmarks erscheinen. Benchmark-Administratoren sollten bis zum 1. Januar 2020 die Zulassung oder Registrierung als Administrator nach der Benchmark-Verordnung beantragen. Aktualisierte Angaben, ob die jeweiligen Benchmarks von einem im ESMA-Register der Benchmark-Administratoren eingetragenen Administrator bereitgestellt werden, sind für alle Teilfonds ab dem 1. Januar 2020 verfügbar. Die Verwaltungsgesellschaft pflegt einen sicheren schriftlichen Plan mit Maßnahmen, die im Falle einer wesentlichen Änderung oder Einstellung einer Benchmark ergriffen werden, der auf Anfrage und kostenlos zur Ansicht am Sitz der Verwaltungsgesellschaft in Sennigerberg, Großherzogtum Luxemburg, erhältlich ist. Ein Überblick für alle Teilfonds findet sich in **ANHANG VI – BENCHMARKS**.

3.15 Beschwerden

Gemäß der CSSF-Verordnung Nr. 16-07 über die außergerichtliche Beilegung von Beschwerden verfügt die Verwaltungsgesellschaft über eine Beschwerdemanagementpolitik, die von der Verwaltungsgesellschaft festgelegt, gebilligt und umgesetzt wird. Dieses Verfahren zielt darauf ab, die Beilegung von Beschwerden gegen Fachleute ohne Gerichtsverfahren zu erleichtern. In diesem Zusammenhang wird die CSSF als außergerichtliche Schlichtungsstelle aktiv. Die Einzelheiten des Beschwerdeverfahrens der Verwaltungsgesellschaft werden jedem Anteilinhaber über ein Webportal, per E-Mail oder am Sitz der Verwaltungsgesellschaft kostenlos zur Verfügung gestellt.

3.16 Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Die Gesellschaft wurde nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg gegründet. Jeder Rechtsstreit zwischen der Gesellschaft, den Anteilhabern, der Verwaltungsgesellschaft, der Depotbank, der Registrierungsstelle und der Hauptzahlstelle, dem Fondsmanager und den Teilfondsmanagern unterliegen der ausschließlichen Zuständigkeit der Gerichte im Großherzogtum Luxemburg. Anwendbares Recht ist das luxemburgische Recht.

KAPITEL 4 – RISIKOERWÄGUNGEN

Potenzielle Anteilsanleger sollten sich der Tatsache bewusst sein, dass mit einer Anlage in einem der Teilfonds erhebliche finanzielle Risiken verbunden sind. Der Wert der Anteile kann in Abhängigkeit von der Wertentwicklung der Anlagen des Teilfonds steigen oder fallen. Aus diesem Grund müssen potenzielle Anleger alle Informationen in dem Verkaufsprospekt sorgfältig in Betracht ziehen, bevor sie entscheiden, Anteile zu kaufen. Insbesondere sollten sie auf jeden Fall die folgenden signifikanten und relevanten Risiken sowie die Anlagepolitik der Teilfonds sorgfältig prüfen.

Ein Teilfonds kann Wertpapiere unterschiedlicher Arten oder verschiedener Anlageklassen – Aktien, Anleihen, Geldmarktpapiere, Derivate – besitzen, je nach den Anlagezielen des Teilfonds. Unterschiedliche Anlagen haben unterschiedliche Arten von Anlagerisiko. Die Teilfonds haben ebenfalls unterschiedliche Risikoarten, je nachdem, welche Wertpapiere sie besitzen.

Eine Zusammenfassung der verschiedenen Arten von Anlagerisiko, die auf die Teilfonds zutreffen können, ist weiter unten zu finden. Je nach ihrer Anlagepolitik können die Teilfonds spezifischen Risiken ausgesetzt sein, einschließlich der nachfolgend erwähnten. Teilfonds sind nicht notwendigerweise allen der unten aufgeführten Risiken ausgesetzt. Spezifische Risiken der Teilfonds werden gegebenenfalls in [ANHANG I – INFORMATIONEN PRO TEILFONDS](#) offen gelegt. Maßnahmen, die zur Steuerung und Minderung von finanziellen Risiken ergriffen werden, sind in diesem Abschnitt nicht erwähnt, werden aber in [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) erörtert.

Potenzielle Anleger sollten den gesamten Verkaufsprospekt durchlesen und ihre Rechts-, Steuer- und Finanzberater konsultieren, bevor sie eine Entscheidung über eine Anlage in irgendeinem Teilfonds treffen.

a) Allgemeine Anlagerisiken

Der Wert der Anlagen kann schwanken. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für zukünftige Ergebnisse. Der Wert eines Anteils hängt von Entwicklungen auf den Finanzmärkten ab, er kann sowohl steigen als auch fallen. Anteilinhaber gehen das Risiko ein, dass ihre Anlagen letztendlich weniger wert als der investierte Betrag sein oder sogar völlig wertlos werden können. Das allgemeine Geldanlagerisiko kann in folgende Risikoarten unterteilt werden:

Marktrisiko

Der Wert der Anteile ist marktempfindlich im Allgemeinen und anfällig gegenüber Kursschwankungen einzelner Finanzpapiere im Besonderen. Darüber hinaus sollten sich Anleger der Möglichkeit bewusst sein, dass sich der Wert von Anlagen infolge von Änderungen politischer, wirtschaftlicher oder Marktverhältnisse sowie aufgrund von Änderungen in der individuellen Situation eines Unternehmens verändern kann. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel eines Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Konzentrationsrisiko

Auf der Grundlage seiner Anlagepolitik kann ein Teilfonds in Finanzpapiere von emittierenden Institutionen investieren, die (vorwiegend) innerhalb desselben Sektors oder derselben Region oder in demselben Markt operieren. Wenn dies der Fall ist, dann können – aufgrund der Konzentration des Anlageportfolios des Teilfonds – Ereignisse, die sich auf diese emittierenden Institutionen auswirken, eine größere Auswirkung auf die Vermögenswerte des Teilfonds haben als im Falle eines weniger konzentrierten Anlageportfolios.

Währungsrisiko

Das gesamte Wertpapierportfolio oder ein Teil des Wertpapierportfolios der Teilfonds kann in übertragbaren Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten, OGAW oder anderen OGA bzw. anderen in Frage kommenden Finanzpapieren angelegt sein, die in anderen Währungen als der Basiswährung des Teilfonds denominiert sind. Infolgedessen können Schwankungen des Umtauschkurses sowohl einen negativen als auch einen positiven Effekt auf das Anlageergebnis der Teilfonds haben.

Mit Währungspositionen verbundene Risiken können der aktuellen Währungspolitik entsprechend abgesichert werden. Anleger werden aber darauf hingewiesen, dass keine Garantie für eine vollständige und wirkungsvolle Absicherung des Risikos aus einer Währung, in welcher die Anteile investiert sind, gegenüber der Basiswährung des jeweiligen Teilfonds gegeben werden kann. Außerdem werden die Anleger darauf hingewiesen, dass die Umsetzung einer aktiven Währungspolitik unter bestimmten Umständen den Gewinn der Anteilinhaber der jeweiligen Anteilklasse erheblich vermindern kann (z. B. wenn die Basiswährung gegenüber der Währung eines Instruments, in welcher der jeweilige Teilfonds investiert ist, an Wert verliert) und dadurch zu einer Verringerung des Wertes ihres Anteilsbestands führen könnte.

Währungsrisiken können mit Hilfe von Devisentermingeschäften und Währungsoptionen abgesichert werden.

Inflationsrisiko

Als Folge von Inflation (Verringerung des Geldwerts) kann der tatsächliche Anlageertrag jedes Teilfonds aufgezehrt werden.

Risiko im Zusammenhang mit kleinen/mittleren Unternehmen

Ein Teilfonds kann in Wertpapiere von kleinen und/oder mittleren Unternehmen investieren. Investitionen in diese Wertpapiere können für einen Teilfonds Risiken wie höhere Volatilität der Marktpreise, weniger öffentlich zugängliche Informationen, geringere Liquidität an den Märkten dieser Wertpapiere und größere Anfälligkeit gegenüber Schwankungen im Konjunkturzyklus bedeuten.

Risiko im Zusammenhang mit festverzinslichen Wertpapieren**Zinsrisiko**

Anlagen in festverzinslichen Wertpapieren sind Zinsrisiken ausgesetzt. Normalerweise steigen die Kurse von Schuldtiteln, wenn die Zinssätze fallen. Steigen jedoch die Zinssätze, fallen die Kurse der Schuldtitel.

Kreditrisiko

Anlagen in festverzinslichen Wertpapieren sind Kreditrisiken ausgesetzt. Bonitätsmäßig niedriger oder gar nicht eingestufte Wertpapiere bieten gewöhnlich höhere Renditen als höher eingestufte Wertpapiere, um die geringere Kreditwürdigkeit und das erhöhte Risiko eines Zahlungsverzugs wettzumachen, die mit diesen Wertpapieren verbunden sind. Bonitätsmäßig niedriger oder gar nicht eingestufte Wertpapiere reflektieren im Allgemeinen kurzfristige Unternehmens- und Marktentwicklungen in größerem Maße als höher eingestufte Wertpapiere, die in erster Linie auf Schwankungen im allgemeinen Niveau der Zinssätze reagieren. Es gibt weniger Anleger im Bereich der niedriger oder gar nicht eingestuften Wertpapiere und es kann schwieriger sein, Wertpapiere zum optimalen Zeitpunkt zu kaufen und zu verkaufen. Außerdem besteht das Risiko, dass der Anleiheemittent mit der Kapitalrückzahlung und/oder den Zinszahlungsverpflichtungen in Verzug gerät.

„Erstklassige“ Schuldtitel und Handelspapiere können dem Risiko unterliegen, zu Wertpapieren/Handelspapieren herabgestuft zu werden, die unterhalb der höchsten Bonitätsstufen („Investment Grade“) klassifiziert sind und/oder eine niedrigere Bonitätsbewertung haben. Der Wert dieser Schuldtitel kann im Falle einer solchen Herabstufung in Mitleidenschaft gezogen werden.

Ratingrisiko

Von Rating-Agenturen zugeteilte Kreditratings unterliegen Einschränkungen und bieten nicht immer eine Garantie für die Bonität des Wertpapiers und/oder Emittenten.

Mortgage-Backed Securities (hypothekarisch besicherte Wertpapiere) und Asset-Backed Securities (forderungsbesicherte Wertpapiere)

Der Wert und die Qualität hypothekarisch gedeckter Wertpapiere und durch Forderungen unterlegter Wertpapiere hängen von dem Wert und der Qualität der zugrunde liegenden Vermögenswerte ab, gegen die solche Wertpapiere durch ein Darlehen, einen Mietvertrag oder andere Forderungen sicherheitenmäßig unterlegt sind. Diese Wertpapiere können größeren Kredit-, Liquiditäts- und Zinsrisiken unterworfen sein als andere Schuldtitel. Hypothekarisch gedeckte und durch Forderungen unterlegte Wertpapiere können Prolongations- und Vorauszahlungsrisiken sowie Risiken der Nichterfüllung von Zahlungsverpflichtungen in Bezug auf die zugrunde liegenden Vermögenswerte ausgesetzt sein. Emittenten von hypothekarisch gedeckten und durch Forderungen unterlegten Wertpapieren haben möglicherweise beschränkte Fähigkeiten, das Sicherungsrecht in den zugrunde liegenden Vermögenswerten zu vollstrecken, und zusätzliche Kreditbesicherungen, die - falls überhaupt - zur Unterstützung der Wertpapiere zur Verfügung gestellt wurden, sind möglicherweise unzulänglich, um Anleger im Verzugsfall zu schützen.

Kredite

Teilfonds können in Kredite mit festen oder variablen Zinsen von einem oder mehreren Finanzinstituten ("Kreditgeber") an einen Kreditnehmer ("Kreditnehmer") investieren, entweder durch (i) Zuordnung/Übertragung des oder (ii) die Beteiligung an dem gesamten oder eines Teils des ausstehenden Kreditbetrags. Die wesentlichen Risiken in Zusammenhang mit den Kreditmärkten sind ähnlich wie am High-Yield-Anleihemarkt. Das Ausfallrisiko für Kreditnehmer besteht, wenn ein Kreditnehmer nicht in der Lage ist, Zins- oder Tilgungszahlungen an die Inhaber seiner Kredite zu leisten. Das Liquiditätsrisiko besteht, wenn eine Anlage nicht verkauft werden oder aufgrund unzureichender Nachfrage nur zu einem niedrigen Preis verkauft werden kann. Während unter normalen Marktbedingungen Kredite ohne Schwierigkeiten verkauft werden können, kann die Liquidität am Sekundärmarkt beeinträchtigt werden. Entsprechend den Bestimmungen der relevanten Anlagepolitik werden die Teilfonds nur in Kredite investieren, die den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen der geltenden Gesetze entsprechen. In beiden Fällen, bei Aufträgen oder Beteiligungen, müssen derartige Kredite frei gehandelt und zwischen Investoren in die Kredite übertragen werden können. Beteiligungen führen in der Regel dazu, dass der Teilfonds nur eine vertragliche Beziehung für die Beteiligung mit einem Kreditgeber als Konzessionsgeber hat, aber nicht mit dem Kreditnehmer. Der jeweilige Teilfonds erwirbt nur eine Beteiligung, wenn der (die) Kreditgeber zwischen dem Teilfonds und dem Kreditnehmer von dem Fondsmanager als

kreditwürdig erachtet werden. Beim Kauf von Kreditbeteiligungen übernimmt ein Teilfonds das wirtschaftliche Risiko für den Unternehmenskreditnehmer und das Kreditrisiko mit einer zwischengeschalteten Bank oder einem anderen Finanzvermittlungsinstitut. Kreditzuweisungen beinhalten in der Regel eine Übertragung von Schulden von einem Kreditgeber an einen Dritten. Beim Erwerb abgetretenen Kreditforderungen übernimmt ein Teilfonds nur das mit dem Unternehmenskreditnehmer verbundene Kreditrisiko. Derartige Kredite können besichert oder unbesichert sein. Vollständig besicherte Kredite bieten einem Teilfonds im Fall der Nichtzahlung von Zinsen oder Abzahlung mehr Schutz als ein unbesicherter Kredit. Es gibt jedoch keine Garantie, dass die Liquidierung von Sicherheiten bei einem besicherten Kredit die Verpflichtungen des Unternehmenskreditnehmers decken. Außerdem besteht bei Anlagen in Kredite über eine direkte Beteiligung das Risiko, dass nach der Beendigung eines Kredits ein Teilfonds Teilinhaber von Sicherheiten werden kann und die Kosten und Verbindlichkeiten in Zusammenhang mit dem Besitz und der Veräußerung der Sicherheiten tragen muss. Kreditbeteiligungen sind in der Regel indirekte Beteiligungen an einem Kredit eines Unternehmenskreditnehmers und sie werden in der Regel von Banken oder anderen Finanzinstituten oder Kreditkonsortien angeboten. Ein Kredit wird oft von einer Bank als Agent für alle Inhaber verwaltet. Wenn der Teilfonds nicht gemäß den Bedingungen des Kredits oder einer sonstigen Verbindlichkeit eine Direktklage gegen den Unternehmenskreditnehmer hat, kann der Teilfonds auf die als Agent handelnde Bank oder andere Finanzvermittler angewiesen sein, um entsprechende Rechtsbehelfe in Bezug auf Kredite gegen einen Unternehmenskreditnehmer geltend zu machen. Die Kreditbeteiligungen oder Abtretungen, bei denen ein Teilfonds anlegen möchte, müssen nicht von einer international anerkannten Ratingagentur bewertet werden.

Umwandlungsrisiko

Teilfonds können in Anleihen anlegen, die möglicherweise einem Umwandlungsrisiko ausgesetzt sind, z. B. Wandelanleihen, Hybridanleihen und Coco-Anleihen. Diese Instrumente weisen in Abhängigkeit ihrer konkreten Struktur sowohl Fremd- als auch Eigenkapitaleigenschaften auf. Zu den eigenkapitalartigen Eigenschaften können eine Verlustbeteiligung (inklusive einer vollständigen Wertminderung der Anleihe) und mit dem operativen Ergebnis und/oder bestimmten Kennzahlen verknüpfte Zinszahlungen gehören. Fremdkapitalartige Eigenschaften können ein festes Fälligkeitsdatum oder bei der Emission festgelegte Kündigungsdaten beinhalten.

Wandelanleihen geben dem Inhaber die Möglichkeit, diese zu einem bestimmten zukünftigen Zeitpunkt in Aktien oder Anteile des Unternehmens zu konvertieren. Vor der Umwandlung haben Wandelanleihen die gleichen allgemeinen Merkmale wie nicht wandelbare festverzinsliche Wertpapiere und der Marktwert der Wandelanleihen nimmt in der Regel ab, wenn die Zinssätze steigen, und steigt, wenn die Zinssätze sinken. Während Wandelanleihen jedoch in der Regel niedrigere Zinsen oder Dividenden als nicht wandelbare festverzinsliche Wertpapiere von vergleichbarer Qualität anbieten, ermöglichen sie dem jeweiligen Teilfonds, von Erhöhungen der Marktpreise der zugrunde liegenden Aktien zu profitieren, und deshalb ändert sich der Preis einer Wandelanleihe in der Regel mit den Kursveränderungen der zugrunde liegenden Aktien. Anleger sollten dementsprechend auf eine stärkere Volatilität als bei Anlagen in einfachen Anlagen vorbereitet sein.

Coco-Anleihen werden üblicherweise von Finanzinstituten ausgegeben und können bei der Überprüfung von regulatorischen Auflagen der Emittenten berücksichtigt werden. Umwandlungen von Coco-Anleihen erfolgen auf der Grundlage im Voraus festgelegter Auslöser, die in den Unterlagen des Instruments dargelegt sind. Auslöser sind üblicherweise mit bestimmten regulatorischen Niveaus der Kapitalausstattung des Emittenten verbunden, können aber auch durch im Voraus festgelegte Ereignisse oder die zuständige Aufsichtsbehörde ausgelöst werden. Nach einem Auslöseereignis hängt der Wert einer Coco-Anleihe von dem in den Geschäftsbedingungen des Instruments festgelegten Verlustausgleichsmechanismus ab. Verlustausgleichsmethoden können eine vollständige oder teilweise Umwandlung in Eigenkapital oder Wertminderung des Kapitalwerts vorsehen. Die Wertminderung des Kapitalwerts kann sich auf einen Teilbetrag oder den gesamten Betrag erstrecken und entweder vorübergehende oder dauerhafte Wirkung haben.

Coco-Anleihen gehen mit speziellen Risiken einher, deren Bewertung im Voraus schwieriger ist. Für den Fondsmanager des Teilfonds kann es dementsprechend schwierig sein, zu beurteilen, wie sich die Coco-Anleihe vor und nach einer Umwandlung verhält. Diese speziellen Risiken sind unter anderem:

1. **Auslöserisiko:** Die Wahrscheinlichkeit einer Umwandlung oder Wertminderung hängt vom auslösenden Niveau und der aktuellen Eigenkapitalquote des Emittenten ab. Die Kapitalausstattung wird üblicherweise vierteljährlich oder halbjährlich mit einer Verzögerung um einige Monate veröffentlicht. Auslöser unterscheiden sich je nach Coco-Wertpapier und die Umwandlung kann auch von der Aufsichtsbehörde ausgelöst werden. Bei einem Auslöseereignis kann der Teilfonds den in das Instrument investierten Betrag verlieren oder gezwungen sein, Barmittel, Aktien oder sonstige Wertpapiere mit einem bedeutend geringeren Wert als der ursprünglich investierte Betrag zu akzeptieren.
2. **Kuponaussetzungsrisiko:** Bei bestimmten Coco-Anleihen ist der Emittent berechtigt, Kuponzahlungen jederzeit aus einem beliebigen Grund für einen beliebigen Zeitraum auszusetzen. Ausgesetzte Kuponzahlungen werden nicht ausgeschüttet.

3. *Risiko einer Umkehrung der Kapitalstruktur*: Sollte es zu einer vollständigen oder teilweisen Wertminderung oder einer Umwandlung in Eigenkapital kommen, können dem Inhaber einer Coco-Anleihe vor oder gleichzeitig mit anderen Eigenkapitalinhaber Verluste des Kapitalwerts entstehen.

4. *Prolongationsrisiko*: Eine Coco-Anleihe wird üblicherweise als ewiges Instrument begeben, weshalb der Anleihegläubiger unter Umständen sein Kapital niemals zurückerhält. Die Kündigung des Instruments unterliegt bestimmten Bedingungen und muss zuvor von der zuständigen Aufsichtsbehörde genehmigt werden. Diese Anleihen werden unter Berücksichtigung bestimmter aufsichtsrechtlicher und steuerlicher Gesetze, die für den Emittenten gelten, ausgegeben. Alle gesetzlichen Änderungen könnten sich ungünstig auf den Wert des Instruments auswirken und dem Emittenten die Option eröffnen, das Instrument abzulösen.

5. *Unbekanntes Risiko*: Der Aufbau von Coco-Anleihen ist innovativ und noch nicht erprobt. Dies kann bisher unbekannte Risiken nach sich ziehen.

6. *Bewertungs- und Wertminderungsrisiken*: Die besonderen Eigenschaften von Coco-Anleihen, wie die Aussetzung von Kuponzahlungen, die (vollständige oder teilweise) Kapitalwertminderung und die ewige Laufzeit lassen sich im Vergleich zu üblichen Anleihen nur schwierig in Risikomodellen abbilden. Bei jedem Kündigungsdatum besteht die Möglichkeit, dass die Laufzeit der Anleihe verlängert wird, was zu einer Veränderung der Rendite führen kann. Das Risiko von Wertminderungen erstreckt sich auf vollständige oder teilweise Wertminderungen des Kapitalbetrags. Nach einer teilweisen Wertminderung werden die Ausschüttungen auf dem reduzierten Kapitalbetrag beruhen. Nach einer Umwandlung wird der Handel mit Stammaktien des Emittenten möglicherweise ausgesetzt, was die Bewertung der Position schwierig macht.

7. *Branchenkonzentrationsrisiko*: Die Anlage in Coco-Anleihen kann zu einem erhöhten Branchenkonzentrationsrisiko führen, da derartige Wertpapiere von Finanzinstituten begeben werden.

8. *Liquiditätsrisiko*: Bei einer Umwandlung in Eigenkapital wird der Wert der Stammaktien sinken und der Handel mit den Stammaktien des Emittenten wird wahrscheinlich ausgesetzt. Nach der Umwandlung kann der Fondsmanager des jeweiligen Teilfonds zum Verkauf dieser neuen Anteile am Eigenkapital gezwungen sein, da die Anlagepolitik des jeweiligen Teilfonds keine Aktienbeteiligungen gestattet. Dieses Ereignis dürfte einen Ansteckungseffekt für von anderen Emittenten ausgegebene Coco-Anleihen haben und deren Liquidität beeinträchtigen.

Hybridanleihen sind extrem nachrangige Anleihen, die häufig von Unternehmen ausgegeben werden, aber auch von Finanzinstituten im Rahmen ihrer regulatorischen Kapitalstruktur (z. B. als Tier 2-Kapital) ausgegeben werden können. Die Eigenschaften einer Hybridanleihe sind in den Geschäftsbedingungen des Instruments festgelegt und können sich je nach Emission unterscheiden. Die mit Hybridanleihen verbundenen Risiken sind schwierig im Voraus zu beurteilen. Das Umwandlungsrisiko von Hybridanleihen basiert auf den folgenden Risiken:

1. *Kuponaussetzungsrisiko*: In Abhängigkeit der Geschäftsbedingungen des Instruments kann der Emittent einer Hybridanleihe jederzeit beschließen, die Kuponzahlungen auszusetzen. Es gilt möglicherweise ein alternativer Mechanismus zur Bedienung der Kupons, der dem Emittenten die Möglichkeit gibt, zur Erfüllung seiner Kuponverpflichtungen Eigenkapital auszugeben.

2. *Prolongationsrisiko*: Die Hybridanleihe wird als langfristige Anleihe mit bestimmten Kündigungsdaten ausgegeben, zu denen der Emittent die Option hat, die Anleihe abzulösen. Wenn Sie von einem Finanzinstitut im Zusammenhang mit dessen aufsichtsrechtlichen Eigenkapitalanforderungen ausgegeben werden, kann das Instrument keinen Anreiz zum Ablösen enthalten und die Kündigung des Instruments unterliegt bestimmten Bedingungen und muss zuvor von der zuständigen Aufsichtsbehörde genehmigt werden. Alle gesetzlichen Änderungen könnten sich ungünstig auf den Wert des Instruments auswirken und dem Emittenten die Option eröffnen, das Instrument abzulösen.

3. *Unbekanntes Risiko*: Hybridanleihen sind Emissionen unter Berücksichtigung bestimmter aufsichtsrechtlicher und steuerlicher Gesetze, die für den Emittenten gelten. Darunter fallen sowohl steuerrechtliche und, sofern der Emittent ein Finanzinstitut ist, bankaufsichtsrechtliche Vorgaben.

4. *Bewertungsrisiko*: Weil Hybridanleihen gekündigt werden können, herrscht Unsicherheit hinsichtlich des Zeitpunkts, welcher der Renditeberechnung zugrunde zu legen ist. Bei jedem Kündigungsdatum besteht die Möglichkeit, dass die Laufzeit der Anleihe verlängert wird, was zu einer Veränderung der Rendite führen kann.

5. *Branchenkonzentrationsrisiko*: Anlagen in Hybridanleihen können zu einem erhöhten Branchenkonzentrationsrisiko führen, da derartige Wertpapiere häufig von Emittenten eines bestimmten Sektors (z. B. Finanzen, Versorger, Energie, Telekommunikation) ausgegeben werden.

6. *Liquidität*: Für Emissionen spezifische Ereignisse, wie die Ankündigung der Ausgabe von Ausschüttungen aus dem Instrument, haben voraussichtlich Auswirkungen auf die Liquidität der Hybridanleihe. Wenn ein alternativer Mechanismus zur Bedienung der Kupons gewählt wird, wodurch die Inhaber der Hybridanleihe Eigenkapital erhalten, werden die Stammaktien voraussichtlich an Wert verlieren. Der Fondsmanager des jeweiligen Teilfonds kann zum Verkauf dieser Eigenkapitalpositionen gezwungen sein, da die Anlagepolitik des jeweiligen Teilfonds keine Aktienbeteiligungen gestattet.

Risiko einer vorzeitigen Kündigung

Bei der vorzeitigen Kündigung eines Teilfonds müsste der Teilfonds den Anteilinhabern ihre anteilmäßigen Zinsen an den Vermögenswerten des Teilfonds ausschütten. Es ist möglich, dass zum Zeitpunkt eines solchen Verkaufs oder einer solchen Ausschüttung bestimmte vom Teilfonds gehaltenen Anlagen einen geringeren Wert besitzen als zu Beginn einer solchen Anlage, was bei den Anteilinhabern zu beträchtlichen Verlusten führen kann. Zudem würden alle organisatorischen Kosten in Bezug auf den Teilfonds, die noch nicht vollständig amortisiert waren, mit dem zu diesem Zeitpunkt vorhandenen Kapital des Teilfonds verrechnet.

Die Umstände, unter denen ein Teilfonds liquidiert werden kann, werden in Kapitel 3.9 beschrieben.

b) Kontrahentenrisiko

Eine Gegenpartei des Teilfonds kann eventuell ihren Verpflichtungen in Bezug auf den Teilfonds nicht nachkommen.

Im Allgemeinen werden Transaktionen im außerbörslichen Handel (in dem Bareinlagen, Währungen, Termingeschäfte, Kassageschäfte, Optionsgeschäfte, Credit Default Swaps, Total Return Swaps und bestimmte Optionen auf Währungen gewöhnlich gehandelt werden) in geringerem Maße von Aufsichtsbehörden reguliert und überwacht als Transaktionen, die an organisierten Börsen eingegangen werden. Darüber hinaus stehen viele der Absicherungsmaßnahmen, die den Teilnehmern an einigen organisierten Börsen geboten werden, wie beispielsweise die Leistungsgarantie einer Börsen-Clearing-Stelle, im Zusammenhang mit Transaktionen im außerbörslichen Handel möglicherweise nicht zur Verfügung. Daher wird ein Teilfonds, der außerbörsliche Transaktionen abschließt, dem Risiko ausgesetzt sein, dass seine direkte Vertragspartei ihre Verpflichtungen gemäß den Transaktionen nicht erfüllen und der Teilfonds Verluste erleiden wird.

Für im Freiverkehr gehandelte Derivate, deren Clearing von einer Clearing-Stelle vorgenommen wird, welche als zentrale Gegenpartei („central counterparty“ – „CCP“) auftritt, ist der Teilfonds zu Einschusszahlungen bei seinem Clearing-Mitglied der CCP verpflichtet. Diese Einschusszahlungen werden anschließend im Namen des Teilfonds vom Clearing-Mitglied auf die CCP übertragen. Infolgedessen ist der Teilfonds zeitweise einem Kontrahentenausfallrisiko in Bezug auf das Clearing-Mitglied der CCP ausgesetzt. Bei Rückgabe der Einschusszahlungen durch die CCP an das Clearing-Mitglied ist der Teilfonds erneut zeitweise einem Kontrahentenausfallrisiko in Bezug auf das Clearing-Mitglied ausgesetzt, bis Letzteres die Einschusszahlungen wieder an den Teilfonds zurückübertragen hat.

Für aufgeführte Derivate wie Termingeschäfte und Optionen, bei denen der Teilfonds kein unmittelbares Mitglied verschiedener Börsen ist, werden Abrechnungsdienste von einer Drittpartei gefordert, die ein Mitglied eines derartigen Dienstes ist. Dieses Mitglied muss gemäß dem Clearinghaus eine Marge verbuchen, die wiederum von einem Teilfonds die Verbuchung einer Marge verlangt. Wegen der Risikoprämien und Nettomargen bei einer Vielzahl von Kunden, kann die aktuelle Marge, die vom Clearing-Mitglied beim Clearinghaus verbucht wurde, wesentlich geringer als die verbuchte Marge des Teilfonds sein. Das impliziert, dass der Teilfonds ein restliches Gegenparteirisiko beim Clearing-Mitglied eingeht.

Abwicklungsrisiko

Für den Teilfonds könnte eine inkorrekte oder nicht oder nicht rechtzeitig erfolgende Zahlung oder Lieferung von Finanzpapieren durch einen Kontrahenten bedeuten, dass die Abwicklung über ein Handelssystem nicht (rechtzeitig) oder im Einklang mit den Erwartungen stattfinden kann.

Depotbankrisiko

Die Finanzpapiere im Portfolio des Teilfonds werden bei einer angesehenen Bank („Depotbank“) oder ihren ordnungsgemäß eingesetzten Unterdepotbanken verwahrt. Jeder Teilfonds geht das Risiko ein, dass seine verwahrten Vermögenswerte als Folge von Liquidation, Insolvenz, Konkurs, Fahrlässigkeit oder betrügerischen Handlungen der Depotbank oder der von ihr ernannten Zwischenverwahrstelle verloren gehen können.

c) Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko in Bezug auf Vermögensgegenstände

Die Höhe der faktischen An- und Verkaufskurse der Finanzinstrumente, in denen der Teilfonds anlegt, ist unter anderem von der Liquidität der jeweiligen Finanzinstrumente abhängig. Es ist möglich, dass eine im Namen des Teilfonds eingenommene Position aufgrund mangelnder Marktliquidität im Kontext von Angebot und Nachfrage nicht rechtzeitig zu einem

angemessenen Preis liquidiert werden kann, was in der Aussetzung oder Beschränkung von Käufen und der Ausgabe von Anteilen resultieren kann.

Transaktionen mit Finanzderivaten unterliegen auch einem Liquiditätsrisiko. Durch die bilaterale Natur der außerbörslichen Positionen kann die Liquidität dieser Transaktionen nicht garantiert werden. Die Geschäfte der außerbörslichen Märkte können die Anlagen des Teilfonds auf außerbörslichen Märkten beeinflussen.

Von Zeit zu Zeit könnte es vorkommen, dass die Vertragsparteien, mit denen die Gesellschaft Transaktionen tätigt, die Entgegennahme von Kauf- und Verkaufsaufträgen oder die Quotierung von Geld- und Briefkursen in bestimmten Finanzinstrumenten einstellen. In solchen Fällen könnte die Gesellschaft außerstande sein, eine gewünschte Transaktion abzuschließen oder ein gegenläufiges Geschäft in Bezug auf eine offene Position einzugehen, was ihr Ergebnis beeinträchtigen könnte.

Die Gesellschaft kann auf eine bei der Depotbank eingerichtete Überziehungskreditlinie zugreifen, die zur kurzfristigen/vorübergehenden Finanzierung im Bedarfsfall im nach luxemburgischem Recht zulässigen Rahmen vorgesehen ist. Im Rahmen der Überziehungskreditlinie aufgenommene Kredite werden zu einem gegenseitig zwischen der Gesellschaft und der Depotbank vereinbarten Zinssatz verzinst und durch Verpfändung der zugrundeliegenden Vermögenswerte des jeweiligen Teilfondsportfolios besichert.

Risiko umfangreicher Anteilrückgaben

Da es sich bei der Gesellschaft um einen offenen Fonds handelt, kann es bei jedem Teilfonds an jedem Bewertungstag theoretisch zu umfangreichen Anteilrückgaben kommen. In einem solchen Fall müssen Anlagen kurzfristig verkauft werden, um die Rückzahlungsverpflichtung gegenüber den Anteilinhabern zu erfüllen, welche die Fondsanteile zurückgeben. Dies kann dem Geschäftsergebnis des Teilfonds abträglich sein und möglicherweise in der Aussetzung oder Beschränkung von Käufen und der Ausgabe von Anteilen resultieren.

Risiko der Aussetzung oder Einschränkung von Kauf und Ausgabe

Unter bestimmten Umständen, wenn beispielsweise ein Risiko eintritt, auf das in diesem Abschnitt Bezug genommen wird, können die Ausgabe und der Kauf von Anteilen eingeschränkt oder ausgesetzt werden. Anteilinhaber gehen das Risiko ein, dass sie während eines solchen Zeitraums nicht jederzeit Anteile kaufen oder verkaufen können.

d) Risiko der Verwendung von Finanzderivaten

Finanzderivate unterliegen verschiedenen Risiken, die in diesem Kapitel beschrieben werden. Zu den auf Finanzderivate beschränkten Risiken gehören:

Basisrisiko

Finanzderivate können einem Basisrisiko ausgesetzt sein: Bei einer ungünstigen Marktlage besteht zwischen dem Preis des Derivats, z. B. des Zinsswaps oder Credit Default Swaps, und dem Preis des zugrunde liegenden Vermögenswerts unter Umständen keine perfekte Korrelation. Dies könnte sich nachteilig auf die Anlagerendite auswirken.

Hebelwirkungsrisiko

Der Teilfonds kann derivative Instrumente, Techniken oder Strukturen verwenden. Sie können zur Absicherung von Risiken und zum Erreichen von Anlagezielen sowie zur Gewährleistung eines effizienten Portfoliomanagements eingesetzt werden. Diese Instrumente können einen Hebelwirkungseffekt darstellen, was die Schwankungsanfälligkeit des Teilfonds erhöht. Aufgrund der Hebelwirkung, die mit derivativen Finanzinstrumenten verbunden ist, können derartige Investitionen eine höhere Volatilität oder sogar in kurzer Zeit den vollständigen Verlust aller Vermögenswerte des Teilfonds zur Folge haben.

Durch synthetische (Leer-)Verkaufspositionen eingeführtes Risiko

Der Teilfonds kann Derivate verwenden, um in bestimmten Anlagen synthetische (Leer-) Verkaufspositionen einzugehen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktbedingungen könnte der Teilfonds theoretisch unbegrenzten Verlusten gegenüberstehen. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Risiken von Absicherungsgeschäften für bestimmte Klassen

Die Aufmerksamkeit der Anleger wird auf die Tatsache gelenkt, dass die Teilfonds der Gesellschaft mehrere Anteilklassen besitzen, die sich unter anderem durch ihre Bezugswährung sowie durch Währungsabsicherung, Inflationsabsicherung oder Durationsabsicherung auf Klassenebene unterscheiden. Anleger sind daher dem Risiko ausgesetzt, dass der Nettoinventarwert einer Klasse sich als Folge von Absicherungsgeschäften, die auf der Ebene der abgesicherten Klasse ausgeführt werden, ungünstig gegenüber einer anderen Klasse entwickeln kann.

Kontrahenten- und Sicherheitenrisiken

In Bezug auf Finanzderivate sollten sich Anleger vor allem darüber bewusst sein, dass, (A) im Fall eines Ausfalls des Kontrahenten die erhaltene Sicherheiten weniger einbringen können als das Engagement bei dem Kontrahenten, ob nun wegen inkorrektur Preisbildung bei der Sicherheit, ungünstigen Marktschwankungen, einer Verschlechterung des Kreditratings des Emittenten der Sicherheit oder wegen der Illiquidität des Marktes, auf dem die Sicherheit gehandelt wird; und dass (B) (i) Verzögerungen bei der Einbringung der ausgegebenen Barmittel oder (ii) Schwierigkeiten bei der Realisierung von Sicherheiten die Fähigkeit der Gesellschaft einschränken können, Rücknahmeanträgen, Wertpapierkäufen oder allgemeiner Wiederanlagen nachzukommen.

e) Risiko der Finanzinstrumentleihe

Bei Transaktionen zur Finanzinstrumentleihe läuft der Teilfonds das Risiko, dass der Empfänger seiner Verpflichtung, die verliehenen Finanzinstrumente zum vereinbarten Datum zurückzugeben oder die verlangten zusätzlichen Sicherheiten zu stellen, nicht nachkommen kann. Die Ausleihpolitik des Teilfonds ist so gestaltet, diese Risiken so weit wie möglich zu kontrollieren.

Im Hinblick auf Wertpapierleihgeschäfte müssen sich Anleger insbesondere der Tatsache bewusst sein, dass (A) das Risiko besteht, dass die erhaltenen Sicherheiten möglicherweise weniger als den Wert der ausgeliehenen Wertpapiere realisieren können, falls der Entleiher der von einem Teilfonds ausgeliehenen Wertpapiere diese nicht zurückgibt, gleichgültig, ob dies auf fehlerhafter Preisermittlung, ungünstigen Marktbewegungen, einer Verschlechterung der Bonitätseinstufung der Emittenten der Sicherheiten, oder der Illiquidität des Marktes, in dem die Sicherheiten gehandelt werden, beruht; dass (B) im Falle einer Wiederanlage von Barsicherheiten eine solche Wiederanlage (i) eine Hebelwirkung mit den entsprechenden Risiken und dem Risiko von Verlusten und Volatilität schaffen könnte, (ii) Marktrisiken einführen könnte, die sich mit den Zielen des Teilfonds nicht im Einklang befinden, oder (iii) einen niedrigeren Betrag abwerfen könnte als der Betrag der zurückzugebenden Sicherheiten; und dass (C) Verzögerungen bei der Rückgabe von ausgeliehenen Wertpapieren die Fähigkeit eines Teilfonds einschränken könnten, Lieferverpflichtungen aufgrund von Wertpapierverkäufen einzuhalten.

f) Risiko von (umgekehrten) Rückkaufvereinbarungen

Im Zusammenhang mit (umgekehrten) Rückkaufvereinbarungen müssen sich die Anleger insbesondere bewusst sein, dass (A) bei einem Konkurs einer Gegenpartei, bei der die Wertpapiere (liquiden Mittel) eines Teilfonds platziert wurden, das Risiko besteht, dass die erhaltene Sicherheit einen geringeren Erlös als die ausplatzierten Wertpapiere (liquiden Mittel) einbringt, entweder aufgrund einer ungenauen Preissetzung für das gehandelte Wertpapier, einer ungünstigen Marktlage oder der Illiquidität des Marktes, auf dem die Wertpapiere gehandelt werden; und dass (B) Schwierigkeiten bei der Verwertung der Sicherheit die Fähigkeit eines Teilfonds zu Kauf von Wertpapieren oder im Allgemeinen der Wiederanlage einschränken können.

Staatsrisiko (Länderrisiko)

Die Teilfonds können in Aktien, Anleihen oder sonstigen börsengängigen Schuldverschreibungen und Instrumente von Emittenten investieren, die ihren Sitz in verschiedenen Ländern und geographischen Regionen haben. Die Wirtschaft eines Landes kann sich von der Wirtschaft anderer Länder positiv oder negativ unterscheiden im Hinblick auf das Bruttoinlandsprodukt oder Bruttosozialprodukt, die Inflationsrate, die Wiederanlage von Kapital, die Unabhängigkeit bei der Bereitstellung von Ressourcen und den Zahlungsbilanzsaldo. Die Standards in Bezug auf Berichterstellung, Buchführung und Auditing der Emittenten können sich in Bezug auf wichtige Aspekte von Land zu Land unterscheiden, in einigen Fällen sogar beträchtlich, und von Land zu Land stehen den Anlegern eventuell weniger Informationen zu Wertpapieren und anderen Vermögenswerten zur Verfügung. Verstaatlichungen, Enteignungen oder beschlagnahmende Besteuerungen, Währungsblockaden, politische Veränderungen, behördliche Regulierungen, politische oder soziale Instabilität oder diplomatische Entwicklungen könnten sich negativ auf die Ökonomie eines Landes oder auf die Anlagen eines Teilfonds in einem solchen Land auswirken. Bei einer Enteignung, Verstaatlichung oder anderen Beschlagnahme könnte der Teilfonds in dem betreffenden Land seine gesamten Anlagen verlieren. Zudem können die Gesetze in Ländern, die geschäftliche Organisationen, Konkurse und Insolvenzen regeln, für Wertpapierinhaber nur beschränkten Schutz wie z.B. der Teilfonds bieten. In diesem Zusammenhang gilt folgenden Regionen/Ländern besondere Aufmerksamkeit: (1) Schwellenländer und weniger entwickelte Märkte, (2) die chinesischen Märkte und (3) die indischen Märkte.

Risiko von Schwellenländern und unterentwickelten Märkten

In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Anleger sollten sich darüber im Klaren sein, dass die soziale, politische und wirtschaftliche Instabilität mancher afrikanischen, Risiko- und Schwellenländer sowie osteuropäischer Staaten, in denen einige Teilfonds Investitionen zu tätigen beabsichtigen, den Wert und die Liquidität der Anlagen der jeweiligen Teilfonds beeinträchtigen können. Außerdem können die Anlagen in einigen Ländern Währungsrisiken ausgesetzt sein, da Währungen häufiger Schwächeperioden oder wiederholt Abwertungen erfahren haben. Ebenso können Anlagen in Schwellenmärkten einer höheren Volatilität unterliegen.

Insbesondere sollten Anleger die folgenden Risikowarnungen berücksichtigen, wenn sie sich an Teilfonds beteiligen, die in afrikanischen Ländern sowie in Risiko- und Schwellenländern oder in neu industrialisierten Ländern anlegen:

- wirtschaftliche und/oder politische Instabilität kann zu rechtlichen, steuerlichen oder aufsichtsrechtlichen Änderungen oder zur Aufhebung von Rechts-/Steuer-/Aufsichts-/Marktreformen führen. Vermögenswerte könnten zwangsweise übernommen werden, ohne dass dafür eine angemessene Entschädigung gezahlt wird;
- die Auslegung und Anwendung von Verordnungen und Gesetzen kann oft widersprüchlich und ungewiss sein, insbesondere hinsichtlich von steuerlichen Angelegenheiten;
- die Rechnungslegungs- und Prüfsysteme entsprechen möglicherweise nicht den internationalen Standards; weniger entwickelte Systeme zur Abwicklung und Verwahrung von Wertpapieren sowie zur Registrierung von Vermögenswerten, da Registerstellen nicht immer einer effektiven Beaufsichtigung durch die Regierung unterliegen;
- der Umtausch in eine Fremdwährung oder die Überweisung von Erlösen aus dem Verkauf von Wertpapieren aus bestimmten Märkten kann nicht garantiert werden; Die Währung kann auf einigen Märkten gegenüber anderen Währungen an Wert verlieren, sodass der Wert der Anlagen in Mitleidenschaft gezogen wird;
- in den Wertpapiermärkten bestimmter Länder fehlen die Liquidität, die Effizienz, die staatlichen und aufsichtsbehördlichen Kontrollen, die aus besser entwickelten Märkten bekannt sind; die mangelnde Liquidität kann den Wert des Vermögens erheblich beeinträchtigen oder eine Veräußerung erschweren;
- in einigen Märkten existiert möglicherweise kein sicherer Mechanismus für die Absicherung der Leistung gegen Zahlung, durch die sich das Kontrahentenrisiko vermeiden ließe. Es kann notwendig sein, bei einem Kauf eine Zahlung vor Erhalt der Wertpapiere bzw. bei einem Verkauf eine Leistung vor Erhalt des Verkaufserlöses zu erbringen.

Im Rahmen der vorstehend erwähnten Anlagebeschränkungen werden einige russische, afrikanische, Risiko-, Schwellen- und andere osteuropäische Märkte derzeit nicht als geregelte Märkte eingestuft. Wie im Teil I. (2) des **ANHANG II – ANLAGEBESCHRÄNKUNGEN** dargestellt, unterliegen Anlagen in Wertpapieren, die an solchen Märkten gehandelt werden, somit der 10 %-Grenze.

Die Moskauer Börse MICEX – RTS gilt als regulierter Markt. Dementsprechend gilt die 10 %-Grenze, die grundsätzlich für alle an Märkten in Russland gehandelten oder notierten Wertpapiere gehandhabt wird, nicht für Anlagen in Wertpapieren, die an der Moskauer Börse MICEX – RTS gehandelt oder notiert werden. Die Risikowarnungen hinsichtlich Anlagen in Schwellenländern und weniger entwickelten Märkten gelten jedoch weiterhin für alle Anlagen in Russland.

Marktrisiken in China

Chinesische A-Aktien

Einige Teilfonds können direkt oder indirekt im chinesischen Binnenmarkt für Wertpapiere anlegen. Darunter fallen chinesische A-Aktien. Chinesische A-Aktien sind Aktien, die von in der Volksrepublik China ("PRC") registrierten Unternehmen ausgestellt werden und an den Börsen der PRC notiert sind, die in der gesetzlichen Währung der PRC gehandelt werden und für Investitionen von einheimischen (chinesischen) Investoren, Inhaber von QFII-Lizenzen und Quoten, Inhaber von RQFII-Lizenzen und Quoten sowie über börsenübergreifende Programme ("Stock Connect" für eine begrenzte Anzahl von chinesischen A-Aktien) ("Stock Connect") zur Verfügung stehen. Neben den Risiken, die im Abschnitt "

Risiko von Schwellenländern und unterentwickelten Märkten

" oben genannt sind, unterliegen Anlagen in chinesischen A-Aktien zusätzlichen Risiken:

Generelle Risiken

Die Börsen der VRC, an denen chinesische A-Aktien gehandelt werden, befinden sich noch in einem Entwicklungsstadium. Die Marktvolatilität und ein potenzieller Liquiditätsmangel infolge niedriger Umsätze am Markt für chinesische A-Aktien können zu erheblichen Kursschwankungen bei den dort gehandelten Wertpapieren und in der Folge zu erheblichen Veränderungen der Anteilspreise des/der betreffenden Teilfonds führen. Darüber hinaus können die Marktlage und/oder Anwendung der Regeln und Vorschriften (z. B. die (freiwillige) Aussetzung des Handels mit einem Wertpapier) die Liquiditäts- und Bewertungsrisiken erhöhen. Deshalb kann eine Garantie, dass ein Teilfonds sein Anlageziel erreichen wird, nicht gegeben werden. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Teilfonds, die chinesische A-Aktien erwerben, unterliegen den folgenden Einschränkungen:

- (a) Aktien, die von einem einzelnen ausländischen Investor (wie die jeweiligen Teilfonds) über einen QFII, RQFII oder über Stock Connect an einem börsennotierten Unternehmen gehalten werden, dürfen 10 Prozent der gesamten ausgegebenen Aktien dieses börsennotierten Unternehmens nicht überschreiten; und
- (b) die gesamte Anzahl chinesischer A-Aktien, die alle ausländischen Investoren über QFII, RQFII oder über Stock Connect an einem börsennotierten Unternehmen halten, darf 30 Prozent der gesamten ausgegebenen Aktien dieses börsennotierten Unternehmens nicht überschreiten.

Da es Grenzen für die Gesamtzahl der chinesischen A-Aktien, die von allen ausländischen Investoren in einem börsennotierten Unternehmen in der PRC gehalten werden, gibt, wird die Kapazität des jeweiligen Teilfonds, in chinesischen A-Aktien zu investieren, von den Aktivitäten aller anderen ausländischen Investoren in das gleiche börsennotierte Unternehmen beeinflusst. Werden diese Grenzen erreicht, werden keine weiteren Käufe dieser Aktien gestattet, bis der Besitz unter die Schwelle sinkt, und wenn die Grenzwerte überschritten werden, können die jeweiligen Emittenten der chinesischen A-Aktien diese Aktien verkaufen müssen, um die Einhaltung des chinesischen Rechts zu gewährleisten, was bedeuten kann, dass die betreffenden chinesischen A-Aktien mit Verlust verkauft werden. Die Teilfonds, die in chinesische A-Aktien investieren, können infolgedessen benachteiligt werden.

Anlagen über die QFII-Quote des QFII-Inhabers / RQFII-Quote des RQFII-Inhabers

Anlagen in chinesischen A-Aktien über die QFII-Quote des QFII-Inhabers und/oder die RQFII-Quote des RQFII-Inhabers sind mit erhöhten Risiken verbunden, insbesondere mit Liquiditäts-, regulatorischen, Quoten-, Depotbank- und Broker-Risiken.

Liquiditätsrisiko

Anlagen über das QFII-Programm unterliegen einer einleitenden Haltefrist. Zur Vermeidung von Zweifeln ist die Haltefrist für das erste Jahr für die Investitionen in chinesische A-Aktien des jeweiligen von dem Teilfonds bestimmten QFII-Inhabers über seine QFII-Quote jetzt hinfällig. Es ist möglich, dass der QFII-Inhaber zusätzliche QFII-Quoten beantragt und diese nach Erhalt dem/den Teilfonds zuschreibt. So können Anlagen des Teilfonds in der VR China, die auf solchen zusätzlichen Kontingenten beruhen, anderen anfänglichen Haltefristen unterliegen. Darüber hinaus bestehen im Rahmen der QFII-Regelungen Devisenverkehrsbeschränkungen für die Rückführung von Mitteln durch QFII-Inhaber. Nach der ersten Haltefrist oder einer zusätzlichen Haltefrist (falls zutreffend) kann der QFII-Inhaber Kapital, Dividenden, Zinsen und Gewinne aus der VR China zurückführen, aber eine solche Rückführung unterliegt einer Gesamtgrenze (derzeit 20 Prozent pro Monat) der gesamten von dem QFII-Inhaber am Ende des Vorjahres QFII geführten Anlagen, wie von SAFE festgelegt. Derzeit wird erwartet, dass eine solche Rückführungsgrenze für alle Anlagen eingeführt wird, die von QFII-Inhabern als QFII verwaltet werden, einschließlich aber ohne Einschränkung der Anlagen, die dem/den jeweiligen Teilfonds, anderen Kunden oder anderen Anlagefonds, die vom gleichen QFII-Inhaber verwaltet werden, zugeordnet werden, und den eigenen Anlagen des QFII-Inhabers. Deshalb können von solchen anderer Unternehmen gestellte Rückführungsanträge Auswirkungen auf die Rückführung des jeweiligen Teilfondsvermögens haben. Die realisierten Nettogewinne aus Investitionen über die QFII-Quote zugunsten des jeweiligen Teilfonds aus der VR China kann nach Abschluss der Prüfung derartiger realisierten Nettogewinne durch einen in der VR China

registrierten Rechnungsprüfer und Ausgabe des Steuerzahlungszertifikats erfolgen. Der Prozess der Rückführung von Anlagekapital und realisierten Nettogewinnen kann sich aufgrund von Verzögerungen bei dem Genehmigungsprozess durch SAFE bei der Durchführung einer derartigen Prüfung durch einen in China registrierten Rechnungsprüfer oder bei der Ausgabe der Steuerzahlungsbescheinigung, die außerhalb der Kontrolle des Fondsmanagers liegen kann, verzögern. Kreditrisiken ergeben sich aus Transaktionen, die zahlungsfrei erfolgen (d. h., diese beziehen sich im Wesentlichen auf den Zeitabstand zwischen der Zahlung und der Lieferung von Aktien) und nur über einen einzigen Broker je Markt abgewickelt werden.

Regulatorische Risiken

Die aktuellen QFII- und/oder RQFII-Richtlinien sowie QFII- und/oder RQFII-Verordnungen zur Regulierung von Anlagen in der Volksrepublik China sind relativ neu, originell, was ihre Natur angeht und können Änderungen unterliegen, die auch rückwirkender Art sein können. Die Anwendung und Auslegung der QFII- und RQFII-Verordnungen sind wenig erprobt und es besteht eine eingeschränkte Gewissheit, wie diese angewendet werden. Zudem gibt es keine Gewähr, dass die QFII- und/oder RQFII-Vorschriften nicht abgeschafft werden. Auf Teilfonds, die im Rahmen von QFII-Quoten des QFII-Inhabers oder von RQFII-Quoten des RQFII-Inhabers in den Märkten der PRC investieren, können sich solche Veränderungen nachteilig auswirken.

Der Teilfonds kann beträchtliche Verluste erleiden, für den Fall, dass die Genehmigung des QFII-Inhabers und/oder des RQFII-Inhabers widerrufen oder gekündigt wird oder die Quota des QFII-Inhabers und/oder des RQFII-Inhabers widerrufen oder gekündigt oder anderweitig ungültig wird, da dem Teilfonds der Handel der betreffenden Wertpapiere sowie die Rückführung der Gelder des Teilfonds untersagt werden kann.

QFII- / RQFII-Quotenrisiko

Wenn die dem Teilfonds zur Investition in chinesische A-Aktien zugeteilte QFII- und/oder RQFII-Quote nicht ausreicht, wird die Fähigkeit des Teilfonds, auf den Markt für chinesische A-Aktien zuzugreifen, beeinträchtigt, was sich ungünstig auf die Fähigkeit des Teilfonds, sein Anlageziel zu erreichen, auswirken könnte. Es ist möglich, dass ein Teilfonds aufgrund dieser Einschränkung nicht in der Lage sein kann, zusätzliche Zeichnungen anzunehmen.

QFII- / RQFII-Depotbankrisiken und PRC-Broker-Risiken

Die Depotbank, der QFII-Inhaber und der RQFII-Inhaber haben eine QFII PRC-Depotbank und eine RQFII PRC-Depotbank (gemeinsam als „PRC-Depotbanken“ bezeichnet) in der Volksrepublik China ernannt in Bezug auf die QFII- und RQFII-Wertpapiere sowie in Übereinstimmung mit den betreffenden Gesetzen und Verordnungen.

Wertpapiere einschließlich chinesischen A-Aktien sowie anderen zulässigen Anlagen werden von den PRC-Depotbanken über Wertpapierkonten bei der China Securities Depository and Clearing Corporation Limited („ChinaClear“) oder anderen relevanten Depotbanken in einem solchen Namen gehalten, der gemäß dem Recht der Volksrepublik China gestattet oder erforderlich ist.

Gemäß den QFII-/RQFII-Verordnungen und den Marktgepflogenheiten müssen die Wertpapiere und Bargeldkonten für einen Fonds in der VRC (Volksrepublik China) im Namen des „vollständigen Namens des QFII-Inhabers - der Name des Teilfonds“ und des „vollständigen Namens des RQFII-Inhabers - der Name des Teilfonds“ geführt werden. Des Weiteren sind gemäß den QFII-/RQFII-Verordnungen der QFII-Inhaber und der RQFII-Inhaber die Partei, die Anspruch auf die Wertpapiere hat (obgleich dieser Anspruch kein Anteilsbesitz darstellt). Daher sind solche QFII- und/oder RQFII-Wertpapiere eines Teilfonds anfällig gegenüber einer Forderung eines Insolvenzverwalters des QFII-Inhabers und/oder des RQFII-Inhabers und vielleicht nicht so gut geschützt, als wären diese nur auf den Namen eines betroffenen Teilfonds registriert. Insbesondere besteht das Risiko, dass die Gläubiger des QFII-Inhabers und/oder des RQFII-Inhabers fälschlicherweise davon ausgehen, dass sich die Vermögenswerte eines Teilfonds im Besitz des QFII-Inhabers und/oder des RQFII-Inhabers befinden. Diese Gläubiger könnten dann versuchen, Kontrolle über die Vermögenswerte eines solchen Teilfonds zu erlangen, um die diesen Gläubigern geschuldeten Verbindlichkeiten des QFII-Inhabers und/oder des RQFII-Inhabers einzuziehen.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass das auf dem Bargeldkonto eines bei einer PRC-Depotbank gehaltenen Teilfonds hinterlegte Bargeld nicht getrennt geführt wird, sondern eine Verbindlichkeit darstellt, welche die PRC-Depotbank dem Teilfonds als Einleger schuldet.

Ein solcher Bargeldbestand wird mit anderen Bargeldbeständen vermischt, die sich im Besitz von anderen Kunden der PRC-Depotbanken befinden. Im Falle eines Konkurses oder einer Insolvenz (einer) der PRC-Depotbanken hat der betreffende Teilfonds keine Eigentumsrechte

an dem auf einem solchen Bargeldkonto hinterlegten Bargeld. Ein Fonds wird dann zu einem ungesicherten Gläubiger der PRC-Depotbanken. Der betreffende Teilfonds kann beim Beitreiben einer solchen Verbindlichkeit mit Schwierigkeiten auf Schwierigkeiten stoßen und/oder muss Verzögerungen hinnehmen oder ist vielleicht nicht in der Lage, die Verbindlichkeit in voller Höhe oder gar nicht beizutreiben. In einem solchen Fall erleidet der Teilfonds Verluste.

Der QFII-Inhaber sowie der RQFII-Inhaber wählen ebenfalls Makler aus, die Transaktionen für einen Teilfonds in den Märkten der VRC durchführen. Der QFII-Inhaber und der RQFII-Inhaber können bis zu drei Makler pro Markt ernennen (die Börse von

Shanghai und die Börse von Shenzhen). Sollte aus irgendeinem Grund die Fähigkeit eines Teilfonds die betreffenden Makler einzusetzen beeinträchtigt sein, könnte dies zu einer Störung des Betriebs eines Teilfonds führen. Ein Teilfonds kann ebenfalls Verluste erleiden aufgrund der Handlungen oder Unterlassungen von den betreffenden Maklern oder den PRC-Depotbanken in Bezug auf die Ausführung oder Abwicklung von Transaktionen oder die Übertragung von Fonds oder Wertpapieren. Gemäß den anwendbaren Gesetzen und Verordnungen in der Volksrepublik China trifft die Depotbank Vorkehrungen, um sicherzustellen, dass die PRC-Depotbanken geeignete Verfahren für eine ordnungsgemäße Verwahrung der Vermögenswerte des Teilfonds umgesetzt haben.

Für den Fall, dass der betreffende Makler oder eine der oder die PRC-Depotbanken (direkt oder über ihren Delegierten) außerstande ist oder es versäumt, seine oder ihre Verpflichtungen bezüglich der Ausführung oder Abwicklung einer Transaktion oder Übertragung von Fonds oder Wertpapieren in der Volksrepublik China einzuhalten, kann es für einen Teilfonds bei der Wiedererlangung seiner Vermögenswerte zu Verzögerungen kommen, sodass er beträchtliche Verluste erleiden kann, die wiederum negative Auswirkungen auf den Nettovermögenswert eines solchen Teilfonds haben können.

Investitionen über Stock Connect

Stock Connect ist ein Programm, das aus einem Wertpapierhandel und einem mit Clearing verbundenen Programm besteht mit dem Ziel, den Investoren einen direkten Zugriff auf bestimmte qualifizierte chinesische A-Aktien zu geben.

Stock Connect ist ein neuartiges Konzept; die maßgeblichen Vorschriften sind nicht erprobt und können Änderungen unterliegen. Es besteht keine Sicherheit bezüglich ihrer Anwendung.

Zum Datum dieses Prospekts sind das Shanghai-Hong Kong Stock Connect-Programm und das Shenzhen-Hong Kong Stock Connect-Programm funktionsfähig. Das Shanghai - Hong Kong Stock Connect-Programm ist ein von der The Stock Exchange of Hong Kong Limited („SEHK“), der Shanghai Stock Exchange („SSE“) und der Hong Kong Securities Clearing Company Limited („HKSCC“) sowie ChinaClear entwickeltes System für Wertpapierhandel und Clearing. Das Shenzhen-Hong Kong Stock Connect-Programm ist ein von der SEHK, der Shenzhen Stock Exchange („SZSE“), HKSCC und ChinaClear entwickeltes System für Wertpapierhandel und Clearing. Weitere Informationen zu diesen Programmen stehen auf folgender Webseite zur Verfügung: http://www.hkex.com.hk/eng/market/sec_tradinfra/chinaconnect/chinaconnect.htm. Die Nutzung von Stock Connect kann mit zusätzlichen Risiken und Einschränkungen verbunden sein:

Aufsichtsrechtliche Struktur

Ein grundlegendes Prinzip beim Handel mit Wertpapieren über Stock Connect ist, dass die Gesetze, Vorschriften und Verordnungen des Heimatmarktes der maßgeblichen Wertpapiere für die Anleger in diese Wertpapiere gelten. Für die relevanten Teilfonds, die über Stock Connect in chinesischen A-Aktien anlegen, ist also die VR China der Heimatmarkt. Demzufolge müssen die relevante Teilfonds die Gesetze, Vorschriften und Verordnungen der VR China in Bezug auf Stock Connect einhalten. Bei Verstößen gegen diese Gesetze, Vorschriften und Verordnungen sind die SSE und die SZSE befugt, eine Untersuchung durchzuführen und können von SEHK-Teilnehmern verlangen, Informationen über einen Teilfonds zu liefern und die Untersuchungen zu unterstützen. Außerdem gelten beim Handel über Stock Connect auch weiterhin bestimmte gesetzliche und regulatorische Auflagen aus Hongkong.

Quotenbeschränkungen

Stock Connect unterliegt Quotenbeschränkungen, die die jeweilige Fähigkeit des Teilfonds zeitweise einschränkt, über das Programm in chinesische A-Aktien zu investieren, und infolgedessen kann die Fähigkeit des Teilfonds zum Zugriff auf den chinesischen A-Aktienmarkt (und damit zur Umsetzung seiner Anlagestrategien) beeinträchtigt werden. Außerdem muss darauf hingewiesen werden, dass die Bestimmungen nicht erprobt sind und es keine Gewissheit gibt, wie sie angewendet werden. Außerdem können die gegenwärtigen Bestimmungen geändert werden. Es kann keine Garantien geben, dass Stock Connect nicht verboten wird. Die Teilfonds, die in chinesische A-Aktien über Stock Connect investieren, können infolge derartiger Veränderungen benachteiligt werden.

Beschränkung der Anlegerentschädigung

Die Investitionen in chinesische A-Aktien über Stock Connect werden weder vom Hongkong Anlegerentschädigungsfonds abgedeckt noch diese Investitionen werden durch den Anlegerinvestitionsfonds für chinesische Wertpapiere (China Securities Investor Protection Fund) in der VR China geschützt.

Risiken in Verbindung mit wirtschaftlichem Eigentum / Depotbankstrukturen

Die Sicherung von chinesischen A-Aktien umfasst eine dreistufige Struktur, bei der die (Teil-)Depotbank des jeweiligen Teilfonds die Aktien mit der HKSCC hält, die ein Strohmankonto bei der ChinaClear hält. Als Strohmankonto ist die HKSCC nicht verpflichtet, rechtliche Schritte oder gerichtliche Verfahren einzuleiten, um die Rechte des jeweiligen (Teil-)Fonds durchzusetzen. Darüber hinaus ist die HKSCC nicht der wirtschaftliche Eigentümer der Wertpapiere, sodass die Gefahr besteht, dass das Konzept des wirtschaftlichen Eigentums in China nicht anerkannt und gemäß den erforderlichen Umständen gehandelt wird.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Teilfonds, die über Stock Connect in chinesische A-Aktien investieren, nicht tatsächliche chinesische A-Aktien halten, da diese nicht in schriftlicher Form ausgestellt werden, wenn sie durch Stock Connect gehandelt werden. Weitere Informationen über die Verwahrungsfunktionsweise in Zusammenhang mit Stock Connect ist auf Anfrage am Hauptsitz des Unternehmens erhältlich.

Beschränkung bei Handelstagen

Da Stock Connect nur an Tagen funktioniert, an denen die Märkte in der VR China und in Hongkong für den Handel geöffnet und die Banken in beiden Märkten an den entsprechenden Abwicklungstagen geöffnet sind, besteht für den jeweilige Teilfonds aufgrund der Unterschiede der Handelstage das Risiko von Kursschwankungen für chinesische A-Aktien an einem Tag, an dem der Markt der VR China für den Handel geöffnet, aber der Hongkong-Markt geschlossen ist.

Aussetzungsrisiko

Sowohl die SEHK als auch die SZSE und SSE behalten sich das Recht vor, den Handel bei Bedarf auszusetzen, um einen ordnungsgemäßen und fairen Markt zu gewährleisten und Risiken umsichtig zu steuern, was den Zugriff des jeweiligen Teilfonds auf den chinesischen Markt nachteilig beeinflussen würde.

Handelsbeschränkungen

Die Bestimmungen der VR China verlangen, dass ausreichend Aktien auf dem Konto vorhanden sind, bevor ein Investor Aktien verkaufen kann; sonst werden die SSE und SZSE den jeweiligen Verkaufsauftrag ablehnen. SEHK wird vor dem Handel Verkaufsaufträge seiner Teilnehmer (d. h. der Aktienmakler) für seine chinesischen A-Aktien prüfen, um sicherzustellen, dass es nicht zu viele Verkäufe gibt. Außerdem können Aktien ihren Status als für in Frage kommenden Aktien zum Handel über Stock Connect verlieren. Das kann sich negativ auf das Investitionsportfolio oder Strategien des jeweiligen Teilfonds auswirken.

Clearing- und Abwicklungsrisiko

Ob der Teilfonds in der Lage ist, über Stock Connect zu investieren, hängt davon ab, ob HKSCC ihre Verpflichtungen erfüllt. Daher können Versäumnisse oder Verzögerungen aufseiten von HKSCC zum Scheitern der Abwicklung oder zum Verlust der chinesischen A-Aktien führen. Sollte der unwahrscheinliche Fall einer Insolvenz von ChinaClear auftreten und ChinaClear als Gemeinschuldner erklärt werden, sind die Verbindlichkeiten von HKSCC darauf beschränkt, die Clearing-Beteiligten bei der Verfolgung ihrer Ansprüche gegenüber ChinaClear zu unterstützen. HKSCC wird in gutem Glauben versuchen, die ausstehenden Aktien und Gelder von ChinaClear über zur Verfügung stehende legale Mittel oder die Liquidation von ChinaClear zurückzuholen. Unter den oben genannten Bedingungen kann sich der Rückholungsprozess für die Teilfonds verzögern oder sie sind nicht in der Lage, ihre Verluste vollständig von ChinaClear zurückzuerhalten.

Operatives Risiko Ferner sei darauf hingewiesen, dass jede Investition über Stock Connect auf das Funktionieren der Betriebssysteme der jeweiligen Marktteilnehmer angewiesen ist und daher bestimmten Betriebsrisiken in Bezug auf die Erfüllung bestimmter IT-Kapazitäten, Risikomanagement und andere Anforderungen unterliegt, wie von der jeweiligen Börse und/oder Clearingstelle festgelegt werden.

Da für Stock Connect grenzüberschreitendes Routing erforderlich ist, wird die Implementierung neuer IT-Systeme wie das "neue Order-Routing-System" von der SEHK und den Marktteilnehmer eingeführt. Anleger sollten sich bewusst sein, dass nicht gewährleistet ist, dass die Systeme der SEHK und der Marktteilnehmer einwandfrei funktionieren oder auch weiterhin für Veränderungen und Entwicklungen an beiden Märkten angepasst werden. Im Falle einer Fehlfunktion eines Systems könnte der Handel in beiden Märkten durch das Programm unterbrochen werden. Die Zugriffe eines Teilfonds auf den chinesischen A-Aktienmarkt (und damit die Verfolgung seiner Anlagestrategie) könnten von einer solchen Betriebsstörung betroffen werden.

Steuerrisiko

Teilfonds, die in chinesische A-Aktien investieren, können im Rahmen der chinesischen Quellensteuer auf Dividenden besteuert werden. Es ist nicht auszuschließen, dass die Teilfonds, die über Stock Connect in chinesische A-Aktien investieren, neuen Portfoliogeühren und Steuern in Bezug auf das Einkommen aus Aktientransfers, die von den zuständigen Behörden noch zusätzlich zu den zu zahlenden Handelsgebühren ermittelt werden, unterliegen, ebenso wie Stempelgebühren im Zusammenhang mit chinesischem A-Aktienhandel.

Mit A-Aktien kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung verbundenes Risiko

Die relevanten Teilfonds können vor allem über die SZSE in Aktien von Unternehmen mit kleiner und mittlerer Kapitalisierung anlegen. Diese Anlagen können dem Teilfonds signifikante Verluste verursachen, weil diese Unternehmen mit kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung sich üblicherweise in einer Entwicklungsphase befinden und über ein eingeschränktes Geschäftsvolumen verfügen. Dementsprechend können Sie einer erhöhten Volatilität ihres Aktienkurses und Liquiditätsschwankungen unterliegen und von erhöhten Risiken und Umschlagraten gekennzeichnet sein. Auch ein Börsenrückzug kann bei diesen Unternehmen mit kleiner und mittlerer Marktkapitalisierung verbreiteter und einfacher sein. Der Rückzug eines Unternehmens, in das der Teilfonds angelegt hat, von der Börse kann ungünstige Auswirkungen für den Teilfonds haben.

Währungs- und Wechselkursrisiko in Bezug auf den Renminbi (RMB)

Seit 2005 ist der Wechselkurs für Onshore-Renminbi (CNY) nicht mehr an den USD gekoppelt. Der CNY-Wechselkurs darf inzwischen innerhalb gewisser Grenzen frei schwanken und richtet sich nach dem am Markt herrschenden Angebot und der Nachfrage in Bezug auf einen Korb ausländischer Währungen. Der tägliche Wechselkurs des CNY gegenüber anderen wichtigen Währungen am Interbanken-Devisenmarkt darf innerhalb einer engen Bandbreite um den zentralen Paritätskurs herum schwanken, der von der chinesischen Notenbank veröffentlicht wird.

Der Umtausch des RMB vom „Offshore-RMB“ (CNH) in den „Onshore-RMB“ (CNY) ist ein gesteuerter Prozess, welcher der Devisenbewirtschaftung durch die chinesische Regierung und den von dieser in Abstimmung mit der Hong Kong Monetary Authority (HKMA) festgelegten Beschränkungen für die Rückführung von Devisen unterliegt. Der Wert des CNH kann sich mitunter erheblich von dem des CNY unterscheiden, was mit verschiedenen Faktoren wie u. a. der Devisenbewirtschaftung und Beschränkungen für eine Rückführung von Devisen zusammenhängt.

Seit 2005 hat die Devisenbewirtschaftung der chinesischen Regierung zu einer generellen Aufwertung des RMB (sowohl CNH als auch CNY) geführt. Diese Aufwertung kann sich fortsetzen oder auch nicht, und es gibt keine Gewähr dafür, dass es in der Zukunft nicht zu einer Abwertung des RMB kommen wird. Die Anteilklassen mit Kurssicherung in Bezug auf den RMB partizipieren am CNH-Markt, an dem Anleger außerhalb des chinesischen Festlands uneingeschränkt Geschäfte in CNH tätigen können. Für die in Bezug auf den RMB kursgesicherten Anteilklassen gibt es kein Erfordernis, CNH in CNY zu tauschen.

Wechselkursrisiko

Durch die QFII-Quote von QFII-Inhabern, die RQFII-Quote von RQFII-Inhabern und Stock Connect können bestimmte Teilfonds in chinesische A-Aktien und Finanzinstrumente, die von verbundenen Unternehmen mit Bezug zu China ausgegeben werden, investieren. Nicht auf den RMB sondern z. B. auf den US-Dollar oder Euro lautende Teilfonds und/oder deren Anteilklassen müssen für ihre Anlagen möglicherweise USD bzw. EUR in den RMB (Onshore-Renminbi (CNY) und/oder Offshore-Renminbi (CNH)) umtauschen. Zur Erfüllung von Rücknahmeanträgen kann es erforderlich sein, dass diese Teilfonds auf RMB lautende Verkaufserlöse z. B. in US-Dollar oder Euro umtauschen. Den Teilfonds können durch den Umtausch Kosten entstehen, und sie unterliegen deshalb Wechselkursrisiken. Anlagen in solchen Teilfonds oder etwaige Ausschüttungen dieser Fonds sind Wechselkursschwankungen und Schwankungen im Wert der Anlagen der Teilfonds ausgesetzt. Im Allgemeinen werden sich Wechselkursänderungen auf die Wertentwicklung dieser Teilfonds auswirken. Außerdem ist der Onshore-Renminbi (CNY) nicht frei konvertierbar und unterliegt den Richtlinien für Devisenkontrollen und Rückführungsbeschränkungen, die gelegentlich geändert werden können. Ferner gibt es keine Gewähr, dass es nicht zu einer Ab- oder Aufwertung des RMB oder zu einer Verknappung von Fremdwährung kommen wird.

Steuerliches Risiko

Kapitalgewinne

Die Steuergesetze, Bestimmungen und Praktiken in der VR China ändern sich ständig, und sie können rückwirkend geändert werden. Außerdem werden allmählich mehr Einzelheiten über die Kapitalertragsteuer bekannt, obwohl die genauen spezifischen Verwaltungsvorschriften für Kapitalertragsteuern aus dem Handel mit chinesischen A-Aktien vor dem 17. November 2014 noch bekannt gegeben werden müssen. Solange nicht alle Einzelheiten eindeutig und endgültig sind, können die von den jeweiligen Teilfonds vorgenommenen Steuerrückstellungen im Vergleich zu den endgültigen Steuerverbindlichkeiten wegen Kapitalgewinnen aus direkten oder indirekten Investitionen in chinesische A-Aktien gegenüber der VR China zu hoch oder zu niedrig sein. Zu hohe oder zu niedrige Rückstellungen für eine derartige Besteuerung können die Leistung und damit den Nettoinventarwert des Teilfonds im Zeitraum für derartige zu hohe oder zu niedrige Bereitstellungen beeinflussen. Folglich können Anleger je nachdem, wie der endgültige Beschluss für die Kapitalertragsteuer für indirekte oder direkte Investitionen in chinesische A-Aktien ausfällt, der Höhe der Steuerrückstellung, und wann die Investoren ihre Anteile in oder aus dem Teilfonds eingeben und/oder zurücknehmen, begünstigt oder benachteiligt werden.

Gewinne aus dem Handel mit Investitionen in der VR China (einschließlich chinesische A-Aktien) werden mit Wirkung vom 17. November 2014 vorübergehend von Körperschaftsteuer, Einkommensteuer und Gewerbesteuer der VR China befreit werden. Allerdings müssen Investoren aus Hongkong und ausländische Investoren (wie der Teilfonds) Steuern auf Dividenden und/oder Bonusaktien in Höhe von 10 % zahlen, die von den börsennotierten Unternehmen einbehalten und an die zuständige Behörde bezahlt werden. Die Teilfonds, die in chinesische A-Aktien investieren, können infolgedessen benachteiligt werden.

Risiken des chinesischen Interbanken-Anleihemarktes

Der chinesische Rentenmarkt besteht aus dem Interbanken-Anleihemarkt und dem börsennotierten Anleihemarkt. Der chinesische Interbanken-Anleihemarkt ist ein außerbörslicher Markt, der 1997 gegründet wurde. Derzeit finden mehr als 90 % des CNY-Anleihenhandels auf dem chinesischen Interbanken-Anleihemarkt statt. Zu den wichtigsten Produkten auf diesem Markt gehören Staatsanleihen, Zentralbankpapiere, Anleihen von staatsnahen Banken und Unternehmensanleihen.

Der chinesische Interbanken-Anleihemarkt befindet sich in einer Aufbauphase, und Marktkapitalisierung sowie Handelsvolumen

sind niedriger als in weiter entwickelten Märkten. Die Marktvolatilität und ein potenzieller Liquiditätsmangel infolge niedriger Umsätze am Markt können zu erheblichen Kursschwankungen der dort gehandelten Schuldtitel führen. Fonds, die in diesem Markt investieren, unterliegen daher Liquiditäts- und Volatilitätsrisiken, und ihnen können beim Handel mit Anleihen aus der VR China Verluste entstehen. Die Geld- und Briefspannen von Anleihen aus der VR China können groß sein. Den entsprechenden Teilfonds können dadurch erhebliche Handels- und Veräußerungskosten entstehen, und sie können auch beim Verkauf dieser Investitionen Verluste erleiden.

Soweit ein Teilfonds Transaktionen auf dem Interbanken-Anleihemarkt in der VR China tätigt, kann der Teilfonds auch Risiken im Zusammenhang mit Abwicklungsverfahren und dem Ausfall von Kontrahenten ausgesetzt sein. Die Gegenpartei, die eine Transaktion mit dem Teilfonds eingegangen ist, kann unter Umständen der Verpflichtung, die Transaktion durch Lieferung des betreffenden Wertpapiers bzw. durch Zahlung für den Wert abzuwickeln, nicht nachkommen.

Der chinesische Interbanken-Anleihemarkt unterliegt weiterhin regulatorischen Risiken.

g) **Bewertungsrisiko**

Die von den Teilfonds gehaltenen Vermögensgegenstände unterliegen dem Bewertungsrisiko. Dieses beinhaltet das finanzielle Risiko einer Fehlbewertung von Vermögensgegenständen. Das Bewertungsrisiko kann von unrichtigen Daten oder einer nicht richtigen Darstellung durch Finanzmodelle herrühren.

Bei Derivaten kann sich ein Bewertungsrisiko aus der Verwendung unterschiedlicher, zugelassener Bewertungsmethoden und daraus ergeben, dass Derivate keine vollkommene Korrelation mit den zugrunde liegenden Wertpapieren, Zinssätzen und Indizes erreichen können. Zahlreiche Derivate, insbesondere außerbörslich gehandelte Derivate (OTCs), sind komplex und werden oftmals subjektiv beurteilt und die Bewertung kann nur durch eine begrenzte Anzahl von Finanzmarktexperten erfolgen, die oft als Kontrahenten gegenüber der bewerteten Transaktion fungieren, was die Unabhängigkeit derartiger Bewertungen beeinträchtigen kann. Fehlerhafte Bewertungen können zu erhöhten Barzahlungsanforderungen gegenüber Kontrahenten oder zu einem Wertverlust eines Teilfonds führen.

h) **Steuerliches Risiko**

Während der Existenz der Teilfonds könnte das geltende Steuersystem sich in einer Weise verändern, dass ein günstiger Umstand zum Zeitpunkt der Zeichnung später weniger günstig werden könnte, egal ob mit oder ohne rückwirkenden Effekt.

Einige der Teilfonds können einer Quellensteuer und anderen Steuern unterliegen. Die Steuergesetze und Bestimmungen ändern sich regelmäßig, und sie können rückwirkend geändert werden. Die Auslegung und Anwendung der Steuergesetze und Vorschriften durch die Steuerbehörden in einigen Rechtsprechungen sind nicht so einheitlich und transparent wie in weiter entwickelten Ländern und können von Region zu Region variieren.

Anleger werden darauf hingewiesen, dass Devisenzuflüsse und -abflüsse für den brasilianischen Markt IOF-Steuer (Steuer auf Finanzgeschäfte) gemäß der Brasilianischen Präsidentenverordnung DPR Nr. 6.306/10 in seiner jeweils geltenden Fassung unterliegen. Die Anwendung des Kapitalverkehrssteuersatzes reduziert den Nettoinventarwert je Aktie.

Eine Reihe wichtiger steuerlicher Aspekte der Teilfonds sind in dem Abschnitt über die „Besteuerung“ beschrieben. Die Gesellschaft rät (potenziellen) Anlegern ausdrücklich, vor der Anlage ihren eigenen Steuerberater zu konsultieren, um Rat zu den steuerlichen Implikationen, die mit irgendeiner Anlage in irgendeinem der Teilfonds verbunden sind, einzuholen.

i) **Operatives Risiko**

Die von der Gesellschaft genutzte operationelle Infrastruktur birgt das inhärente Risiko potenzieller Verluste, u. a. infolge von Prozessen, Systemen, Mitarbeitern und externen Ereignissen.

j) **Auslagerungsrisiko**

Bei der Auslagerung von Geschäftsvorgängen besteht das Risiko, dass dieser Dritte trotz bestehender Verträge seinen Pflichten nicht nachkommt.

k) **Modellierungsrisiko**

Bestimmte Teilfonds können für Anlageentscheidungen von Modellen Gebrauch machen. Hier besteht das Risiko, dass die Modelle, auf deren Grundlage Anlageentscheidungen getroffen werden, nicht den Aufgaben gerecht werden, für die sie

entwickelt wurden.

I) Mit dem FATCA zusammenhängende Risiken

Obwohl von der Gesellschaft die Einhaltung der in luxemburgischen Vorschriften niedergelegten Verpflichtungen verlangt werden wird und sich diese bemühen wird, jeglichen Verpflichtungen nachzukommen, bis die betreffenden Vorschriften in Kraft getreten sind, und die Erhebung von Strafquellensteuer gemäß dem FATCA zu vermeiden, kann keine Gewähr gegeben werden, dass die Gesellschaft dies auch erreichen wird und/oder diese Verpflichtungen gemäß dem FATCA erfüllen kann. Sollte der Gesellschaft eine FATCA-Quellensteuer mit Strafcharakter infolge des FATCA-Regimes auferlegt werden, kann dies zu erheblichen Wertverlusten bei den Anteilen der Anteilhaber führen.

Potenzielle Anleger sollten den gesamten Verkaufsprospekt durchlesen und ihre Rechts-, Steuer- und Finanzberater konsultieren, bevor sie eine Entscheidung über eine Anlage in irgendeinem Teilfonds treffen. Des Weiteren werden die Anleger auf die Tatsache hingewiesen, dass die Teilfonds Derivate einsetzen können. Diese Instrumente können einen Hebelwirkungseffekt darstellen, was die Schwankungsanfälligkeit des Teilfonds erhöht. Angaben zu den globalen Risikopositionen je Teilfonds finden Sie in Anhang III, „Steuerung finanzieller Risiken“.

ANHÄNGE

ANHANG I – INFORMATIONEN PRO TEILFONDS

1. Globale Aktien-Teilfonds

a) Robeco BP Global Premium Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds nimmt mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit. Dieser Teilfonds ist ein "All-Cap-Fonds", der in Large-Cap-Unternehmen, aber auch in kleine und mittlere Unternehmen investieren kann. Der Hinweis "Premium" im Namen des Teilfonds bezieht sich vor allem auf die Tatsache, dass der Teilfonds auch über die Investition in kleine und mittlere Unternehmen neben den Large-Cap-Unternehmen eine bessere Performance erzielen will und außerdem bezieht er sich darauf, dass der Teilfonds über die Konzentration auf Unternehmen mit attraktiven Bewertungen, starken wirtschaftlichen Fundamentaldaten sowie der Verbesserung der Dynamik eine bessere Performance erreichen will.

Der Teilfonds konzentriert sich dabei auf Unternehmen mit attraktiven Bewertungen (unterbewertet), starken wirtschaftlichen Fundamentaldaten (hohe Renditen für das investierte Kapital) und die Verbesserung der Dynamik (Verbesserung der Trends/steigende Ergebnisse). Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die vorwiegend in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) tätig sind.

Die Anlagepolitik wird nicht durch eine Benchmark eingeschränkt, der Teilfonds kann jedoch einen Benchmark-Index in seinen Marketingmaterialien zu Vergleichszwecken verwenden. Ein Teil der Aktien des Teilfonds kann, muss aber nicht unbedingt in der Benchmark enthalten sein. Der Teilfondsmanager kann nach eigenem Ermessen auf Basis der im Fundamental-Research identifizierten Anlagegelegenheiten in Unternehmen oder Sektoren investieren, die nicht zur Benchmark gehören.

Der Teilfonds kann erheblich von den Gewichtungen der Benchmark abweichen. Die Anlagestrategie zielt darauf ab, langfristig eine bessere Wertentwicklung als die Benchmark zu erzielen und gleichzeitig Marktrisikogrenzwerte einzuhalten, die das Ausmaß der Abweichung von der Benchmark locker eingrenzen (siehe Anhang III – Steuerung finanzieller Risiken).

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelanleihen, Anleihen, die von einem Staat, öffentlich oder einer regionalen Behörde ausgestellt und/oder garantiert werden und ein Rating von mindestens Investment-Grade oder höher haben, sowie in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Optionen, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Währung Der Teilfonds verfolgt keine spezielle Währungsstrategie, kann aber Währungsinstrumente zur Absicherung und effizienten Portfolioverwaltung verwenden. Es ist nicht die Absicht, Währungsinstrumente in großem Umfang für derartige Zwecke zu nutzen (mit Ausnahme der Nutzung für abgesicherte Anlageklassen).

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
--------------------------------------	--

Risikoprofil des Teilfonds	<p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
-----------------------------------	--

Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
--	---

Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
---------------------	--

Teilfondsmanager	<p>Der Fondsmanager hat Boston Partners Global Investors Inc. als Teilfondsmanager bestellt. Boston Partners Global Investors Inc. ist für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds verantwortlich. Die Vereinbarung mit Boston Partners Global Investors Inc. endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags. Das Kürzel „BP“ im Namen des Teilfonds verweist auf „Boston Partners“, einen Kurznamen der Boston Partners Global Investors Inc.</p>
-------------------------	--

Basiswährung	EUR
---------------------	-----

Datum der Auflegung	13. Dezember 2004
----------------------------	-------------------

Anteilklassen	Verwaltungsgebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,68 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,68 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

b) Robeco QI Global Conservative Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds nimmt mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit. Der Teilfonds wird sich auf Anlagen in Aktien konzentrieren, deren voraussichtliche Volatilität geringer ist als die durchschnittliche Volatilität globaler Aktientitel. „Conservative“ steht für die Fokussierung auf Aktien mit einer voraussichtlich geringeren Volatilität.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig, kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Wertpapiere, die von Staaten, der öffentlichen Hand oder Gebietskörperschaften begeben und/oder garantiert werden und mindestens ein Rating Investment Grade haben, sowie in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 10 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 10 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds darf bis zu 10 % seines Gesamtvermögens in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können, und/oder in Anteilen anderer Teilfonds der Gesellschaft anlegen.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben

werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

In Schwellenländern und weniger entwickelten Märkten befinden sich rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastrukturen noch im Aufbau, so dass sowohl für die lokalen Marktteilnehmer als auch für deren ausländische Kontrahenten Rechtsunsicherheit bestehen kann. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.

Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 14. Dezember 2011

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Ba*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BaH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse E*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

*Zu Verkaufsförderungszwecken können diese Anteilklassen als „Robeco Global Conservative High Dividend Equities“ in Marketingmaterialien für Anleger bezeichnet werden.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

c) Robeco Sustainable Global Stars Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds nimmt mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit. Der Teilfonds wird mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen aufbauen, die vorwiegend in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) tätig sind. Das Portfolio des Teilfonds besteht aus einem fokussierten, konzentrierten Portfolio mit einer kleinen Zahl größerer Beteiligungen.

Nachhaltigkeit bedeutet das Streben nach wirtschaftlichem Erfolg unter gleichzeitiger Berücksichtigung von Umweltschutz, sozialen Zielen und Governance. Für die Beurteilung werden Themen wie Unternehmensstrategie, Corporate Governance, Transparenz sowie das Produkt- und Dienstleistungsangebot eines Unternehmens berücksichtigt.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Das bedeutet, dass, wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der Währungen der Schwellenländer zur Verfügung stehen, eine aktive Währungsstrategie nicht immer möglich ist. Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine

	Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	10. November 2008

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse B	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse BH	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse D	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse DH	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse DL	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse E	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse EH	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse CH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse Cx	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse CxH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse F	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse FH	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse FL	0,83 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse GH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,68 %	0,08 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse IH	0,68 %	0,08 %	Thesaurierend	15 %	A

Klasse IL	0,88 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBx	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBH	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBxH	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IE	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse K	0,88 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KH	0,88 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KE	0,88 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Darüber hinaus ist die Verwaltungsgesellschaft berechtigt, für die betreffenden Anteilklassen dieses Teilfonds eine erfolgsabhängige Gebühr zu verlangen. Der Index ist der MSCI World Index-Net.

Nähere Angaben sind in Absatz 3.1 **Kosten und Gebühren** und **ANHANG V – ANLAGEERFOLGSPRÄMIE** zu finden. Informationen zur Anlageerfolgsprämie und der Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie.

d) Robeco Emerging Stars Equities**Anlagepolitik**

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Anlageziel dieses Teilfonds ist es, langfristigen Wertzuwachs zu erzielen, indem mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen mit eingetragenem Sitz in einem Schwellenland und in Aktien von Unternehmen aufgebaut werden, die einen überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit in Schwellenländern ausüben. Robeco Emerging Stars Equities besteht aus einem fokussierten, konzentrierten Portfolio mit einer kleinen Zahl größerer Beteiligungen.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I(2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1)c, d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I(1)a) und b) fallen.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Das bedeutet, dass, wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der Währungen der Schwellenländer zur Verfügung stehen, eine aktive Währungsstrategie nicht immer möglich ist. Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten

können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“. Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risikoüberlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 2. November 2006

Anteilklassen	Verwaltungsgebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse DL	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A

Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse ML	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse CH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse Cx	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse CxH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse F	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse FH	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse FL	0,98 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse GH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse IL	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IHL	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse K	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KE	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Darüber hinaus ist die Verwaltungsgesellschaft berechtigt, für die betreffenden Anteilklassen dieses Teilfonds eine erfolgsabhängige Gebühr zu verlangen. Der Index ist der MSCI Emerging Markets Standard Index-Net. Nähere Angaben sind in Absatz 3.1 **Kosten und Gebühren** und **ANHANG V – ANLAGEERFOLGSPRÄMIE** zu finden. Informationen zur Anlageerfolgsprämie und der Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie.

e) Robeco Emerging Markets Equities**Anlagepolitik**

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die ihren eingetragenen Geschäftssitz in den Schwellenländern haben oder einen überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit dort ausüben.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig, kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Wertpapiere, die von Staaten, der öffentlichen Hand oder Gebietskörperschaften begeben und/oder garantiert werden und mindestens ein Rating Investment Grade haben, in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I(2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1)c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I(1)a) und b) fallen.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 20 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 20 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds darf bis zu 10 % seines Gesamtvermögens in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können, und/oder in Anteilen anderer Teilfonds der Gesellschaft anlegen.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Das bedeutet, dass, wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der Währungen der Schwellenländer zur Verfügung stehen, eine aktive Währungsstrategie nicht immer möglich ist. Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risikoüberlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	17. April 1998

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse J	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

f) Robeco QI Emerging Markets Active Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, die ihren Geschäftssitz in einem Schwellenland oder in einem andern Land, das in der Benchmark (MSCI Emerging Markets Standard Index) ist, haben oder einen überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit dort haben.

Der Teilfonds verfolgt eine quantitative Aktienausswahlstrategie, bei der Aktien entsprechend ihrer in Zukunft zu erwartenden, relativen Performance unter Verwendung von drei Faktoren, nämlich Bewertung, Qualität und Momentum, in eine Rangordnung gebracht werden. Hoch bewertete Aktien sind gegenüber der Benchmark übergewichtet, wohingegen niedrig bewertete Aktien untergewichtet sind. Dadurch entsteht ein gut diversifiziertes Portfolio.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds darf bis zu 10 % seines Gesamtvermögens in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können, und/oder in Anteilen anderer Teilfonds der Gesellschaft anlegen.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungseingagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Das bedeutet, dass, wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der Währungen der Schwellenländer zur Verfügung stehen, eine aktive Währungsstrategie nicht immer möglich ist. Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risikoüberlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	29. Januar 2008

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse DL	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

g) Robeco QI Global Momentum Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die in Volkswirtschaften weltweit tätig sind. Die Bezeichnung Momentum steht für die Konzentration auf mittelfristige Trends bei Aktien.</p> <p>Bei der Auswahl von Aktien wird eine systematische und disziplinierte Vorgehensweise verwendet, bei der die Attraktivität von Aktien sowohl im Hinblick auf fundamentale als auch technische Variablen beurteilt wird, die dann von quantitativen Modellen interpretiert werden.</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 10 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 10 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.
Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>

Risikoprofil des Teilfonds

In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.

Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

Datum der Auflegung

22. August 2012

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

h) Robeco QI Global Developed Sustainable Enhanced Index Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Der Teilfonds wird mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen aufbauen, die vorwiegend in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) tätig sind. Die Strategie des Teilfonds ermöglicht den Ausdruck sowohl positiver als auch negativer Meinungen über Unternehmen durch Übergewichtung und Untergewichtung gegenüber dem MSCI World Index. Der Teilfonds hat ein gut diversifiziertes Portfolio mit einer relativ großen Anzahl relativ kleiner Über- bzw. Untergewichtungen.</p> <p>Nachhaltigkeit bedeutet das Streben nach wirtschaftlichem Erfolg unter gleichzeitiger Berücksichtigung von Umweltschutz, sozialen Zielen und Governance. Der Teilfonds strebt eine verbesserte Umweltbilanz und ein besseres Nachhaltigkeitsprofil an im Vergleich zur Benchmark durch die Integration von ESG-Faktoren (Environmental, Social und Governance).</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds	Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.				
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>				
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.				
Basiswährung	EUR				
Datum der Auflegung	29. Oktober 2013				
Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse B	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse E	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,25 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,25 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

i) Robeco QI Emerging Markets Enhanced Index Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, die ihren Geschäftssitz in einem Schwellenland haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeiten ausüben. Der Teilfonds verfolgt eine quantitative Aktienaushauswahlstrategie, bei der Aktien entsprechend ihrer in Zukunft zu erwartenden, relativen Performance unter Verwendung von drei Faktoren, nämlich Bewertung, Qualität und Momentum, in eine Rangordnung gebracht werden. Hoch bewertete Aktien sind gegenüber der Benchmark übergewichtet, wohingegen niedrig bewertete Aktien untergewichtet sind. Dadurch entsteht ein gut diversifiziertes Portfolio, das eine geringe Abweichung im Verhältnis zur Benchmark für diesen Teilfonds aufweist.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds darf bis zu 10 % seines Gesamtvermögens in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können, und/oder in Anteilen anderer Teilfonds der Gesellschaft anlegen.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden.

	Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.				
Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>				
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>				
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.				
Basiswährung	USD				
Datum der Auflegung	28. März 2012				
Stichzeit	Die Stichzeit gemäß Beschreibung in Abschnitt 2.3 „ Ausgabe von Anteilen “ und Abschnitt 2.5 „ Rücknahme von Anteilen “ ist 9:00 Uhr MEZ am Bewertungstag vor dem Bewertungstag, für den der Auftrag eingereicht wird.				
Abrechnungstag	Die Abrechnung der Zeichnungen, wie in Abschnitt 2.3 „ Ausgabe von Anteilen “ beschrieben, muss am zweiten Abrechnungstag nach dem Bewertungstag erfolgen.				
Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse D	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse E	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

j) Robeco QI Emerging Conservative Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die ihren eingetragenen Geschäftssitz in den Schwellenländern haben oder einen überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit dort ausüben. Der Teilfonds wird sich auf Anlagen in Aktien konzentrieren, deren voraussichtliche Volatilität geringer ist als die durchschnittliche aufstrebenden Aktienmärkte. „Conservative“ steht für die Fokussierung auf Aktien mit einer voraussichtlich geringeren Volatilität.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelanleihen, Wertpapiere, die von einem Staat, öffentlich oder einer regionalen Behörde ausgestellt und/oder garantiert werden und ein Rating von mindestens Investment-Grade haben, sowie in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I(2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1)c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I(1)a) und b) fallen.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Das bedeutet, dass, wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der Währungen der Schwellenländer zur Verfügung stehen, eine aktive Währungsstrategie nicht immer möglich ist.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	USD
Datum der Auflegung	14. Februar 2011

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B*	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Ba*	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH*	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BaH*	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx*	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH*	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E*	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH*	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C*	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH*	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G*	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH*	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,68 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,68 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,68 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

*Zu Verkaufsförderungszwecken können diese Anteilklassen als „Robeco Emerging Conservative High Dividend Equities“ in Marketingmaterialien für Anleger bezeichnet werden.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

k) Robeco Emerging Markets Smaller Companies Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die ihren eingetragenen Geschäftssitz in den Schwellenländern haben oder einen überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit dort ausüben. Für den Teilfonds sind Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von mindestens 100 Millionen US-Dollar.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I(2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1)c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I(1)a) und b) fallen.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Das bedeutet, dass, wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der Währungen der Schwellenländer zur Verfügung stehen, eine aktive Währungsstrategie nicht immer möglich ist. Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.

Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

USD

Datum der Auflegung

17. Dezember 2012

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse B	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse D3H	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,88 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,88 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,88 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,88 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,88 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,88 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,88 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,88 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,90 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,90 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,90 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,90 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,90 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,90 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,90 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,90 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

I) Robeco QI Global Value Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds nimmt mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit. Die Bezeichnung „Value“ im Fondsnamen steht für die klaren Regeln folgende Auswahl von attraktiv bewerteten Unternehmen.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig. Bei der Auswahl von Aktien wird eine systematische und disziplinierte Vorgehensweise verwendet, bei der die Attraktivität von Aktien sowohl im Hinblick auf fundamentale als auch technische Variablen beurteilt wird, die dann von quantitativen Modellen interpretiert werden.</p> <p>Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 10 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 10 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.

Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 13. Dezember 2013

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

m) Robeco QI Global Developed Multi-Factor Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die vorwiegend in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) weltweit tätig sind.</p> <p>Der Teilfonds bietet schwerpunktmäßig die Möglichkeit, Engagements in Bezug auf mehrere Faktoren – wie insbesondere, aber nicht beschränkt auf Value, Low-Volatility, Momentum oder Quality – aufzubauen. Er investiert systematisch in Unternehmen, die diesen Faktoren auf diversifizierte Art und Weise ausgesetzt sind. Bei der Auswahl von Aktien wird eine systematische und disziplinierte Vorgehensweise verwendet, bei der die Attraktivität von Aktien sowohl im Hinblick auf fundamentale als auch technische Variablen beurteilt wird, die dann von quantitativen Modellen interpretiert werden.</p> <p>Der überwiegende Teil der Aktien des Teilfonds wird in der Benchmark enthalten sein. Der Investmentmanager kann nach eigenem Ermessen auf Basis des Ergebnisses eines proprietären quantitativen Modells in Unternehmen oder Sektoren investieren, die nicht zur Benchmark gehören.</p> <p>Der Teilfonds kann erheblich von den Gewichtungen der Benchmark abweichen. Die Anlagestrategie zielt darauf ab, auf lange Sicht eine bessere risikobereinigte Rendite als die Benchmark zu liefern und gleichzeitig Marktrisikogrenzwerte einzuhalten, die das Ausmaß der Abweichung von der Benchmark eingrenzen (siehe Anhang III – Steuerung finanzieller Risiken).</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 17. September 2015

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

n) Robeco QI Global Developed Conservative Equities ex Japan

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Der Teilfonds nimmt mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen, die vorwiegend in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) weltweit tätig sind (nicht von Unternehmen, die in erster Linie an der Börse Tokio notiert sind).</p> <p>Der Teilfonds wird sich auf Anlagen in Aktien konzentrieren, deren voraussichtliche Volatilität geringer ist als die durchschnittliche Volatilität globaler Aktientitel. „Conservative“ steht für die Fokussierung auf Aktien mit einer voraussichtlich geringeren Volatilität.</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
--------------------------------------	--

Risikoprofil des Teilfonds	Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
-----------------------------------	---

Risiko-überlegungen	Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds
----------------------------	--

zum Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 1. Dezember 2016

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Ba	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BaH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

o) Robeco QI Emerging Markets Sustainable Active Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien oder Hinterlegungsscheinen von Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung ein, die ihren Geschäftssitz in einem Schwellenland oder in einem anderen Land, das in der Benchmark (MSCI Emerging Markets Standard Index) enthalten ist, haben oder einen überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit dort ausüben.

Der Teilfonds verfolgt eine quantitative Aktienauswahlstrategie, bei der Aktien entsprechend ihrer in Zukunft zu erwartenden, relativen Performance unter Verwendung von Bewertungs- (einschl. Qualität) und Momentum-Faktoren, in eine Rangordnung gebracht werden. Hoch bewertete Aktien sind gegenüber der Benchmark übergewichtet, wohingegen niedrig bewertete Aktien untergewichtet sind. Dadurch entsteht ein gut diversifiziertes Portfolio. Der Teilfonds wählt die attraktivsten Aktien aus ungefähr 600 liquiden Schwellenmarktaktien auf Grundlage der Marktkapitalisierung und des Handelsvolumens mit niedrigeren Handelskosten aus. Der Teilfonds bemüht sich um wirtschaftliche Ergebnisse, berücksichtigt aber gleichzeitig auch Umweltschutz, soziale Ziele und Governance. Der Teilfonds strebt eine verbesserte Umweltbilanz und ein besseres Nachhaltigkeitsprofil an im Vergleich zur Benchmark durch die Integration von ESG-Faktoren (Environmental, Social und Governance).

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	USD
Datum der Auflegung	10. Dezember 2014

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,10 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,10 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,55 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,55 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,60 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,60 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

p) Robeco QI Global Developed Conservative Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die vorwiegend in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) weltweit tätig sind. Der Teilfonds wird sich auf Anlagen in Aktien konzentrieren, deren voraussichtliche Volatilität geringer ist als die durchschnittliche Volatilität globaler Aktientitel. „Conservative“ steht für die Fokussierung auf Aktien mit einer voraussichtlich geringeren Volatilität.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelanleihen, Wertpapiere, die von einem Staat, öffentlich oder einer regionalen Behörde ausgestellt und/oder garantiert werden und ein Rating von mindestens Investment-Grade haben, sowie in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

des Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind Anhang III „Management finanzieller Risiken“ zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 17. September 2015

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Ba*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BaH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

*Zu Verkaufsförderungszwecken können diese Anteilklassen in Marketingmaterialien für Anleger als „Robeco Global Developed Conservative High Dividend Equities“ bezeichnet werden.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

q) Robeco QI Global Developed Active Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Dazu legt er mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in Aktien von Unternehmen an, die vorwiegend in reifen Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) tätig sind.</p> <p>Der Teilfonds verfolgt eine quantitative Aktienausswahlstrategie, bei der Aktien entsprechend ihrer in Zukunft zu erwartenden, relativen Performance unter Verwendung von drei Faktoren, nämlich Bewertung, Qualität und Momentum, in eine Rangordnung gebracht werden. Hoch bewertete Aktien sind gegenüber der Benchmark übergewichtet, wohingegen niedrig bewertete Aktien untergewichtet sind. Dadurch entsteht ein gut diversifiziertes Portfolio.</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelanleihen, Wertpapiere, die von einem Staat, öffentlich oder einer regionalen Behörde ausgestellt und/oder garantiert werden und ein Rating von mindestens Investment-Grade haben, sowie in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	<p>Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen.</p> <p>Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.</p>

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds	Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
-----------------------------------	---

Risiko-überlegungen zum Teilfonds	Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.
--	--

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind Anhang III „Management finanzieller Risiken“ zu entnehmen.

Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
---------------------	--

Basiswährung	EUR
---------------------	-----

Datum der Auflegung	2. März 2018
----------------------------	--------------

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtigte Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Anteile der Klasse für institutionelle Anleger					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

r) Robeco QI Customized Emerging Markets Enhanced Index Equities I

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, die ihren Geschäftssitz in einem Schwellenland haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeiten ausüben.

Der Teilfonds verfolgt eine quantitative Aktienausswahlstrategie, bei der Aktien entsprechend ihrer in Zukunft zu erwartenden, relativen Performance unter Verwendung von drei Faktoren, nämlich Bewertung, Qualität und Momentum, in eine Rangordnung gebracht werden. Hoch bewertete Aktien sind gegenüber der Benchmark übergewichtet, wohingegen niedrig bewertete Aktien untergewichtet sind. Dadurch entsteht ein gut diversifiziertes Portfolio, das eine geringe Abweichung im Verhältnis zur Benchmark für diesen Teilfonds aufweist.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind Anhang III „Management finanzieller Risiken“ zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	USD
Datum der Auflegung	20. Dezember 2016
Stichzeit	Die Stichzeit gemäß Beschreibung in Abschnitt 2.3 „ Ausgabe von Anteilen “ und Abschnitt 2.5 „ Rücknahme von Anteilen “ ist 9:00 Uhr MEZ am Bewertungstag vor dem Bewertungstag, für den der Auftrag eingereicht wird.
Abrechnungstag	Die Abrechnung der Zeichnungen, wie in Abschnitt 2.3 „ Ausgabe von Anteilen “ beschrieben, muss am zweiten Abrechnungstag nach dem Bewertungstag erfolgen.

Anteilstklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilstklassen					
Klasse B	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtigte Anteilstklassen					
Klasse C	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Anteile der Klasse für institutionelle Anleger					
Klasse I	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

s) Robeco QI Global Quality Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Der Teilfonds nimmt mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit. Anlagen können in aufstrebenden oder weniger entwickelten Märkten sowie in reifen Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) getätigt werden. "Quality" steht für den Schwerpunkt auf qualitativ hochwertigen Aktien, zum Beispiel Aktien von Unternehmen mit soliden Bilanzen und hoher Rentabilität.</p> <p>Bei der Auswahl von Aktien wird eine systematische und disziplinierte Vorgehensweise verwendet, bei der die Attraktivität von Aktien sowohl im Hinblick auf fundamentale als auch technische Variablen beurteilt wird, die dann von quantitativen Modellen interpretiert werden.</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 10 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 10 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	13. Dezember 2016

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

t) Robeco QI Global Sustainable Conservative Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds nimmt mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit. Der Teilfonds wird sich auf Anlagen in Aktien konzentrieren, deren voraussichtliche Volatilität geringer ist als die durchschnittliche Volatilität globaler Aktientitel. „Conservative“ steht für die Fokussierung auf Aktien mit einer voraussichtlich geringeren Volatilität.

Der Teilfonds bemüht sich um wirtschaftliche Ergebnisse, berücksichtigt aber gleichzeitig auch Umweltschutz, soziale Ziele und Governance. Der Teilfonds strebt eine verbesserte Umweltbilanz und ein besseres Nachhaltigkeitsprofil an im Vergleich zur Benchmark durch die Integration von ESG-Faktoren (Environmental, Social und Governance).

Finanzinstrumente und Anlage- beschränkungen

Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelanleihen, Wertpapiere, die von einem Staat, öffentlich oder einer regionalen Behörde ausgestellt und/oder garantiert werden und ein Rating von mindestens Investment-Grade haben, sowie in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 10 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 10 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

In Schwellenländern und weniger entwickelten Märkten befinden sich rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastrukturen noch im Aufbau, so dass sowohl für die lokalen Marktteilnehmer als auch für deren ausländische Kontrahenten Rechtsunsicherheit bestehen kann. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.

Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

Datum der Auflegung

13. Dezember 2016

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Ba*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BaH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

u) Robeco QI Global Developed Enhanced Index Equities**Anlagepolitik**

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen, indem mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen, die vorwiegend in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) weltweit tätig sind, aufgebaut werden.

Der Teilfonds verfolgt eine quantitative Aktienausswahlstrategie, bei der Aktien entsprechend ihrer in Zukunft zu erwartenden, relativen Performance unter Verwendung von drei Faktoren, nämlich Bewertung, Qualität und Momentum, in eine Rangordnung gebracht werden. Hoch bewertete Aktien sind gegenüber der Benchmark übergewichtet, wohingegen niedrig bewertete Aktien untergewichtet sind. Dadurch entsteht ein gut diversifiziertes Portfolio, das eine geringe Abweichung im Verhältnis zur Benchmark für diesen Teilfonds aufweist.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelanleihen, Wertpapiere, die von einem Staat, öffentlich oder einer regionalen Behörde ausgestellt und/oder garantiert werden und ein Rating von mindestens Investment-Grade haben, sowie in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig. Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des

Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit

Teilfonds	<p>übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p> <p>Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p>				
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind Anhang III „Management finanzieller Risiken“ zu entnehmen.</p>				
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.				
Basiswährung	EUR				
Datum der Auflegung	15. September 2011				
Anteilsklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilsklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtigte Anteilsklassen					
Klasse C	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse G	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Anteile der Klasse für institutionelle Anleger					
Klasse I	0,25 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,25 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

v) Robeco Sustainable Emerging Stars Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Anlageziel dieses Teilfonds ist es, langfristigen Kapitalzuwachs zu erzeugen, indem mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens des Teilfonds ein Engagement in Aktien von Unternehmen aufgebaut wird, die ihren eingetragenen Geschäftssitz oder den überwiegenden Teil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten in einem Schwellenland haben. Das Portfolio des Teilfonds besteht aus einem fokussierten, konzentrierten Portfolio mit einer kleinen Zahl größerer Beteiligungen.

Nachhaltigkeit bedeutet das Streben nach wirtschaftlichem Erfolg unter gleichzeitiger Berücksichtigung von Umweltschutz, sozialen Zielen und Governance. Für die Beurteilung werden Themen wie Unternehmensstrategie, Corporate Governance, Transparenz sowie das Produkt- und Dienstleistungsangebot eines Unternehmens berücksichtigt.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig, kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Wertpapiere, die von Staaten, der öffentlichen Hand oder Gebietskörperschaften begeben und/oder garantiert werden und mindestens ein Rating Investment Grade haben, in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I(2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1)c, d, e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I(1)a) und b) fallen.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds darf bis zu 10 % seines Gesamtvermögens in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können, und/oder in Anteilen anderer Teilfonds der Gesellschaft anlegen.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Das bedeutet, dass, wenn keine

liquiden Instrumente zur Absicherung der Währungen der Schwellenländer zur Verfügung stehen, eine aktive Währungsstrategie nicht immer möglich ist. Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für besser informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er ist für das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung konzipiert.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.

Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risikoüberlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

Datum der Auflegung

Wird von der Gesellschaft festgelegt

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse DL	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse ML	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse CH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse Cx	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse CxH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse F	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse FH	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse FL	0,98 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse GH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse IL	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IHL	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse K	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KE	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Darüber hinaus ist die Verwaltungsgesellschaft berechtigt, für die betreffenden Anteilklassen dieses Teilfonds eine erfolgsabhängige Gebühr zu verlangen. Der Index ist der MSCI Emerging Markets Standard Index-Net. Nähere Angaben sind in Absatz 3.1 **Kosten und Gebühren** und **ANHANG V – ANLAGEERFOLGSPRÄMIE** zu finden. Informationen zur Anlageerfolgsprämie und der Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie.

w) Robeco QI Global Developed Momentum Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die vorwiegend in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) weltweit tätig sind. Die Bezeichnung Momentum steht für die Konzentration auf mittelfristige Trends bei Aktien.</p> <p>Bei der Auswahl von Aktien wird eine systematische und disziplinierte Vorgehensweise verwendet, bei der die Attraktivität von Aktien sowohl im Hinblick auf fundamentale als auch technische Variablen beurteilt wird, die dann von quantitativen Modellen interpretiert werden.</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds	Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
-----------------------------------	---

Risiko-überlegungen zum Teilfonds	Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.
--	--

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
---------------------	--

Basiswährung	EUR
---------------------	-----

Datum der Auflegung	Wird von der Gesellschaft festgelegt
----------------------------	--------------------------------------

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					

Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

x) Robeco QI Emerging Markets Sustainable Enhanced Index Equities**Anlagepolitik**

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, die ihren Geschäftssitz in einem Schwellenland haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeiten ausüben. Der Teilfonds verfolgt eine quantitative Aktienausswahlstrategie, bei der Aktien entsprechend ihrer in Zukunft zu erwartenden, relativen Performance unter Verwendung von drei Faktoren, nämlich Bewertung, Qualität und Momentum, in eine Rangordnung gebracht werden. Hoch bewertete Aktien sind gegenüber der Benchmark übergewichtet, wohingegen niedrig bewertete Aktien untergewichtet sind. Dadurch entsteht ein gut diversifiziertes Portfolio, das eine geringe Abweichung im Verhältnis zur Benchmark für diesen Teilfonds aufweist.

Der Teilfonds bemüht sich um wirtschaftliche Ergebnisse, berücksichtigt aber gleichzeitig auch Umweltschutz, soziale Ziele und Governance. Der Teilfonds strebt eine verbesserte Umweltbilanz und ein besseres Nachhaltigkeitsprofil an im Vergleich zur Benchmark durch die Integration von ESG-Faktoren (Environmental, Social und Governance).

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

USD

Datum der Auflegung

Wird von der Gesellschaft festgelegt

Stichzeit

Die Stichzeit gemäß Beschreibung in Abschnitt 2.3 „[Ausgabe von Anteilen](#)“ und Abschnitt 2.5 „[Rücknahme von Anteilen](#)“ ist 9:00 Uhr MEZ am Bewertungstag vor dem Bewertungstag, für den der Auftrag eingereicht wird.

Abrechnungstag

Die Abrechnung der Zeichnungen, wie in Abschnitt 2.3 „[Ausgabe von Anteilen](#)“ beschrieben, muss am zweiten Abrechnungstag nach dem Bewertungstag erfolgen.

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse D	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

y) Robeco QI Global Developed Small Cap Multi-Factor Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die vorwiegend in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) weltweit tätig sind. Es kann sich dabei sowohl um Mid Caps als auch um Small Caps handeln.

Der Teilfonds bietet schwerpunktmäßig die Möglichkeit, Engagements in Bezug auf mehrere Faktoren – wie insbesondere, aber nicht beschränkt auf Value, Low-Volatility, Momentum oder Quality – aufzubauen.

- Der Value-Faktor strebt an, unterbewertete Aktien zu kaufen und überbewertete Aktien zu vermeiden;
- Der Low-Volatility-Faktor strebt an, Aktien mit geringem Risiko zu kaufen und Aktien mit hohem Risiko zu vermeiden;
- Der Momentum-Faktor strebt an, aktuell erfolgreiche Unternehmen zu kaufen und aktuell erfolglose Unternehmen zu vermeiden;
- Der Quality-Faktor strebt an, Aktien mit starker Substanz zu kaufen und Aktien mit schwacher Substanz zu vermeiden.

Er investiert systematisch in Unternehmen, die diesen Faktoren auf diversifizierte Art und Weise ausgesetzt sind. Bei der Auswahl von Aktien wird eine systematische und disziplinierte Vorgehensweise verwendet, bei der die Attraktivität von Aktien sowohl im Hinblick auf fundamentale als auch technische Variablen beurteilt wird, die dann von quantitativen Modellen interpretiert werden.

Der überwiegende Teil der Aktien des Teilfonds wird von Unternehmen stammen, die in der Benchmark enthalten sind. Der Fondsmanager kann nach eigenem Ermessen auf Basis des Ergebnisses eines proprietären quantitativen Modells in Unternehmen oder Sektoren investieren, die nicht zur Benchmark gehören.

Der Teilfonds kann erheblich von den Gewichtungen der Benchmark abweichen. Die Anlagestrategie zielt darauf ab, auf lange Sicht eine bessere risikobereinigte Rendite als die Benchmark zu liefern und gleichzeitig Marktrisikogrenzwerte einzuhalten, die das Ausmaß der Abweichung von der Benchmark eingrenzen (siehe Anhang III – Steuerung finanzieller Risiken).

Finanzinstrumente und Anlage- beschränkungen

Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III „MANAGEMENT FINANZIELLER RISIKEN“ zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung Wird von der Gesellschaft festgelegt

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse A1H	1,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,10 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,10 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,55 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,55 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,60 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,60 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

2. Regionale und länderspezifische Aktien-Teilfonds

a) Robeco Asia-Pacific Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die ihren Geschäftssitz in Asien, Australien oder Neuseeland haben oder einen überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit in dieser Region ausüben.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 20 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 20 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Das bedeutet, dass, wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der Währungen der Schwellenländer zur Verfügung stehen, eine aktive Währungsstrategie nicht immer möglich ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Teilfondsmanager	Der Fondsmanager hat Robeco Hong Kong Ltd. als Teilfondsmanager bestellt. Robeco Hong Kong Ltd. ist verantwortlich für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds. Die Vereinbarung mit Robeco Hong Kong Ltd. endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	17. April 1998

Anteilklassen	Verwaltungs-gebühr	Service-gebühr	Typ	Anteil Anlage-erfolgs-prämie	Berechnungs-methode der Anlageerfolgs-prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

b) Robeco Sustainable European Stars Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt mindestens drei Viertel seines Gesamtvermögens in Aktien von Unternehmen an, die ihren eingetragenen Geschäftssitz in der EU, dem Vereinigten Königreich oder in bestimmten Ländern des Europäischen Wirtschaftsraums haben (nähere Angaben sind in Anhang II "Anlagebeschränkungen" zu finden) sowie einen erhöhten Grad an Nachhaltigkeit aufweisen. Der Teilfonds nimmt mit mindestens drei Viertel seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die hauptsächlich in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) tätig sind.

Nachhaltigkeit bedeutet das Streben nach wirtschaftlichem Erfolg unter gleichzeitiger Berücksichtigung von Umweltschutz, sozialen Zielen und Governance. Für die Beurteilung werden Themen wie Unternehmensstrategie, Corporate Governance, Transparenz sowie das Produkt- und Dienstleistungsangebot eines Unternehmens berücksichtigt.

Der überwiegende Teil der Aktien des Teilfonds wird von Unternehmen stammen, die in der Benchmark enthalten sind. Der Investmentmanager kann nach eigenem Ermessen auf Basis der im Fundamental-Research oder im proprietären ESG-Research identifizierten Anlagegelegenheiten in Unternehmen oder Sektoren investieren, die nicht zur Benchmark gehören.

Der Teilfonds kann erheblich von den Gewichtungen der Benchmark abweichen. Die Anlagestrategie zielt darauf ab, langfristig eine bessere Wertentwicklung als die Benchmark zu erzielen und gleichzeitig Marktrisikogrenzwerte einzuhalten, die das Ausmaß der Abweichung von der Benchmark eingrenzen (siehe Anhang III – Steuerung finanzieller Risiken).

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung

erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds	Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
-----------------------------------	---

Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
--	---

Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Teilfondsmanager	Der Fondsmanager hat RobecoSAM AG als Teilfondsmanager bestellt. RobecoSAM AG ist verantwortlich für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds. Die Vereinbarung mit RobecoSAM AG endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	17. April 1998

Anteilklassen	Verwaltungs-gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs-prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs-prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

c) Robeco QI European Conservative Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, die ihren Geschäftssitz in Europa haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeiten ausüben. Der Teilfonds wird in Aktien investieren, die eine geringere Volatilität aufweisen als durchschnittliche europäische Aktienwerte. „Conservative“ steht für den Schwerpunkt auf Aktien mit geringer Volatilität.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risikoüberlegungen zum

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds

Teilfonds	<p>potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
------------------	--

Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
---------------------	--

Basiswährung	EUR
---------------------	-----

Datum der Auflegung	7. August 2007
----------------------------	----------------

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Ba*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BaH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse IEH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

*Zu Verkaufsförderungszwecken können diese Anteilklassen als „Robeco European Conservative High Dividend Equities“ in Marketingmaterialien für Anleger bezeichnet werden.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

d) Robeco QI US Conservative Equities**Anlagepolitik**

- Ziel* Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
- Strategie* Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die ihren eingetragenen Geschäftssitz in den Vereinigten Staaten haben oder einen überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit dort ausüben. Der Teilfonds wird in Aktien investieren, die eine geringere Volatilität aufweisen als durchschnittliche US-Aktienwerte. „Conservative“ steht für den Schwerpunkt auf Aktien mit geringer Volatilität.
- Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen* Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.
- Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.
- Der Teilfonds investiert nicht direkt in:
- Optionen und
 - Swaptions.
- Währung* Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

**Risiko-überlegungen
zum Teilfonds**

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung USD

**Datum der
Auflegung** 28. März 2014

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1*	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H*	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Ba*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BaH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

*Zu Verkaufsförderungszwecken können diese Anteilklassen als „Robeco US Conservative High Dividend Equities“ in Marketingmaterialien für Anleger bezeichnet werden.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

e) Robeco BP US Premium Equities**Anlagepolitik**

- Ziel** Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
- Strategie** Der Teilfonds investiert mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in Aktien von Unternehmen, die ihren Geschäftssitz in den Vereinigten Staaten haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit ausüben. Der Teilfonds wird sich dabei auf Unternehmen konzentrieren, die unterbewertet sind und die Kombination einer attraktiven Bewertung mit einem Katalysator für Veränderungen aufweisen. Es kann sich dabei sowohl um Large Caps als auch um Mid Caps und Small Caps (Unternehmen mit hoher bzw. mittlerer und niedriger Börsenkapitalisierung) handeln.
- Der Teilfonds kann zur Erzielung zusätzlicher Erträge eine Covered-Call-Strategie verfolgen. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Nutzung von Derivaten zu einer erhöhten Preisvolatilität der Anteile führen kann.
- Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen** Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Optionen, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.
- Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.
- Währung** Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Der Teilfonds ist in einem Markt eines einzelnen Landes engagiert, was die potentielle Volatilität erhöht. Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum

Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Teilfondsmanager

Der Fondsmanager hat Boston Partners Global Investors Inc. als Teilfondsmanager bestellt. Boston Partners Global Investors Inc. ist für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds verantwortlich. Die Vereinbarung mit Boston Partners Global Investors Inc. endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags. Das Kürzel „BP“ im Namen des Teilfonds verweist auf „Boston Partners“, einen Kurznamen der Boston Partners Global Investors Inc.

Basiswährung

USD

Datum der Auflegung

3. Oktober 2005

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse K	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KH	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KE	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

f) Robeco Chinese Equities

Anlagepolitik

- Ziel** Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
- Strategie** Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die ihren Geschäftssitz in China haben oder den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit dort ausüben.
- Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen** Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.
- Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I (2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1) c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I (1a) und b) fallen.
- Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mindestens 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.
- Der Teilfonds darf bis zu 10 % seines Gesamtvermögens in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können, und/oder in Anteilen anderer Teilfonds der Gesellschaft anlegen.
- Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.
- Der Teilfonds investiert nicht direkt in:
- Optionen und
 - Swaptions.
- Währung** Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>				
Risikoprofil des Teilfonds	<p>Der Teilfonds ist in einem Markt eines einzelnen Landes engagiert, was die potentielle Volatilität erhöht. In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>				
Risikoüberlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>				
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.				
Teilfondsmanager	Der Fondsmanager hat Robeco Hong Kong Ltd. als Teilfondsmanager bestellt. Robeco Hong Kong Ltd. ist dementsprechend für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds verantwortlich. Die Vereinbarung mit Robeco Hong Kong Ltd. endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags.				
Basiswährung	EUR				
Datum der Auflegung	7. Juni 2004				
Anteilklassen	Verwaltungsgebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs-	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs-

			prämie	prämie
Reguläre Anteilklassen				
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse MBH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen				
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.
Institutionelle Anteilklassen				
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

g) Robeco Indian Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die ihren Geschäftssitz in Indien haben oder den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit dort ausüben.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I(2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1)c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I(1)a) und b) fallen.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungseingagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
--------------------------------------	---

Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und weniger entwickelten Märkten, wie Indien, befinden sich rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastrukturen noch im Aufbau, so dass sowohl für die lokalen Marktteilnehmer als auch für deren ausländische Kontrahenten Rechtsunsicherheit bestehen kann. Diese Märkte beinhalten höhere Risiken für Anleger, die daher vor der Investition sicherstellen sollten, dass sie die damit verbundenen Risiken kennen und akzeptieren, dass trotz des erheblichen Verlustrisikos der Investition die Investition als Beimischung ihres Portfolios geeignet ist.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Risikoüberlegungen zur Struktur des Teilfonds	Auf Grund der Struktur des Teilfonds und der gesetzlichen Vorschriften von Indien besteht das Risiko, dass Zeichnungen und Rücknahmen des Teilfonds während des Zeitraums steigender Märkte die Performance des Teilfonds negativ beeinflussen können, da Zeichnungen und Rücknahmen zu einem vorübergehenden Anstieg der Barmittelposition des Teilfonds führen werden.
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Teilfondsmanager	Der Fondsmanager hat Robeco Hong Kong Ltd. als Teilfondsmanager bestellt. Robeco Hong Kong Ltd. ist dementsprechend für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds verantwortlich. Die Vereinbarung mit Robeco Hong Kong Ltd. endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	23. August 2010

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

In der Vergangenheit hat der Teilfonds Robeco Indian Equities in Indien nicht direkt sondern über Robeco Indian Equities (Mauritius) Ltd., eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Gesellschaft, angelegt. Die Betriebskosten der mauritischen Tochtergesellschaft, einschließlich der Gebühren für den mauritischen Verwalter, wurden von der Verwaltungsgesellschaft getragen. Seit März 2017 legt der Teilfonds Robeco Indian Equities direkt in indischen Aktien an. Die mauritische Tochtergesellschaft wird liquidiert. Die Kosten dieses Vorgangs werden von der Verwaltungsgesellschaft getragen.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

h) Robeco Asian Stars Equities

Anlagepolitik

- Ziel** Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
- Strategie** Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen ein, die ihren Geschäftssitz in Asien haben oder den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeiten in dieser Region ausüben. Der Teilfonds investiert hauptsächlich in Aktien asiatischer Unternehmen.
- Das Portfolio des Teilfonds wird auf der Grundlage einer bewertungsorientierten Einzeltitelauswahl nach der Bottom-up-Methode aufgebaut. Der Teilfonds besitzt ein fokussiertes, regional konzentriertes Portfolio, ist jedoch in Bezug auf die Zahl seiner Einzelpositionen breit diversifiziert (und umfasst i. d. R. 30-60 Einzeltitel). Der Zusatz „Stars“ im Namen des Teilfonds verweist auf einen Ansatz, bei dem nur die attraktivsten Unternehmen (in Bezug auf einen tatsächlichen und/oder potenziellen Kapitalzuwachs und/oder die Generierung von Erträgen und/oder Wachstum) ausgewählt werden, und auf eine Anlagestrategie, die sich nicht an einem bestimmten Vergleichsindex orientiert.
- Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen** Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelanleihen, Wertpapiere, die von einem Staat, öffentlich oder einer regionalen Behörde ausgestellt und/oder garantiert werden und ein Rating von mindestens Investment-Grade haben, sowie in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.
- Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.
- Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.
- Der Teilfonds investiert nicht direkt in:
- Optionen und
 - Swaptions.
- Währung** Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungseingangs führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Das bedeutet, dass, wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der Währungen der Schwellenländer zur Verfügung stehen, eine aktive Währungsstrategie nicht immer möglich ist. Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesische A-Aktien investieren. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Teilfondsmanager	Der Fondsmanager hat Robeco Hong Kong Ltd. als Teilfondsmanager bestellt. Robeco Hong Kong Ltd. ist verantwortlich für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds. Die Vereinbarung mit Robeco Hong Kong Ltd. endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags.
Basiswährung	USD
Datum der Auflegung	18. März 2011

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlage- erfolgs-prämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse Bx	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse BxH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse DL	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DHL	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse ML	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse FL	0,95 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	15 %	A
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	15 %	A
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	15 %	A
Klasse IL	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse K	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KE	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Darüber hinaus ist die Verwaltungsgesellschaft berechtigt, für die betreffenden Anteilklassen dieses Teilfonds eine erfolgsabhängige Gebühr zu verlangen. Der Index für diesen Teilfonds ist der MSCI AC Asia ex. Japan - Net.

Nähere Angaben sind in Absatz 3.1 **Kosten und Gebühren** und **ANHANG V – ANLAGEERFOLGSPRÄMIE** zu finden. Informationen zur Anlageerfolgsprämie und der Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie.

i) Robeco BP US Large Cap Equities

Anlagepolitik

- Ziel** Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
- Strategie** Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens an in Aktien von Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung, die ihren Geschäftssitz in den Vereinigten Staaten haben oder in diesem Land einen überwiegenden Teil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten abwickeln. Der Teilfonds konzentriert sich auf Investitionen in Unternehmen mit großer Marktkapitalisierung, die unterbewertet sind, und kombiniert so eine attraktive Bewertung mit einem Katalysator für Veränderungen. Für den Teilfonds sind Unternehmen mit hoher Marktkapitalisierung Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von mindestens 2 Mrd. US-Dollar.
- Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen** Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Optionen, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Nutzung von Derivaten zu einer erhöhten Preisvolatilität der Anteile führen kann.
- Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.
- Währung** Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Der Teilfonds ist in einem Markt eines einzelnen Landes engagiert, was die potentielle Volatilität erhöht. Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

**Risiko-
überlegungen zum
Teilfonds**

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind **ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN** zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Teilfondsmanager

Der Fondsmanager hat Boston Partners Global Investors Inc. als Teilfondsmanager bestellt. Boston Partners Global Investors Inc. ist für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds verantwortlich. Die Vereinbarung mit Boston Partners Global Investors Inc. endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags. Das Kürzel „BP“ im Namen des Teilfonds verweist auf „Boston Partners“, einen Kurznamen der Boston Partners Global Investors Inc.

Basiswährung

USD

**Datum der
Auflegung**

4. Januar 2010

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgs- prämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgs- prämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,63 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,63 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,65 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse IH	0,65 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,65 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,65 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,65 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,65 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,65 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,65 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

j) Robeco BP US Select Opportunities Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens an in Aktien von Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung, die ihren Geschäftssitz in den Vereinigten Staaten haben oder in diesem Land einen überwiegenden Teil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten abwickeln. Der Teilfonds konzentriert sich auf Investitionen in Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung, die unterbewertet sind, und kombiniert so eine attraktive Bewertung mit Kurspotential. Für den Teilfonds sind Unternehmen mit mittlerer Marktkapitalisierung Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von mindestens 750 Millionen US-Dollar.</p> <p>Der Teilfonds kann zur Erzielung zusätzlicher Erträge eine Covered-Call-Strategie verfolgen. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Nutzung von Derivaten zu einer erhöhten Preisvolatilität der Anteile führen kann.</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Optionen, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen.</p>
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen.
Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	Der Teilfonds ist in einem Markt eines einzelnen Landes engagiert, was die potentielle Volatilität erhöht. Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
Risikoüberlegungen zum	Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für

Teilfonds den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Teilfondsmanager Der Fondsmanager hat Boston Partners Global Investors Inc. als Teilfondsmanager bestellt. Boston Partners Global Investors Inc. ist für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds verantwortlich. Die Vereinbarung mit Boston Partners Global Investors Inc. endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags. Das Kürzel „BP“ im Namen des Teilfonds verweist auf „Boston Partners“, einen Kurznamen der Boston Partners Global Investors Inc.

Basiswährung USD

Datum der Auflegung 20. September 2011

Anteilklassen	Verwaltungs-gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse IE	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse K	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KH	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KE	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

k) Robeco QI Continental European Conservative Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, die ihren Geschäftssitz in Europa (ohne Großbritannien) haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeiten ausüben. Der Teilfonds wird in Aktien investieren, die eine geringere Volatilität aufweisen als durchschnittliche europäische (ohne Großbritannien) Aktienwerte. Die Bezeichnung „Conservative“ im Namen des Teilfonds steht für den Schwerpunkt auf Aktien mit geringer Volatilität.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers	Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.
--------------------------------------	---

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds	Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
-----------------------------------	---

Risikoüberlegungen zum	Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds
-------------------------------	--

Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 25. April 2016

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Ba*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BaH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH*	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

*Zu Verkaufsförderungszwecken können diese Anteilklassen in Marketingmaterialien für Anleger als „Robeco Continental European Conservative High Dividend Equities“ bezeichnet werden.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

I) Robeco Chinese A-share Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, deren Wertpapiere über chinesische A-Aktien und chinesische B-Aktien an PRC-Börsen notiert sind. Es kann sich dabei sowohl um Large Caps als auch um Mid Caps und Small Caps (Unternehmen mit hoher bzw. mittlerer und niedriger Börsenkapitalisierung) handeln. Robeco Chinese A-share Equities besteht aus einem fokussierten, konzentrierten Portfolio mit einer kleinen Zahl größerer Beteiligungen. Das Portfolio des Teilfonds wird auf der Grundlage einer bewertungsorientierten Einzeltitelauswahl nach der Bottom-up-Methode aufgebaut.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I(2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1)c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I(1)a) und b) fallen.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 100% seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
--------------------------------------	---

Risikoprofil des Teilfonds	<p>Der Teilfonds ist in einem Markt eines einzelnen Landes engagiert, was die potentielle Volatilität erhöht. Der Teilfonds investiert in Schwellenmärkten. In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds investiert in chinesische A-Aktien. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts-, Bewertungs- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
-----------------------------------	--

Risikoüberlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
---	---

Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Teilfondsmanager	Der Fondsmanager hat Robeco Hong Kong Ltd. als Teilfondsmanager bestellt. Robeco Hong Kong Ltd. ist dementsprechend für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds verantwortlich. Die Vereinbarung mit Robeco Hong Kong Ltd. endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags.
Basiswährung	RMB
Datum der Auflegung	17. Februar 2017

Anteilklassen	Verwaltungs-	Service-gebühr	Typ	Anteil	Berechnungsmethode
---------------	--------------	----------------	-----	--------	--------------------

gebühr		Anlageerfolgsprämie		der Anlageerfolgsprämie	
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

m) Robeco QI Chinese A-share Active Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, deren Wertpapiere über chinesische A-Aktien und chinesische B-Aktien an PRC-Börsen notiert sind. Der Teilfonds verfolgt eine quantitative Aktienaushauswahlstrategie, bei der Aktien entsprechend ihrer in Zukunft zu erwartenden, relativen Performance unter Verwendung von drei Faktoren, nämlich Bewertung, Qualität und Momentum, in eine Rangordnung gebracht werden. Hoch bewertete Aktien sind gegenüber der Benchmark übergewichtet, wohingegen niedrig bewertete Aktien untergewichtet sind. Dadurch entsteht ein gut diversifiziertes Portfolio.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I (2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1) c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I (1)a) und b) fallen.

Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 100% seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>Der Teilfonds ist in einem Markt eines einzelnen Landes engagiert, was die potentielle Volatilität erhöht. Der Teilfonds investiert in Schwellenmärkten. In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds investiert in chinesische A-Aktien. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts-, Bewertungs- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risikoüberlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	RMB
Datum der Auflegung	2. November 2017

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Service-gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

n) Robeco QI Chinese A-share Conservative Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, deren Wertpapiere über chinesische A-Aktien und chinesische B-Aktien an PRC-Börsen notiert sind. Der Teilfonds wird sich auf Anlagen in Aktien konzentrieren, deren voraussichtliche Volatilität geringer ist als die durchschnittliche aufstrebenden Aktienmärkte. „Conservative“ steht für die Fokussierung auf Aktien mit einer voraussichtlich geringeren Volatilität.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I (2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1) c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I (1)a) und b) fallen.</p> <p>Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 100% seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Der Teilfonds ist in einem Markt eines einzelnen Landes engagiert, was die potentielle Volatilität erhöht. Der Teilfonds investiert in Schwellenmärkten. In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds investiert in chinesische A-Aktien. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts-, Bewertungs- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.

Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

RMB

Datum der Auflegung

Wird von der Gesellschaft festgelegt

Anteilklassen	Verwaltungs-gebühr	Service-gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Ba	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BaH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,68 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

o) Robeco QI US Value Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, die ihren Geschäftssitz in der Eurozone haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeiten ausüben. Die Bezeichnung „Value“ im Fondsnamen steht für die klaren Regeln folgende Auswahl von attraktiv bewerteten Unternehmen.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig. Bei der Auswahl von Aktien wird eine systematische und disziplinierte Vorgehensweise verwendet, bei der die Attraktivität von Aktien sowohl im Hinblick auf fundamentale als auch technische Variablen beurteilt wird, die dann von quantitativen Modellen interpretiert werden.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil Teilfonds	des	Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
-----------------------------------	------------	---

Risiko-überlegungen zum Teilfonds	Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.
--	--

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
---------------------	--

Basiswährung	USD
---------------------	-----

Datum Auflegung	der	Wird von der Gesellschaft festgelegt
----------------------------	------------	--------------------------------------

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Service-gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprä- mie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgsprä- mie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					

Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

p) Robeco QI European Value Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, die ihren Geschäftssitz in Europa haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeiten ausüben. Die Bezeichnung „Value“ im Fondsamen steht für die klaren Regeln folgende Auswahl von attraktiv bewerteten Unternehmen.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig. Bei der Auswahl von Aktien wird eine systematische und disziplinierte Vorgehensweise verwendet, bei der die Attraktivität von Aktien sowohl im Hinblick auf fundamentale als auch technische Variablen beurteilt wird, die dann von quantitativen Modellen interpretiert werden.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds	Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
-----------------------------------	---

Risiko-überlegungen zum Teilfonds	Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.
--	--

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
---------------------	--

Basiswährung	EUR
---------------------	-----

Datum der Auflegung	Wird von der Gesellschaft festgelegt
----------------------------	--------------------------------------

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprä- mie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgsprä- mie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse S	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse SH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse K	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse KE	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse KH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

q) Robeco QI US Enhanced Index Equities

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Anlageziel dieses Teilfonds ist es, langfristigen Kapitalzuwachs zu erzeugen, indem mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens des Teilfonds ein Engagement in Aktien von Unternehmen aufgebaut wird, die ihren eingetragenen Geschäftssitz oder den überwiegenden Teil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten in den Vereinigten Staaten haben.

Der Teilfonds verfolgt eine quantitative Aktienausswahlstrategie, bei der Aktien entsprechend ihrer in Zukunft zu erwartenden, relativen Performance unter Verwendung von drei Faktoren, nämlich Bewertung, Qualität und Momentum, in eine Rangordnung gebracht werden. Hoch bewertete Aktien sind gegenüber der Benchmark übergewichtet, wohingegen niedrig bewertete Aktien untergewichtet sind. Dadurch entsteht ein gut diversifiziertes Portfolio, das eine geringe Abweichung im Verhältnis zur Benchmark für diesen Teilfonds aufweist.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig investiert der Teilfonds in Aktien, Wandelanleihen, Wertpapiere, die von einem Staat, öffentlich oder einer regionalen Behörde ausgestellt und/oder garantiert werden und ein Rating von mindestens Investment-Grade haben, sowie in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungseingagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des

Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit

Teilfonds	übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.				
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>				
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.				
Basiswährung	USD				
Datum der Auflegung	21. September 2017				
Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprä- mie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgsprä- mie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtigte Anteilklassen					
Klasse C	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Anteile der Klasse für institutionelle Anleger					

Klasse I	0,25 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,25 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

r) Robeco QI European Enhanced Index Equities

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Anlageziel dieses Teilfonds ist es, langfristigen Kapitalzuwachs zu erzeugen, indem mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens des Teilfonds ein Engagement in Aktien von Unternehmen aufgebaut wird, die ihren eingetragenen Geschäftssitz oder den überwiegenden Teil ihrer wirtschaftlichen Aktivitäten in Europa haben.

Der Teilfonds verfolgt eine quantitative Aktienausswahlstrategie, bei der Aktien entsprechend ihrer in Zukunft zu erwartenden, relativen Performance unter Verwendung von drei Faktoren, nämlich Bewertung, Qualität und Momentum, in eine Rangordnung gebracht werden. Hoch bewertete Aktien sind gegenüber der Benchmark übergewichtet, wohingegen niedrig bewertete Aktien untergewichtet sind. Dadurch entsteht ein gut diversifiziertes Portfolio, das eine geringe Abweichung im Verhältnis zur Benchmark für diesen Teilfonds aufweist.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig investiert der Teilfonds in Aktien, Wandelanleihen, Wertpapiere, die von einem Staat, öffentlich oder einer regionalen Behörde ausgestellt und/oder garantiert werden und ein Rating von mindestens Investment-Grade haben, sowie in Anleihen nichtstaatlicher Emittenten, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungseingagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Für die Verwaltung des Teilfonds werden bei den Entscheidungen über Länderallokationen die Erwartungen über die Währungserträge berücksichtigt.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des

Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit

Teilfonds	übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
------------------	---

Risiko-überlegungen zum Teilfonds	Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.
--	--

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
---------------------	--

Basiswährung	EUR
---------------------	-----

Datum der Auflegung	15. September 2011
----------------------------	--------------------

Anteilstklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprä- mie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgsprä- mie
Reguläre Anteilstklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtigte Anteilstklassen					
Klasse C	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse S	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse SH	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Anteile der Klasse für institutionelle Anleger					
Klasse I	0,25 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,25 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,25 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

s) Robeco QI US Multi-Factor Equities

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds baut mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen auf, die ihren Geschäftssitz in den USA haben oder dort den überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeiten ausüben. Der Teilfonds bietet schwerpunktmäßig die Möglichkeit, Engagements in Bezug auf mehrere Faktoren – wie insbesondere, aber nicht beschränkt auf Value, Low-Volatility, Momentum oder Quality – aufzubauen.

- Der Value-Faktor strebt an, unterbewertete Aktien zu kaufen und überbewertete Aktien zu vermeiden;
- Der Low-Volatility-Faktor strebt an, Aktien mit geringem Risiko zu kaufen und Aktien mit hohem Risiko zu vermeiden;
- Der Momentum-Faktor strebt an, aktuell erfolgreiche Unternehmen zu kaufen und aktuell erfolglose Unternehmen zu vermeiden;
- Der Quality-Faktor strebt an, Aktien mit starker Substanz zu kaufen und Aktien mit schwacher Substanz zu vermeiden.

Er investiert systematisch in Unternehmen, die diesen Faktoren auf diversifizierte Art und Weise ausgesetzt sind. Bei der Auswahl von Aktien wird eine systematische und disziplinierte Vorgehensweise verwendet, bei der die Attraktivität von Aktien sowohl im Hinblick auf fundamentale als auch technische Variablen beurteilt wird, die dann von quantitativen Modellen interpretiert werden.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Optionen und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er

kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

USD

Datum der Auflegung

Wird von der Gesellschaft festgelegt

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprä- mie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgsprä- mie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

3. Themenaktien-Teilfonds

a) Robeco New World Financial Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit ein, die im Sektor Finanzdienstleistungen tätig sind. Der Teilfonds kann den größeren Teil seiner Anlagen in Unternehmen halten, die in Schwellenländern ansässig sind, oder in Unternehmen, die den überwiegenden Teil ihrer Umsätze aus Schwellenländern herleiten.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Hong Kong Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des	In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer

Teilfonds	<p>als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.</p> <p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>				
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>				
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.				
Basiswährung	EUR				
Datum der Auflegung	15. Juli 1999				
Anteilklassen	Verwaltungs-gebühr	Service-gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

b) Robeco Sustainable Property Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien (einschließlich Real Estate Investment Trusts) ein, die von Immobilieninvestmentgesellschaften emittiert wurden. Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln des Gesamtvermögens Positionen in Aktien (einschließlich Real Estate Investment Trusts) von Unternehmen ein, die vorwiegend in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) tätig sind.</p> <p>Nachhaltigkeit bedeutet das Streben nach wirtschaftlichem Erfolg unter gleichzeitiger Berücksichtigung von Umweltschutz, sozialen Zielen und Governance. Für die Beurteilung werden Themen wie Unternehmensstrategie, Corporate Governance, Transparenz sowie das Produkt- und Dienstleistungsangebot eines Unternehmens berücksichtigt.</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	<p>Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen.</p>
Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>Anlagen in Aktien von Unternehmen können Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>

**Risiko-überlegungen
zum Teilfonds**

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind **ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN** zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

**Datum der
Auflegung**

10. Mai 2004

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Service- gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B*	1,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH*	1,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E*	1,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH*	1,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C*	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH*	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G*	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH*	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,75 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,75 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,75 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,75 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,75 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,75 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse IE	0,75 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

* Zu Verkaufsförderungszwecken können diese Anteilklassen als „Robeco High Dividend Sustainable Property Equities“ in Marketingmaterialien für Anleger bezeichnet werden.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

c) Robeco Global Consumer Trends Equities

Anlagepolitik

- Ziel** Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
- Strategie** Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit ein, die voraussichtlich von steigenden Konsumausgaben profitieren werden. Der Teilfonds kann den größeren Teil seiner Anlagen in Unternehmen halten, die in Schwellenländern ansässig sind, oder in Unternehmen, die den überwiegenden Teil ihrer Umsätze aus Schwellenländern herleiten.
- Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen** Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.
- Der Teilfonds darf Derivate ausschließlich zu Absicherungszwecken und Index-Futures zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen. Derivate werden nicht für andere Anlagezwecke eingesetzt. Der Teilfonds verfolgt keine spezielle Derivate-Strategie, und Finanzderivate werden nicht in größerem Umfang eingesetzt.
- Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 20 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 20 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.
- Der Teilfonds investiert nicht direkt in:
- Optionen und
 - Swaptions.
- Währung** Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck kann der Teilfonds der Währungsabsicherung dienende Geschäfte abschließen. Eine solche Währungsabsicherung kann dazu führen, dass die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“.

Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko- überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

**Datum der
Auflegung** 10. Mai 2004

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

d) RobecoSAM Sustainable Food Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen in aller Welt ein, die an den Entwicklungen in der Lebensmittelwertschöpfungskette partizipieren oder profitieren. Dabei kann es sich sowohl um Unternehmen handeln, die in ausgereiften Volkswirtschaften (entwickelten Märkten) tätig sind, als auch um Unternehmen, die in Schwellenländern (Emerging Markets) tätig sind und in höherem Maße nachhaltig wirtschaften. Nachhaltigkeit bedeutet das Streben nach wirtschaftlichem Erfolg unter gleichzeitiger Berücksichtigung von Umweltschutz, sozialen Zielen und Governance. Für die Beurteilung werden Themen wie Unternehmensstrategie, Corporate Governance, Transparenz sowie das Produkt- und Dienstleistungsangebot eines Unternehmens berücksichtigt.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I (2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1)c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I(1)a) und b) fallen.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungseingagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei

Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Teilfondsmanager Der Fondsmanager hat RobecoSAM AG als Teilfondsmanager bestellt. Dementsprechend ist RobecoSAM AG verantwortlich für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds. Die Vereinbarung mit RobecoSAM AG endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 29. August 2008

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Service-gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

e) Robeco MegaTrends

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit ein, die voraussichtlich von Wachstumstrends bei Konsumausgaben, Unternehmensinvestitionen und im Finanzsektor profitieren werden. Der Teilfonds kann den größeren Teil seiner Anlagen in Unternehmen halten, die in Schwellenländern ansässig sind, oder in Unternehmen, die den überwiegenden Teil ihrer Umsätze aus Schwellenmärkten herleiten.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen.
Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer

als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“. Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko- überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

**Datum der
Auflegung** 15. November 2013

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,10 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,10 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,10 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse CH	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,55 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,55 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,55 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

f) Robeco Digital Innovations

Anlagepolitik

Ziel	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
Strategie	Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit ein, die von strukturellen Wachstumstrends innerhalb der Produktionsseite der Wirtschaft profitieren werden, beispielsweise Robotertechnik, intelligente Fertigung, neue Energien und Cyber-Sicherheit. Der Teilfonds kann den größeren Teil seiner Anlagen in Unternehmen halten, die in Schwellenländern ansässig sind, oder in Unternehmen, die den überwiegenden Teil ihrer Umsätze aus Schwellenländern herleiten.
Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds darf Derivate ausschließlich zu Absicherungszwecken und Index-Futures zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements einsetzen. Derivate werden nicht für andere Anlagezwecke eingesetzt. Der Teilfonds verfolgt keine spezielle Derivate-Strategie, und Finanzderivate werden nicht in größerem Umfang eingesetzt.</p> <p>Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder QFII und/oder Stock Connect-Programmen) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
Währung	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck kann der Teilfonds der Währungsabsicherung dienende Geschäfte abschließen. Eine solche Währungsabsicherung kann dazu führen, dass die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz

des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.

Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“. Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko- überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

**Datum der
Auflegung** 24. Mai 2017

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

g) Robeco Global FinTech Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit ein, die voraussichtlich vom Trend zu digitalen Finanzdienstleistungen profitieren werden. Der Teilfonds kann einen Teil seiner Anlagen in Unternehmen halten, die in Schwellenländern ansässig sind, oder in Unternehmen, die den überwiegenden Teil ihrer Umsätze aus Schwellenländern herleiten.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Für die Zwecke des Aufbaus von Positionen in Aktien von Unternehmen der Volksrepublik China („PRC“), die in China gelistet sind, kann der Teilfonds bis zu 30 % seiner Vermögenswerte in chinesische A-Aktien (über RQFII und/oder Shanghai-Hong Kong Stock Connect) und chinesische B-Aktien investieren, die von Unternehmen in der PRC emittiert wurden oder an PRC-Börsen notiert sind. Anleger werden mindestens einen Monat im Voraus benachrichtigt, falls der Teilfonds beabsichtigt, mehr als 30 % seines Nettovermögens in chinesischen A- und B-Aktien anzulegen, und der Prospekt wird entsprechend aktualisiert.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck kann der Teilfonds der Währungsabsicherung dienende Geschäfte abschließen. Eine solche Währungsabsicherung kann dazu führen, dass die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds	<p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Dieser Teilfonds kann in chinesischen A-Aktien anlegen. Anlagen in chinesischen A-Aktien sind mit erhöhten Risiken, insbesondere Liquiditäts- und Kreditrisiken, verbunden. Weitergehende Informationen zu diesen Risiken finden Anleger unter der Überschrift „Marktrisiken in China“ in vorstehendem Kapitel 4 – „Risikoüberlegungen“. Anlagen in Aktien von Unternehmen können zudem Risiken enthalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten verbunden sind), wie Wechselkurs- und Volatilitätsrisiken. Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>				
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>				
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.				
Basiswährung	EUR				
Datum der Auflegung	17. November 2017				
Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	High Watermark- Kategorie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBx	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					

Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMB	1,00 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	1,00 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

h) RobecoSAM Circular Economy Equities

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Der Teilfonds geht mit mindestens zwei Dritteln seines Gesamtvermögens Positionen in Aktien von Unternehmen weltweit ein, die ressourceneffiziente Geschäftsmodelle in Bezug auf die Produktion und den Verbrauch von Konsumgütern fördern. Die Strategie hat Unternehmen aufgenommen, die aktiv zur Reduzierung von Abfall beitragen, wiederverwendbare oder recyclingfähige Materialien entwickeln, effiziente Logistik- und Abfallmanagementsysteme verwalten oder eine umweltfreundliche Ernährung und Lebensweise fördern.</p> <p>Investmentgesellschaften, die ihre Geschäftstätigkeit sowohl in reifen Volkswirtschaften (entwickelte Märkte) als auch in Entwicklungsländern (Schwellenländer) ausüben und einen hohen Grad an Nachhaltigkeit aufweisen. Nachhaltigkeit bedeutet das Streben nach wirtschaftlichem Erfolg unter gleichzeitiger Berücksichtigung von Umweltschutz, sozialen Zielen und Governance. Bei der Beurteilung werden Bereiche wie Unternehmensstrategie, Corporate Governance und Transparenz berücksichtigt.</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Unter gebührender Berücksichtigung der Anlagebeschränkungen und soweit im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften zulässig kann der Teilfonds in Aktien, Wandelschuldverschreibungen, Anleihen, Geldmarktinstrumente, Anteile von OGAW und/oder anderen OGA und Derivate investieren. Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs) und Devisentermingeschäfte sind zulässig.</p> <p>Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I(2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1)c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I(1)a) und b) fallen.</p> <p>Der Teilfonds kann zwar gemäß seiner Anlagepolitik Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	<p>Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist. Infolge der aktiven Währungsstrategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen im betreffenden Referenzindex abweichen.</p>
Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden.</p>

	Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.				
Risikoprofil des Teilfonds	Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen.				
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>				
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.				
Teilfondsmanager	Der Fondsmanager hat RobecoSAM AG als Teilfondsmanager bestellt. Dementsprechend ist RobecoSAM AG verantwortlich für die tägliche Verwaltung der Anlagen dieses Teilfonds. Die Vereinbarung mit RobecoSAM AG endet unmittelbar mit der Kündigung des Fondsmanagementvertrags.				
Basiswährung	EUR				
Datum der Auflegung	Wird von der Gesellschaft festgelegt				
Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Service- gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsp rämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgsp rämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse S	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse SH	0,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,80 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

4. Globale Renten-Teilfonds

a) Robeco High Yield Bonds

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in Anleihen, durch Forderungen unterlegten Wertpapieren (Asset Backed Securities) und vergleichbaren festverzinslichen Wertpapieren an, die ein Rating von BBB+ (bzw. eine gleichwertige Einstufung) oder darunter von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben oder über kein Rating verfügen.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Der Teilfonds investiert weltweit in hochverzinsliche Unternehmensanleihen und hat keine direkte Beteiligungen an Schwellenländeranleihen.</p> <p>Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld- und Devisenmärkten. Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik. Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities, - insgesamt 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können, und/oder Anteile an Teilfonds der Gesellschaft; - 10 % seines Gesamtvermögens in Emissionen, die kein Rating von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben; - 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen; und - ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen. <p>Der Teilfonds kann Derivate im großen Umfang sowohl für Anlagezwecke als auch zur Absicherung und für ein effizientes Portfolio-Management einsetzen. Der Teilfonds verfolgt jedoch keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält), - Optionen oder - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Der Teilfonds verwendet als Benchmark allgemein anerkannte externe Indizes mit Währungsabsicherung. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.

Profil des typischen Anlegers	Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für
--------------------------------------	---

	<p>informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>Anleger sollten berücksichtigen, dass für die Anlage in Anleihen und anderen marktgängigen Schuldverschreibungen und Schuldtiteln, die von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen als BB+ (oder gleichwertig) oder darunter eingestuft werden, die Faktoren, welche Kapital und Zinszahlungen absichern, auf lange Sicht als unzureichend erachtet werden können.</p> <p>Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.</p> <p>Hochzinsanleihen sind von Natur aus weniger liquide, dadurch kann der Wert des Teilfonds sinken.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	17. April 1998

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Service- gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsp rämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgsp rämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OBxH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ODH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OD3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OEH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OMH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OCH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OFH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,50 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,50 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OIH	0,50 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OIEH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IExH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	0,75 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse J	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2H	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

b) Robeco Emerging Credits

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in Anleihen (eventuell einschließlich Contingent Convertible Bonds (sog. „Coco“-Bonds)), durch Forderungen unterlegten Wertpapieren (Asset Backed Securities) und ähnlichen festverzinslichen Wertpapieren von Emittenten an, die ihren Geschäftssitz in Schwellenländern haben oder die einen überwiegenden Teil ihrer Geschäftstätigkeit in Schwellenländern ausüben. Das Anlageuniversum des Teilfonds umfasst sowohl Verbindlichkeiten in Landeswährung als auch in harter Währung.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Mit Ausnahme von höchstens 10 % seines Nettovermögens (wie laut Anlagebeschränkung I (2) in Anhang II zulässig) investiert der Teilfonds (ohne Einschränkung der Möglichkeit, in Übereinstimmung mit seiner Anlagepolitik in die unter Anlagebeschränkungen I (1) c), d), e) und f) genannten Vermögenswerte anzulegen) ausschließlich in übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die in Märkten gehandelt werden oder gelistet sind, die unter die Anlagebeschränkungen I (1a) und b) fallen.

Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld- und Devisenmärkten.

Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik.

Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
 - 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen (davon bis zu 20 % seines Gesamtvermögens in Contingent Convertible Bonds, auch als "Coco"-Bonds bezeichnet); und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen.

Der Teilfonds kann Derivate im großen Umfang sowohl für Anlagezwecke als auch zur Absicherung und für ein effizientes Portfolio-Management einsetzen. Der Teilfonds verfolgt jedoch keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>Anleger sollten berücksichtigen, dass für die Anlage in Anleihen und anderen marktgängigen Schuldverschreibungen und Schuldtiteln, die von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen als BB+ (oder gleichwertig) oder darunter eingestuft werden, die Faktoren, welche Kapital und Zinszahlungen absichern, auf lange Sicht als unzureichend erachtet werden können.</p> <p>In Schwellenländern und unterentwickelten Märkten befindet sich die rechtliche, gerichtliche und aufsichtsrechtliche Infrastruktur noch in Entwicklung und es kann sowohl für lokale Marktteilnehmer als auch ihre ausländischen Kontrahenten rechtliche Unsicherheit geben. Einige Märkte sind deshalb für Anleger mit höheren Risiken verbunden. Die Anleger sollten vor einer Anlage sicherstellen, dass sie die damit zusammenhängenden Risiken verstanden haben, und überprüfen, ob ihre Anlage trotz des erheblichen Verlustrisikos als Teil ihres Wertpapierdepots geeignet ist.</p> <p>Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können zudem Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.</p> <p>Wertpapiere aus Schwellenländern sind von Natur aus weniger liquide, dadurch kann der Wert des Teilfonds sinken.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	USD
Datum der Auflegung	4. Juni 2014

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Performance Gebührenanteil	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,20 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,20 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,20 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,20 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,20 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,20 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,20 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,20 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,60 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,60 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,60 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,60 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2H	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

c) Robeco Global Credits

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in nichtstaatlichen Anleihen (eventuell einschließlich Contingent Convertible Bonds (sog. „Coco“-Bonds)) und ähnlichen nichtstaatlichen festverzinslichen Wertpapieren und durch Vermögenswerte besicherten Wertpapieren (Asset Backed Securities) aus der ganzen Welt an. Der Teilfonds legt nicht in Vermögenswerten an, die ein Rating unter B- von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben.

Der Teilfonds bemüht sich um wirtschaftliche Ergebnisse, berücksichtigt aber gleichzeitig auch Umweltschutz, Nachhaltigkeit und soziale Ziele. Bei der Bewertung werden Bereiche wie die Konzernstrategie des Unternehmens, Corporate Governance, Transparenz sowie die Produkt- und Servicepalette eines Unternehmens berücksichtigt.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld-, Zins- und Devisenmärkten.

Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik.

Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen (davon bis zu 20 % seines Gesamtvermögens in Contingent Convertible Bonds, auch als "Coco"-Bonds bezeichnet); und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen

wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risikoüberlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um synthetischen Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 4. Juni 2014

Anteilklassen	Verwaltungsgebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse M2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OFH	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,40 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,40 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OIH	0,40 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2H	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

d) Robeco QI Dynamic High Yield**Anlagepolitik**

<i>Ziel</i>	Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	<p>Der Teilfonds bietet Engagements in hochverzinslichen Unternehmensanleihen aus aller Welt. Dazu legt der Fonds mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in Derivaten, Anleihen, Geldmarktanlagen und ähnlichen festverzinslichen Wertpapieren, Barmitteln und barmittelgleichen Instrumenten an.</p> <p>Der Teilfonds wird keine Anlagen in Schwellenländer-Staatsanleihen tätigen.</p>
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Der Teilfonds investiert in derivative Finanzinstrumente, um aktiv Positionen in den weltweiten Renten-, Geld- und Devisenmärkten aufzubauen, aber auch zur Absicherung und für ein optimales Portfolio-Management.</p> <p>Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, insbesondere, jedoch nicht beschränkt auf CDS-Indizes, Futures (einschließlich Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps (CDS), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities; - 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können; - 10 % seines Gesamtvermögens in Emissionen, die kein Rating von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben; - 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen; und - ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält), - Optionen oder - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anleger sollten berücksichtigen, dass für die Anlage in Anleihen und anderen marktgängigen Schuldverschreibungen und Schuldtiteln, die von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen als BB+ (oder gleichwertig) oder darunter eingestuft werden, die Faktoren, welche Kapital und Zinszahlungen absichern, auf lange Sicht als unzureichend erachtet werden können.

Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

Datum der Auflegung

28. März 2014

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgspräm ie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgspräm ie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					

Klasse C	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,40 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,40 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

e) Robeco QI Global Multi-Factor Credits

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds investiert systematisch überwiegend in Investment Grade Credits und konzentriert sich auf das Engagement in eine Reihe von quantitativen Strategien auf diversifizierte Weise, wie aber nicht darauf beschränkt eine Strategie mit Fokus auf Anleihen mit einer niedrigen Höhe des erwarteten Risikos (geringe Volatilität); eine Strategie mit Fokus auf Anleihen mit einer attraktiven Bewertung (Wert) und eine Strategie mit Fokus auf Anleihen von Unternehmen mit einem mittelfristig attraktiven Performance-Trend (Momentum).

Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in nichtstaatlichen Anleihen und ähnlichen nichtstaatlichen festverzinslichen Wertpapieren an, die aus aller Welt stammen und ein Rating von mindestens "BBB-" (oder eine gleichwertige Einstufung) von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben.

Der Teilfonds darf nicht in Anleihen und ähnlichen Rentenpapieren mit einem schlechteren Rating als „BB-“ anlegen.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivative Finanzinstrumente zur Absicherung und zum optimale Portfoliomanagement.

Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem Futures (einschließlich Zins-Futures und Bond-Futures), Swaps (einschließlich unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen; und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern, wie es im Anhang IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ beschrieben ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

Datum der Auflegung

15. Juni 2015

Anteilstklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgspräm ie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgspräm ie
Reguläre Anteilstklassen					
Klasse A	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse EH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,30 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,30 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

f) Robeco QI Global Multi-Factor Bonds

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Der Teilfonds zielt darauf ab, ein gut diversifiziertes Portfolio globaler Staatsanleihen und Unternehmensanleihen zu erstellen sowie langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds investiert systematisch mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens direkt oder indirekt in globale Staats- und Unternehmensanleihen sowie in andere handelbare Schuldtitel und -instrumente (zu denen auch fest oder variabel verzinsten Wertpapiere mit kurzer Laufzeit gehören können), die von OECD-Mitgliedsländern sowie von Unternehmen mit Sitz in OECD-Mitgliedsländern begeben oder garantiert werden.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten- und Geldmärkten. Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik. Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.</p> <p>Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein); - 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen; und - ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. <p>Der Teilfonds kann bis zu 30 % seines Nettovermögens in Anteilen von OGAW / anderen OGA aber maximal 20 % seines Vermögens in einen einzigen OGAW / anderen OGA anlegen.</p> <p>Der Teilfonds kann Derivate im großen Umfang sowohl für Anlagezwecke als auch zur Absicherung und für ein effizientes Portfolio-Management einsetzen. Der Teilfonds verfolgt jedoch keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält), - Optionen oder - Swaptions.
<i>Währungspolitik</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Referenzindizes abweichen.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktbedingungen könnte der Teilfonds theoretisch unbegrenzten Verlusten gegenüberstehen. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung Wird von der Gesellschaft festgelegt

Anteilklassen	Verwaltungsgebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse S	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse SH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse IH	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

g) Robeco Global Credits – Short Maturity

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in nichtstaatlichen Anleihen (eventuell einschließlich Contingent Convertible Bonds (sog. „Coco“-Bonds)) und ähnlichen nichtstaatlichen festverzinslichen Wertpapieren und durch Vermögenswerte besicherten Wertpapieren (Asset Backed Securities) aus der ganzen Welt an. Der Teilfonds legt überwiegend in Anleihen mit kurzer Laufzeit an.

Der Teilfonds bemüht sich um wirtschaftliche Ergebnisse, berücksichtigt aber gleichzeitig auch Umweltschutz, Nachhaltigkeit und soziale Ziele. Bei der Bewertung werden Bereiche wie die Konzernstrategie des Unternehmens, Corporate Governance, Transparenz sowie die Produkt- und Servicepalette eines Unternehmens berücksichtigt.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld-, Zins- und Devisenmärkten.

Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik.

Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen (davon bis zu 20 % seines Gesamtvermögens in Contingent Convertible Bonds, auch als "Coco"-Bonds bezeichnet); und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominated sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominated ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um synthetischen Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

Datum der Auflegung

28. September 2017

Anteilsklasse	Verwaltungs-gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,60 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,60 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse M	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,30 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,30 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

h) Robeco Corporate Hybrid Bonds

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in nichtstaatlichen Anleihen (eventuell einschließlich nachrangiger Anleihen) und ähnlichen nichtstaatlichen festverzinslichen Wertpapieren und durch Vermögenswerte besicherten Wertpapieren (Asset Backed Securities) an. Mindestens 50 % der Vermögenswerte des Teilfonds werden in hybriden Unternehmensanleihen angelegt. Hybride Unternehmensanleihen sind Anleihen, die aufgrund ihrer Struktur sowohl Fremd- als auch Eigenkapitaleigenschaften aufweisen. Hybride Unternehmensanleihen sind nachrangige Anleihen, die in der Kapitalstruktur eines Unternehmens zwischen Fremd- und Eigenkapital angesiedelt sind. Sie werden überwiegend von Emittenten mit Investment Grade zur Unterstützung des eigenen Bonitätsratings ausgegeben, weil Rating-Agenturen hybride Anleihen teilweise als Eigenkapital behandeln.

Der Teilfonds bemüht sich um wirtschaftliche Ergebnisse, berücksichtigt aber gleichzeitig auch Umweltschutz, Nachhaltigkeit und soziale Ziele. Bei der Bewertung werden Bereiche wie die Konzernstrategie des Unternehmens, Corporate Governance, Transparenz sowie die Produkt- und Servicepalette eines Unternehmens berücksichtigt.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld-, Zins- und Devisenmärkten.

Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik.

Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen (davon bis zu 20 % seines Gesamtvermögens in Contingent Convertible Bonds, auch als "Coco"-Bonds bezeichnet); und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen,

in denen der Teilfonds denominiert ist.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um synthetischen Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	15. September 2011

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,90 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,90 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,90 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,90 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse IH	0,40 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IExH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZEH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

i) Robeco QI Global Multi-Factor High Yield

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt systematisch mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in High Yield-Anleihen (festverzinslichen Wertpapieren, die eine Bonitätseinstufung von BB+ bzw. eine gleichwertige Einstufung oder darunter von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen besitzen oder über keine Bonitätseinstufung verfügen) an.

Der Fonds bietet ein ausgewogenes Engagement in einer Reihe von quantitativen Faktoren, indem er den Schwerpunkt auf Anleihen mit einem niedrigen Niveau erwarteter Risiken (Low Risk- und Quality-Faktoren), einer attraktiven Bewertung (Value), einem starken Performancetrend (Momentum) und einem geringen Marktwert des Fremdkapitals (Size) setzt. Die ESG-Analyse und das Liquiditätsmanagement sind systematisch in den Anlageprozess eingebunden.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivative Finanzinstrumente zur Absicherung und zum optimale Portfoliomanagement. Der Teilfonds kann zwar umfassend Derivate für Anlagezwecke sowie zur Sicherung und zum effizienten Portfoliomanagement nutzen, er beabsichtigt jedoch nicht, für diese Zwecke in großem Umfang von Derivaten Gebrauch zu machen. Der Teilfonds verfolgt keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch in begrenztem Umfang Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem Futures (einschließlich Zins-Futures und Bond-Futures), Swaps (einschließlich unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen (davon bis zu 20 % seines Gesamtvermögens in Contingent Convertible Bonds, auch als "Coco"-Bonds bezeichnet); und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
--------------------------------------	--

Risikoprofil des Teilfonds	<p>Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
-----------------------------------	---

Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um synthetischen Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
--	--

Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
---------------------	--

Basiswährung	EUR
---------------------	-----

Datum der Auflegung	Wird von der Gesellschaft festgelegt
----------------------------	--------------------------------------

Anteilsklasse	Verwaltungs-gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse M	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,40 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,40 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IExH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

j) RobecoSAM SDG Credit Income**Anlagepolitik**

Ziel Der Teilfonds strebt eine Maximierung der laufenden Erträge an.

Strategie Der Teilfonds hat das Ziel, durch Anlagen in eine breit gestreute Auswahl von Anleihensektoren und Nutzung von ertragswirksamen Umsetzungsstrategien Erträge auf hohem und gleichbleibenden Niveau zu erwirtschaften. Der vom Teilfonds angestrebte Kapitalzuwachs resultiert im Allgemeinen aus Senkungen der Zinssätze oder Verbesserungen der Fundamentaldaten für Kredite in einem bestimmten Sektor oder für ein bestimmtes Wertpapier.

Der Teilfonds investiert mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in ein Multi-Sektorportfolio aus festverzinslichen Instrumenten unterschiedlicher Laufzeiten, die über Termingeschäfte oder Derivate wie Optionen, Futures oder Swaps abgebildet werden können. Zu „festverzinslichen Instrumenten“ gehören Anleihen, Schuldverschreibungen und sonstige von verschiedenen öffentlichen oder privaten Rechtsträgern begebene ähnliche Instrumente.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld-, Zins- und Devisenmärkten.

Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik.

Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen (davon bis zu 20 % seines Gesamtvermögens in Contingent Convertible Bonds, auch als "Coco"-Bonds bezeichnet); und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger

muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um synthetischen Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung USD

Datum der Auflegung Wird von der Gesellschaft festgelegt

Anteilsklasse	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse S	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse SH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,50 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,50 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IExH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

k) RobecoSAM Global SDG Credits

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in nichtstaatlichen Anleihen (eventuell einschließlich Contingent Convertible Bonds (sog. „Coco“-Bonds)) und ähnlichen nichtstaatlichen festverzinslichen Wertpapieren und durch Vermögenswerte besicherten Wertpapieren (Asset Backed Securities) aus der ganzen Welt an.

Der Teilfonds berücksichtigt explizit den Betrag eines Unternehmens zur Erfüllung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen. Der Teilfonds beabsichtigt außerdem, einen aktiven mit den Unternehmen zu führen, in die er investiert, um diese Unternehmen zu motivieren, die nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen besser zu erfüllen. Er beabsichtigt allerdings nicht, einen großen Anteil der in Umlauf befindlichen Anteile zu kaufen, damit der Teilfonds einen wesentlichen Einfluss auf das Management der Unternehmen ausüben kann, in die er investiert.

Neben den nachhaltigen Entwicklungszielen bezieht der Teilfonds ausdrücklich ökologische Ziele, Nachhaltigkeitsziele und soziale Ziele in seine Entscheidungen ein. Bei der Bewertung werden Bereiche wie die Konzernstrategie des Unternehmens, Corporate Governance, Transparenz sowie die Produkt- und Servicepalette eines Unternehmens berücksichtigt.

Der Teilfonds legt nicht in Vermögenswerten an, die ein Rating unter B- von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld-, Zins- und Devisenmärkten.

Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik.

Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen (davon bis zu 20 % seines Gesamtvermögens in Contingent Convertible Bonds, auch als "Coco"-Bonds bezeichnet); und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominated sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominated ist.
Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens fünf bis sieben Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um synthetischen Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	Wird von der Gesellschaft festgelegt

Anteilstklasse	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,80 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,80 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse S	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse SH	0,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,40 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,40 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IExH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

I) RobecoSAM SDG High Yield Bonds

Anlagepolitik

- Ziel** Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.
- Strategie** Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in Anleihen, durch Forderungen unterlegten Wertpapieren (Asset Backed Securities) und vergleichbaren festverzinslichen Wertpapieren an, die ein Rating von BB+ (bzw. eine gleichwertige Einstufung) oder darunter von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben oder über kein Rating verfügen. Dieses Mindestrating wird als „High Yield“ bezeichnet.
- Der Teilfonds berücksichtigt explizit den Betrag eines Unternehmens zur Erfüllung der nachhaltigen Entwicklungsziele der Vereinten Nationen.
- Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen** Der Teilfonds investiert weltweit (einschließlich in Schwellenländern) in hochverzinsliche Unternehmensanleihen und hat keine direkte Beteiligungen an Schwellenländeranleihen.
- Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld- und Devisenmärkten. Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik. Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures wie Zins-Futures, Bond-Futures und Swap Note Futures, Swaps wie Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps und Devisentermingeschäften, ist zulässig.
- Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:
- 20 % seines Gesamtvermögens in durch Forderungen unterlegte Wertpapiere und hypothekarisch gedeckte Wertpapiere;
 - insgesamt 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können, und/oder Anteile an Teilfonds der Gesellschaft;
 - 10 % seines Gesamtvermögens in Emissionen, die kein Rating von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben;
 - 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen (davon bis zu 5 % in Contingent Convertible Bonds); und
 - ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen.
- Der Teilfonds investiert nicht in Wertpapiere, die zum Zeitpunkt des Kaufs durch den Teilfonds „notleidend“ oder „in Verzug“ sind. Im Falle einer Herabstufung von Schuldtiteln, die sich im Besitz des Teilfonds befinden, wird der Fondsmanager jedoch alle angemessenen Anstrengungen unternehmen, um das mit ihnen verbundene Risiko unter 5 % des Nettovermögens des Teilfonds zu halten und die notleidenden oder im Verzug befindlichen Wertpapiere so schnell wie möglich zu veräußern, wenn dies im besten Interesse der Aktionäre liegt.
- Der Teilfonds kann Derivate im großen Umfang sowohl für Anlagezwecke als auch zur Absicherung und für ein effizientes Portfolio-Management einsetzen. Der Teilfonds verfolgt jedoch keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.
- Der Teilfonds investiert nicht in:
- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
 - Optionen oder
 - Swaptions.

Währung	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Der Teilfonds verwendet als Benchmark allgemein anerkannte externe Indizes mit Währungsabsicherung. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.
Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>Anleger sollten berücksichtigen, dass für die Anlage in Anleihen und anderen marktgängigen Schuldverschreibungen und Schuldtiteln, die von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen als BB+ (oder gleichwertig) oder darunter eingestuft werden, die Faktoren, welche Kapital und Zinszahlungen absichern, auf lange Sicht als unzureichend erachtet werden können.</p> <p>Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.</p> <p>Hochzinsanleihen sind von Natur aus weniger liquide, dadurch kann der Wert des Teilfonds sinken.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	Wird von der Gesellschaft festgelegt

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Service- gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsp rämie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgsp rämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse A	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse B	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Bx	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OBxH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ODH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OD3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OEH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OMH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OCH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OFH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,50 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH	0,50 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OIH	0,50 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OIEH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IExH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	0,75 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse J	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2H	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

5. Regionale Renten-Teilfonds

a) Robeco Euro Government Bonds

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds investiert mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in Anleihen und ähnlichen festverzinslichen Wertpapieren, die auf EURO lauten, ein Rating von mindestens „BBB-“ (bzw. eine vergleichbare Einstufung) von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben, und von EWU-Ländern emittiert wurden.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld- und Devisenmärkten. Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik. Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen; und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente.

Der Teilfonds kann Derivate im großen Umfang sowohl für Anlagezwecke als auch zur Absicherung und für ein effizientes Portfolio-Management einsetzen. Der Teilfonds verfolgt jedoch keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Der Teilfonds verwendet als Benchmark allgemein anerkannte externe Indizes mit Währungsabsicherung. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, moderate Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risikoüberlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

Datum der Auflegung

1. April 2005

Anteilsklassen	Verwaltungsgebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilsklassen					
Klasse AH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,42 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,42 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,42 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse 2EH	0,42 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,42 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse 2CH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse C	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse 2FH	0,25 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,25 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse IH	0,30 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse 2IH	0,30 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IHHi	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

b) Robeco Euro Credit Bonds

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in nichtstaatlichen Anleihen, vergleichbaren nichtstaatlichen festverzinslichen Wertpapieren und durch Forderungen unterlegten Wertpapieren (Asset Backed Securities) an, die auf EURO lauten und ein Rating von mindestens „BBB-“ (oder eine gleichwertige Einstufung) von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld- und Devisenmärkten. Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik. Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können, und/oder Anteile an Teilfonds der Gesellschaft;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen, davon bis zu 20 % seines Gesamtvermögens in Contingent Convertible Bonds (auch als „Coco“-Bonds bezeichnet); und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Der Teilfonds verwendet als Benchmark allgemein anerkannte externe Indizes mit Währungsabsicherung. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, moderate Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden.

	Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.				
Risikoprofil des Teilfonds	Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.				
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>				
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.				
Basiswährung	EUR				
Datum der Auflegung	1. April 2005				
Anteilklassen	Verwaltungs-gebühr	Service-gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Institutionelle Anteilklassen					
Klasse IH	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

c) Robeco All Strategy Euro Bonds

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in Anleihen, durch Forderungen unterlegten Wertpapieren (Asset Backed Securities) und ähnlichen festverzinslichen Wertpapieren an, die in EURO-Währung denominated sind.

Der Teilfonds investiert international; dies bedeutet, dass ein erheblicher Teil des Portfolios jederzeit außerhalb des Eurogebiets angelegt sein kann.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld- und Devisenmärkten. Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik. Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities;
- insgesamt 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können, und/oder Anteile an Teilfonds der Gesellschaft;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen; und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen.

Der Teilfonds kann Derivate im großen Umfang sowohl für Anlagezwecke als auch zur Absicherung und für ein effizientes Portfolio-Management einsetzen. Der Teilfonds verfolgt jedoch keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Der Teilfonds verwendet als Benchmark allgemein anerkannte externe Indizes mit Währungsabsicherung. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominated sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominated ist.

Profil des typischen Anlegers

Anleger sollten berücksichtigen, dass für die Anlage in Anleihen und anderen marktgängigen Schuldverschreibungen und Schuldtiteln, die von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen als BB+ (oder gleichwertig) oder darunter eingestuft werden, die Faktoren, welche Kapital und Zinszahlungen absichern, auf lange Sicht als unzureichend erachtet werden können.

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, moderate Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens zwei bis drei Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

Datum der Auflegung

17. April 1998

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse IH	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,40 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

d) Robeco European High Yield Bonds

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in Anleihen, durch Forderungen unterlegten Wertpapieren (Asset Backed Securities) und vergleichbaren festverzinslichen Wertpapieren an, die auf europäische Währungen (wie Euro und Pfund Sterling) lauten und ein Rating von BBB+ (bzw. eine gleichwertige Einstufung) oder darunter von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben oder über kein Rating verfügen. Der Teilfonds verwendet den Barclays Pan-European HY Corporate ex Financials 2.5% Issuer Constraint Index als Benchmark³.

Finanzinstrumente Der Teilfonds kann das verbleibende Drittel seines Gesamtvermögens in das gesamte Anlagespektrum von verfügbaren Wertpapieren investieren (z. B. (i) festverzinsliche Wertpapiere, die nicht unter die zwei Drittel der Nettovermögen-Anlagekategorie des Teilfonds fallen, wie oben beschrieben, (ii) Aktien und (iii) Derivate).

Der Teilfonds kann Derivate umfassend verwenden, sowohl zu Anlagezwecken (aktive Positionen in den globalen Renten-, Geld- und Devisenmärkten) als auch zur Absicherung und effizienten Portfolioverwaltung. Der Teilfonds verfolgt jedoch keine spezifische Derivatestrategie, er verwendet jedoch Derivate für Anlagezwecke gemäß seinen Anlagegrundsätzen und zur effizienten Verwaltung der Anlagen des Teilfonds.

Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem Futures (einschließlich Zins-Futures und Bond-Futures), Swaps (einschließlich unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Die zugrunde liegenden Wertpapiere von derivativen Finanzinstrumenten (sowohl zu Absicherungs- als auch zu Anlagezwecken) entsprechen der Anlagepolitik des Teilfonds, mit Ausnahme von 1) Long- und Short-Währungspositionen, die über den Einsatz von derivativen Finanzinstrumenten durch den Teilfonds eingeführt werden können, oder 2), wenn der Teilfonds derivative Finanzinstrumente zur Anpassung der Laufzeit und/oder Inflationskorrekturen einsetzt. In diesen Fällen dürfen die Basiswerte der relevanten Finanzderivate nicht mit den zugrunde liegenden Vermögenswerten des Teilfonds korreliert werden.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.

Anlagebeschränkungen Unbeschadet dessen darf der Teilfonds nicht mehr investieren als:

- 20 % seines Gesamtvermögens in Asset Backed Securities;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Emissionen, die kein Rating von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben;
- Insgesamt 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch

³ Falls die Veröffentlichung der Benchmark eingestellt wurde oder wenn größere Veränderungen in dieser Benchmark aufgetreten sind, kann eine andere Benchmark gewählt werden. Eine derartige Änderung der Benchmark wird in einem aktualisierten Prospekt berücksichtigt.

nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;

- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen;
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente. Geldmarktinstrumente können bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds, einschließlich von Krediten, die mit den Kriterien für Geldmarktinstrumente im Rahmen des Gesetzes übereinstimmen (innerhalb der Grenze von 10 %, wie in Anhang II, Teil III, Punkt g dieses Prospekts aufgeführt) umfassen; und
- 10 % seines Gesamtvermögens in Wertpapieren, die von einem einzelnen Land (einschließlich seiner Regierung, einer öffentlichen oder regionalen Behörde des Landes) ausgestellt sind, dessen Kredit-Rating unterhalb von Investment-Grade liegt.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anleger sollten berücksichtigen, dass für die Anlage in Anleihen und anderen marktgängigen Schuldverschreibungen und Schuldtiteln, die von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen als BB+ (oder gleichwertig) oder darunter eingestuft werden, die Faktoren, welche Kapital und Zinszahlungen absichern, auf lange Sicht als unzureichend erachtet werden können.

Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Neben den oben erwähnten Risiken sollten Anleger beachten, dass der Teilfonds im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden kann, die von Haus aus volatil sind, und dass der Teilfonds potenziell zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt sein könnte, wenn sich der Markt in eine für den Teilfonds nachteilige Richtung bewegt. Solche Marktbedingungen könnten zur Folge haben, dass Anleger unter bestimmten Umständen nur sehr geringe oder überhaupt keine Renditen erzielen oder sogar einen Verlust aus ihrer Kapitalanlage erleiden könnten.

Hochzinsanleihen sind von Natur aus weniger liquide, dadurch kann der Wert des Teilfonds sinken.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

Datum der Auflegung

3. Oktober 2005

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprä- mie	Berechnungsmeth- ode der Anlageerfolgsprä- mie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse DH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	1,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBxH	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse IH	0,50 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OIH	0,50 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,50 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IMH	0,75 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMBxH	0,75 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2H	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

e) RobecoSAM Euro SDG Credits

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds legt mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in nichtstaatlichen Anleihen und ähnlichen nichtstaatlichen festverzinslichen Wertpapieren an, die auf EURO lauten und ein Rating von mindestens „BBB-“ (oder eine gleichwertige Einstufung) von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben.

Der Teilfonds bemüht sich um wirtschaftliche Ergebnisse, berücksichtigt aber gleichzeitig auch Umweltschutz, Nachhaltigkeit und soziale Ziele. Bei der Bewertung werden Bereiche wie die Konzernstrategie des Unternehmens, Corporate Governance, Transparenz sowie die Produkt- und Servicepalette eines Unternehmens berücksichtigt.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in derivativen Finanzinstrumenten zwecks Absicherung von Risiken bzw. aus Gründen eines optimalen Portfoliomanagements, aber auch zwecks aktiver Übernahme von Positionen in den globalen Renten-, Geld- und Devisenmärkten. Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik. Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen, davon bis zu 20 % seines Gesamtvermögens in Contingent Convertible Bonds (auch als "Coco"-Bonds bezeichnet); und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Der Teilfonds verwendet als Benchmark allgemein anerkannte externe Indizes mit Währungsabsicherung. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, moderate Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um synthetischen Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 18. Mai 2010

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Service-gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse OEH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse IH	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OIH	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

f) Robeco Financial Institutions Bonds

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds investiert vorrangig (mindestens 70 % seines Gesamtvermögens) in nachrangige nichtstaatliche Anleihen und vergleichbare festverzinsliche Wertpapiere (einschließlich Contingent Convertible Bonds, auch als "Coco"-Bonds bezeichnet) mit einem Rating von mindestens "BBB-" bzw. einer gleichwertigen Einstufung von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen, die von Finanzinstituten begeben werden und auf EURO lauten. Der Teilfonds kann solche Nichtstaatsanleihen und ähnliche, nicht-staatliche, festverzinsliche Wertpapiere selbst dann weiter halten, wenn diese deutlich abgestuft werden.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in Finanzderivate zur Kursabsicherung und zur Sicherung eines optimalen Portfoliomanagements sowie als Anlageprodukt. Die Gesellschaft investiert aktiv in den globalen Anleihemarkt, Geldmarkt und die Devisenmärkte. Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik.

Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen (davon bis zu 20 % seines Gesamtvermögens in Contingent Convertible Bonds, auch als "Coco"-Bonds bezeichnet); und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Der Teilfonds verwendet als Benchmark allgemein anerkannte externe Indizes mit Währungsabsicherung. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.

Profil des typischen Anlegers	<p>Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.</p> <p>Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.</p>
Risikoprofil des Teilfonds	<p>Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.</p>
Risiko-überlegungen zum Teilfonds	<p>Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden. Das Portfolio kann erhebliche Beteiligungen an weniger kreditwürdigen und weniger liquiden Instrumenten besitzen, wie beispielsweise Hochzinsanleihen und nachrangigen Anleihen: Hochzinsanleihen sind von Natur aus weniger liquide. Nachrangige Anleihen haben im Fall einer Liquidation aufgrund eines Konkurs innerhalb der Rangfolge der Gläubiger eine geringere Priorität als andere Anleihen des Emittenten.</p> <p>Der Teilfonds kann in Contingent Convertible Bonds investieren. Fällt die Finanzkraft des Emittenten einer Anleihe unter einen vorgegebenen Schwellenwert, kann ein erheblicher oder vollständiger Verlust des in der Anleihe angelegten Kapitals eintreten.</p> <p>Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN zu entnehmen.</p>
Fondsmanager	Robeco Institutional Asset Management B.V.
Basiswährung	EUR
Datum der Auflegung	16. Mai 2011

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Service-gebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ODH	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H	1,75 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OFH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse IH	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OIH	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IExH	0,35 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2H	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZEH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

g) Robeco Investment Grade Corporate Bonds

Anlagepolitik

Ziel Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen.

Strategie Der Teilfonds investiert mindestens zwei Drittel seines Gesamtvermögens in nichtstaatliche Anleihen und vergleichbare festverzinsliche Wertpapieren mit einem Rating von mindestens „BBB-„ (bzw. einer vergleichbaren Einstufung) von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen, die auf EURO lauten und von Institutionen begeben werden, die keine Finanzinstitute sind. Der Teilfonds kann solche Nichtstaatsanleihen und ähnliche, nicht-staatliche, festverzinsliche Wertpapiere selbst dann weiter halten, wenn diese deutlich abgestuft werden.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds investiert in Finanzderivate zur Kursabsicherung und zur Sicherung eines optimalen Portfoliomanagements sowie als Anlageprodukt. Die Gesellschaft investiert aktiv in den globalen Anleihemarkt, Geldmarkt und die Devisenmärkte. Sofern der Teilfonds Derivate zu anderen Zwecken als für Durations- und/oder Währungskorrekturen und/oder Inflationskorrekturen verwendet, berücksichtigen die Kontraktgegenstände solcher Instrumente die Anlagepolitik. Der Kauf und Verkauf börslich und außerbörslich gehandelter Derivate, einschließlich unter anderem von Futures (einschließlich von Zins-Futures, Bond-Futures, Swap Note Futures), Swaps (einschließlich von unter anderem Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps, CDS-Basket-Swaps und Cross Currency Swaps) und Devisentermingeschäften ist zulässig.

Der Teilfonds kann nicht mehr investieren als:

- 10 % seines Gesamtvermögens in Aktien oder anderen Beteiligungsrechten (diese Positionen dürfen nur das Ergebnis von Kapital- und/oder Umschuldungsmaßnahmen, jedoch nicht von direkten Anlagen des Teilfonds sein) oder in anderen OGA und/oder OGAW, die von einer verbundenen Gesellschaft verwaltet werden können;
- 10 % seines Gesamtvermögens in Emissionen, die ein Rating unter BBB- von mindestens einer der anerkannten Rating-Agenturen haben;
- 25 % seines Gesamtvermögens in Wandelanleihen; und
- ein Drittel seines Gesamtvermögens in Geldmarktinstrumente.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- Aktien (mit Ausnahme von Aktien, die der Teilfonds aufgrund einer Kapitalmaßnahme und/oder Umschuldung erhält),
- Optionen oder
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Der Teilfonds verwendet als Benchmark allgemein anerkannte externe Indizes mit Währungsabsicherung. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominiert sind, abgesichert. Infolge dieser aktiven Strategie können die Währungspositionen des Teilfonds von den Gewichtungen der jeweiligen Währungen in der betreffenden Benchmark abweichen. Der Teilfonds kann aktive Währungspositionen einnehmen, die zu positiven oder negativen Währungsengagements in anderen Währungen als der Währung führen, in denen der Teilfonds denominiert ist.

Profil des typischen Anlegers Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die Investmentfonds als eine zweckmäßige Art und Weise betrachten, sich an den Entwicklungen an Kapitalmärkten zu beteiligen. Er ist ebenfalls für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die bestimmte Anlageziele zu erreichen wünschen. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, moderate Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens vier bis fünf Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds Anlagen in Anleihen und Schuldtitel können Risiken enthalten (beispielsweise in Verbindung mit dem Zahlungsverzug der Emittenten, Abstufung, Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Rentenfonds bekannt sind. Der Teilfonds kann im Rahmen seiner Anlagestrategie Derivate verwenden, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung EUR

Datum der Auflegung 27. März 2009

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprämie	Berechnungsmethode der Anlageerfolgsprämie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse AH	1,30 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse A1H	1,30 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BxH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse DH	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D2H	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse D3H	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MH	1,75 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Klasse M3H	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH	0,35 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH	0,35 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse IH	0,30 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse OIH	0,30 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IHHi	0,35 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH	0,30 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2H	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

6. Asset-Allocation-Teilfonds

a) Robeco QI Global Diversified Carry

Anlagepolitik

<i>Ziel</i>	Der Teilfonds zielt darauf ab, über den Konjunkturzyklus gesehen einen absoluten Ertrag mit einer dem gesamten Rentenmarkt ähnlichen Volatilität und einer geringen Korrelation mit traditionellen Finanzmarktindizes zu erzielen.
<i>Strategie</i>	Der Teilfonds verwendet eine liquide, transparente und systematische Anlagestrategie, die auf quantitativen Modellen beruht. Das vorrangige Ziel ist, Erträge durch Investitionen in entwickelten Aktienmärkten (einschließlich Positionen in an der Börse Hongkong notierten Aktien), Rentenmärkten und Devisenmärkten zu erzielen. Das Ziel der Strategie ist, Erträge aus Long-Positionen in (zum Zeitpunkt der Neugewichtung) Aktienindizes mit den höchsten erwarteten Dividendenzahlungen, den Rentenmärkten mit den höchsten erwarteten Kuponzahlungen und den Währungen mit den höchsten erwarteten kurzfristigen Zinsen zu erzielen. Diese Long-Positionen werden kombiniert mit synthetischen Short-Positionen in Aktienindizes mit den niedrigsten erwarteten Dividenden, Rentenmärkten mit den niedrigsten erwarteten Kuponzahlungen und Währungen mit den niedrigsten erwarteten kurzfristigen Zinssätzen. Diese Strategie wird auch als "Carry-Strategie" bezeichnet. Durch die Kombination von Long-Positionen mit Short-Positionen wird das Nettoengagement in einen Markt begrenzt.
<i>Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen</i>	<p>Diese Strategie wird zur Umsetzung der Anlagepolitik in großem Umfang Finanzderivate (insbesondere Aktienindex-Futures, Zinsswaps und Devisentermingeschäfte) nutzen. Der Teilfonds kann auch Anleihen und andere festverzinsliche Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, andere OGAs und/oder OGAWs, Termineinlagen und Zahlungsmitteläquivalente nutzen.</p> <p>Der Teilfonds geht vorrangig Long-Positionen und synthetische Short-Positionen in entwickelten Aktienmärkten (einschließlich Positionen in an der Hongkonger Börse notierten Aktien), Rentenmärkten und Devisenmärkten ein. Die Strategie zielt darauf ab, das Nettoengagement in den Aktienmarkt zum Zeitpunkt der Neugewichtung auf 25 % pro Region und die Netto-Duration auf plus oder minus 5 Jahre zu begrenzen. Auf lange Sicht (d. h. über den Konjunkturzyklus) zielt die Strategie auf eine Diversifizierung auf die drei Anlageklassen zum Zeitpunkt der Neugewichtung. Die globalen Beteiligungsgrenzen und Fremdkapitalaufnahmeniveaus werden in Anhang III aufgeführt.</p> <p>Börsengehandelte und OTC-Derivate sind erlaubt, einschließlich, aber nicht darauf beschränkt, Futures, Swaps und Devisentermingeschäfte. Die Anleger seien darauf hingewiesen, dass die Nutzung von Derivaten zu einer erhöhten Preisvolatilität der Anteile führen kann.</p> <p>Der Teilfonds investiert nicht direkt in:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Durch Vermögenswerte besicherte Wertpapiere (Asset-Backed Securities); - Optionen und - Swaptions.
<i>Währung</i>	Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Wie in der Anlagepolitik beschrieben, verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven und negativen abgesicherten Währungsengagements gegenüber dem USD führen und die letzten Endes zu einer positiven oder negativen USD-Position führen können. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Soweit angebracht, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominated sind, abgesichert.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die sehr stark an spezialisierten Kapitalmärkten interessiert und sich der Risiken solcher Märkte bewusst sind. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens zwei bis drei Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Die Investitionen in eine Mischung von Derivaten, Aktien, Anleihen und anderen festverzinslichen Wertpapieren, Geldmarktanlagen, Geldanlagen und Zahlungsmitteläquivalente können Risiken involvieren (zum Beispiel in Verbindung mit den Aktienmärkten, den Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Fonds bekannt sind. Der Teilfonds verwendet im Rahmen seiner Anlagestrategie Barmittel, Barwerte und Derivate, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken (beispielsweise Kontrahentenrisiko und durch die Verwendung von Derivaten entstehende Risiken) und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

**Datum
Auflegung**

der 25. August 2015

Anteilklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgspräm ie	Berechnungs- methode der Anlageerfolgspräm ie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse B	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH*	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH*	1,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH*	1,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH*	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBH*	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H*	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H*	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH*	0,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH*	0,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH*	0,55 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH*	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH*	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH*	0,55 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IM	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IMH*	0,80 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH*	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZH*	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.

* Durch Anwendung der *NIW-Währungsabsicherungsmethode* soll bei den währungsabgesicherten Anteilklassen (H) die Wirkung von Wechselkursschwankungen zwischen der Basiswährung des Teilfonds und der Referenzwährung der jeweiligen Anteilklasse minimiert werden.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

b) Robeco QI Multi Factor Absolute Return

Anlagepolitik

Ziel Das Anlageziel dieses Teilfonds ist, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen, bei geringer Korrelation der Rendite mit den traditionellen Anlageklassen.

Strategie Der Teilfonds wendet eine Absolute-Return-Strategie an, bei welcher der Teilfonds unabhängig von der Richtung der Kursentwicklung an den Märkten eine positive Rendite anstrebt. Dabei handelt es sich um eine systematische Strategie, die quantitative Modelle einsetzt, um Positionen innerhalb und über alle wichtigen Anlageklassen hinweg kenntlich zu machen. Im Rahmen der Strategie wird ein faktorbasierter Ansatz bei der Vermögensallokation und bei der Titelauswahl angewendet. Zu den Faktor-Engagements gehören insbesondere: Value, Low-Risk, Momentum, Quality, Carry und Flow.

- Mit dem Faktor Value bemühen wir uns darum, Long-Positionen in unterbewerteten Vermögenswerten und Short-Positionen in Vermögenswerten mit zu hoher Bewertung einzugehen.
- Der Low-Risk-Faktor strebt den Aufbau von Long-Positionen in Anlagen mit geringem Risiko und/oder die Untergewichtung oder den Verkauf von Anlagen mit hohem Risiko an;
- Der Momentum-Faktor steht dafür, aktuell erfolgreiche Anlagen zu kaufen und/oder aktuell erfolglose Anlagen zu verkaufen;
- Der Quality-Faktor steht dafür, Anlagen mit gesunden oder robusten Fundamentaldaten zu kaufen und/oder Anlagen mit schwachen Fundamentaldaten zu verkaufen;
- Der Carry-Faktor strebt den Aufbau von Long-Positionen in Anlagen mit höheren Renditen und/oder Short-Positionen in Anlagen mit geringeren Renditen an; und
- Der Flow-Faktor bewertet Kursverzerrungen durch saisonale Effekte und Liquiditätssteigernden Maßnahmen.

Finanzinstrumente und Anlagebeschränkungen Der Teilfonds macht zur Umsetzung der Anlagepolitik in einem großen Umfang von Finanzderivaten Gebrauch. Der Teilfonds kann auch Aktien, Anleihen und andere festverzinsliche Wertpapiere, Geldmarktinstrumente, andere OGAs und/oder OGAWs, Zertifikate, Termineinlagen und Zahlungsmitteläquivalente, alternative Anlagen und andere allgemein anerkannte Anlageklassen nutzen.

Der Teilfonds kann Long-Positionen und synthetische Short-Positionen in den wichtigsten Aktien-, Anleihe- und Devisenmärkten eingehen. Zum Zeitpunkt der Neugewichtung zielt die Strategie darauf ab, das Nettoengagement in den Aktienmarkt auf 60 % pro Region zu begrenzen. Die globalen Beteiligungsgrenzen und Fremdkapitalaufnahmelevels werden in Anhang III aufgeführt.

Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich unter anderem Futures, Swaps, Contracts for Differences (CFDs), Optionen und Devisentermingeschäfte sind zulässig. Die Anleger seien darauf hingewiesen, dass die Nutzung von Derivaten zu einer erhöhten Preisvolatilität der Anteile führen kann.

Der Teilfonds investiert nicht direkt in:

- durch Vermögenswerte besicherte Wertpapiere (Asset-Backed Securities); und
- Swaptions.

Währung Die Zielsetzung des Teilfonds ist es, ein optimales Anlageergebnis in der jeweiligen Währung, auf die er lautet, zu erzielen. Zu diesem Zweck verfolgt der Teilfonds ein aktives Fremdwährungsmanagement. Das bedeutet, dass der Fondsmanager aktive Währungspositionen einnehmen darf, die zu positiven, negativen oder abgesicherten Währungsengagements führen. Ein effizientes Portfoliomanagement kann die Absicherung gegen Fremdwährungsrisiken umfassen. Wenn nötig, werden die Anlagen der Teilfonds gegen die jeweilige Währung, in der sie denominated sind, abgesichert. Wenn keine liquiden Instrumente zur Absicherung der jeweiligen

Währungen vorhanden sind, ist es dem Teilfonds gestattet, im Hinblick auf ein effizientes Portfoliomanagement andere Währungen abzusichern.

Profil des typischen Anlegers

Dieser Teilfonds ist für informierte und/oder erfahrene Anleger geeignet, die sehr stark an spezialisierten Kapitalmärkten interessiert und sich der Risiken solcher Märkte bewusst sind. Anlageziel dieses Teilfonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs zu erzielen. Der Anleger muss in der Lage sein, erhebliche Volatilität zu verkraften. Dieser Teilfonds ist für Anleger geeignet, die es sich leisten können, ihr Anlagekapital für mindestens zwei bis drei Jahre beiseite zu legen. Er kann das Anlageziel des Aufbaus von Kapitalzuwachs, Erlösen und/oder Portfoliodiversifizierung erfüllen.

Der Teilfonds ist für Anleger geeignet, die in der Lage sind, die Risiken von Fonds zu bewerten und zu verstehen, die in signifikantem Umfang Finanzderivate einsetzen.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Informationen nur zu Referenzzwecken angegeben werden. Anleger sollten vor jeder Anlageentscheidung ihre persönlichen Umstände einschließlich ihrer persönlichen Risikotoleranz, finanziellen Umstände, Anlageziele usw. in Betracht ziehen. Bei Unklarheiten sollten sich Anleger fachkundig beraten lassen.

Risikoprofil des Teilfonds

Anlagen in Aktien, Anleihen und Derivaten können Risiken beinhalten (beispielsweise Risiken, die mit übertragbaren Wertpapieren und Aktienmärkten und dem Zahlungsausfall von Emittenten, mit Wechselkursen, Zinssätzen, Liquidität und Inflation verbunden sind). Die Anlagen des Teilfonds unterliegen Marktschwankungen. Es kann daher keine Garantie gegeben werden, dass das Anlageziel des Teilfonds erreicht wird. Es kann ebenfalls nicht garantiert werden, dass der Wert eines Anteils an dem Teilfonds nicht unter seinen Wert zum Zeitpunkt des Erwerbs fallen wird.

Risiko-überlegungen zum Teilfonds

Die Anleger werden in Ergänzung zu oben erwähnten Risiken darauf hingewiesen, dass Anlagestrategie und Risiken dieses Teilfonds nicht mit denen vergleichbar sind, die typischerweise von traditionellen Long-Only-Fonds bekannt sind. Der Teilfonds verwendet im Rahmen seiner Anlagestrategie Barmittel, Barwerte und Derivate, die schon an sich volatil sind, und ist zusätzlichen Risiken (beispielsweise Kontrahentenrisiko und durch die Verwendung von Derivaten entstehende Risiken) und Kosten ausgesetzt, wenn sich der Markt gegenteilig entwickelt. Der Teilfonds darf zudem derivative Instrumente nutzen, um Verkaufspositionen in bestimmten Anlagen einzunehmen. Sollte der Wert einer solchen Anlage steigen, wird dies eine negative Auswirkung auf den Wert des Teilfonds haben. Unter extremen Marktverhältnissen kann der Teilfonds unbegrenzte Verluste erleiden. Solche extremen Marktbedingungen könnten bedeuten, dass die Anleger unter bestimmten Umständen minimale oder keine Renditen einfahren oder sogar in Bezug auf solche Anlagen einen Verlust erleiden.

Für den Teilfonds ist ein hoher Hebelungsgrad vorgesehen, der durch die Verwendung von Finanzderivaten entsteht. Durch die Hebelung wächst zwar das Ausmaß des Gewinnpotenzials im Verhältnis zum Kapital des Teilfonds, das Verlustrisiko nimmt jedoch auch zu. Diese Zuwächse sind auf die Tatsache zurückzuführen, dass Schwankungen im Wert des Portfolios des Teilfonds eine größere Wirkung im Verhältnis zum Kapital dieses Teilfonds haben, als es ohne Hebelung der Fall wäre.

Das Anlagerisiko wird mit quantitativen Methoden ermittelt. Das Anlagerisiko aus dem Einsatz von Derivaten ist ebenfalls in diesen quantitativen Techniken einbezogen. Weitere Informationen über z. B. das Verfahren zur Berechnung der Risiken, die maximale Hebelwirkung oder die erwartete Höhe der Hebelwirkung infolge der Verwendung von Derivaten sowie eine kurze Erläuterung über die Grundlage dieser Berechnung sind [ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN](#) zu entnehmen.

Fondsmanager

Robeco Institutional Asset Management B.V.

Basiswährung

EUR

Datum der Auflegung

Noch festzulegen

Anteilsklassen	Verwaltungs- gebühr	Servicegebühr	Typ	Anteil Anlageerfolgsprä	Berechnungs- methode der
----------------	------------------------	---------------	-----	----------------------------	-----------------------------

				mie	Anlageerfolgsprä mie
Reguläre Anteilklassen					
Klasse B	1,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse BH*	1,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse D	1,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse DH*	1,40 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse E	1,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse EH*	1,40 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MH*	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse MB	2,00 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse MBH*	2,00 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M2H*	2,50 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse M3	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse M3H*	2,50 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Bevorrechtete Anteilklassen					
Klasse C	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CH*	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse Cx	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse CxH*	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse F	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse FH*	0,70 %	0,12 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse G	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse GH*	0,70 %	0,12 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse S	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse SH*	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Institutionelle Anteilklassen					
Klasse I	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IH*	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IHL*	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse IB	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBx	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IBxH	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IE	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IEH*	0,70 %	0,08 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse IL	0,70 %	0,08 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZH*	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse Z2H*	0,00 %	0,00 %	Thesaurierend	k.A.	k.A.
Klasse ZB	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.
Klasse ZBH*	0,00 %	0,00 %	Ausschüttend	k.A.	k.A.

* Durch Anwendung der *NIW-Währungsabsicherungsmethode* soll bei den währungsabgesicherten Anteilklassen (H) die Wirkung von Wechselkursschwankungen zwischen der Basiswährung des Teilfonds und der Referenzwährung der jeweiligen Anteilklasse minimiert werden.

Eine ausführlichere Beschreibung aller Gebühren und Aufwendungen ist in Abschnitt 3.1 enthalten.

ANHANG II – ANLAGEBESCHRÄNKUNGEN

In der Satzung der Gesellschaft werden dem Verwaltungsrat weitgehende Anlagebefugnisse eingeräumt. Im Zusammenhang mit der Durchführung der vorstehend erwähnten Anlagestrategie hat der Verwaltungsrat die folgenden Anlagebeschränkungen bestimmt. In diesem Kontext haben die nachstehenden Begriffe folgende Bedeutungen:

DEFINITIONEN:

„EU“	Europäische Union;
„In Frage kommender Staat“	jeder Mitgliedsstaat der EU oder jeder andere Staat in Ost- und Westeuropa, Asien, Afrika, Australien, Nord- und Südamerika, Ozeanien;
„Mitgliedsstaat“	bezeichnet einen Mitgliedsstaat der EU gemäß gesetzlicher Definition;
„Geldmarktinstrumente“	bedeutet Instrumente, die normalerweise auf dem Geldmarkt gehandelt werden, liquide sind und einen Wert besitzen, der jederzeit genau bestimmt werden kann;
„geregelter Markt“	ein Markt im Sinne von Artikel 4.1.14 der Richtlinie 2004/39/EG oder jeder anderen Richtlinie, die diese ändert oder ersetzt, sowie jeder andere Markt in einem in Frage kommenden Staat, der geregelt, anerkannt, für das Publikum offen und an dem regelmäßig Transaktionen getätigt werden;
„Drittland“	ein Staat, der kein Mitgliedsstaat ist;
„übertragbare Wertpapiere“	bedeutet: <ul style="list-style-type: none"> - Aktien und andere Wertpapiere, die Aktien gleichwertig sind, - Anleihen und andere Schuldtitel, - alle anderen handelbaren Wertpapiere, die mit dem Recht ausgestattet sind, ein solches übertragbares Wertpapier durch Zeichnung oder Umtausch zu erwerben;
„OGAW“	ein Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren, der nach Richtlinie 2009/65/EG in der gegebenenfalls geänderten Fassung zugelassen ist;
„andere OGA“	ein Organismus für gemeinsame Anlagen im Sinne des ersten und zweiten Gedankenstrichs von Artikel 1 (2) der Richtlinie 2009/65/EG in der gegebenenfalls geänderten Fassung.

- I. (1) Die Gesellschaft kann für jeden Teilfonds Anlagen tätigen in:
- a) übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, die an einem geregelten Markt zugelassen sind oder gehandelt werden;
 - b) kürzlich emittierten übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, sofern die Emissionsbestimmungen die Zusicherung enthalten, dass ein Antrag auf die Zulassung zur amtlichen Notierung an einem geregelten Markt gestellt werden wird und eine solche Zulassung innerhalb eines Jahres nach der Emission gewährt wird;
 - c) Anteilen von OGAW und/oder anderen OGA, unabhängig davon, ob sie in einem Mitgliedsstaat angesiedelt sind oder nicht, vorausgesetzt dass:
 - solche anderen OGA nach dem Recht eines Mitgliedsstaates oder nach dem Recht anderer Länder, die nachweislich einer Aufsicht unterliegen, die nach Einschätzung der CSSF der im Gesetz der Europäischen Union verankerten Aufsicht entspricht, und bei denen nachweislich eine ausreichende Zusammenarbeit zwischen den Behörden sichergestellt ist, genehmigt worden sind;
 - das Niveau des Anlegerschutzes in solchen anderen UCI gleichwertig ist mit dem, das Fondsanteilseignern in einem UCITS gewährt wird, und insbesondere dass die Vorschriften bezüglich der getrennten Verwahrung von Vermögenswerten, Kreditaufnahme, Kreditvergabe und Leerverkäufen von übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktpapieren gleichwertig sind mit den Anforderungen der Verordnung 2009/65/EWG;
 - über die Geschäftsaktivitäten solcher anderen OGA in Halbjahres- und Jahresberichten Bericht erstattet wird, um eine Bewertung der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, der Einkünfte und des Geschäftsverlaufs während des Berichtszeitraums zu ermöglichen;
 - nicht mehr als insgesamt 10 % des Nettovermögens der UCITS oder der anderen UCI, deren Erwerb in Betracht gezogen wird, gemäß ihren jeweiligen Satzungen bzw. Gründungsdokumenten in Anteilen von anderen UCITS oder anderen UCI angelegt werden kann;
 - d) Einlagen bei Kreditinstituten, die auf Verlangen rückzahlbar sind oder abgehoben werden können und spätestens in 12 Monaten fällig werden, vorausgesetzt, dass das Kreditinstitut seinen eingetragenen Geschäftssitz in einem Mitgliedstaat hat oder, sofern das Kreditinstitut seinen eingetragenen Geschäftssitz in einem Drittland hat, vorausgesetzt, dass es Verordnungen unterliegt, die nach Einschätzung der Luxemburger Aufsichtsbehörde mindestens ebenso streng sind wie die nach den nach EU-Recht erlassenen Verordnungen;
 - e) Finanzderivaten, einschließlich gleichwertigen Instrumenten mit Differenzausgleich, die an einem geregelten Markt gehandelt werden, und/oder Finanzderivaten, die im Freiverkehr gehandelt werden (nachstehend „OTC-Derivate“ genannt), vorausgesetzt, dass:
 - der Basiswert aus Instrumenten, die von diesem Abschnitt (I) (1) erfasst werden, Finanzindizes, Zinssätzen, Wechselkursen oder Währungen besteht, in die die Teilfonds in Übereinstimmung mit ihrem jeweiligen Anlageziel investieren können,
 - es sich bei den Kontrahenten von Transaktionen mit OTC-Derivaten um Institutionen handelt, die einer Beaufsichtigung unterliegen und zu den von der CSSF genehmigten Kategorien gehören,
 - die OTC-Derivate einer zuverlässigen und nachprüfbaren Bewertung auf täglicher Basis unterliegen und jederzeit zu ihrem marktgerechten Wert auf Initiative der Gesellschaft verkauft, liquidiert oder durch ein Gegengeschäft geschlossen werden können;
 - f) Geldmarktinstrumenten, die nicht zu denjenigen gehören, die an einem geregelten Markt gehandelt werden und auf die unter „Definitionen“ Bezug genommen wird, falls die Ausgabe oder der Emittent solcher Instrumente selbst zum Zweck des Schutzes von Anlegern und Spareinlagen reguliert werden, und unter der Voraussetzung, dass solche Papiere:

- von einer zentralen, regionalen oder lokalen Behörde oder Zentralbank eines Mitgliedsstaates, der Europäischen Zentralbank, der Europäischen Union oder der Europäischen Investmentbank, einem Drittland oder, im Falle eines Bundesstaates, von einem der Mitglieder, die den Bund bilden, oder von einer internationalen öffentlichen Institution, der ein oder mehrere Mitgliedsstaaten angehören, ausgegeben oder verbürgt sind, oder
 - von einem Unternehmen herausgegeben werden, dessen Wertpapiere alle an geregelten Märkten gehandelt werden, oder
 - von einer Institution ausgegeben oder verbürgt sind, die einer Aufsicht in Übereinstimmung mit den durch EU-Recht definierten Kriterien unterliegt, oder von einer Institution ausgegeben oder verbürgt sind, die Verordnungen unterliegt und erfüllt, die nach Einschätzung der Luxemburger Aufsichtsbehörde mindestens so streng sind wie die nach EU-Recht erlassenen Verordnungen; oder
 - von anderen Institutionen ausgegeben werden, die zu den von der Luxemburger Aufsichtsbehörde genehmigten Kategorien gehören, vorausgesetzt, dass die Investitionen in solchen Instrumenten Bestimmungen zum Anlegerschutz unterliegen, die den unter Unterpunkt eins, zwei und drei genannten Bestimmungen gleichwertig sind und vorausgesetzt, dass der Emittent eine Gesellschaft ist, deren Kapital und Rücklagen sich auf wenigstens EUR 10 Millionen belaufen und welche ihre Jahresabschlüsse gemäß Richtlinie 78/660/EWG⁴ veröffentlicht, ein Unternehmen ist, welches innerhalb einer Gruppe von Unternehmen, die ein oder mehrere notierte Gesellschaften umfasst, auf die Finanzierung der Gruppe spezialisiert ist oder ein Unternehmen ist, das auf die Finanzierung von Securitization-Vehikeln spezialisiert ist, die von Banken eingeräumte Kreditlinien nutzen.
- (2) Darüber hinaus kann die Gesellschaft maximal 10 % des Nettovermögens jedes Teilfonds in übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten anlegen, die nicht zu denjenigen gehören, auf die unter (1) vorstehend Bezug genommen wird.

II. Die Gesellschaft kann zusätzliche flüssige Mittel halten.

- III. a) (i) Die Gesellschaft wird höchstens 10 % des Nettovermögens eines Teilfonds in übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten ein und desselben Emittenten anlegen.
- (ii) Die Gesellschaft darf höchstens 20 % des Nettovermögens eines Teilfonds in Einlagen bei derselben Körperschaft anlegen. Die Summe der mit Risiken behafteten Engagements eines Teilfonds gegenüber einem Kontrahenten in einer Transaktion mit OTC-Derivaten darf 10 % seines Nettovermögens nicht übersteigen, falls der Kontrahent ein Kreditinstitut ist, auf das in I. d) vorstehend Bezug genommen wird, oder 5 % seines Nettovermögens in anderen Fällen.
- b) Des Weiteren darf die Summe aller entsprechenden Anlagen höchstens 40 % des gesamten Nettovermögens eines Teilfonds ausmachen, wenn die Gesellschaft im Namen des Teilfonds Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Emittenten hält, die einzeln 5 % des Nettovermögens eines solchen Teilfonds übersteigen.

Diese Einschränkung gilt nicht für Einlagen und Transaktionen mit OTC-Derivaten, die mit Kreditinstituten abgeschlossen werden, die einer Beaufsichtigung unterliegen.

Unbeschadet der in Absatz a) genannten einzelnen Einschränkungen darf die Gesellschaft für jeden Teilfonds, falls dies zu einer Investition von mehr als 20 % des Fondsvermögen in eine einzige Körperschaft führt, Folgendes nicht in irgendeiner Form kombinieren:

- Anlagen in übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten, die von dieser Körperschaft emittiert sind,
 - Einlagen, die bei dieser Körperschaft getätigt werden, und/oder
 - Risiken, die sich aus Transaktionen mit OTC-Derivaten ergeben, die mit dieser Körperschaft eingegangen werden.
- c) Der Grenzwert von 10 %, der in Unterabsatz a) (i) vorstehend festgelegt ist, wird auf maximal 35 % in Bezug auf übertragbare Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente erhöht, die von einem Mitgliedsstaat, seinen lokalen Behörden, oder von einem anderen in Frage kommenden Staat oder

⁴ Diese Richtlinie wurde aufgehoben und durch die Direktive 2013/34/EG ersetzt.

von öffentlichen internationalen Körperschaften, denen ein oder mehrere Mitgliedsstaaten angehört, herausgegeben oder garantiert werden.

- d) Der Grenzwert von 10 %, der in Unterabsatz a) (i) oben festgelegt ist, wird auf maximal 25 % in Bezug auf bestimmte Anleihen erhöht, wenn sie von einem Kreditinstitut, das seinen eingetragenen Geschäftssitz in einem Mitgliedsstaat hat und gesetzlich einer speziellen öffentlichen Aufsicht zum Schutz von Anleihehabern unterliegt, herausgegeben werden. Insbesondere müssen die Summen, die aus der Emission dieser Anleihen stammen, in Übereinstimmung mit dem Gesetz in Anlagen investiert werden, die während der gesamten Laufzeit der Anleihen in der Lage sind, die mit den Anleihen verbundenen Forderungen abzudecken, und die im Falle eines Konkurses des Emittenten vorrangig für die Rückzahlung der Schuldsomme und die Zahlung der Stückzinsen verwendet werden würden.

Falls ein Teilfonds mehr als 5 % seines Nettovermögens in die Anleihen investiert, auf die in diesem Unterabsatz Bezug genommen wird und die von einem Emittent ausgegeben werden, dann darf der Gesamtwert solcher Anlagen 80 % des Nettovermögens des Teilfonds nicht überschreiten.

- e) Die übertragbaren Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, auf die in den Absätzen c) und d) Bezug genommen wird, werden bei der Berechnung der in Absatz b) genannten Grenze von 40 % nicht mitgerechnet.

Die in den Unterabsätzen a), b), c) und d) festgelegten Grenzen dürfen nicht kumuliert werden. Infolgedessen dürfen die Anlagen in übertragbaren Wertpapieren oder Geldmarktinstrumenten ein und desselben Emittenten, in Einlagen oder in Derivaten, die bei oder mit ein und demselben Emittenten vorgenommen werden, insgesamt in keinem Fall mehr als 35 % des Nettovermögens eines Teilfonds betragen.

Gesellschaften, die für die Zwecke der Erstellung von Konzernabschlüssen zur selben Gruppe gehören, wie dies gemäß der Richtlinie 83/349/EWG oder gemäß international anerkannten Bilanzierungsgrundsätzen definiert wird, werden als eine einzelne Körperschaft in Bezug auf die Berechnung der in diesem Absatz III. enthaltenen Grenzen betrachtet.

Die Gesellschaft darf kumulativ bis zu 20 % des Nettovermögens eines Teilfonds in übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten innerhalb derselben Gruppe anlegen.

- f) **Ungeachtet der obigen Bestimmungen ist es der Gesellschaft gestattet, bis zu 100 % des Nettovermögens eines Teilfonds in Übereinstimmung mit dem Prinzip der Risikostreuung in übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten anzulegen, die von einem Mitgliedsstaat, von seinen Gebietskörperschaften oder Behörden, oder von einem anderen Mitgliedsstaat der OECD oder Singapur, Brasilien, Indien, Indonesien, Russland oder Südafrika, oder von öffentlichen internationalen Körperschaften, denen ein oder mehrere Mitgliedsstaaten angehören, ausgegeben oder garantiert werden, vorausgesetzt, dass ein solcher Teilfonds Wertpapiere aus mindestens sechs unterschiedlichen Emissionen halten muss und Wertpapiere aus einer Emission höchstens 30 % des Nettovermögens eines solchen Teilfonds ausmachen dürfen.**

- g) Innerhalb der Obergrenze von 10 % in Bezug auf die anderen übertragbaren Wertpapiere und Geldmarktinstrumente gemäß § 41 (2) (a) des Gesetzes, kann ein Teilfonds außerdem bis zu 10 % des Nettovermögens des jeweiligen Teilfonds in Kredit-Beteiligungen und/oder Kreditzuweisungen, einschließlich von Leveraged-Loans, investieren, solange diese Instrumente Geldmarktinstrumente, die normalerweise am Geldmarkt gehandelt werden, sind, liquide sind und ihr Wert jederzeit genau bestimmt werden kann.

Diese Darlehen gelten als Geldmarktinstrumente (im Sinne von Artikel 1, Punkt 23 des Gesetzes und Artikel 3 und 4 der Großherzoglichen Verordnung vom 8. Februar 2008 zu bestimmten Definitionen des Gesetzes), die normalerweise am Geldmarkt gehandelt werden, wenn sie eines oder mehrere der folgenden Kriterien erfüllen:

- (a) sie haben eine Laufzeit bei Ausgabe von bis zu 397 Tagen;
- (b) sie haben eine Restlaufzeit bei Ausgabe von bis zu 397 Tagen;
- (c) ihre Rendite wird regelmäßig entsprechend den Geldmarktbedingungen angepasst und mindestens alle 397 Tage; oder
- (d) ihr Risikoprofil, einschließlich Kredit- und Zinsrisiken, entspricht dem von Finanzinstrumenten, die eine Laufzeit haben, wie in Punkt (a) oder (b) angegeben, oder unterliegen einer Renditeanpassung wie in Punkt (c) oben angegeben.

Diese Darlehen gelten als liquide, wenn sie zu begrenzten Kosten in angemessen kurzem Zeitraum

verkauft werden können, unter Berücksichtigung der Verpflichtung des Unternehmens, seine Anteile auf Ersuchen des Anteilinhabers zurückzukaufen.

Diese Darlehen gelten als einen Wert habend, der jederzeit genau bestimmt werden kann, wenn sie derartigen genauen und zuverlässigen Bewertungssysteme unterliegen, die folgende Kriterien erfüllen:

(a) sie ermöglichen dem Unternehmen, den Nettoinventarwert in Übereinstimmung mit dem Wert, zu dem das Darlehen im Portfolio zwischen sachverständigen, vertragswilligen und voneinander unabhängigen Geschäftspartnern getauscht werden könnte; und

(b) sie basieren entweder auf Marktdaten oder Bewertungsmodellen, einschließlich von Systemen, die auf den fortgeführten Anschaffungskosten beruhen.

- IV. a) Unbeschadet der in Absatz V. festgelegten Grenzen erhöhen sich die in Absatz III. vorgeschriebenen Grenzwerte bis auf maximal 20 % für Anlagen in Aktien und/oder Schuldtiteln, die von ein und demselben Emittenten ausgegeben werden, falls das Ziel der Anlagepolitik eines Teilfonds die Nachbildung der Zusammensetzung eines bestimmten Aktien- oder Schuldtitelindex ist, der hinreichend diversifiziert ist, eine adäquate Orientierungsgröße für den Markt, auf den er sich bezieht, repräsentiert, in einer angemessenen Art und Weise veröffentlicht und in der Anlagepolitik des relevanten Teilfonds offen gelegt wird.
- b) Der in Absatz a) festgelegte Grenzwert erhöht sich auf 35 %, wo sich dies auf Grund außergewöhnlicher Marktbedingungen als gerechtfertigt erweist, insbesondere an geregelten Märkten, an denen bestimmte übertragbare Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente stark vorherrschend sind. Die Anlage bis zu diesem Grenzwert ist nur für einen einzigen Emittenten erlaubt.
- V. a) Es ist der Gesellschaft nicht gestattet, mit Stimmrechten ausgestattete Aktien zu erwerben, die es ihr ermöglichen würden, einen bedeutenden Einfluss auf die Geschäftsführung eines Emittenten auszuüben.
- b) Es ist der Gesellschaft ferner nicht erlaubt:
- mehr als 10 % der stimmrechtlosen Aktien ein und desselben Emittenten zu erwerben;
 - mehr als 10 % der Schuldverschreibungen ein und desselben Emittenten zu erwerben;
 - mehr als 10 % der Geldmarktpapiere ein und desselben Emittenten zu erwerben.

Die unter der zweiten und dritten Einrückung erwähnten Grenzen können zum Zeitpunkt des Erwerbs unberücksichtigt bleiben, wenn sich der Bruttobetrag der Schuldverschreibungen oder Geldmarktinstrumente oder der Nettobetrag der ausgegebenen Instrumente zu diesem Zeitpunkt nicht berechnen lässt.

- c) Die Bestimmungen des Absatzes V. finden keine Anwendung auf übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die von einem EU-Mitgliedsstaat oder einer Gebietskörperschaft eines Mitgliedsstaates oder von einem anderen in Frage kommenden Staat ausgegeben oder garantiert werden, oder die von öffentlichen internationalen Körperschaften, denen ein oder mehrere Mitgliedsstaaten der EU angehören, ausgegeben werden.

Die Bestimmungen dieses Absatzes V. entfallen außerdem in Bezug auf von der Gesellschaft gehaltene Aktien am Kapital eines Unternehmens, das in einem Drittland der EU gegründet und eingetragen ist und seine Vermögenswerte vorwiegend in den Wertpapieren von Emittenten anlegt, die ihren eingetragenen Geschäftssitz in diesem Staat haben, wenn nach der Gesetzgebung des entsprechenden Staates eine derartige Kapitalbeteiligung den einzigen Weg darstellt, auf dem die Gesellschaft in die Wertpapiere von Emittenten dieses Staates investieren kann, vorausgesetzt dass die Anlagepolitik des Unternehmens aus dem Drittland der EU die in den Absätzen III., V. und VI. a), b), c) und d) festgelegten Grenzen einhält.

- VI. a) Die Gesellschaft kann Fondsanteile von den OGAW und/oder anderen OGA erwerben, auf die in Absatz I) (1) c) Bezug genommen wird, vorausgesetzt dass nicht mehr als 10 % des Nettovermögens eines Teilfonds in den Anteilen von OGAW oder anderen OGA angelegt wird, sofern keine ausdrückliche anderweitige Regelung in den Angaben zu einem Teilfonds in Anhang I vorgesehen ist.
- b) Die zugrunde liegenden Anlagen, die von den OGAW oder anderen OGA, in die die Gesellschaft investiert, gehalten werden, müssen im Hinblick auf die Anlagebeschränkungen, die unter III. vorstehend beschrieben sind, nicht berücksichtigt zu werden.

- c) Wenn die Gesellschaft, die Verwaltungsgesellschaft, der Fondsmanager oder ein Teilfondsmanager Anlagen in Anteile von OGAW und/oder anderen OGA tätigen, die direkt oder durch Delegation von der Verwaltungsgesellschaft oder einem anderen Unternehmen verwaltet werden, mit dem die Verwaltungsgesellschaft durch ein gemeinsames Management oder eine gemeinsame Kontrolle oder durch eine direkte oder indirekte Beteiligung von mehr als 10 % an Kapital oder Stimmrechten verbunden ist, oder durch eine andere verbundene Gesellschaft, dann können die Verwaltungsgesellschaft oder das andere Unternehmen keine Verwaltungs-, Zeichnungs- oder Rücknahmegebühren wegen der Anlage der Gesellschaft in Anteilen solcher OGAW und/oder anderen OGA in Rechnung stellen.
 - d) Die Gesellschaft darf höchstens 25 % der Anteile desselben OGAW oder eines anderen OGA erwerben. Diese Grenze muss zum Zeitpunkt des Erwerbs nicht eingehalten zu werden, wenn sich der Bruttobetrag der ausgegebenen Fondsanteile zu diesem Zeitpunkt nicht berechnen lässt. Im Falle eines OGAW oder eines anderen OGA mit mehreren Teilfonds gilt diese Einschränkung unter Bezug auf alle Anteile, die von dem betreffenden OGAW oder anderen OGA ausgegeben werden, in der Kombination sämtlicher Teilfonds.
 - e) Für Anteile von OGAW und/oder anderen OGA, in welche die Gesellschaft investiert, können unterschiedlichen Anlagebeschränkungen unterliegen. Wenn ein Teilfonds Anteile eines OGAW und/oder anderen OGA kauft, müssen die Basiswerte des jeweiligen OGAW oder anderen OGA nicht mit den Vermögenswerten des anlegenden Teilfonds kombiniert werden.
- VII. Die Gesellschaft hat für jeden Teilfonds sicherzustellen, dass das Gesamtrisiko in Bezug auf Derivate das Nettovermögen des entsprechenden Teilfonds nicht überschreitet.

Zur Berechnung des Risikos werden der Verkehrswert der zugrunde liegenden Vermögenswerte, das Kontrahentenrisiko, die vorhersehbaren Marktbewegungen und die zur Liquidierung der Positionen zur Verfügung stehende Zeit berücksichtigt. Dies gilt ebenfalls für die folgenden Unterabsätze.

Falls die Gesellschaft in Finanzderivate investiert, darf das Engagement in die zugrunde liegenden Vermögenswerte insgesamt die Anlagebegrenzungen, die im Absatz III. vorstehend festgelegt sind, nicht überschreiten. Wenn die Gesellschaft in index-basierte Finanzderivate investiert, müssen diese Anlagen nicht zu den in Absatz III. festgelegten Grenzen zusammengefasst zu werden.

Wenn ein übertragbares Wertpapier oder Geldmarktinstrument ein Derivat umfasst, dann muss letzteres hinsichtlich der Einhaltung der Anforderungen dieses Absatzes VII. berücksichtigt werden.
- VIII.
 - a) Die Gesellschaft darf höchstens 10 % des Nettovermögens eines Teilfonds für Rechnung dieses Teilfonds als Kredit aufnehmen, wobei solche Kreditaufnahmen nur bei Banken und nur auf vorübergehender Basis erfolgen dürfen, unter der Voraussetzung, dass die Gesellschaft Fremdwährungen mittels Gegenkrediten erwerben kann;
 - b) Die Gesellschaft darf weder Dritten Darlehen gewähren noch Bürgschaften zugunsten Dritter leisten.
 Diese Einschränkung soll die Gesellschaft nicht daran hindern, noch nicht voll einbezahlte, übertragbare Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder andere Finanzinstrumente zu erwerben, auf die unter I. (1) c), e) und f) Bezug genommen wird.
 - c) Die Gesellschaft darf keine Leerverkäufe von übertragbaren Wertpapieren, Geldmarktinstrumenten oder anderen Finanzinstrumenten vornehmen.
 - d) Die Gesellschaft darf nur bewegliches oder unbewegliches Vermögen erwerben, das für die direkte Verfolgung ihres Geschäftszwecks wesentlich ist.
 - e) Die Gesellschaft darf weder Edelmetalle noch diesbezügliche Zertifikate erwerben.
- IX.
 - a) Die in diesem Abschnitt festgelegten Beschränkungen müssen von der Gesellschaft bei der Ausübung von Bezugsrechten, die mit zu ihrem Vermögen gehörenden übertragbaren Wertpapieren oder Geldmarktinstrumenten verbunden sind, nicht eingehalten zu werden. Neu aufgelegte Teilfonds dürfen unter Beachtung des Prinzips der Risikostreuung während eines Zeitraums von sechs Monaten ab dem Datum ihrer Auflegung von den Absätzen III., IV. und VI. a), b) und c) abweichen.
 - b) Falls die Beschränkungen, auf die in Absatz a) Bezug genommen wird, aus Gründen, die sich dem Einfluss der Gesellschaft entziehen, oder als Folge der Ausübung von Bezugsrechten überschritten werden, so hat die Gesellschaft bei ihren Verkäufen als vorrangiges Ziel die Normalisierung dieser Lage unter Berücksichtigung der Interessen ihrer Anteilinhaber anzustreben.

- c) Soweit es sich bei einem Emittent um eine juristische Person mit mehreren Teilfonds handelt, wo die Vermögenswerte eines Teilfonds ausschließlich den Anlegern dieses Teilfonds und denjenigen Gläubigern vorbehalten sind, deren Ansprüche im Zusammenhang mit der Gründung, dem Betrieb oder der Liquidierung dieser Abteilung entstanden sind, dann ist jede Abteilung als ein separater Emittent in Bezug auf die Anwendung der in den Absätzen III., IV. und VI. beschriebenen Risikosteuersrichtlinien zu betrachten.

- X. Unter den Bedingungen und innerhalb der Grenzen, die durch das Gesetz vorgesehen sind, kann die Gesellschaft im größtmöglichen unter Luxemburger Recht zulässigen Rahmen (i) Teilfonds errichten, die die Voraussetzungen eines Feeder-OGAW (ein „Feeder-OGAW“) oder eines Master-OGAW (ein „Master-OGAW“) erfüllen, (ii) jeden bestehenden Teilfonds in einen Feeder-OGAW oder Master-OGAW umwandeln, oder (iii) den Master-OGAW eines jeden Feeder-OGAW ändern.

Ein Feeder-OGAW legt mindestens 85 % seines Vermögens in Anteilen eines anderen Master-OGAW an. Ein Feeder-OGAW darf maximal 15 % seines Vermögens in einer oder mehreren der folgenden Formen halten:

- ergänzende flüssige Mittel gemäß Absatz II. oben;
- derivative Finanzinstrumente, die nur zu Absicherungszwecken verwendet werden dürfen.

Um den Bestimmungen des untenstehenden Anhangs IV „Derivative Finanzprodukte sowie Techniken und Instrumente“ zu entsprechen, berechnet der Feeder-OGAW sein Globalrisiko aus derivativen Finanzinstrumenten durch die Kombination seines direkten Engagements gemäß dem zweiten Gedankenstrich des voranstehenden Absatzes mit einem der Folgenden:

- dem tatsächlichen Engagement des Master-OGAW in derivativen Finanzinstrumenten im Verhältnis der Anlagen des Feeder-OGAW im Master-OGAW; oder
- dem gemäß Verwaltungsvorschriften oder Gründungsurkunde des Master-OGAW vorgesehenen maximalen Globalrisiko des Master-OGAW aus derivativen Finanzinstrumenten im Verhältnis der Anlagen des Feeder-OGAW im Master-OGAW.

Um Missverständnisse zu vermeiden wird darauf hingewiesen, dass ein derartiger Absatz eine Abweichung von den zuvor genannten Anlagebeschränkungen darstellt.

- XI Ein Teilfonds (der „anlegende Fonds“) kann die durch einen oder mehrere Teilfonds (jeweils ein „Zielfonds“) zu begebende Wertpapiere zeichnen, erwerben und / oder halten, ohne dass die Gesellschaft im Hinblick auf die Zeichnung, den Erwerb und das Halten von eigenen Anteilen unter die Bestimmungen des Gesetzes vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften in dessen aktueller Fassung fällt, sofern:

- a) der Zielfonds nicht im Gegenzug in den anlegenden Fonds, der im Zielfonds anlegt, investiert; und
- b) nicht mehr als insgesamt 10 % des Nettovermögens des Zielfonds, dessen Erwerb in Betracht gezogen wird, gemäß dessen Anlagepolitik in Anteilen von OGAW oder anderen OGA angelegt werden kann; und
- c) der anlegende Fonds nicht mehr als 20 % seines Nettovermögens in den Anteilen eines einzigen Zielfonds anlegen darf; und
- d) die gegebenenfalls mit den Anteilen des Zielfonds verbundenen Stimmrechte für den Zeitraum, in dem sie von dem betreffenden anlegenden Fonds gehalten werden, unbeschadet der angemessenen Verarbeitung in den Büchern und regelmäßigen Berichten ausgesetzt werden; und
- e) der Wert dieser Wertpapiere, solange diese durch den anlegenden Fonds gehalten werden, nicht bei der Berechnung des Nettovermögens der Gesellschaft zur Überprüfung des gesetzlich vorgeschriebenen Mindestbetrags berücksichtigt wird; und
- f) es im vorgeschriebenen Rahmen keine Verdopplung von Verwaltungs-, Zeichnungs- oder Rücknahmegebühren auf den Ebenen des in den Teilfonds investierenden anlegenden Fonds und dieses Teilfonds gibt.

Um Missverständnisse zu vermeiden wird darauf hingewiesen, dass ein derartiger Absatz eine Abweichung von den zuvor, insbesondere unter Abschnitt VI, genannten Anlagebeschränkungen darstellt.

Zusätzliche Anlagebeschränkungen

Damit die folgenden Teilfonds für den französischen „Plan d'Epargne en Actions“ geeignet sind, und so lange sie bei der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich registriert sind:

Robeco Sustainable European Stars Equities, folgende zusätzliche Anlagebeschränkung gilt: der Gesamtbetrag, der in Aktienwerte oder aktienbezogene Werte investiert ist (wie definiert durch Art. L-221-31 des französischen Währungs- und Finanzgesetzes, I-1, a, b und c) von Emittenten, die ihren Geschäftssitz in einem Land haben, das Mitglied ist in:

- die EU; oder
- dem Europäischen Wirtschaftsraum, vorausgesetzt dass besagtes Land mit Frankreich einen bilateralen Steuerkooperationsvertrag mit einer darin enthaltenen Klausel zur administrativen Unterstützung im Kampf gegen Steuerbetrug oder -vermeidung abgeschlossen hat;

zu keiner Zeit weniger als 75 % betragen.

Emittenten, die ihren Sitz im Vereinigten Königreich haben, waren und werden auch nach dem Rückzug des Vereinigten Königreichs aus der EU Teil des Anlageuniversums sein. Der französische „Plan d'Epargne en Actions“ hat eine Sperrfrist für Wertpapiere des Teilfonds vor dem Austritt des Vereinigten Königreichs aus der EU vorgesehen. Das bedeutet, dass zu jedem Zeitpunkt nach dem Austritt des Vereinigten Königreichs aus der EU der gesamte investierte Betrag in Aktien oder aktienähnliche Wertpapiere (im Sinne von Art. L-221-31 des französischen Währungs- und Finanzgesetzes, I-1, a, b und c) von Emittenten, die ihren Geschäftssitz in einem Land haben, das Mitglied ist in:

- die EU; oder
- dem Europäischen Wirtschaftsraum, vorausgesetzt dass besagtes Land mit Frankreich einen bilateralen Steuerkooperationsvertrag mit einer darin enthaltenen Klausel zur administrativen Unterstützung im Kampf gegen Steuerbetrug oder -vermeidung abgeschlossen hat;

geringer sein könnte als 75 %.

Zusätzliche Anlagebeschränkungen für Taiwan:

So lange die Gesellschaft in Taiwan eingetragen ist, unterliegen die in Taiwan angebotenen und verkauften Teilfonds den folgenden Beschränkungen:

- (a) Sofern keine anders lautenden Genehmigungen oder Ausnahmeregelungen des Securities and Futures Bureau of the Financial Supervisory Commission („FSC“) vorliegen, darf der Gesamtwert der offenen Short-Kontraktpositionen auf Derivate, außer zu Absicherungszwecken, im Besitz eines jeden Teilfonds zu keiner Zeit 40 % seines Inventarwertes überschreiten und darf der Gesamtwert der offenen Short-Kontraktpositionen auf Derivate im Besitz eines jeden Teilfonds zu keiner Zeit den gesamten Marktwert der entsprechenden Wertpapiere im Besitz des Teilfonds überschreiten.
- (b) Ein Teilfonds darf nicht in Gold und nicht direkt in Rohstoffe oder direkt in Immobilien anlegen.
- (c) Die Beteiligungen eines Teilfonds an Aktien, die an Börsen in Festlandchina notiert sind, oder an mit China zusammenhängenden Aktien (laut Definition des FSC) dürfen zu keiner Zeit bestimmte prozentuale Grenzwerte überschreiten, die vom FSC von Zeit zu Zeit festgelegt werden.
- (d) Die Gesamtbeteiligung an einem solchen Teilfonds durch inländische Investoren in Taiwan darf zu keiner Zeit bestimmte prozentuale Grenzwerte überschreiten, die vom FSC von Zeit zu Zeit festgelegt werden. Und:
- (e) Der Wertpapiermarkt von Taiwan darf keine bedeutende Anlageregion für das Portfolio eines Teilfonds sein. Der Anlagebetrag eines jeden Teilfonds im Wertpapiermarkt von Taiwan unterliegt einem Prozentsatz, der von Zeit zu Zeit vom FSC festgelegt wird.

ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN

Die Verwaltungsgesellschaft setzt im Auftrag der Gesellschaft einen Risikomanagement-Prozess ein, mit dem sie in der Lage ist, die finanziellen Risiken der Positionen und deren Beitrag zum Gesamtrisikoprofil eines jeden Teilfonds zu überwachen und zu messen. Die Verwaltungsgesellschaft wendet im Auftrag der Gesellschaft gegebenenfalls ein Verfahren zur genauen und unabhängigen Feststellung des Werts von im Freiverkehr gehandelten Derivaten an.

Ein unabhängiges Risikomanagement-Team ist dafür verantwortlich, im Auftrag der Verwaltungsgesellschaft für die Steuerung und Kontrolle finanzieller Risiken zu sorgen. Bei der Steuerung von finanziellen Risiken unterscheidet man drei Hauptrisikokategorien, nämlich Markt-, Kontrahentenausfall- und Liquiditätsrisiken. Diese werden in vorliegendem Anhang voneinander getrennt erörtert.

Marktrisiko

Durch Risikokontrollen soll das Marktrisiko der Teilfonds begrenzt werden. Bei der von der Verwaltungsgesellschaft angewandten internen Risikomanagement-Methode stehen der so genannte Tracking Error, die Volatilität in Relation zur Benchmark und die absolute Volatilität im Fokus. Soweit angebracht, wird das Ausmaß, in dem die Teilfonds dem Marktrisiko ausgesetzt sind, mit Hilfe von Limits für diese Risikokennzahlen begrenzt. Bei der Berechnung des Marktrisikos werden Derivate-Positionen einbezogen, indem das wirtschaftliche Risiko eines jeden Instruments in Bezug auf den(die) jeweiligen Basiswert(e) berücksichtigt wird. Der Einsatz von Marktrisikolimits begrenzt implizit das wirtschaftliche Risiko, das durch die Verwendung von Derivaten als potenzieller Bestandteil des Portfolio eingegangen werden kann. In Fällen, in denen das Marktrisiko eines Teilfonds im Verhältnis zu einer geeigneten Benchmark gemessen wird, wird der Teilfonds – soweit möglich – einen allgemein anerkannten Index als Benchmark verwenden. Zusätzlich zu den obigen Maßnahmen zur Risikosteuerung werden die Ergebnisse von Stress-Szenarien analysiert und überwacht. Die absoluten und relativen Stresstest-Ergebnisse (gegenüber der Benchmark) werden gemessen und überwacht. Zusätzlich können Konzentrationsbeschränkungen (z. B. in Bezug auf Länder oder Branchen) gegenüber der Benchmark gelten.

Neben den internen Kennzahlen für das Marktrisiko gibt die Tabelle „Berechnung der globalen Risikopositionen“ auf der nächsten Seite für die verschiedenen Teilfonds einen Überblick über die für diese Berechnung verwendeten Methoden (so genannter „Commitment“-Ansatz, relativer Value-at-Risk (VaR) oder absoluter VaR). Bitte beachten Sie, dass die Gesellschaft die relative VaR-Methode derzeit nicht einsetzt.

Für Teilfonds, die den Commitment-Ansatz zum Berechnen des globalen Engagements verwenden, werden Positionen in Finanzderivaten in gleichwertige Positionen der zugrundeliegenden Vermögenswerte umgerechnet. Das gesamte Engagement wird als die Summe der Absolutwerte der einzelnen Engagements nach Berücksichtigung möglicher Auswirkungen von Aufrechnungen oder Absicherungsgeschäften quantifiziert.

Für Teilfonds, die den VaR-Ansatz verwenden, wird die voraussichtliche und maximale voraussichtliche Hebelung anhand der Summe der Nennwerte berechnet. Bei der Ermittlung anhand der Summe der Nennwerte wird die Hebelung als Verhältnis der Summe der Nennwerte aller vom Teilfonds abgeschlossenen FDI (einschließlich aller zu Investitionszwecken und/oder Absicherungszwecken genutzten FDI) zu dessen NIW dargestellt.

Kontrahentenrisiko

Was das Kontrahentenausfallrisiko angeht, existieren für die Kontrahentenauswahl Verfahren, die auf externen Bonitätseinstufungen und auf am Markt implizierten Ausfallwahrscheinlichkeiten (Kreditrisikoaufschläge) beruhen. Kontrahentenausfallrisiken und Konzentrationslimits werden häufig berechnet und überwacht. Zudem werden Kontrahentenrisiken durch Bestellung angemessener Sicherheiten gemindert.

Damit ein Kontrahent für Geschäfte mit Derivaten (und im Freiverkehr gehandelte Swaps) akzeptiert wird, wird seine Kreditwürdigkeit auf der Grundlage der von externen Anbietern ermittelten Kurz- und Langfrist-Ratings sowie ggf. von seiner Muttergesellschaft gewährten Bürgschaften beurteilt. Abgesehen von bestimmten Fällen oder Umständen ist die Mindestvoraussetzung, damit ein Kontrahent akzeptiert wird, ein mittleres Langfrist-Rating von A3 oder höher und ein Kurzfrist-Rating von P-1. Neben den externen Ratings werden bei der Beurteilung eines neuen Kontrahenten auch andere Indikatoren untersucht. Es gelten zwar keine vorgegebenen Rechtsformen oder geografischen Kriterien für die Auswahl von Kontrahenten, derartige Elemente werden jedoch üblicherweise beim Auswahlprozess berücksichtigt.

Die Kreditwürdigkeit potenzieller Kontrahenten für Derivate-Geschäfte bestimmt darüber, ob mit dem betreffenden Kontrahenten Derivate-Geschäfte abgeschlossen werden dürfen. Die Gesellschaft wird Geschäfte mit Finanzderivaten nur mit Kontrahenten abschließen, die auf diese Art von Geschäften spezialisiert sind und die oben genannten Kriterien für eine Akzeptanz als Kontrahent erfüllen. Darüber hinaus muss die Verwendung von Finanzderivaten mit den Anlagezielen und -

strategien sowie dem Risikoprofil der Gesellschaft übereinstimmen. Diese internen Richtlinien werden im Interesse des Kunden von der Gesellschaft festgelegt und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Kreditwürdigkeit eines Kontrahenten für Wertpapierleihe-/Pensionsgeschäfte wird auf der Grundlage seines von externen Anbietern angegebenen Kurzfrist-Ratings, Kreditrisikoaufschlägen und ggf. Bürgschaften seiner Muttergesellschaft beurteilt. Die wahrgenommene Kreditwürdigkeit des Kontrahenten bestimmt das für diesen Kontrahenten geltende Limit. Liegt das mittlere Kurzfrist-Rating eines Kontrahenten unter P-1, wird das Limit hierfür herabgesetzt. Diese internen Richtlinien werden im Interesse des Kunden von der Gesellschaft festgelegt und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Jedes Mal, wenn eine aus einem Finanzderivat herrührende Lieferung eines Vermögenswerts durch einen Teilfonds an einen Kontrahenten fällig ist, muss der Teilfonds in der Lage sein, den Vermögenswert entweder unverzüglich zu liefern oder ihn rechtzeitig für die Lieferung zu erwerben. Immer wenn eine aus einem Finanzderivat herrührende Zahlung durch einen Teilfonds an einen Kontrahenten fällig ist, muss der Teilfonds entweder über Barmittel oder über ausreichende Liquidität verfügen, um solche Verpflichtungen erfüllen zu können. Es existiert eine Deckungsstrategie, durch die sichergestellt werden soll, dass die Vermögenswerte eines Teilfonds liquide genug sind, damit dieser seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommen kann.

Liquiditätsrisiko

Die Verwaltungsgesellschaft verwendet eine Liquiditätsrisikostruktur, in welcher die Dynamik zwischen dem vermögensseitigen Liquiditätsrisiko und dem finanzierungsseitigen Liquiditätsrisiko berücksichtigt wird. Vermögensseitige Liquiditätsrisiken entstehen, wenn Transaktionen aufgrund des Geschäftsvolumens nicht rechtzeitig zu notierten Marktpreisen und/oder zu akzeptablen Transaktionskosten ausgeführt werden können. In extremeren Fällen ist eine Ausführung unmöglich. Ein finanzierungsseitiges Liquiditätsrisiko entsteht, wenn Rücknahmeforderungen von Anlegern oder anderen Verbindlichkeiten nicht gedeckt werden können, ohne den Wert des Portfolios wesentlich zu beeinträchtigen. Finanzierungsseitige Liquiditätsrisiken treten nur auf, wenn auch ein vermögensseitiges Liquiditätsrisiko besteht. Das vermögensseitige Liquiditätsrisiko ist eine Funktion des Transaktionsvolumens, des Transaktionszeitpunkts und der Transaktionskosten. Das vermögensseitige Liquiditätsrisiko aller Teilfonds wird durch Berechnung des Anteils des Portfolios ermittelt, der innerhalb eines bestimmten Zeitraums mit akzeptablen Transaktionskosten verkauft werden kann. Das finanzierungsseitige Liquiditätsrisiko wird unter Anwendung mehrerer Rücknahmeszenarien, aber auch unter Berücksichtigung von Refinanzierungsverpflichtungen aus Sicherheits- oder Einschusserfordernissen aus derivativen Positionen geschätzt. Zusammengefasst können die vermögensseitige und die finanzierungsseitige Liquidität einen Liquiditätsüberschuss oder eine Liquiditätslücke ergeben. Im Fall einer Liquiditätslücke reicht die vermögensseitige Liquidität nicht aus, um das potenzielle finanzierungsseitige Liquiditätsrisiko zu decken. Portfolios mit wesentlichen Liquiditätslücken werden in den zuständigen Risikoausschüssen diskutiert, und – wenn dies für erforderlich gehalten wird – zum Gegenstand angemessener Maßnahmen.

Die Marktliquidität der Teilfonds wird häufig anhand der Handelsvolumina am Markt (Aktienpositionen) und der Brief-Geld-Spannen (Rentenpositionen) gemessen und überwacht. Die Cashflow-Risiken der Fonds werden ebenfalls gemessen und überwacht. Ein Portfolio gilt als „gefährdet“, wenn seine Vermögensgegenstände illiquide sind (Marktliquiditätsrisiko) und seine Anteile von einem kleinen Kreis von Inhabern gehalten werden. Portfolios, die Marktliquiditäts- oder Cashflow-Risiken ausgesetzt sind, werden in den zuständigen Risikoausschüssen diskutiert, und – wenn dies für erforderlich gehalten wird – werden entsprechende Maßnahmen ergriffen.

Berechnung der globalen Risikoposition:

Für Teilfonds, die zur Berechnung ihrer Gesamtrisikoposition den „Commitment-Ansatz“ verwenden, darf die Gesamtrisikoposition des Teilfonds auf 210 % ihres Nettovermögens steigen, worin die Möglichkeit zur Kreditaufnahme von bis zu 10 % des Nettovermögens des Teilfonds eingeschlossen ist.

Teilfonds-Name	Verwendete Methode zur Berechnung des globalen Engagements	Erwarteter Verschuldungsgrad	Kein Anstieg der Verschuldung erwartet
<i>Globale Aktien-Teilfonds</i>			
Robeco BP Global Premium Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Emerging Markets Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Emerging Markets Smaller Companies Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Sustainable Emerging Stars Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Emerging Stars Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Global Consumer Trends Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Sustainable Global Stars Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Customized Emerging Markets Enhanced Index Equities I	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Emerging Conservative Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Emerging Markets Active Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Emerging Markets Enhanced Index Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Emerging Markets Sustainable Active Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Conservative Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Developed Active Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Developed Conservative Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Developed Conservative Equities ex Japan	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Developed Enhanced Index Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Developed Momentum Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Developed Multi-Factor Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Momentum Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Quality Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Sustainable Conservative Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Value Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Developed Sustainable Enhanced Index Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Emerging Markets Sustainable Enhanced Index Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Global Developed Small Cap Multi-Factor Equities	Commitment-Ansatz		
<i>Regionale und länderspezifische Aktien-Teilfonds</i>			
Robeco Asian Stars Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Asia-Pacific Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco BP US Large Cap Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco BP US Premium Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco BP US Select Opportunities Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Chinese A-share Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Chinese Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Indian Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Chinese A-share Active Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Chinese A-share Conservative Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI Continental European Conservative Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI European Conservative Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI European Enhanced Index Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI European Value Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI US Conservative Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI US Enhanced Index Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI US Multi-Factor Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco QI US Value Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Sustainable European Stars Equities	Commitment-Ansatz		
<i>Themenaktien-Teilfonds</i>			
Robeco Global FinTech Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco MegaTrends	Commitment-Ansatz		
Robeco Digital Innovations	Commitment-Ansatz		
Robeco New World Financial Equities	Commitment-Ansatz		
Robeco Sustainable Property Equities	Commitment-Ansatz		
RobecoSAM Circular Economy Equities	Commitment-Ansatz		

Teilfonds-Name	Verwendete Methode zur Berechnung des globales Engagements	Erwarteter Verschuldungsgrad	Kein Anstieg der Verschuldung erwartet
RobecoSAM Sustainable Food Equities	Commitment-Ansatz		
<i>Globale Renten-Teilfonds</i>			
Robeco Emerging Credits	Commitment-Ansatz		
Robeco Global Credits	Absolutes VaR	100 %	300 %
Robeco Global Credits – Short Maturity	Absolutes VaR	50 %	300 %
RobecoSAM SDG Credit Income	Absolutes VaR	125 %	300 %
RobecoSAM Global SDG Credits	Absolutes VaR	100 %	300 %
RobecoSAM SDG High Yield Bonds	Absolutes VaR	150 %	300 %
Robeco High Yield Bonds	Absolutes VaR	75 %	200 %
Robeco QI Dynamic High Yield	Absolutes VaR	200 %	250 %
Robeco QI Global Multi-Factor Bonds	Absolutes VaR	150 %	300 %
Robeco QI Global Multi-Factor Credits	Absolutes VaR	125 %	300 %
Robeco QI Global Multi-Factor High Yield	Absolutes VaR	75 %	300 %
<i>Regionale Renten-Teilfonds</i>			
Robeco All Strategy Euro Bonds	Absolutes VaR	50 %	200 %
Robeco Corporate Hybrid Bonds	Absolutes VaR	50 %	300 %
Robeco Euro Credit Bonds	Absolutes VaR	50 %	100 %
Robeco Euro Government Bonds	Absolutes VaR	50 %	200 %
RobecoSAM Euro SDG Credits	Absolutes VaR	25 %	100 %
Robeco European High Yield Bonds	Absolutes VaR	50 %	200 %
Robeco Financial Institutions Bonds	Absolutes VaR	50 %	100 %
Robeco Investment Grade Corporate Bonds	Absolutes VaR	25 %	50 %
<i>Asset-Allocation-Teilfonds</i>			
Robeco QI Global Diversified Carry	Absolutes VaR	575 %	700 %*
Robeco QI Multi Factor Absolute Return	Absolutes VaR	600 %	1200 %*

*Die voraussichtliche maximale Hebelung ergibt sich daraus, dass im Rahmen dieser Strategie Finanzderivate (wie z. B. Finanzterminkontrakte, Swaps, Differenzkontrakte („contracts for differences“) und Devisenterminkontrakte) in größerem Umfang zur Umsetzung der Anlagepolitik eingesetzt werden können. Es erfolgt eine Überwachung um sicherzustellen, dass die Hebelung nicht zu einem übermäßigen Konzentrationsrisiko führt.

ANHANG IV – FINANZDERIVATE, EFFIZIENTE PORTFOLIOMANAGEMENTTECHNIKEN UND INSTRUMENTE

Die Gesellschaft kann (i) Finanzderivate auf geeignete Vermögenswerte sowie (ii) Techniken und Instrumente in Bezug auf übertragbare Wertpapiere und auf Geldmarktinstrumente zu den Bedingungen und innerhalb der Beschränkungen anwenden, die im Gesetz und den Verordnungen der Aufsichtsbehörde festgelegt wurden. Die Gesellschaft kann Derivate zum Zweck eines effizienten Portfoliomanagements zur Absicherung und zu Anlagezwecken anwenden.

Die Bedingungen der Nutzung und die anwendbaren Beschränkungen müssen unter allen Umständen mit den im Gesetz niedergelegten Bestimmungen übereinstimmen.

Unter keinen Umständen dürfen solche Geschäfte dazu führen, dass die Gesellschaft und ihre Teilfonds von ihren Anlagestrategien und -beschränkungen abweichen.

Wie in Anhang II, Punkt VII dargelegt, wird die Gesellschaft gewährleisten, dass das Gesamtrisiko in Verbindung mit der Anwendung von Finanzderivaten den gesamten Nettoinventarwert des betreffenden Teilfonds nicht überschreitet. Das Gesamtrisiko in Verbindung mit den von einem Teilfonds gehaltenen Finanzderivaten wird unter Anwendung eines Ansatzes auf der Grundlage des internen Modells und unter Berücksichtigung aller Quellen des Gesamtrisikos (allgemeine und spezielle Marktrisiken) ermittelt, was zu einer erheblichen Änderung des Portfoliowertes führen kann.

Jeder Teilfonds kann zum Zwecke der effizienten Portfolioverwaltung Techniken und Instrumente (einschließlich Wertpapierleihgeschäfte- und Pensionsgeschäfte) in Verbindung mit übertragbaren Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten nutzen.

In Verbindung zu den SFTR-Vorschriften kann die Gesellschaft Pensionsgeschäfte und Wertpapierleihgeschäfte einsetzen, um die Wertentwicklung des Teilfonds zu verbessern. Total Return Swaps, Buy-Sell-Back-Geschäfte, Sell-Buy-Back-Geschäfte und Lombardgeschäfte werden nicht eingesetzt.

WERTPAPIERLEIHGESCHÄFTE UND PENSIONSGESCHÄFTE

Entsprechend dem maximal erlaubten Umfang innerhalb der Grenzen der auf die Gesellschaft anzuwendenden Gesetze und Regulierungen, insbesondere der Bestimmungen (i) des Artikels 11 der großherzoglichen Verordnung vom 8. Februar 2008 hinsichtlich bestimmter, gesetzlicher Festlegungen, (ii) des CSSF-Rundschreibens 08/356 hinsichtlich der auf Organismen für gemeinsame Anlagen anzuwendenden Regelungen, wenn sie bestimmte Methoden und Instrumente bezüglich übertragbarer Wertpapiere und Geldmarktinstrumente verwenden, und (iii) des CSSF-Rundschreibens 14/592 hinsichtlich der ESMA-Richtlinien 2014/937 zur Emission von börsengehandelten Fonds und anderen OGAW (in deren jeweils aktueller Form oder gemäß der an ihre Stelle getretenen Vorschriften) kann die Gesellschaft zum Zweck der Bildung zusätzlichen Kapitals oder Einkommens oder zur Kosten- oder Risikoreduzierung (A) entweder als Käufer oder Verkäufer Pensionsgeschäfte eingehen und (B) sich an Wertpapierleihgeschäften beteiligen. Der Teilfonds Robeco QI Emerging Markets Enhanced Index Equities ist von Wertpapierleihgeschäften ausgeschlossen.

Die Gesellschaft holt sich regelmäßig eine Beurteilung durch einen unabhängigen Berater ein, ob diese Gebühr den aktuellen Marktgepflogenheiten entspricht, wobei (i) der relative / absolute Wert, den die Leihstelle als Wertpapierleihstelle für die Gesellschaft und/oder ihre verschiedenen Teilfonds erbringt, und (ii) die Gebühren anderer Wertpapierleihstellen berücksichtigt werden. Der Ertrag aus Wertpapierleihgeschäften geht abzüglich einer von der Leihstelle erhobenen, vom Ertrag der Wertpapierleihe abhängigen Gebühr (also dem Prozentsatz des Ertrags aus dem Wertpapierleihgeschäft, den die Leihstelle einbehält) zugunsten des Teilfonds. Diese Gebühr beträgt (A) 25 % des Ertrags dieser Wertpapierleihgeschäfte, wenn die Darlehen eine Rendite von maximal 0,5 % generieren, und (B) 10 % des Ertrags dieser Wertpapierleihgeschäfte bei Darlehen, die eine höhere Rendite als 0,5 % generieren.

Wenn Barsicherheiten angenommen werden, führt die Leihstelle umgekehrte Rückkaufgeschäfte durch, deren Ertrag abzüglich einer von der Leihstelle erhobenen, vom Ertrag abhängigen Gebühr (also dem Prozentsatz des Ertrags aus dem umgekehrten Rückkaufgeschäft, den die Leihstelle einbehält) zugunsten des Teilfonds geht. Diese Gebühr beträgt (A) 25 % des Ertrags dieser Geschäfte, wenn diese eine Rendite von maximal 0,5 % generieren, und (B) 10 % des Ertrags dieser Geschäfte, wenn sie eine höhere Rendite als 0,5 % generieren.

RIAM kann Rückkauf-/umgekehrte Rückkaufgeschäfte für die Barpositionen des relevanten Teilfonds im Namen der Gesellschaft durchführen. Das Ergebnis dieser Transaktionen (positiv oder negativ) ist ausschließlich zugunsten des Unternehmens. RIAM erhält für Rückkauf-/umgekehrte Rückkauftransaktionen keine Gebühren außer ihrer Fondsmanagementgebühr und der ad

hoc-Gebühren, die ihr zur Deckung ihrer direkten und indirekten Betriebskosten und Gebühren zugeteilt werden.

Kontrahenten für Wertpapierleihe-/Pensionsgeschäfte werden wie in **ANHANG III – STEUERUNG FINANZIELLER RISIKEN** beschrieben beurteilt.

Die Gesellschaft könnte potenziell alle (beispielsweise 100 %) ihrer Vermögenswerte, unabhängig von deren Art, für Wertpapierleihgeschäfte/Rückkaufverträge zugänglich machen, sofern die Vermögenswerte für die Wertpapierleihe/Rückkaufverträge verfügbar sind, und dass die Gesellschaft zu jeder Zeit den Rücknahmeanträgen entspricht. Der erwartete Verschuldungsgrad bezüglich der Wertpapierleihgeschäfte/Pensionsgeschäfte ist in der folgenden Tabelle aufgeführt. Die Wertpapierleihgeschäfte/Rückkaufverträge dürfen nicht die Unternehmensführung der Gesellschaft gemäß ihrer Anlagepolitik beeinflussen.

Die Sicherheit kann auferlegt werden, wenn ein Ereignis oder ein Verzug unter dem entsprechenden Vertrag auftritt. Auf die Sicherheit kann Pfandrecht zur Aufrechnung angewendet werden, wenn der entsprechende Vertrag dies vorschreibt.

Besondere mit Wertpapierleihgeschäften und Pensionsgeschäften verbundene Risiken

Die Verwendung der besagten Methoden und Instrumente enthält gewisse Risiken, von denen einige in den nachfolgenden Abschnitten (zusätzlich zu den im Abschnitt 4 des Verkaufsprospektes dargelegten allgemeinen Informationen) aufgeführt werden. Zudem kann keine Gewährleistung dafür gegeben werden, dass das Ziel durch eine derartige Verwendung erreicht wird.

Im Allgemeinen können Wertpapierleihgeschäfte und/oder Pensionsgeschäfte eingegangen oder durchgeführt werden, um die Gesamtperformance der Gesellschaft zu steigern, bei einem Zahlungsausfall (und insbesondere bei einem Zahlungsausfall eines Kontrahenten) können sich aber negative Auswirkungen auf die Wertentwicklung der Gesellschaft ergeben. Durch das (im Anhang III beschrieben) von der Verwaltungsgesellschaft eingerichtete Risikosteuerungsverfahren soll dieses Risiko gemindert werden.

Niveaus bei Wertpapierleihgeschäften und Pensionsgeschäften

Teilfonds-Name	Rückkaufgeschäfte		Umgekehrte Rückkaufgeschäfte		Wertpapierleihen	
	Voraussichtliche s Niveau	Maximale s Niveau	Voraussichtliche s Niveau	Maximale s Niveau	Voraussichtliche s Niveau	Maximale s Niveau
<i>Globale Aktien-Teilfonds</i>						
Robeco BP Global Premium Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Emerging Markets Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Emerging Markets Smaller Companies Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Sustainable Emerging Stars Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	15 %	100 %
Robeco Emerging Stars Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Global Consumer Trends Equities	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	10 %	100 %
Robeco Sustainable Global Stars Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	20 %	100 %
Robeco QI Customized Emerging Markets Enhanced Index Equities I	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Emerging Conservative Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Emerging Markets Active Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Emerging Markets Enhanced Index Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	k.A.	k.A.
Robeco QI Emerging Markets Sustainable Active Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	30 %	100 %
Robeco QI Global Conservative Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Global Developed Active Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	20 %	100 %
Robeco QI Global Developed Conservative Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Global Developed Conservative Equities ex Japan	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	15 %	100 %
Robeco QI Global Developed Enhanced Index Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Global Developed Momentum Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	15 %	100 %
Robeco QI Global Developed Multi-Factor Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Global Momentum Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Global Quality Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	20 %	100 %
Robeco QI Global Sustainable Conservative Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Global Value Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	20 %	100 %
Robeco QI Global Developed Sustainable Enhanced Index Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Emerging Markets Sustainable Enhanced Index Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	15 %	100 %
Robeco QI Global Developed Small Cap Multi-Factor Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
<i>Regionale und länderspezifische Aktien-Teilfonds</i>						
Robeco Asian Stars Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Asia-Pacific Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	20 %	100 %
Robeco BP US Large Cap Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %

Teilfonds-Name	Rückkaufgeschäfte		Umgekehrte Rückkaufgeschäfte		Wertpapierleihen	
	Voraussichtliche s Niveau	Maximale s Niveau	Voraussichtliche s Niveau	Maximale s Niveau	Voraussichtliche s Niveau	Maximale s Niveau
Robeco BP US Premium Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco BP US Select Opportunities Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Chinese A-share Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	30 %	100 %
Robeco Chinese Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	20 %	100 %
Robeco Indian Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	30 %	100 %
Robeco QI Chinese A-share Active Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Chinese A-share Conservative Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	30 %	100 %
Robeco QI Continental European Conservative Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI European Conservative Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI European Enhanced Index Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI European Value Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI US Conservative Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI US Enhanced Index Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI US Multi-Factor Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	5 %	100 %
Robeco QI US Value Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	5 %	100 %
Robeco Sustainable European Stars Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	15 %	100 %
<i>Themenaktien-Teilfonds</i>						
Robeco Financial Institutions Bonds	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Global FinTech Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco MegaTrends	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	20 %	100 %
Robeco Digital Innovations	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	20 %	100 %
Robeco New World Financial Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Sustainable Property Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
RobecoSAM Sustainable Food Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	20 %	100 %
RobecoSAM Circular Economy Equities	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	60 %	100 %
<i>Globale Renten-Teilfonds</i>						
Robeco Emerging Credits	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	20 %	100 %
Robeco Global Credits	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Global Credits – Short Maturity	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	60 %	100 %
RobecoSAM SDG Credit Income	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	60 %	100 %
RobecoSAM Global SDG Credits	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	60 %	100 %
RobecoSAM SDG High Yield Bonds	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	60 %	100 %
Robeco High Yield Bonds	0-5 %	10 %	5-15 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Dynamic High Yield	0-5 %	10 %	5-15 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Global Multi-Factor Bonds	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	60 %	100 %
Robeco QI Global Multi-Factor Credits	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco QI Global Multi-Factor High Yield	0-5 %	10 %	5-15 %	15 %	60 %	100 %
<i>Regionale Renten-Teilfonds</i>						
Robeco All Strategy Euro Bonds	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	30 %	100 %
Robeco Corporate Hybrid Bonds	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Euro Credit Bonds	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
Robeco Euro Government Bonds	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	30 %	100 %
RobecoSAM Euro SDG Credits	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	60 %	100 %
Robeco European High Yield Bonds	0-5 %	10 %	5-15 %	15 %	20 %	100 %
Robeco Investment Grade Corporate Bonds	0-5 %	10 %	0-5 %	15 %	10 %	100 %
<i>Asset-Allocation-Teilfonds</i>						
Robeco QI Global Diversified Carry	0-5 %	10 %	0-30 %	50 %	60 %	100 %
Robeco QI Multi Factor Absolute Return	0-5 %	10 %	0-30 %	50 %	60 %	100 %

FINANZDERIVATE

Entsprechend dem maximal erlaubten Umfang innerhalb der Grenzen der auf die Gesellschaft anzuwendenden Gesetze und Regulierungen, insbesondere der Bestimmungen (i) des Artikels 11 der großherzoglichen Verordnung vom 8. Februar 2008 hinsichtlich bestimmter, gesetzlicher Festlegungen, (ii) des CSSF-Rundschreibens 08/356 hinsichtlich der auf Organismen für gemeinsame Anlagen anzuwendenden Regelungen, wenn sie bestimmte Methoden und Instrumente bezüglich übertragbarer Wertpapiere und Geldmarktinstrumente verwenden, und (iii) des CSSF-Rundschreibens 14/592 hinsichtlich der ESMA-Richtlinien zur Emission von börsengehandelten Fonds und anderen OGAW (in deren jeweils aktueller Form oder gemäß der an ihre Stelle getretenen Vorschriften) kann die Gesellschaft zum Zweck der Bildung zusätzlichen Kapitals oder Einkommens oder zur Kosten- oder Risikoreduzierung die in Anhang I näher dargelegten Finanzderivategeschäfte abschließen.

Die Gesellschaft schließt überwiegend Credit Default Swaps und Zins-Swaps ab. Diese Arten von Derivategeschäften werden im Folgenden genauer beschrieben. Die Derivategeschäfte und die infolge dieser Geschäfte ausgetauschten Sicherheiten unterliegen grundsätzlich den Bestimmungen des ISDA-Rahmenvertrags von 2002 (oder einem gleichwertigen Dokument) bzw. dem Sicherheitenanhang (oder einem gleichwertigen Dokument). Diese standardisierten Unterlagen für derartige Geschäfte

wurden von der International Swaps and Derivatives Association („ISDA“) erstellt.

Kontrahenten für Geschäfte mit Derivaten werden wie in Anhang III beschrieben beurteilt.

Sofern die Gesellschaft zu Anlagezwecken in auf einen Index bezogene Finanzderivate investiert, werden zuvor Informationen zum Index und zur Häufigkeit von dessen Neugewichtung im **ANHANG I** durch Verweis auf die Webseite des Index-Sponsors in angemessener Form angezeigt.

Sofern der Teilfonds in Finanzderivate investiert, deren Basiswert ein Finanzindex ist, wird davon ausgegangen, dass die Häufigkeit der Neugewichtung des Index keine Neugewichtung des Teilfondsportfolios unter Berücksichtigung seiner Anlagepolitik erforderlich macht und keine Zusatzkosten für den Teilfonds verursacht.

Die Finanzderivategeschäfte werden im Namen der Gesellschaft durch den Fondsmanager abgeschlossen. Der Fondsmanager ist eine verbundene Gesellschaft und verfügt über eine Lizenz der Niederländischen Aufsichtsbehörde für die Finanzmärkte („AFM“). Der Fondsmanager ist nach niederländischem Recht eingetragen. Das (positive oder negative) Ergebnis der Derivategeschäfte wird ausschließlich der Gesellschaft zugerechnet und ausführlicher in den geprüften Berichten der Gesellschaft ausgewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass jeder Kontrahent aus einem Finanzderivategeschäft, der nach Maßgabe des Punktes 38 d) der ESMA-Richtlinien zur Emission von börsengehandelten Fonds und anderen OGAW (ESMA/2014/937EN) einen Ermessensspielraum hat, die Genehmigung der CSSF als Fondsmanager im Hinblick auf den jeweiligen Teilfonds haben muss.

Interessenkonflikte

Gemäß dem Fondsmanagementvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft und dem Fondsmanager verpflichtet sich der Fondsmanager, sämtliche Interessenkonflikte, die möglicherweise im Hinblick auf die Bereitstellung seiner Dienstleistungen entstehen, in Schriftform gegenüber der Gesellschaft offenzulegen. Dessen ungeachtet steht es dem Fondsmanager frei, nach eigenem Ermessen die Funktion einer Verwaltungsgesellschaft für andere Personen zu übernehmen, und kein Bestandteil dieses Dokuments hindert RIAM daran, im gesetzlich und vorschriftsmäßig zulässigen Rahmen Finanz-, Bank-, Handels-, Beratungs- oder sonstige Geschäfte (einschließlich unter anderem Finanzderivategeschäfte) auf eigene Rechnung oder Rechnung anderer abzuschließen.

Credit Default Swaps

Die Gesellschaft darf Credit Default Swaps abschließen. Ein Credit Default Swap ist ein zweiseitiger finanzieller Vertrag, bei dem ein Kontrahent (der Absicherungskäufer) eine periodische Prämie als Gegenleistung für eine bedingte Zahlung durch den Absicherungsverkäufer im Anschluss an ein Kreditereignis eines Referenzschuldners zahlt. Der Absicherungskäufer muss entweder bestimmte Aktiva, die vom Referenzschuldner emittiert wurden, zu ihrem Nennwert (oder einem anderen festgelegten Referenz- oder Basispreis) verkaufen, wenn ein Kreditereignis eintritt, oder einen Barausgleich, der auf der Differenz zwischen dem Marktpreis und einem solchen Referenz- oder Basispreis beruht, erhalten. Die abzuschließenden Credit Default Swaps werden auf dieser Basis entsprechend der aktuellen Börsenkurse täglich neu bewertet. Ein Kreditereignis wird üblicherweise als Konkurs, Zahlungsunfähigkeit, Konkursverwaltung, erheblich nachteilige Schuldenumstrukturierung oder Nichterfüllung fälliger Zahlungsverpflichtungen definiert.

Die Gesellschaft kann im Rahmen von Credit Default Swaps Absicherung kaufen oder verkaufen, um ein spezifisches Kreditrisiko zu erwerben.

Die Gesellschaft wird sicherstellen, dass sie zu jedem Zeitpunkt über die nötigen Vermögenswerte verfügt, um die Rückzahlungserlöse zu zahlen, die sich aus Rücknahmeanträgen ergeben, und um ihre Verpflichtungen zu erfüllen, die aus Credit Default Swaps und anderen Techniken und Instrumenten resultieren.

Zinsswaps

Die Gesellschaft darf Zinsswaps abschließen. Ein Zinsswap ist ein zwischen zwei Kontrahenten abgeschlossener Vertrag, demzufolge auf der Grundlage eines festgelegten Kapitalbetrags künftige Zinszahlungsströme gegeneinander ausgetauscht werden. Bei Zinsswaps werden häufig fixe Beträge gegen variable, an einen Zinssatz (in der Regel den LIBOR) gebundene Beträge getauscht. Ein Kontrahent nutzt normalerweise Zinsswaps, um die Auswirkungen von Zinsschwankungen einzuschränken oder zu steuern oder einen marginal geringeren Zinssatz zu erzielen, den er ohne den Swap hätte erreichen können. Die abzuschließenden Zinsswaps werden auf dieser Basis entsprechend der aktuellen Börsenkurse täglich neu bewertet.

Angaben zum Einsatz bestimmter Derivate

Börslich und außerbörslich gehandelte Derivate, einschließlich Futures, Optionen, Swaps (einschließlich Zins-Swaps, Credit Default Swaps („CDS“), Index-Swaps und CDS-Basket-Swaps) sind zulässig.

CDS-Basket-Swaps (wie z. B. die CDS Basket Swaps aus den iTraxx- und IBOXX-Produktgruppen) sind Basket Swaps, die sich auf eine Auswahl von Wertpapieren oder Derivaten beziehen. Der Teilfonds darf als Absicherungskäufer und -verkäufer in CDS-Basket-Swaps und CDS investieren. Die wesentlichen Vorteile von CDS-Basket-Swaps sind das unmittelbare Engagement in einem hoch diversifizierten Basket von Unternehmenskrediten mit geringen Ankaufs- und Verkaufskosten und die Nutzung beispielsweise als Kreditsicherung für einen bestehenden Single Name Credit Default Swap oder Cash-Bond.

TBA-Instrumente sind Kontrakte auf ein zugrunde liegendes hypothekarisch gedecktes Wertpapier („MBS“) über den Kauf oder Verkauf eines MBS, das zu einem vereinbarten zukünftigen Termin geliefert wird. Im Handel von TBA-Instrumenten („To Be Announced“), entscheiden der Käufer und der Verkäufer über die allgemeinen Handelsparameter, wie Agentur, Coupon, Erfüllungsdatum, Nennmenge und Preis. Allerdings weiß der Käufer normalerweise nicht, welche Einsätze bis zu zwei Tagen vor der Abwicklung geliefert werden.

Besondere mit Finanzderivaten verbundene Risiken

Die Verwendung von Finanzderivaten enthält gewisse Risiken, von denen einige im nachfolgenden Abschnitt (zusätzlich zu den im Abschnitt 4 des Verkaufsprospektes dargelegten allgemeinen Informationen) aufgeführt werden. Zudem kann keine Gewährleistung dafür gegeben werden, dass das durch eine derartige Verwendung angestrebte Ziel erreicht wird.

Im Allgemeinen können Finanzderivatengeschäfte eingegangen werden, um die Gesamtperformance des jeweiligen Teilfonds oder der Gesellschaft zu steigern, bei einem Zahlungsausfall (und insbesondere bei einem Zahlungsausfall eines Kontrahenten) können sich aber negative Auswirkungen auf die Wertentwicklung des jeweiligen Teilfonds ergeben. Durch das (oben dargelegte) von der Verwaltungsgesellschaft eingerichtete Risikosteuerungsverfahren soll dieses Risiko gemindert werden.

VERWALTUNG VON SICHERHEITEN FÜR WERTPAPIERLEIHGESCHÄFTE, PENSIONSGESCHÄFTE UND FINANZDERIVATE

Die das Teilfonds gegenüber gestellten Sicherheiten müssen insbesondere im Hinblick auf Liquidität, Bewertung, Bonität des Emittenten, Korrelation und Diversifizierung den Anforderungen der anzuwendenden Vorschriften genügen.

Die Voraussetzung einer ausreichenden Diversifizierung im Hinblick auf die Konzentration auf einzelne Emittenten gilt als erfüllt, wenn der Teilfonds von einem Kontrahenten für effiziente Portfoliomanagement-Geschäfte und Geschäfte mit im Freiverkehr gehandelten Finanzderivaten einen Korb von Sicherheiten erhält, dessen Risikoposition in Bezug auf einen bestimmten Emittenten maximal 20 % seines Nettoinventarwerts beträgt. Steht ein Teilfonds in Bezug auf mehrere Kontrahenten im Risiko, so werden die verschiedenen Körbe mit Sicherheiten zusammengezählt, um das Risikolimit von 20 % pro Emittent zu berechnen. Soweit nach den anwendbaren Vorschriften und mittels teilweiser Aufhebung zulässig, kann eine vollumfängliche Besicherung der Teilfonds durch verschiedene übertragbare Wertpapiere und Geldmarktinstrumente erfolgen, die von einem Mitgliedstaat, einer oder mehreren Gebietskörperschaften eines Mitgliedstaats, von OECD-Ländern oder internationalen öffentlichen Organisationen, denen ein oder mehrere Mitgliedstaaten angehören, begeben oder garantiert werden. In diesem Fall muss der Teilfonds Wertpapiere aus mindestens sechs verschiedenen Emissionen erhalten, wobei Wertpapiere aus einer einzelnen Emission nicht mehr als 30 % des Nettoinventarwerts des Teilfonds ausmachen dürfen.

Unbare Sicherheiten, die das Teilfonds im Zusammenhang mit einem dieser Geschäfte gestellt werden, dürfen nicht verkauft, erneut investiert oder verpfändet werden.

Barsicherheiten, die die Gesellschaft im Zusammenhang mit einem dieser Geschäfte erhält, können fallweise auf eine mit den Anlagezielen der Gesellschaft zu vereinbarende Weise erneut investiert werden in (a) Anteile von Organismen für gemeinsame Anlagen am Geldmarkt gemäß Definition der CESR Guidelines on a Common Definition of European Money Market Funds (Ref. CESR/10-049), die täglich ihren Nettoinventarwert berechnen und ein AAA-Rating oder gleichwertiges Rating aufweisen, (b) kurzfristige Bankeinlagen bei Kreditinstituten mit Geschäftssitz in einem Mitgliedsstaat oder, sofern ihr Geschäftssitz in einem Drittland liegt, aufsichtsrechtlichen Vorschriften unterliegen, die nach Auffassung der luxemburgischen Aufsichtsbehörde mindestens so streng sind wie die nach EU-Recht erlassenen Verordnungen, (c) von einem Mitgliedsstaat, der Schweiz, Kanada, Japan oder den USA, deren Behörden oder von supranationalen Instituten oder Organismen mit EU-weiter, regionaler oder globaler Reichweite begebene Anleihen mit sehr gutem Rating und (d) umgekehrte Pensionsgeschäfte, unter der Voraussetzung, dass diese Geschäfte mit Kreditinstituten eingegangen werden, die aufsichtsrechtlichen Vorschriften unterliegen, und dass die Gesellschaft den vollständigen, zeitanteilig verzinsten Barbetrag zurückfordern kann. Eine derartige Wiederanlage wird für die Berechnung des globalen Engagements der Gesellschaft berücksichtigt, insbesondere, wenn sie einen Leverage-Effekt erzeugt.

Um das Kontrahentenrisiko einzuschränken, werden in Verbindung mit Wertpapierleihen erhaltene liquide Mittel über umgekehrte Pensionsgeschäfte abgesichert.

Die in Verbindung mit derartigen Transaktionen erhaltenen Sicherheiten müssen den in dem CSSF-Rundschreiben 08/356 dargelegten Kriterien entsprechen; hierzu gehören die folgenden Sicherheiten:

- (i) Schuldverschreibungen, die von einem Mitgliedsstaat, einem Mitgliedsstaat der OECD, ihren Gebietskörperschaften oder von supranationalen Einrichtungen und Organisationen mit lokalem, regionalem oder internationalem Charakter ausgegeben oder garantiert werden;
- (ii) erstklassige ("Investment Grade") Unternehmensanleihen, die von Emittenten ausgegeben wurden, die in einem Mitgliedsstaat oder einem OECD-Mitgliedsstaat ansässig sind;
- (iii) Anteile oder Anteilszertifikate, die von Geldmarkt-OGA herausgegeben werden, die einen täglichen Nettoinventarwert berechnen und bonitätsmäßig mit AAA (oder einer äquivalenten Einstufung) eingestuft sind;
- (iv) Anteile oder Anteilszertifikate, die von OGAW herausgegeben werden, die hauptsächlich in Anleihen/Aktien anlegen, welche in (v) und (vi) unten erwähnt sind;
- (v) Hauptindex-Aktienwerte, die an einer Börse in einem Mitgliedsstaat, einem OECD-Mitgliedsstaat, Hongkong oder Singapur notiert sind;
- (vi) Aktien, die an einem regulierten Markt eines Mitgliedsstaats oder an einer Börse eines Mitgliedsstaats der OECD zugelassen sind oder gehandelt werden, unter der Bedingung, dass diese Aktien in einem Hauptindex enthalten sind;
- (vii) Barmittel; oder
- (viii) die Sicherheit darf nicht aus vom Kreditnehmer oder dessen juristischen Personen begebenen Wertpapieren bestehen. Die Sicherheit weist keine starke Korrelation zu der Entwicklung des Kontrahenten auf.

Im Hinblick auf Wertpapierleihegeschäfte und umgekehrte Rückkaufgeschäfte besteht der Standardansatz für sämtliche Teilfonds darin, dass die Sicherheiten von einem unabhängigen Dritten, dem so genannten „Drei-Parteien-Agenten“ entgegengenommen werden, wobei in besonderen Fällen (z. B. bei speziellen Staatsanleihen) die Sicherheiten auch von den beiden Vertragspartnern entgegengenommen werden können. Bei der zweiseitigen Stellung von Sicherheiten, die vorwiegend für Rückkaufgeschäfte anwendbar ist, wird die Sicherheit von der Leihstelle und/oder der Verwaltungsstelle verwaltet, überwacht und bewertet.

Die erhaltene Sicherheit wird bei zweiseitiger Stellung für jeden Teilfonds in einem haftungsgetrenten Konto bei der Depotbank (oder im Namen der Depotbank bei einer Unterverwahrstelle) verwahrt. Die Sicherheit wird in Form einer Anspruchsübertragung in einem Drei-Parteien-Konto entgegengenommen und durch die Depotbank (oder im Namen der Depotbank durch eine Unterverwahrstelle) zugunsten des relevanten Teilfonds in Übereinstimmung mit dem maßgeblichen Recht und den Verwahrpflichten der Depotbank laut Depotbankvereinbarung verwahrt. Sie wird von einem Drei-Parteien-Agenten bewertet, der als Vermittler zwischen den beiden Parteien des Wertpapierleihegeschäfts agiert. In diesem Fall ist der Drei-Parteien-Agent für die Verwaltung der Sicherheiten, ihre marktgerechte Bewertung und den Ersatz von Sicherheiten verantwortlich. Die Wertpapierleihpositionen und die Sicherheit werden täglich in einer ähnlichen Weise und mit einer ähnlichen Häufigkeit wie die Vermögenswerte der Gesellschaft zum Marktwert bewertet und von der Leihstelle überwacht.

Die Deckungsmargen (oder „Haircuts“) hängen von der Vermögensklasse der verliehenen Wertpapiere und empfangenen Sicherheiten (Aktien, Anleihen oder liquide Mittel), der Art der Emittenten (Regierungen oder Unternehmen), Währungsdifferenzen sowie der Korrelation zwischen den verliehenen Wertpapieren und den empfangenen Sicherheiten ab. Unter normalen Umständen beträgt die erhaltene Sicherheit für Leihgeschäfte mit Wertpapieren üblicherweise zwischen 102 % und 110 % des Marktwertes der ausgeliehenen Wertpapiere. Die Marge kann ohne Vorankündigung zur Berücksichtigung der aktuellen Marktlage angepasst werden. Die Angemessenheit der erhaltenen Sicherheit unter Berücksichtigung der Sicherheitsmargen und die Angemessenheit der Sicherheitsmargen werden auf täglicher Basis beurteilt. Es findet keine weitere Neubewertung der Sicherheit statt.

Zulässige Sicherheiten	Sicherheitenmarge
Liquide Mittel	100 %*
Staatsanleihen und Schatzwechsel	≥ 102 %
Anleihen supranationaler Organisationen und Kommunalanleihen	≥ 102 %
Sonstige Anleihen	≥ 102 %
Aktien	≥ 102 %

* Aufgrund von Mindestübertragungsbeträgen kann der tatsächliche Prozentsatz niedriger sein.

Die Teilfonds können liquide Mittel auch als Sicherheit in Verbindung mit Wertpapierleihgeschäften annehmen. Für bei Wertpapierleihen erhaltene Barsicherheiten gilt eine Margenstruktur, in der Haircuts berücksichtigt sind. Als Sicherheit empfangene liquide Mittel (Barmittel) können wieder angelegt werden.

Die erhaltene Sicherheit für (zurückgesetzte) Geschäfte mit Rückkaufverträgen werden mindestens 90 % des Wertes des umlaufenden (oder eingehenden) Geldes unter dem entsprechenden (zurückgesetzten) Rückkaufvertrag betragen.

Hinsichtlich von Geschäften mit Finanzderivaten ist der Fondsmanager für die Verwaltung des Geschäftes und der Sicherheit, den Marktpreis und den Ersatz der Sicherheit verantwortlich. Der Wert der Geschäfte und der Marktpreis der Sicherheiten werden täglich festgestellt.

ANHANG V – ANLAGEERFOLGSPRÄMIE

Ausführliche Beschreibung der Berechnungsmethode der Kategorie A

Tägliches Verfahren

Die Differenz zwischen der prozentualen Änderung des NIW je Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds am ersten Bewertungstag seit Auflage (oder seit der letzten Zurücksetzung) und dem letzten Bewertungstag des Geschäftsjahres und die prozentuale Änderung im einfachen Tagesäquivalent des relevanten Index oder der Hurdle-Rate wie in Anhang I definiert im entsprechenden Zeitraum wird an jedem Bewertungstag berechnet. Wenn diese Differenz negativ ausfällt (Underperformance der relevanten Anteilklasse des Teilfonds), ist der Saldo des Nettoinventarwerts je Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds Null. Wenn die Differenz positiv ist (Outperformance der relevanten Anteilklasse des Teilfonds) wird die tägliche Anlageerfolgsprämie berechnet.

Die tägliche Anlageerfolgsprämie wird folgendermaßen berechnet: An jedem Bewertungstag wird die Differenz zwischen der prozentualen Änderung des Nettoinventarwerts (NIW) pro Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds am Bewertungstag im Vergleich zum vorherigen Bewertungstag und die prozentuale Änderung im einfachen Tagesäquivalent des relevanten Index oder der Hurdle-Rate wie in **ANHANG I** definiert am Bewertungstag im Vergleich zum vorherigen Bewertungstag errechnet. Das Ergebnis wird mit dem NIW^A der relevanten Anteilklasse des Teilfonds und dem relevanten Teil wie in Anhang I definiert multipliziert.

$$\begin{aligned} \text{tägliche Anlageerfolgsprämie} &= \Delta \quad (\text{NIW je Anteil Bewertungstag} / \text{NIW je Anteil vorheriger Bewertungstag}) \\ &\quad - / - \quad \Delta \quad (\text{Index/Hurdle-Rate Bewertungstag} / \text{Index/Hurdle-Rate vorheriger Bewertungstag}) \\ &\quad \times \quad \text{NIW der relevanten Klasse des Teilfonds} \\ &\quad \times \quad \text{Teil} \end{aligned}$$

Die errechnete tägliche Anlageerfolgsprämie wird in die kumulative Anlageerfolgsprämie seit Auflage (oder der letzten Zurücksetzung) einbezogen. Wenn die berechnete tägliche Anlageerfolgsprämie negativ ist, reduziert sie die kumulative Anlageerfolgsprämie. Die kumulative Anlageerfolgsprämie wird vom Nettoinventarwert je Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds abgezogen, vorausgesetzt die kumulative Anlageerfolgsprämie ist positiv. Wenn die kumulative Anlageerfolgsprämie negativ ist, ist der Saldo des Nettoinventarwerts je Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds Null.

Wenn ein Anteilinhaber darüber hinaus Anteile vor dem Ende des Performancezeitraums zurückgibt oder umtauscht, wird jede für diese Anteile aufgelaufene Anlageerfolgsprämie an diesem Bewertungstag kristallisiert und an den Fondsmanager zahlbar. Die Basis für die Berechnung der Anlageerfolgsprämie wird an den Bewertungstagen, an denen Anlageerfolgsprämien nach einer Rücknahme oder einem Umtausch von Anteilen kristallisieren, nicht zurückgesetzt.

Jährliches Verfahren

Am Ende des Geschäftsjahres wird berechnet, ob die Kriterien der Kategorie A erfüllt wurden, indem die Differenz zwischen der prozentualen Änderung des NIW je Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds am ersten Bewertungstag seit Auflage (oder seit der letzten Zurücksetzung) und dem letzten Bewertungstag des Geschäftsjahres und die prozentuale Änderung im einfachen Tagesäquivalent des relevanten Index oder der Hurdle-Rate wie in Anhang I definiert im entsprechenden Zeitraum berechnet wird.

Die Kriterien der Kategorie A sind erfüllt, wenn

$$(\text{NIW letzter Bewertungstag} / \text{NIW erster Bewertungstag}) > (\text{Index/Hurdle-Rate letzter Bewertungstag} / \text{Index/Hurdle-Rate erster Bewertungstag})$$

Der positive Saldo wird, falls zutreffend, der angefallenen Anlageerfolgsprämie zur Zahlung an die Verwaltungsgesellschaft fällig, wenn die Kriterien der Kategorie A erfüllt sind. Wenn der Saldo der kumulativen Anlageerfolgsprämie negativ ist, wird an die Verwaltungsgesellschaft kein Saldo der Anlageerfolgsprämie ausgezahlt. In beiden Fällen wird die Basis zur Berechnung der Anlageerfolgsprämie für das nächste Geschäftsjahr auf 0 zurückgesetzt und der Saldo der kumulativen Anlageerfolgsprämie wird auf 0 zurückgesetzt. Wenn die Kriterien der Kategorie A nicht wie oben beschrieben erfüllt sind, wird die Basis zur Berechnung der Anlageerfolgsprämie für das nächste Geschäftsjahr nicht auf 0 zurückgesetzt und die kumulative Anlageerfolgsprämie wird nicht zur Zahlung an die Verwaltungsgesellschaft fällig und wird nicht zurückgesetzt.

Die Berechnung des indexbereinigten Nettoinventarwerts je Anteil (bzw. seiner prozentualen Veränderung) wie vorstehend beschrieben erfolgt gemäß der in Abschnitt „2.6 Berechnung des Nettoinventarwerts“ dargestellten Bewertungsmethode,

wobei es folgende Abweichungen gibt:

- der Bewertungszeitpunkt wird an den Zeitpunkt der Bewertung des Index angeglichen (soweit möglich);
- etwaige Anpassungen im Hinblick auf Verwässerungen (wie in Abschnitt „2.6 Berechnung des Nettoinventarwerts“ erwähnt) werden nicht berücksichtigt;
- der Nettoinventarwert wird um Dividendenausschüttungen bereinigt; und
- er wird nach Abzug aller sonstigen Gebühren und Aufwendungen sowie ohne Berücksichtigung von Anteilzeichnungen und -rücknahmen angegeben.

Ausführliche Beschreibung der Berechnungsmethode der Kategorie B

Tägliches Verfahren

Die tägliche Anlageerfolgsprämie wird folgendermaßen berechnet: An jedem Bewertungstag wird bestimmt, ob an einem solchen Bewertungstag der NIW je Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds höher ist als die High-Watermark. Ist diese Bedingung erfüllt, wird die Differenz zwischen der prozentualen Änderung des NIW pro Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds am Bewertungstag seit dem vorherigen Bewertungstag und die prozentuale Änderung im einfachen Tagesäquivalent des relevanten Index oder der Hurdle-Rate wie in Anhang I definiert am Bewertungstag seit dem vorherigen Bewertungstag errechnet. Das Ergebnis wird mit dem NIW der relevanten Anteilklasse des Teilfonds und dem relevanten Teil wie in Anhang I definiert multipliziert.

1. NIW je Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds > High Watermark.
2. tägliche Anlageerfolgsprämie =

Δ (NIW je Anteil Bewertungstag / NIW je Anteil vorheriger Bewertungstag)
-/- Δ (Index/Hurdle-Rate Bewertungstag / Index/Hurdle-Rate vorheriger Bewertungstag)
X NAV der relevanten Anteilklasse des Teilfonds
X Teil

Die errechnete tägliche Anlageerfolgsprämie wird in die kumulative Anlageerfolgsprämie seit Auflage (oder der letzten Zurücksetzung) einbezogen. Wenn die berechnete tägliche Anlageerfolgsprämie negativ ist, reduziert sie die kumulative Anlageerfolgsprämie. Die kumulative Anlageerfolgsprämie wird vom Nettoinventarwert je Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds abgezogen, vorausgesetzt die kumulative Anlageerfolgsprämie ist positiv. Wenn die kumulative Anlageerfolgsprämie negativ ist, ist der Saldo des Nettoinventarwerts je Anteil der relevanten Anteilklasse des Teilfonds 0.

Wenn der NIW je Anteil der relevanten Anteilklasse des Teilfonds niedriger als die High-Watermark ist, wird die kumulative Anlageerfolgsprämie auf 0 zurückgesetzt.

Wenn ein Anteilinhaber darüber hinaus Anteile vor dem Ende des Performancezeitraums zurückgibt oder umtauscht, wird jede für diese Anteile aufgelaufene Anlageerfolgsprämie an diesem Bewertungstag kristallisiert und an den Fondsmanager zahlbar. Die Basis für die Berechnung der Anlageerfolgsprämie wird an den Bewertungstagen, an denen Anlageerfolgsprämien nach einer Rücknahme oder einem Umtausch von Anteilen kristallisieren, nicht zurückgesetzt.

Jährliches Verfahren

Am Ende des Geschäftsjahres wird folgendermaßen berechnet, ob die Kriterien der Kategorie B erfüllt sind:

1. Die Differenz zwischen der prozentualen Änderung des NIW je Anteil der relevanten Klasse des Teilfonds am ersten Bewertungstag seit Auflage (oder seit der letzten Zurücksetzung) und dem letzten Bewertungstag des Geschäftsjahres und die prozentuale Änderung im einfachen Tagesäquivalent des relevanten Index oder der Hurdle-Rate wie in Anhang I definiert im entsprechenden Zeitraum wird berechnet.

$$(\text{NIW letzter Bewertungstag} / \text{NIW erster Bewertungstag}) > (\text{Index/Hurdle-Rate letzter Bewertungstag} / \text{Index/Hurdle-Rate erster Bewertungstag})$$

2. Die Performance der relevanten Anteilklasse des Teilfonds aus der High-Watermark zum NIW^{IA} dieser Anteilklasse wird berechnet.

$$(\text{NIW letzter Bewertungstag} / \text{NIW erster Bewertungstag}) > (\text{NIW letzter Bewertungstag} / \text{High-Watermark})$$

3. Es wird geprüft, ob während des Geschäftsjahres ein neues Allzeithoch des NIW erreicht wurde.

Der positive Saldo der kumulativen Anlageerfolgsprämie wird, wenn die Kriterien der Kategorie B wie oben

beschrieben erfüllt sind, zur Zahlung an die Verwaltungsgesellschaft fällig. Wenn der Saldo der kumulativen Anlageerfolgsprämie negativ ist, wird an die Verwaltungsgesellschaft kein Saldo der Anlageerfolgsprämie ausgezahlt. Wenn die Kriterien der Kategorie B wie oben beschrieben nicht erfüllt sind, ist der positive Saldo der kumulativen Anlageerfolgsprämie (falls vorhanden) nicht zur Zahlung an die Verwaltungsgesellschaft fällig. In allen Fällen wird die angefallene Anlageerfolgsprämie auf null zurückgesetzt, wird der Saldo der kumulativen Anlageerfolgsprämie auf null zurückgesetzt und es wird eine neue High-Watermark definiert, bei der es sich um das „Allzeithoch des NIW“ handelt.

Die Berechnung des Nettoinventarwerts je Anteil (bzw. seiner prozentualen Veränderung) wie vorstehend beschrieben erfolgt gemäß der in Abschnitt „2.6 Berechnung des Nettoinventarwerts“ dargestellten Bewertungsmethode, wobei es folgende Abweichungen gibt:

- Anpassungen im Hinblick auf Verwässerungen (wie in Abschnitt „2.6 Berechnung des Nettoinventarwerts“ erwähnt) werden nicht berücksichtigt;
- der Nettoinventarwert wird um Dividendenausschüttungen bereinigt;
- er wird nach Abzug aller sonstigen Gebühren und Aufwendungen und
- ohne Berücksichtigung der Auswirkungen von Anteilzeichnungen und -rücknahmen angegeben.

ANHANG VI – BENCHMARKS

Der folgende Tabelle ist zu entnehmen, ob und zu welchem Zweck die Teilfonds eine Benchmark verwenden:

- Vermögensallokation: Der Teilfonds wird aktiv verwaltet und verwendet in einem gewissen Ausmaß eine Benchmark oder eine Kombination von Benchmarks beim Festlegen der Vermögensallokation des Portfolios, wobei die Verwaltungsgesellschaft und der Fondsmanager bzw. Teilfondsmanager weiterhin über die Zusammensetzung ihres Portfolios in Abhängigkeit der Anlageziele entscheiden können.
- Berechnung der Anlageerfolgsprämie: Der Teilfonds zieht die Benchmark zur Berechnung der Anlageerfolgsprämie heran.
- Fällt nicht unter die Benchmark-Verordnung: der Teilfonds verwendet keinen Index oder verwendet einen Index auf eine Weise, die nicht in den Regelungsbereich der Benchmark-Verordnung fällt.

Teilfonds	Verwendete Benchmark	Vermögensallokation	Berechnung der Anlageerfolgsprämie	Fällt nicht unter die Benchmark-Verordnung
<i>Globale Aktien-Teilfonds</i>				
Robeco BP Global Premium Equities	MSCI World Index			X
Robeco Emerging Markets Equities	MSCI Emerging Markets Index	X		
Robeco Emerging Markets Smaller Companies Equities	Nein			
Robeco Sustainable Emerging Stars Equities	MSCI Emerging Markets Index		X	
Robeco Emerging Stars Equities	MSCI Emerging Markets Index		X	
Robeco Global Consumer Trends Equities	Nein			
Robeco Sustainable Global Stars Equities	MSCI World Index		X	
Robeco QI Customized Emerging Markets Enhanced Index Equities I	MSCI Emerging Markets Index	X		
Robeco QI Emerging Conservative Equities	MSCI Emerging Markets Index	X		
Robeco QI Emerging Markets Active Equities	MSCI Emerging Markets Index	X		
Robeco QI Emerging Markets Enhanced Index Equities	MSCI Emerging Markets Index	X		
Robeco QI Emerging Markets Sustainable Active Equities	MSCI Emerging Markets Index	X		
Robeco QI Global Conservative Equities	MSCI All Country World Index	X		
Robeco QI Global Developed Active Equities	MSCI World Index	X		
Robeco QI Global Developed Conservative Equities	MSCI World Index	X		
Robeco QI Global Developed Conservative Equities ex Japan	MSCI World Index ex Japan	X		
Robeco QI Global Developed Enhanced Index Equities	MSCI World Index	X		
Robeco QI Global Developed Momentum Equities	MSCI World Index	X		
Robeco QI Global Developed Multi-Factor Equities	MSCI World Index	X		
Robeco QI Global Momentum Equities	MSCI All Country World Index	X		
Robeco QI Global Quality Equities	MSCI All Country World Index	X		
Robeco QI Global Sustainable Conservative Equities	MSCI All Country World Index	X		
Robeco QI Global Value Equities	MSCI All Country World Index	X		
Robeco QI Global Developed Sustainable Enhanced Index Equities	MSCI World Index	X		
Robeco QI Emerging Markets Sustainable Enhanced Index Equities	MSCI Emerging Markets Index	X		
Robeco QI Global Developed Small Cap Multi-Factor Equities	MSCI World Small Cap Index	x		
<i>Regionale und länderspezifische Aktien-Teilfonds</i>				
Robeco Asian Stars Equities	MSCI All Country Asia ex Japan		X	
Robeco Asia-Pacific Equities	MSCI All Country Asia Pacific	X		
Robeco BP US Large Cap Equities	Nein			
Robeco BP US Premium Equities	Nein			
Robeco BP US Select Opportunities Equities	Nein			
Robeco Chinese A-share Equities	Nein			
Robeco Chinese Equities	Nein			
Robeco Indian Equities	MSCI India Index	X		
Robeco QI Chinese A-share Active Equities	MSCI China A International Index	X		
Robeco QI Chinese A-share Conservative Equities	MSCI China A International Index	X		
Robeco QI Continental European Conservative Equities	MSCI Europe ex UK Index	X		
Robeco QI European Conservative Equities	MSCI Europe Index	X		
Robeco QI European Enhanced Index Equities	MSCI Europe Index	X		
Robeco QI European Value Equities	MSCI Europe Index	X		
Robeco QI US Conservative Equities	MSCI North America	X		
Robeco QI US Enhanced Index Equities	S&P 500	X		
Robeco QI US Multi-Factor Equities	MSCI USA index	X		
Robeco QI US Value Equities	MSCI USA index	X		
Robeco Sustainable European Stars Equities	MSCI Europe Index	X		
<i>Themenaktien-Teilfonds</i>				

Robeco Global FinTech Equities	Nein			
Robeco MegaTrends	Nein			
Robeco Digital Innovations	Nein			
Robeco New World Financial Equities	MSCI All Country World Financials Index	X		
Robeco Sustainable Property Equities	S&P Developed Property Index	X		
RobecoSAM Sustainable Food Equities	Nein			
RobecoSAM Circular Economy Equities	Nein			
<i>Globale Renten-Teilfonds</i>				
Robeco Emerging Credits	JPM Corporate EMBI Broad Diversified Index	X		
Robeco Global Credits	Bloomberg Barclays Global Aggregate Corporates Index	X		
Robeco Global Credits – Short Maturity	Bloomberg Barclays Global Aggregate Corporates 1-5 jähriger Index	X		
RobecoSAM SDG Credit Income	Nein			
RobecoSAM Global SDG Credits	Bloomberg Barclays Global Aggregate Corporates Index	X		
RobecoSAM SDG High Yield Bonds	Bloomberg Barclays Global High Yield Corporate Index	X		
Robeco High Yield Bonds	Bloomberg Barclays US Corporate High Yield + Pan Euro HY ex Financials 2.5% Issuer Cap	X		
Robeco QI Dynamic High Yield	Bloomberg Barclays Global HY Corporate	X		
Robeco QI Global Multi-Factor Bonds	Bloomberg Barclays Global Aggregate index	X		
Robeco QI Global Multi-Factor Credits	Bloomberg Barclays Global Aggregate Corporates Index	X		
Robeco QI Global Multi-Factor High Yield	Bloomberg Barclays Global High Yield Corporates ex. Financials	X		
<i>Regionale Renten-Teilfonds</i>				
Robeco All Strategy Euro Bonds	Bloomberg Barclays Euro Aggregate	X		
Robeco Corporate Hybrid Bonds	Bloomberg Barclays Global Corporate Hybrids 3% Issuer Cap	X		
Robeco Euro Credit Bonds	Bloomberg Barclays Euro Aggregate: Unternehmensanleihen	X		
Robeco Euro Government Bonds	Bloomberg Barclays Euro Aggregate: Staatsanleihen	X		
RobecoSAM Euro SDG Credits	Bloomberg Barclays Euro Aggregate: Unternehmensanleihen	X		
Robeco European High Yield Bonds	Bloomberg Barclays Pan-European HY Corporate ex Financials 2.5% Issuer Cap	X		
Robeco Financial Institutions Bonds	Bloomberg Barclays Euro Aggregate Corporates Financials Subordinated 2% Issuer Cap	X		
Robeco Investment Grade Corporate Bonds	Bloomberg Barclays Euro Aggregate: Corporates ex financials 2% Issuer Cap	X		
<i>Asset-Allocation-Teilfonds</i>				
Robeco QI Global Diversified Carry	Nein			
Robeco QI Multi Factor Absolute Return	Nein			

ANHANG VII – LISTE DER ZAHLSTELLEN, VERTRETUNGEN, FAZILITÄTSSTELLEN

ÖSTERREICH – Zahlstelle

Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9
A-1030 Wien

BELGIEN – Zahlstelle

CACEIS Belgium SA
Avenue du Port 86C b 320
1000 Brüssel

DÄNEMARK – Zahlstelle

Skandinaviska Enskilda Banken AB, Niederlassung Kopenhagen
Bernstorffsgade 50
1577 Kopenhagen V

DEUTSCHLAND – Informationsstelle

Robeco Deutschland, Zweigniederlassung der Robeco Institutional Asset Management B.V.
Taunusanlage 17
60325 Frankfurt am Main

FRANKREICH – Zentralisierungs- und Finanzstelle

BNP PARIBAS SECURITIES SERVICES
3 rue d'Antin
75002 Paris

IRLAND – Fazilitätsstelle

J.P. Morgan Bank Administration Services (Ireland) Limited
200 Capital Dock
79 Sir John Rogerson's Quay
Dublin 2 D02 RK 57 Irland

ITALIEN – Zahlstelle

BNP Paribas Securities Services
Piazza Lina Bo Bardi 3
20124 Mailand

Société Générale Securities Services S.p.A.
Via B. Crespi 19/A - MAC2
20159 Mailand

ALLFUNDS BANK S.A.U., Milan Branch
Via Bocchetto 6
20123 Mailand

POLEN – Zahlstelle

Bank Gospodarki Zywnosciowej S.A.
10/16 Kasprzaka Street
Warschau

SPANIEN – Informationsniederlassung

Robeco Spain, Zweigniederlassung der Robeco Institutional Asset Management B.V. Netherlands
Paseo de la Castellana 42, 4 Planta
Madrid 28046

SCHWEDEN – Zahlstelle

MFEX Mutual Funds Exchange AB
Linnégatan 9 – 11
SE-114 47 Stockholm

VEREINIGTES KÖNIGREICH – Fazilitätsstelle

Northern Trust Global Services PLC
50 Bank Street, Canary Wharf, London E14 5NT

ANHANG VIII – SUSTAINABLE INVESTING

Wie im Abschnitt „Allgemeine Informationen“ dargelegt, betrachtet RIAM Nachhaltigkeit als langfristigen Treiber für den Strukturwandel in Ländern, Unternehmen und Märkten. Außerdem ist RIAM überzeugt, dass Unternehmen mit nachhaltigen Geschäftspraktiken erfolgreicher sind.

Die folgende Tabelle und die nachstehenden Definitionen sollen Anlegern verdeutlichen, in welchem Ausmaß Nachhaltigkeitskriterien bei der Verwaltung der Teilfonds berücksichtigt werden.

DEFINITIONEN:

„Aktive Beteiligung“	Für den Teilfonds werden Stimmrechte und Unternehmensdialog wahrgenommen. Als Unterzeichner der Grundsätzen für verantwortungsbewusste Finanzanlagen der Vereinten Nationen führt das Spezialteam für aktive Beteiligungen von Robeco Dialogaktivitäten anhand klarer Zielsetzungen durch. Stimmrechte werden auf Basis der ICGN-Grundsätze und lokaler Governance-Codes ausgeübt. Den aktuellen Bericht über aktive Beteiligung finden Sie unter robeco.com/SI .
„ESG-Integration“	Finanziell bedeutsame Umwelt-, Sozial- und Governance- (ESG) Aspekte werden in den Investmentprozess integriert. Das bedeutet, das ESG-Angelegenheiten Einfluss auf die Zielkurse, die fundamentale Beurteilung eines Unternehmens oder Landes und/oder die Methode des Portfolioaufbaus haben können.
„Ausschlüsse“	Auf den Teilfonds werden die Ausschlussrichtlinie und -liste angewendet. Robeco nimmt Ausschlüsse auf der Grundlage umstrittener Waffen, Tabak, umstrittener Verhaltensweisen und umstrittener Länder vor. Sie finden die aktuelle Version der Richtlinie unter https://www.robeco.com/docm/docu-exclusion-policy-and-list.pdf
„Negativ-Screening“	Negativ-Screening wird angewendet, was bedeutet, dass der Teilfonds anstrebt, nicht in Kraftwerkskohle, Waffen, militärische Auftragsnehmer und Unternehmen zu investieren, die schwer gegen angemessene Arbeitsbedingungen verstoßen.
„Reduzierte Klimabilanz“	Der Teilfonds strebt an, einen kleineren ökologischen Fußabdruck im Hinblick auf Treibhausgasemissionen, Wasser- und Energieverbrauch und Abfallgenerierung als die Benchmark zu haben.
„SDG-Investing“	SDG- (Sustainable Development Goals, Ziele für nachhaltige Entwicklung) Investments sollten sowohl eine attraktive Rendite generieren, als auch auf die Ziele für nachhaltigen Entwicklung ausgerichtet sein. In unserer unternehmenseigenen Struktur haben wir Kennzahlen zur Erfassung der Leistung eines Unternehmens im Hinblick auf die SDG entwickelt. Unsere SDG-Strategien konzentrieren sich mithilfe von Anlagen in Unternehmen mit einer neutralen bis positiven Leistung auf ein oder mehrere Ziele.
„Nachhaltigkeitsorientiertes Anlegen“	Nachhaltigkeitsorientierte Anlagen tragen zum Umgang mit gesellschaftlichen oder ökologischen Probleme bei, indem in Unternehmen investiert wird, die Lösungen für diese Probleme anbieten. Bei diesen Problemen kann es sich insbesondere um Bevölkerungswachstum, Ernährungssicherheit, die Knappheit natürlicher Ressourcen, Energiesicherheit und Klimawandel handeln.

Name	Ausschlüsse	Negativ-Screening	ESG-Integration	Aktive Beteiligung	Reduzierte Klimabilanz	Nachhaltigkeitsorientiertes Anlegen	SDG-Investing
Robeco BP Global Premium Equities	x			x			
Robeco QI Global Conservative Equities	x		x	x			
Robeco Sustainable Global Stars Equities	x	x	x	x	x		
Robeco Sustainable Emerging Stars Equities	x	x	x	x	x		
Robeco Emerging Stars Equities	x		x	x			
Robeco Emerging Markets Equities	x		x	x			
Robeco QI Emerging Markets Active Equities	x		x	x			
Robeco QI Global Momentum Equities	x		x	x			
Robeco QI Global Developed Sustainable Enhanced Index Equities	x	x	x	x	x		
Robeco QI Emerging Markets Enhanced Index Equities	x		x	x			
Robeco QI Emerging Conservative Equities	x		x	x			
Robeco Emerging Markets Smaller Companies Equities	x		x	x			
Robeco QI Global Value Equities	x		x	x			
Robeco QI Global Developed Multi-Factor Equities	x		x	x			
Robeco QI Global Developed Conservative Equities ex Japan	x		x	x			
Robeco QI Emerging Markets Sustainable Active Equities	x	x	x	x	x		
Robeco QI Global Developed Conservative Equities	x		x	x			
Robeco QI Global Developed Active Equities	x		x	x			
Robeco QI Customized Emerging Markets Enhanced Index Equities I	x		x	x			
Robeco QI Global Quality Equities	x		x	x			
Robeco QI US Multi-Factor Equities	x		x	x			
Robeco QI Global Sustainable Conservative Equities	x	x	x	x	x		
Robeco QI Global Developed Enhanced Index Equities	x		x	x			
Robeco QI Global Developed Momentum Equities	x		x	x			
Robeco QI Emerging Markets Sustainable Enhanced Index Equities	x	x	x	x	x		
Robeco QI Global Developed Small Cap Multi-Factor Equities	x		x	x			
Robeco Asia-Pacific Equities	x		x	x			
Robeco Sustainable European Stars Equities	x	x	x	x	x		
Robeco QI European Conservative Equities	x		x	x			
Robeco QI US Conservative Equities	x		x	x			
Robeco BP US Premium Equities	x			x			
Robeco Chinese Equities	x		x	x			
Robeco Indian Equities	x		x	x			
Robeco Asian Stars Equities	x		x	x			
Robeco BP US Large Cap Equities	x			x			
Robeco BP US Select Opportunities Equities	x			x			
Robeco QI Continental European Conservative Equities	x		x	x			
Robeco Chinese A-share Equities	x		x	x			
Robeco QI Chinese A-share Active Equities	x		x	x			

Name	Ausschlüsse	Negativ-Screening	ESG-Integration	Aktive Beteiligung	Reduzierte Klimabilanz	Nachhaltigkeitsorientiertes Anlegen	SDG-Investing
Robeco QI Chinese A-share Conservative Equities	x		x	x			
Robeco QI European Value Equities	x		x	x			
Robeco QI US Enhanced Index Equities	x		x	x			
Robeco QI European Enhanced Index Equities	x		x	x			
Robeco QI US Value Equities	x		x	x			
Robeco New World Financial Equities	x		x	x			
Robeco Sustainable Property Equities	x	x	x	x	x		
Robeco Global Consumer Trends Equities	x		x	x			
RobecoSAM Sustainable Food Equities	x	x	x	x		x	
RobecoSAM Circular Economy Equities	x	x	x	x		x	
Robeco MegaTrends	x		x	x			
Robeco Digital Innovations	x		x	x			
Robeco Global FinTech Equities	x		x	x			
Robeco High Yield Bonds	x		x	x			
Robeco Emerging Credits	x		x	x			
Robeco Global Credits	x		x	x			
Robeco QI Dynamic High Yield	x		x	x			
Robeco QI Global Multi-Factor Credits	x		x	x			
Robeco QI Global Multi-Factor Bonds	x		x	x			
Robeco Global Credits – Short Maturity	x		x	x			
Robeco Corporate Hybrid Bonds	x		x	x			
Robeco QI Global Multi-Factor High Yield	x		x	x			
RobecoSAM SDG Credit Income	x	x	x	x	x		x
RobecoSAM Global SDG Credits	x	x	x	x	x		x
Robeco Euro Government Bonds	x		x				
Robeco Euro Credit Bonds	x		x	x			
Robeco All Strategy Euro Bonds	x		x	x			
Robeco European High Yield Bonds	x		x	x			
RobecoSAM Euro SDG Credits	x	x	x	x	x		x
Robeco Financial Institutions Bonds	x		x	x			
Robeco Investment Grade Corporate Bonds	x		x	x			
Robeco QI Global Diversified Carry	x	x	x	x	x		
Robeco QI Multi Factor Absolute Return	x	x	x	x	x		

ANHANG IX – Zusätzliche Informationen für Anleger in der Bundesrepublik Deutschland

1. Robeco Deutschland, Zweigniederlassung der Robeco Institutional Asset Management B.V.; Taunusanlage 17, 60325 Frankfurt am Main, wurde als Informationsstelle für die Bundesrepublik Deutschland („deutsche Informationsstelle“) eingesetzt.
2. Umtausch- und Rücknahmeanträge für Anteile können bei der jeweiligen depotführenden Stelle in Deutschland eingereicht werden. Auf Antrag der Anteilinhaber können Rücknahmeerlöse, Ausschüttungen oder sonstige Zahlungen an die Anteilinhaber auch in Euro über die jeweilige depotführende Stelle erfolgen.
3. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Informationen für Anleger jedes Teilfonds, die Satzung der Gesellschaft, der letzte Jahresbericht sowie der letzte Halbjahresbericht sind bei der deutschen Informationsstelle kostenlos in Papierform oder auf dem Postweg erhältlich. Darüber hinaus können die folgenden Dokumente kostenlos bei der deutschen Informationsstelle eingesehen werden:
 - der Verwahrungs- und Zahlstellenvertrag zwischen der Gesellschaft und J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A.;
 - der Domiziliar- und Zulassungsstellenvertrag zwischen der Gesellschaft und J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A.;
 - der Fondsverwaltungsdienstleistungsvertrag zwischen der Gesellschaft und der Verwaltungsgesellschaft;
 - der Anlageberatungsvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft und Robeco Institutional Asset Management B.V.;
 - der Dienstleistungsvertrag zwischen der Verwaltungsgesellschaft J.P. Morgan Bank Luxembourg S.A.;
 - die Risikosteuerungsrichtlinie von Robeco.
4. Der Nettoinventarwert pro Anteil des Teilfonds der Gesellschaft sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise sind kostenlos bei der deutschen Informationsstelle an jedem Bankarbeitstag in Frankfurt am Main erhältlich. Darüber hinaus werden die Preise auf der Website www.robeco.de veröffentlicht. Alle anderen etwaigen Mitteilungen an die Anteilinhaber werden ebenfalls auf dieser Website veröffentlicht.
5. Über folgende Änderungen werden Anteilinhaber neben einer Veröffentlichung auf der Website www.robeco.de mit einem Schreiben an die Anteilinhaber informiert:
 - die Beendigung der Verwaltung eines Teilfonds oder seine Auflösung,
 - Änderungen der Satzung, die nicht im Einklang mit den bisherigen Anlagegrundsätzen stehen oder wesentliche Anlegerrechte berühren, oder die sich auf Gebühren und Kostenerstattungen, die aus einem Teilfonds entnommen werden können, beziehen;
 - die Fusion eines Teilfonds; und,
 - gegebenenfalls die Umwandlung eines Teilfonds in einen Feeder-Fonds und ein Wechsel eines Master.
6. Für Fragen über die steuerlichen Auswirkungen einer Anlage in der Gesellschaft wenden Sie sich bitte an Ihren Steuerberater.
7. **Für die folgenden Teilfonds wurde keine Anzeige zum Vertrieb in Deutschland nach § 310 Kapitalanlagegesetzbuch (KAGB) eingereicht:**

Robeco Capital Growth Funds – Robeco Corporate Hybrid Bonds

Robeco Capital Growth Funds – Robeco QI Global Developed Conservative Equities ex Japan

Robeco Capital Growth Funds – Robeco QI Customized Emerging Markets Enhanced Index Equities I

Robeco Capital Growth Funds – Robeco QI Global Quality Equities

Robeco Capital Growth Funds – Robeco QI Global Multi-Factor Bonds

Robeco Capital Growth Funds – Robeco QI Continental European Conservative Equities

Robeco Capital Growth Funds – Robeco QI US Value Equities

Robeco Capital Growth Funds – Robeco QI European Value Equities

Robeco Capital Growth Funds – Robeco QI US Multi-Factor Equities

Robeco Capital Growth Funds - Robeco QI Global Developed Momentum Equities

Robeco Capital Growth Funds - Robeco QI Emerging Markets Sustainable Enhanced Index Equities

Robeco Capital Growth Funds - Robeco QI Multi Factor Absolute Return

Robeco Capital Growth Funds – RobecoSAM Circular Economy Equities

Robeco Capital Growth Funds – Robeco Sustainable Emerging Stars Equities

Robeco Capital Growth Funds – Robeco QI Global Developed Small Cap Multi-Factor Equities

Anteile der oben genannten Teilfonds dürfen nicht an Anteilinhaber in der Bundesrepublik Deutschland vertrieben werden.

APPENDIX X – SUPPLEMENTARY INFORMATION FOR INVESTORS IN AUSTRIA

Shares in the subfunds listed in the full prospectus apart from:

1. Robeco QI Global Developed Conservative Equities ex Japan
2. Robeco QI Customized Emerging Markets Enhanced Index Equities I
3. Robeco QI Global Quality Equities
4. Robeco Chinese A-share Equities
5. Robeco QI Global Multi-Factor Bonds
6. Robeco QI US Value Equities
7. Robeco QI European Value Equities
8. Robeco Corporate Hybrid Bonds
9. Robeco QI Continental European Conservative Equities
10. Robeco QI Global Developed Momentum Equities
11. Robeco QI US Multi-Factor Equities
12. Robeco QI Emerging Markets Sustainable Enhanced Index Equities
13. Robeco QI Multi Factor Absolute Return
14. RobecoSAM Circular Economy Equities
15. Robeco Sustainable Emerging Stars Equities
16. Robeco QI Global Developed Small Cap Multi-Factor Equities

have been registered in Austria for sale to the public.

The payment and information agent in Austria for shares offered in Austria is:

Raiffeisen Bank International AG
Am Stadtpark 9, A-1030 Wien, Austria

Redemption requests for subfunds registered for public sale in Austria may be submitted to the Austrian payment point. The payment point will also deal with the administrative processing and payment of the redemption price in co-operation with the company and the custodian bank.

The prospectus, the articles of association, the half-yearly and annual reports of the company, the key investor information documents (KIID's) for each shareclass as well as the issue and redemption prices for the shares can be obtained from the Austrian payment point; any other information and documentation will also be available for inspection there.